

**BAND
282**

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Bildungswesen 1980

**HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN - WÜRTTEMBERG
IN VERBINDUNG MIT DEM MINISTERIUM FÜR KULTUS UND SPORT
SOWIE DEM MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST
STUTT GART 1980**

Artikel - Nr. 2134 80001

Vorwort

Die vorliegende Veröffentlichung ist in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultus und Sport und dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst entstanden und soll einen Gesamtüberblick über das Bildungswesen in Baden-Württemberg vermitteln.

Eine große Anzahl von Kreisübersichten versucht den regionalen Besonderheiten in unserem Land gerecht zu werden. Dabei ist jedoch darauf hinzuweisen, daß bei schulstatistischen Darstellungen stets das Schulort-Prinzip zur Anwendung kommt, die Schüler also in der Regel nicht am Wohnsitz, sondern am Ort des Schulbesuchs gezählt werden.

Besondere Berücksichtigung hat in dieser Veröffentlichung wieder die Situation im betrieblichen Beschäftigungssystem gefunden. Ein eigener Abschnitt stellt die Beteiligung der ausländischen Mitbürger im Bildungssystem dar.

Stuttgart, im November 1980

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Professor Dr. Max Wingen
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Erläuterungen	9
Rechtsgrundlagen	10
Zeichenerklärung	10
Hinweise auf Veröffentlichungen aus dem Bereich des Ausbildungswesens	11

Tabellen

Wohnbevölkerung

1. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen	14
2. Bevölkerungsvorausschätzung auf der Basis 1. Januar 1977	16
3. Geburtenentwicklung und Schülerverlauf	18
4. Anteil der Schüler und Studierenden an der Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren und Schularten im Schuljahr 1979/80	19

Vorschulische Einrichtungen

5. Schul- und Sonderschulkindergärten am 3. Oktober 1979	21
--	----

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

6. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Schularten	22
7. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80	24
8. Ausbildungsabsichten der Entlaßschüler 1980	26
9. Schulabschlußprüfungen an öffentlichen und privaten Schulen	28
10. Vorausberechnung der Absolventen an öffentlichen und privaten Schulen bis 1985	29
11. Neugebaute Klassenräume an öffentlichen und privaten Schulen	30

Allgemeinbildende Schulen

12. Öffentliche und private Schulen in den Regierungsbezirken am 3. Oktober 1979	32
13. Lehrer an öffentlichen Schulen nach Alter und Beschäftigungsverhältnis am 3. Oktober 1979	33
14. Vollbeschäftigte Lehrer an öffentlichen Schulen nach Lehramt und Alter am 3. Oktober 1979	34
15. Schulanfänger an öffentlichen und privaten Schulen	36
16. Neuaufnahmen in öffentliche und private Schulen	36
17. Nicht versetzte Schüler an öffentlichen und privaten Schulen	37
18. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Klassenstufen und Geschlecht am 3. Oktober 1979	38
19. Schüler an öffentlichen Schulen nach Klassenstufen und Geschlecht am 3. Oktober 1979	39
20. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 3. Oktober 1979	40
21. Schüler an öffentlichen Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 3. Oktober 1979	41
22. Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen nach Klassenstufen und Geschlecht in den Stadt- und Landkreisen am 3. Oktober 1979	42
23. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80	44
24. Öffentliche und private Sonderschulen nach Behinderungsart in den Regierungsbezirken am 3. Oktober 1979	46
25. Öffentliche Sonderschulen nach Behinderungsart in den Regierungsbezirken am 3. Oktober 1979	47

	Seite
26. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Sonderschulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80	48
27. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Sonderschulen für Lernbehinderte in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80	49
28. Übergänge auf Realschulen und Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80	50
29. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Realschulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80	51
30. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80	52
 Abiturienten	
31. Abiturienten nach Geschlecht	54
32. Abiturienten nach Schulart und Art der Hochschulreife	54
33. Studienabsichten der Schulabgänger	55
 Berufliche Schulen	
34. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen	56
35. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 3. Oktober 1979	61
36. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 3. Oktober 1979	62
37. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen nach Berufsfeldern am 3. Oktober 1979	64
38. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsfachschulen und Berufskollegs nach Berufsfeldern am 3. Oktober 1979	65
39. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen nach Schultypen in den Stadt- und Landkreisen am 3. Oktober 1979	66
40. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen Schulen nach Schultypen in den Stadt- und Landkreisen am 3. Oktober 1979	67
 Berufsakademien	
41. Studienplätze an Berufsakademien	68
 Hochschulen	
42. Studierende an Hochschulen	70
43. Deutsche Studierende an Hochschulen nach Geburtsjahren im Wintersemester 1979/80	71
44. Studierende aus Baden-Württemberg nach dem Land des Studienortes im Wintersemester 1979/80	72
45. Deutsche Studierende an Universitäten nach ständigem Wohnsitz in den Stadt- und Landkreisen im Wintersemester 1979/80	73
46. Verfügbare Hauptnutzfläche an Hochschulen 1979	75
47. Deutsche Studierende nach Herkunftsländern im Wintersemester 1979/80	76
48. Studierende und Erstimmatrikulierte an Universitäten im Wintersemester 1979/80	76
49. Studierende an Universitäten nach ausgewählten Studienfächern	77
50. Studierende an Universitäten nach Studienfächern und Fachsemestern im Wintersemester 1979/80	78
51. Personalstellen an Universitäten und Kliniken 1980	80
52. Landesausgaben für Universitäten einschließlich der Allgemeinen Aufwendungen für wissenschaftliche Hochschulen	80
53. Ausgaben der Universitäten nach Art und Fächergruppen 1978	81
54. Studierende an Pädagogischen Hochschulen	82
55. Studierende an Pädagogischen Hochschulen nach angestrebtem Lehramt im Wintersemester 1979/80	83

	Seite
56. Studierende an Hochschulen für Bildende Künste	84
57. Studierende an Hochschulen für Musik	84
58. Studierende an Kunsthochschulen nach Fachrichtungen und Fachsemestern im Wintersemester 1979/80	85
59. Studierende an Fachhochschulen	86
60. Studierende an Fachhochschulen nach Fachrichtungen und Fachsemestern im Wintersemester 1979/80	87
 Hochschulprüfungen	
61. Von deutschen Studierenden an wissenschaftlichen Hochschulen mit Erfolg abgelegte Prüfungen	88
62. Alter und durchschnittliche Studiendauer der Hochschulabsolventen im Studienjahr 1978/79	89
 Lehrerbildung und Lehrerfortbildung	
63. Studierende an lehrerbildenden Einrichtungen	90
64. Studienreferendare an Gymnasien nach Prüfungsfächern	91
65. Durchgeführte Fortbildungsmaßnahmen, Zielgruppe, Teilnehmer und Themenbereich nach Art der Veranstaltung und Veranstalter	92
 Ausländer im Bildungswesen	
66. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Schularten und dem Herkunftsland im Schuljahr 1979/80	94
67. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen nach dem Herkunftsland im Schuljahr 1979/80	94
68. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80	96
69. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen nach dem Ausbildungsverhältnis	98
70. Ausländische Schüler mit Ausbildungsvertrag an öffentlichen Berufsschulen nach dem Herkunftsland	98
71. Ausländische Studierende an Hochschulen nach dem Herkunftsland und Fächergruppen im Wintersemester 1979/80	100
 Weiterbildung	
72. Volkshochschulen und Volksbildungswerke in den Stadt- und Landkreisen 1979	101
 Berufliche Ausbildung	
73. Ausbildungsverhältnisse bei den Handwerkskammern 1979	102
74. Ausbildungsbetriebe und vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse	103
75. Ausbildungsverhältnisse bei den Industrie- und Handelskammern 1979	104
 Finanzierung des Bildungswesens	
76. Ausgaben des Landes und der Gemienden für das Bildungswesen	106
77. Ausgaben für das Bildungswesen nach dem Haushaltsplan 1980	107
78. Ausgaben für das Bildungswesen im Vergleich zum Bruttoinlandsprodukt	107
 Kulturstatistik	
79. Staatlich bezuschußte Theater in der Spielzeit 1978/79	108
80. Festspiele in der Spielzeit 1978/79	110
81. Kulturorchester in der Spielzeit 1978/79	110
82. Öffentliche Bibliotheken in den Stadt- und Landkreisen 1979	111
 Vergleich mit anderen Bundesländern	
83. Baden-Württemberg im Vergleich zu anderen Bundesländern	112

Schaubilder

	Seite
1. Altersaufbau der Wohnbevölkerung am 1. Januar 1980	20
2. Schulabschlüsse, Studierwillige und Studienanfänger	28
3. Bildungswege in Baden-Württemberg	31
4. Ausländeranteil an Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen	45
5. Entwicklung der Schülerzahlen nach ausgewählten Schularten	53
6. Relative Verteilung der Abiturienten auf Notenstufen 1975 und 1980	53
7. Neueingetretene Schüler an öffentlichen Berufsschulen nach Vorbildung	60
8. Deutsche Studierende im Alter von 20 bis unter 26 Jahren nach ständigem Wohnsitz in Baden-Württemberg im Wintersemester 1978/79	69
9. Studierende aus Baden-Württemberg nach dem Land des Studienortes	74
10. Abiturienten und Studienanfänger in Baden-Württemberg	85

Erläuterungen

Bevölkerung

Wohnbevölkerung: Personen mit nur einer Wohnung werden der Gemeinde zugerechnet, in der sich diese Wohnung befindet. Personen mit mehreren Wohnungen im Bundesgebiet einschließlich des Landes Berlin zählen zur Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde, von der aus sie regelmäßig zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Soweit sie weder berufstätig sind noch in Ausbildung stehen, zählen sie zur Wohnbevölkerung der Gemeinde, in der sie sich überwiegend aufhalten.

Für die Vorausschätzung der Wohnbevölkerung wurde ein Modell, das den Wanderungsansatz für Deutsche und Ausländer enthält, verwendet.

Erwerbstätige: Personen der Wohnbevölkerung, die irgend einem Erwerb, selbst kleinsten Umfangs, nachgehen, unabhängig davon, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Schulpflicht

Die Pflicht zum Besuch einer Schule wird in § 72 "Schulgesetz Baden-Württemberg" geregelt.

Schulpflicht besteht für alle Kinder, die im Land ihren ständigen Wohnsitz, ihren gewöhnlichen Aufenthalt bzw. ihre Lehr- oder Arbeitsstätte haben.

Die allgemeine Schulpflicht gliedert sich in die Pflicht zum Besuch einer Grundschule und einer weiterführenden Schule sowie die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule. Außerdem besteht noch eine Pflicht zum Besuch von Sonderschulen.

Die Pflicht zum Besuch einer Grundschule erstreckt sich über mindestens vier Jahre, die zum Besuch einer weiterführenden Schule auf fünf Jahre. Die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule beginnt mit dem Ablauf der Pflicht zum Besuch einer weiterführenden Schule und erstreckt sich über drei Jahre bzw. bis zum Ende der Lehrzeit. Wird über das neunte Schuljahr hinaus eine weiterführende Schule besucht, so ruht die Berufsschulpflicht. Sie endet frühestens mit der Vollendung des 18. Lebensjahres und spätestens mit Ablauf des Schuljahres, in dem das 20. Lebensjahr vollendet wird.

Schulen

Öffentliche Schulen: Schulen, die von einer Gemeinde, einem Landkreis oder einem Schulverband gemeinsam mit dem Land oder vom Land getragen werden.

Private Schulen: Schulen in nichtöffentlicher Trägerschaft.

Grundschule: (1. bis 4. Klassenstufe) vermittelt die Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten und entwickelt die verschiedenen Begabungen in einem gemeinsamen Bildungsgang. Danach erfolgt der Übergang auf eine weiterführende Schule.

Hauptschule: (5. bis 9. Klassenstufe) vermittelt eine allgemeine Bildung als Grundlage für erfolgreiche Berufsausbildung.

Sonderschule: Dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den

allgemeinen Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können. Sonderschulen sind insbesondere Schulen für Blinde, Gehörlose, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Lernbehinderte, Schwerhörige, Sehbehinderte, Sprachbehinderte, Verhaltensgestörte und für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung.

Einige wenige Sonderschulen führen auch zur Mittleren Reife und zur Hochschulreife.

Realschule: Baut in der Normalform auf der Grundschule, in der Aufbauform auf der 7. Klasse der Hauptschule auf und umfaßt sechs oder drei Schuljahre. Sie vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung als Grundlage einer Berufsausbildung oder weiterführender schulischer Bildungsgänge.

Gymnasium: Baut in der Normalform auf der Grundschule auf und umfaßt neun Schuljahre. In der Aufbauform baut es entweder auf der 7. Klasse der Hauptschule auf, wobei es dann sechs Schuljahre umfaßt, oder es baut auf der 10. Klasse der Realschule auf, wobei es drei Schuljahre umfaßt.

Ebenso wie sich die **allgemeinbildenden Gymnasien** in verschiedene Typen gliedern (z.B. altsprachliche, neusprachliche, mathematisch-naturwissenschaftliche u.a.), gibt es auch bei den **beruflichen Gymnasien** verschiedene Typen (Wirtschafts-, Frauenberufliche und Technische Gymnasien). Auch die allgemeinbildenden Gymnasien können berufsorientierte Bildungsinhalte vermitteln und zu berufsbezogenen Bildungsgängen führen. Die beruflichen Gymnasien können zusätzlich zu berufsqualifizierenden Abschlüssen führen. Der erfolgreiche Abschluß eines Gymnasiums berechtigt zum Studium an einer Hochschule.

Ein nicht ausgebautes Gymnasium führt die Bezeichnung **Progymnasium**.

Gesamtschulen sind pädagogische und organisatorische Zusammenfassungen verschiedener Schularten zu Schuleinheiten, die in der Regel aus Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien bestehen. Sie gibt es in

integrierter Form, bei der die verschiedenen Schularten schulformübergreifend zu Schuleinheiten zusammengefaßt sind. Hierzu zählen im weiteren Sinne auch die Freien Waldorfschulen.

kooperativer Form, bei der die verschiedenen Schularten getrennt unterrichtet werden, jedoch die Schulleitungen und Lehrerkollegien eng zusammenarbeiten.

Zweiter Bildungsweg: Einrichtungen wie Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs, die zum Realschulabschluß (Mittlere Reife) bzw. Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife) führen.

Kolleg: Vermittelt nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem gleichwertigen beruflichen Werdegang eine auf der Berufserfahrung aufbauende allgemeine Bildung. Es umfaßt mindestens zweieinhalb Schuljahre und führt zur Hochschulreife.

Berufsschule: Vertieft die allgemeine Bildung und vermittelt die für den Beruf erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse. Sie führt über eine Grundbildung und eine darauf aufbauende Fachbildung gemeinsam mit Berufsausbildung oder Berufsausübung zu berufsqualifizierenden oder berufsbefähigenden Abschlüssen. Der Unterricht wird als Teilzeit- oder Blockunterricht erteilt. Die Grundstufe kann als **Berufsgrundbildungsjahr** (meist Teilzeitunterricht) durchgeführt werden.

Die Berufsschule wird in den Typen der gewerblichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogischen oder landwirtschaftlichen Berufsschule geführt. Fachklassen werden in der Regel in der Grundstufe für Berufsfelder und in den Fachstufen für Berufsgruppen oder für einzelne oder eng verwandte Berufe gebildet.

Berufsfachschule: Vermittelt je nach Dauer eine berufliche Grundbildung, eine berufliche Vorbereitung oder einen Berufsabschluß und fördert die allgemeine Bildung. Sie ist Vollzeitschule, umfaßt mindestens ein Schuljahr und kann zur Fachschulreife führen.

Berufskolleg: Baut auf der Fachschulreife, dem Realschulabschluß oder einem gleichwertigen Bildungsstand auf. Es wird in der Regel als Vollzeitschule geführt, vermittelt nach ein bis drei Jahren eine berufliche Qualifikation und kann zur Fachhochschulreife führen.

Berufsoberschule: Baut auf einer praktischen Berufserfahrung auf und vermittelt vor allem eine weitgehende allgemeine Bildung. Sie gliedert sich in Mittelstufe (**Berufsaufbauschule**) und Oberstufe (**Technische Oberschule**). Die Berufsaufbauschule umfaßt mindestens ein Schuljahr und führt zur Fachschulreife. Die Oberstufe umfaßt mindestens zwei Schuljahre und führt zur fachgebundenen Hochschulreife.

Fachschule: (z.B. Fachschule für Technik, Meisterschule, Landwirtschaftsschule) hat die Aufgabe, nach abgeschlossener Berufsausbildung und praktischer Bewährung eine weitergehende fachliche Ausbildung im Beruf zu vermitteln. Als Vollzeitschule dauert ihr Besuch in der Regel ein Jahr; Lehrgänge bei Abend- oder Wochenendunterricht dauern entsprechend länger.

Hochschulen

Berufsakademie: Einrichtung des tertiären Bildungsbezugs. Sie vermittelt in zwei-beziehungsweise dreijährigen Ausbildungsgängen an der Studienakademie und den Ausbildungsstätten (duales System) eine wissenschaftsbezogene und zugleich praxisorientierte berufliche Bildung, deren Abschluß einem berufsqualifizierenden Hochschulabschluß gleichwertig ist.

Kunsthochschulen dienen der Kunst auf den Gebieten der Musik, der darstellenden Kunst und der bildenden Kunst durch Lehre, durch die Entwicklung künstlerischer Formen

Zeichenerklärungen

- Zahlenwert genau null
- 0 Zahlenwert nicht null, aber kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit
- Zahlenwert unbekannt

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

und Ausdrucksmittel, durch auf diese Entwicklung bezogene Forschung und durch freie Kunstausübung.

Im Rahmen ihrer Aufgabe bereiten sie insbesondere auf künstlerische Berufe sowie auf diejenigen kunstpädagogischen Berufe vor, deren Ausübung besondere künstlerische Fähigkeiten erfordert. Sie beteiligen sich im Rahmen ihrer Aufgabe an der Fortbildung in diesen Berufen.

Fachhochschulen bereiten in einem aus sechs Hochschulsemestern und zwei praktischen Semestern (Industriesemester) bestehenden Studium auf eine berufliche Tätigkeit vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordert. Zugangsvoraussetzung ist die Fachhochschulreife, für die Fachhochschule für Bibliothekswesen die Hochschulreife.

Pädagogische Hochschulen, Berufspädagogische Hochschule sind wissenschaftliche Hochschulen mit Rektoratsverfassung. Sie bilden in einem sechs- bis achtsemestrigem Studium zum Lehrer an einer Grund-, Haupt- oder Realschule, sowie an einer beruflichen Schule aus. Ihr Besuch ist nur mit der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife möglich.

Universitäten sind wissenschaftliche Hochschulen, die Forschung und Lehre im Dienst der Wissenschaft vereinigen. Sie bereiten zugleich auf Berufe vor, für die ein wissenschaftliches Studium vorgeschrieben oder nützlich ist. Ihr Besuch setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Rechtsgrundlagen

Allgemeinbildende und berufliche Schulen: "Schulgesetz für Baden-Württemberg (SchG)" vom 23. März 1976.

Fachhochschulen: "Gesetz über die Fachhochschulen im Lande Baden-Württemberg (Fachhochschulgesetz-FHG)" vom 10. November 1977.

Kunsthochschulen: "Gesetz über die Kunsthochschulen im Lande Baden-Württemberg (Kunsthochschulgesetz-KHSchG)" vom 10. November 1977.

Pädagogische Hochschulen: "Gesetz über die Pädagogischen Hochschulen im Lande Baden-Württemberg (PHG)" vom 10. November 1977.

Universitäten: "Gesetz über die Universitäten im Lande Baden-Württemberg (Universitätsgesetz-UG)" vom 10. November 1977.

"Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz – HStG)" in der Fassung vom 21. August 1980.

"Hochschulrahmengesetz (HRG)" vom 26. Januar 1976.

Tabellenteil

Wohnbevölkerung

1. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen

Altersgruppe	13. September 1950			6. Juni 1961		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Von ... bis unter ... Jahren						
unter 1 Jahr	101 159	51 468	49 691	144 008	73 431	70 577
1 - 3 Jahren	194 322	99 652	94 670	271 244	138 767	132 477
3 - 5	161 103	82 672	78 431	252 521	129 151	123 370
5 - 6	77 487	39 208	38 279	119 436	61 246	58 190
Noch nicht Schulpflichtige zusammen	534 071	273 000	261 071	787 209	402 595	384 614
Von ... bis unter ... Jahren						
6 - 10 Jahren	410 737	208 992	201 745	444 780	227 003	217 777
10 - 15	591 327	300 201	291 126	524 174	268 503	255 671
Vollzeitschulpflichtige zusammen ¹⁾	1 002 064	509 193	492 871	968 954	495 506	473 448
Von ... bis unter ... Jahren						
15 - 18	290 642	147 199	143 443	279 073	142 208	136 865
18 - 20	184 120	93 199	90 921	238 866	123 250	115 616
20 - 25	487 648	239 508	248 140	697 905	359 779	338 126
25 - 30	476 656	201 193	275 463	577 140	305 388	271 752
30 - 35	330 612	137 114	193 498	555 058	285 017	270 041
35 - 40	489 269	208 484	280 785	524 321	229 962	294 359
40 - 45	521 834	232 514	289 320	398 594	167 054	231 540
45 - 55	897 276	411 588	485 688	1 042 792	451 928	590 864
55 - 60	327 423	136 737	190 686	497 840	227 481	270 359
60 - 65	282 898	120 972	161 926	406 984	176 763	230 221
Erwerbsfähige						
15 bis unter 65 Jahre	4 288 378	1 928 508	2 359 870	5 218 573	2 468 830	2 749 743
Volljährige ²⁾						
18 Jahre und darüber	4 319 891	1 906 222	2 413 669	5 350 416	2 444 141	2 906 275
darunter						
Personen im Alter von 65 Jahren und darüber	605 712	268 647	337 065	784 418	309 877	474 541
Wohnbevölkerung insgesamt	6 430 225	2 979 348	3 450 877	7 759 154	3 676 808	4 082 346

1) Die Schulpflicht erstreckt sich auf die Pflicht zum Besuch einer Grund- und einer auf ihr aufbauenden weiterführenden Schule. - 2) Bis 1970: 21 Jahre

27. Mai 1970			1 Januar 1979			Altersgruppe
insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
129 377	66 047	63 330	92 372	47 017	45 355	Von ... bis unter ... Jahren
290 678	148 716	141 962	180 335	92 522	87 813	unter 1 Jahr
309 890	158 957	150 933	187 741	95 893	91 848	1 - 3 Jahren
157 477	80 782	76 695	97 362	49 454	47 908	3 - 5
						5 - 6
887 422	454 502	432 920	557 810	284 886	272 924	Noch nicht Schulpflichtige zusammen
						Von ... bis unter ... Jahren
609 082	311 686	297 396	449 909	228 999	220 910	6 - 10 Jahren
662 436	339 487	322 949	764 056	391 149	372 907	10 - 15
1 271 518	651 173	620 345	1 213 965	620 148	593 817	Vollzeitschulpflichtige zusammen ¹⁾
						- Von ... bis unter ... Jahren
359 303	182 399	176 904	487 442	251 174	236 268	15 - 18
244 754	123 857	120 897	313 933	160 682	153 251	18 - 20
577 970	295 391	282 579	710 908	364 606	346 302	20 - 25
668 962	350 895	318 067	659 170	331 721	327 449	25 - 30
764 101	405 555	358 546	584 807	302 780	282 027	30 - 35
604 529	323 972	280 557	685 044	254 873	330 171	35 - 40
575 369	290 705	284 664	725 480	376 272	349 208	40 - 45
886 990	376 769	510 221	1 110 449	557 285	553 164	45 - 55
518 202	217 483	300 719	507 416	206 851	300 565	55 - 60
497 849	210 964	286 885	310 780	122 874	187 906	60 - 65
5 698 029	2 777 990	2 920 039	6 095 429	3 029 118	3 066 311	Erwerbsfähige
						15 bis unter 65 Jahre
6 006 562	2 811 456	3 195 106	6 930 835	3 264 097	3 666 738	Volljährige ²⁾
						18 Jahre und darüber
						darunter
1 038 079	402 544	635 535	1 322 848	486 153	836 695	Personen im Alter von
8 895 048	4 286 209	4 608 839	9 190 052	4 420 305	4 769 747	65 Jahren und darüber
						Wohnbevölkerung insgesamt

und darüber.

2. Bevölkerungsvorausschätzung auf der Basis 1. Januar 1977

Jahr	Ge- schlecht	Alter von ... bis unter ... Jahren								
		insgesamt	0 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40
		1000								
1977 ¹⁾	m	4 376	250	349	407	372	326	328	304	398
	w	4 745	241	334	387	355	328	317	280	368
	z	9 121	491	683	794	727	654	645	584	766
1980	m	4 379	237	280	385	399	347	323	303	357
	w	4 741	228	269	368	381	336	327	284	330
	z	9 120	465	549	754	780	684	650	587	687
1985	m	4 375	244	236	279	384	395	344	320	300
	w	4 718	235	227	269	367	380	335	326	283
	z	9 093	479	463	548	751	775	680	646	582
1990	m	4 373	259	243	235	278	380	392	341	317
	w	4 687	249	234	226	268	366	379	334	324
	z	9 060	508	477	462	546	746	770	676	641
1995	m	4 367	261	258	242	234	275	377	388	338
	w	4 643	251	249	234	226	267	365	377	333
	z	9 010	512	506	476	460	542	741	766	670
2000	m	4 324	235	260	257	241	232	273	373	384
	w	4 572	226	251	248	233	225	266	363	376
	z	8 896	461	510	505	474	457	539	737	760
2005	m	4 231	202	234	259	256	238	230	270	369
	w	4 469	195	226	250	248	232	224	265	362
	z	8 700	397	460	509	504	471	454	536	731
2010	m	4 099	186	201	233	258	253	237	228	267
	w	4 347	179	194	225	250	247	231	224	264
	z	8 446	365	395	458	507	500	468	451	531
2015	m	3 949	184	185	201	232	255	251	234	225
	w	4 216	177	178	194	225	249	246	231	223
	z	8 165	362	363	394	457	504	497	465	448
2020	m	3 794	185	183	184	200	230	253	249	232
	w	4 079	179	177	178	193	224	248	245	230
	z	7 873	364	360	362	393	454	501	494	462
2025	m	3 630	179	184	183	184	198	228	251	246
	w	3 931	172	178	177	178	192	223	247	244
	z	7 561	351	362	359	361	390	451	498	490
2030	m	3 455	165	178	184	182	182	196	226	248
	w	3 767	159	172	178	176	177	192	222	246
	z	7 223	324	350	362	358	359	388	448	494
2035	m	3 271	152	164	178	183	180	180	194	224
	w	3 592	146	158	171	177	175	176	191	221
	z	6 863	298	323	349	360	356	357	385	445
2040	m	3 086	144	151	164	177	181	179	179	192
	w	3 408	139	146	158	171	177	175	176	190
	z	6 494	284	297	322	348	358	353	354	383
2045	m	2 913	142	144	151	163	175	180	177	177
	w	3 221	137	139	146	158	170	176	174	175
	z	6 134	278	283	296	321	345	356	351	352
2050	m	2 757	139	141	143	150	161	174	178	175
	w	3 041	134	136	139	145	157	170	175	173
	z	5 798	273	277	282	295	319	343	354	349

1) Ist-Zahlen.

Alter von .. bis unter ... Jahren								Ge- schlecht	Jahr
40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr		
1000									
327	290	224	166	170	182	143	140	m	1977 ¹⁾
297	277	291	242	255	276	221	277	w	
624	567	515	408	425	458	364	417	z	
378	297	263	208	123	175	146	159	m	1980
348	273	279	299	187	277	240	314	w	
727	570	542	507	310	452	386	473	z	
351	369	288	251	191	107	137	179	m	1985
328	345	268	272	288	175	246	376	w	
679	714	556	522	479	281	383	555	z	
295	343	358	274	231	165	83	180	m	1990
281	324	338	261	261	269	155	416	w	
576	667	696	535	493	435	238	596	z	
311	288	332	341	253	200	128	141	m	1995
322	277	318	330	251	244	239	360	w	
633	565	650	671	504	445	367	502	z	
332	304	279	316	315	218	156	149	m	2000
330	318	273	309	317	235	217	383	w	
663	622	551	625	631	453	373	533	z	
378	324	294	266	291	272	169	176	m	2005
373	327	313	265	297	297	209	387	w	
751	651	607	531	588	569	378	563	z	
363	369	314	280	246	251	211	202	m	2010
359	369	321	304	255	278	264	383	w	
723	738	635	585	501	529	475	584	z	
263	355	357	299	259	213	193	242	m	2015
262	355	362	312	292	239	247	424	w	
525	710	719	612	551	452	440	666	z	
222	257	343	341	276	223	165	250	m	2020
221	259	349	353	300	274	213	438	w	
443	516	692	693	576	497	379	687	z	
228	217	248	327	314	239	173	231	m	2025
228	218	254	339	339	281	243	416	w	
456	435	503	666	653	520	416	647	z	
242	223	210	237	301	272	185	225	m	2030
242	225	215	248	326	318	250	423	w	
485	448	424	484	628	589	435	647	z	
244	237	216	200	218	260	211	231	m	2035
244	239	221	209	238	305	282	435	w	
488	476	437	409	456	565	493	666	z	
220	238	229	206	184	188	201	253	m	2040
220	241	235	216	201	223	271	470	w	
440	480	464	421	385	410	472	723	z	
189	215	231	218	190	159	145	258	m	2045
189	217	237	229	207	188	197	483	w	
378	432	468	447	397	347	342	741	z	
174	185	208	220	201	164	123	221	m	2050
174	187	213	231	220	194	167	426	w	
348	371	421	450	421	358	290	647	z	

3. Geburtenentwicklung und Schülerverlauf

Jahr	Zahl der Lebendgeborenen ¹⁾	Stärke des Einschulungsjahrgangs der Grundschule	Schüler in den Eingangsklassen von		Schulabsolventen ²⁾			Potentiell Auszubildende ³⁾				Deutsche Studienanfänger
			Hauptschule	Realschule und Gymnasium	mit und ohne Hauptschulabschluß	mit mittlerem Abschluß	mit Fachhochschul- und Hochschulreife	mit und ohne Hauptschulabschluß	mit mittlerem Abschluß	mit Fachhochschul- und Hochschulreife	insgesamt	
1 000												
1963	158,8											
1964	161,0											
1965	158,7											
1966	160,8											
1967	155,6											
1968	148,0											
1969	140,1	164,0										
1970	128,2	166,6										
1971	123,9	165,1										
1972	112,8	162,8										
1973	102,9	159,8	77,1	83,4								
1974	102,2	154,3	78,2	84,4								
1975	97,0	145,6	77,9	83,5	75,7	46,0	27,6					
1976	95,5	131,9	67,4	85,0	85,6	46,7	29,5					
1977	91,0	122,0	66,0	86,7	87,3	53,0	28,9	56,5	29,1	3,0	88,6	21,5
1978	90,5	114,4	63,3	85,0	87,6	56,5	29,7	60,6	31,6	2,9	95,1	22,5
1979	92,4	103,9	55,8	86,8	88,6	57,3	28,1	58,9	33,8	3	95,7	22,7
1980 ⁴⁾	94	99	55	74	83	64	31	61	37	3	101	26
1981	95	94	51	68	75	66	37	59	39	3	101	31
1982	96	94	47	64	74	71	39	55	41	4	100	32
1983	97	92	43	58	72	71	39	52	44	4	100	33
1984	98	91	41	56	68	70	39	51	45	4	100	33
1985	100	90	39	53	62	67	39	49	46	4	99	31
1986	101	91	39	53	58	62	39	45	44	4	95	32
1987	102	92	38	52	54	57	38	41	43	4	90	30
1988	103	93	37	52	50	54	36	38	41	4	84	29
1989	104	94	37	51	48	50	33	35	38	4	78	27
1990	104	95	38	51	46	48	31	34	36	3	73	25
1991	104	96	38	52	46	46	30	33	34	3	71	24
1992	103	97	39	52	45	45	28	33	32	3	68	22
1993	102	98	39	53	44	45	27	33	31	3	68	21
1994	100	99	40	53	44	44	26	32	31	3	68	21
1995	98	100	40	54	45	44	26	32	31	3	68	20

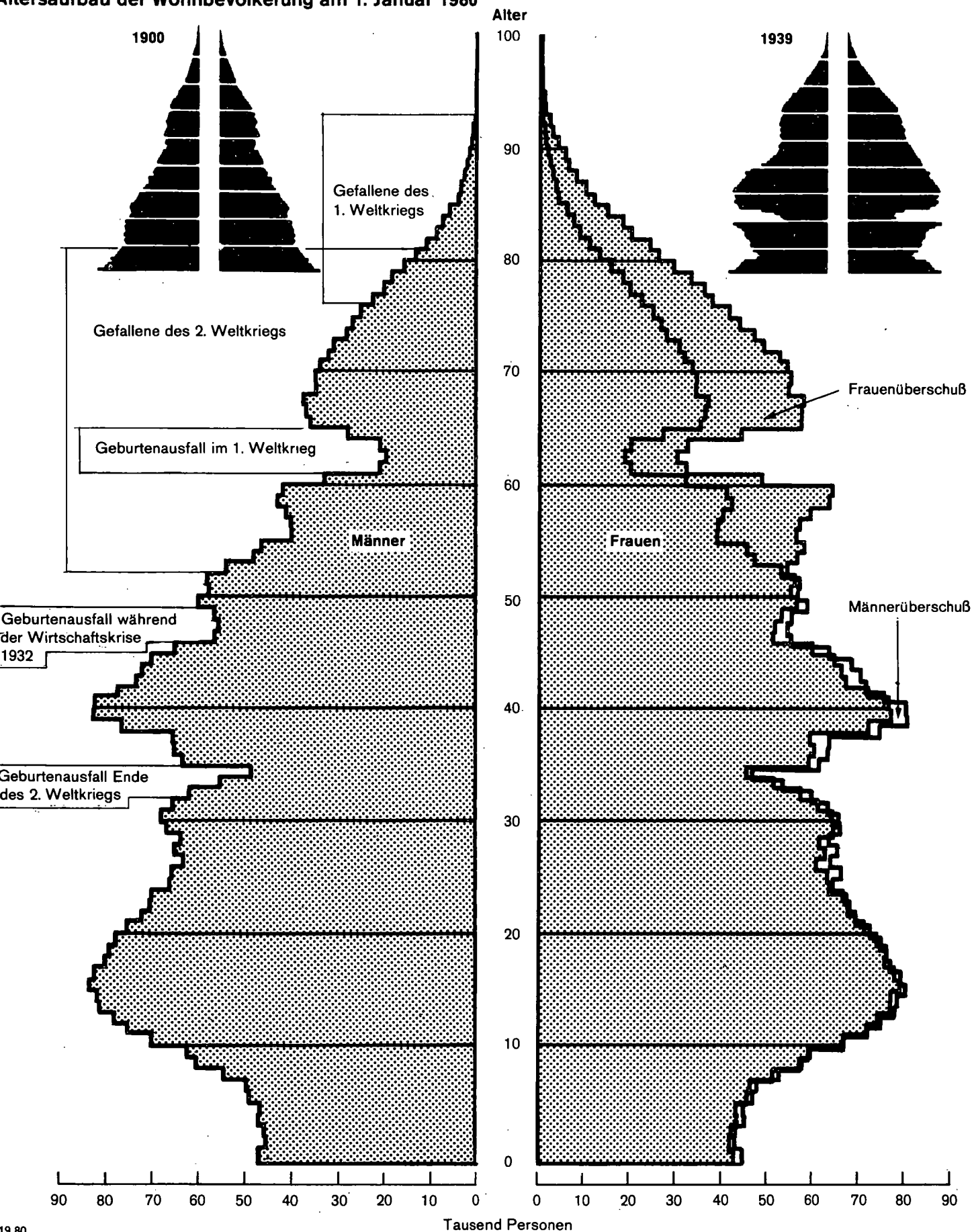
1) Zahl der Lebendgeborenen bis 1979 Istwerte jeweils zum 31.12. und ab 1980 Prognosewerte auf der Basis der Bevölkerungsvorausschätzung 1.1.1977 - Modellrechnung Ministerpräsidentenkonferenz Baden-Württemberg, Variante 1 -. - 2) Schulabsolventen aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. - 3) Neu eingetretene Berufsschüler mit oder ohne Ausbildungsvertrag. - 4) Ab 1980 Prognosewerte.

4. Anteil der Schüler und Studierenden an der Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren und Schularten¹⁾ im Schuljahr 1979/80

Geburts- jahrgang	Wohn- bevölkerung am 1.1.1979 in 1000	Davon an						
		Grund- und Hauptschulen	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Berufs- schulen	Berufsfach- und -oberschulen sowie Fach- schulen ²⁾	Hochschulen
		in % der Wohnbevölkerung						
Männlich								
1974	49	-	-	-	-	-	-	-
1973	50	42	1	-	-	-	-	-
1972	55	95	2	-	-	-	-	-
1971	61	95	3	-	-	-	-	-
1970	63	96	4	0	0	-	-	-
1969	71	69	5	9	14	-	-	-
1968	76	41	6	22	28	-	-	-
1967	79	40	6	24	28	-	-	-
1966	82	41	6	25	27	0	-	-
1965	83	42	6	23	25	0	-	-
1964	85	27	5	21	24	9	-	-
1963	84	6	2	15	21	33	15	-
1962	82	0	1	6	19	52	9	-
1961	81	0	1	1	17	49	4	0
1960	79	0	-	-	10	30	3	3
1959	76	0	-	-	2	11	1	8
1958	74	0	-	-	0	4	1	13
1957	73	-	-	-	-	8	3	15
1956	73	-	-	-	-	-	1	16
1955	68	-	-	-	-	-	1	16
1954	68	-	-	-	-	-	1	15
1953	65	-	-	-	-	-	2	12
1952	67	-	-	-	-	-	1	9
1951	65	-	-	-	-	-	0	6
1950	68	-	-	-	-	-	0	5
1949	69	-	-	-	-	-	0	3
1948	66	-	-	-	-	-	2	2
1947	62	-	-	-	-	-	-	2
1946	56	-	-	-	-	-	-	1
Weiblich								
1974	48	-	-	-	-	-	-	-
1973	48	45	0	-	-	-	-	-
1972	53	96	2	-	-	-	-	-
1971	58	96	2	-	-	-	-	-
1970	61	96	3	0	0	-	-	-
1969	68	66	4	13	16	-	-	-
1968	73	35	4	29	29	-	-	-
1967	75	34	4	31	29	-	-	-
1966	78	36	4	31	27	0	-	-
1965	78	38	4	30	26	0	-	-
1964	80	23	4	28	25	8	11	-
1963	79	4	2	17	22	28	19	-
1962	77	0	1	4	18	44	10	-
1961	77	0	1	1	16	34	6	0
1960	76	0	-	-	8	17	5	4
1959	73	0	-	-	1	6	5	9
1958	71	-	-	-	0	2	3	10
1957	69	-	-	-	-	2	3	10
1956	68	-	-	-	-	-	1	9
1955	66	-	-	-	-	-	0	8
1954	67	-	-	-	-	-	0	6
1953	65	-	-	-	-	-	0	4
1952	66	-	-	-	-	-	0	3
1951	64	-	-	-	-	-	0	2
1950	66	-	-	-	-	-	0	1
1949	65	-	-	-	-	-	0	1
1948	62	-	-	-	-	-	2	1
1947	58	-	-	-	-	-	-	1
1946	52	-	-	-	-	-	-	0

1) Öffentliche und private Schulen. - 2) Schüler an Schulen des Gesundheitswesens ohne Ausländer.

Altersaufbau der Wohnbevölkerung am 1. Januar 1980



5. Schul- und Sonderschulkindergärten am 3. Oktober 1979

Bezeichnung	Öffentliche		Private
	Schulkindergärten	Sonderschulkindergärten	
Zahl der Schulen	111	78	68
Zahl der Klassen/Gruppen	224	214	203
Kinder und Erziehungspersonal			
Zahl der Kinder	2 645	1 345	1 145
davon			
im Geburtsjahr 1976 und jünger	-	163	174
1975	-	271	208
1974	46	432	263
1973	2 228	404	276
1972	368	70	130
1971	3	1	35
1970 und älter	-	4	59
darunter			
vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder	2 458	156	214
Erziehungspersonal insgesamt	392	382	427
davon			
vollbeschäftigt	171	253	329
teilzeitbeschäftigt	57	32	38
stundenweise beschäftigt	164	97	60
davon			
nach Lehrämtern mit Grund- und Hauptschullehramt	143	2	-
Sonderschullehramt	11	74	33
Jugendleiter(innen) und Kindergärtnerinnen	161	223	
Sonstige	6	27	72
Fachlehrer	70	14	6
Nichtausgebildete Kräfte	1	42	87
Darunter weiblich			
Zahl der Kinder	1 002	524	459
davon			
im Geburtsjahr 1976 und jünger	-	74	82
1975	-	121	81
1974	10	155	100
1973	855	145	110
1972	136	27	51
1971	1	1	10
1970 und älter	-	1	25
darunter			
vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder	896	51	69
Erziehungspersonal insgesamt	364	344	365
davon			
vollbeschäftigt	166	245	293
teilzeitbeschäftigt	54	29	35
stundenweise beschäftigt	144	70	37
davon			
nach Lehrämtern mit Grund- und Hauptschullehramt	130	2	-
Sonderschullehramt	6	47	12
Jugendleiter(innen) und Kindergärtnerinnen	157	220	222
Sonstige	5	25	67
Fachlehrer	66	13	6
Nichtausgebildete Kräfte	-	37	58

6. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Schularten

Schulart	1979	1978	1977	1976	1975	1974
Anzahl der						
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	1 447.682	1 487 583	1 519 473	1 539 035	1 538 348	1 507 700
davon						
Grundschulen	461 386	498 671	532 954	566 090	591 713	613 878
Hauptschulen	300 938	320 525	333 878	346 547	351 832	330 826
Sonderschulen	61 200	64 349	65 911	66 553	65 851	64 410
Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen	25 076	23 372	21 422	19 897	17 488	14 338
Realschulen	257 352	252 197	243 914	228 847	209 034	194 746
Gymnasien	335 977	323 760	316 329	305 538	295 924	282 921
Schulen des 2. Bildungsweges ¹⁾	4 753	4 709	5 065	5 563	6 506	6 581
Berufliche Schulen insgesamt	411 990	384 029	325 277	335 077	341 833	354 860
davon						
Berufsschulen ²⁾	270 311	251 379	227 663	217 215	226 269	240 797
Berufsfach- und Berufsaufbauschulen ³⁾	88 196	85 152	78 512	71 097	60 430	61 835
Fach- und Technikerschulen ⁴⁾	25 862	23 917	22 979	24 349	32 767	31 050
Berufliche Gymnasien und Technische Oberschulen ⁵⁾	27 621	24 481	23 123	22 416	22 367	21 178
Entwicklung der						
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	163,2	167,7	171,2	173,5	173,4	169,9
davon						
Grundschulen	111,4	120,4	128,7	136,7	142,9	148,2
Hauptschulen	107,2	114,2	119,0	123,5	125,4	117,9
Sonderschulen	400,1	420,7	430,9	435,1	430,5	421,1
Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen	628,2	585,5	536,6	498,4	438,1	359,2
Realschulen	594,7	582,8	563,7	528,9	483,1	450,1
Gymnasien	260,7	250,5	244,7	236,4	228,9	218,9
Schulen des 2. Bildungsweges ¹⁾	662,0	655,8	705,4	774,8	906,1	916,6
Berufliche Schulen insgesamt	164,0	153,2	140,2	133,4	136,1	141,3
davon						
Berufsschulen ²⁾	135,5	126,0	114,1	108,9	113,5	120,7
Berufsfach- und Berufsaufbauschulen ³⁾	324,7	313,5	289,1	261,8	222,5	227,7
Fach- und Technikerschulen ⁴⁾	123,0	113,3	109,3	115,8	155,8	147,7
Berufliche Gymnasien und Technische Oberschulen ⁵⁾	774,6	686,5	648,4	628,6	627,2	593,9
Anteil der einzelnen Schularten						
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	100	100	100	100	100	100
davon						
Grundschulen	31,9	33,5	35,1	36,8	38,5	40,7
Hauptschulen	20,8	21,5	22,0	22,5	22,9	21,9
Sonderschulen	4,2	4,3	4,3	4,3	4,3	4,3
Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen	1,7	1,6	1,4	1,3	1,1	1,0
Realschulen	17,8	17,0	16,1	14,9	13,0	12,9
Gymnasien	23,3	21,8	20,8	19,9	19,2	18,8
Schulen des 2. Bildungsweges ¹⁾	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4
Berufliche Schulen insgesamt	100	100	100	100	100	100
davon						
Berufsschulen ²⁾	65,6	65,3	64,6	64,8	66,2	67,9
Berufsfach- und Berufsaufbauschulen ³⁾	21,4	22,1	22,3	21,2	17,7	17,4
Fach- und Technikerschulen ⁴⁾	6,3	6,2	6,5	7,3	9,6	8,7
Berufliche Gymnasien und Technische Oberschulen ⁵⁾	6,7	6,4	6,6	6,7	6,5	6,0

1) Schulen des 2. Bildungsweges: Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - 2) Einschließlich Schüler der Berufsoberschullehrgänge A1- und A2-Pro-
heitswesens. - 5) Einschließlich privates berufliches Abendgymnasium.

1973	1972	1971	1970	1965	1960	Schulart
Schüler						
1 481 264	1 445 337	1 402 676	1 348 632	1 030 200	887 290	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
626 596	631 644	632 749	610 347	501 216	414 143	davon
324 201	318 906	320 860	323 574	278 257	280 600	Grundschulen
62 557	59 001	55 226	50 021	25 431	15 297	Hauptschulen
11 858	9 844	7 740	6 225	4 325	3 992	Sonderschulen
180 511	167 830	148 866	136 781	70 151	43 271	Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs-
268 813	252 040	231 968	217 162	149 359	129 269	stufen und Freie Waldorfschulen
6 728	6 072	5 267	4 522	1 461	718	Realschulen
						Gymnasien
						Schulen des 2. Bildungsweges ¹⁾
346 618	334 645	323 135	315 387	293 832	251 194	Berufliche Schulen insgesamt
243 271	241 034	238 238	238 164	233 244	199 443	davon
55 595	51 598	45 626	40 944	37 902	27 159	Berufsschulen ²⁾
27 745	23 643	22 790	21 950	18 789	21 026	Berufsfach- und Berufsaufbauschulen ³⁾
20 007	18 370	16 481	14 329	3 897	3 566	Fach- und Technikerschulen ⁴⁾
						Berufliche Gymnasien und
						Technische Oberschulen ⁵⁾
Schülerzahl (1960 = 100)						
166,9	162,9	158,1	152,0	116,1	100	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
151,3	152,5	152,8	147,4	121,0	100	davon
115,5	113,7	114,3	115,3	99,2	100	Grundschulen
408,9	385,7	361,0	327,0	166,4	100	Hauptschulen
297,0	246,6	193,9	155,9	108,3	100	Sonderschulen
417,2	387,9	344,0	316,1	162,1	100	Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs-
207,9	195,0	179,4	168,0	115,5	100	stufen und Freie Waldorfschulen
937,0	845,7	733,6	629,8	203,5	100	Realschulen
						Gymnasien
						Schulen des 2. Bildungsweges ¹⁾
138,0	133,2	128,6	125,6	117,0	100	Berufliche Schulen insgesamt
122,0	120,9	119,5	119,4	116,9	100	davon
204,7	190,0	168,0	150,8	139,6	100	Berufsschulen ²⁾
132,0	112,4	108,4	104,4	89,4	100	Berufsfach- und Berufsaufbauschulen ³⁾
561,0	515,1	462,2	401,8	109,3	100	Fach- und Technikerschulen ⁴⁾
						Berufliche Gymnasien und
						Technische Oberschulen ⁵⁾
an der Schülerzahl in %						
100	100	100	100	100	100	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
42,3	43,7	45,1	45,3	48,7	46,7	davon
21,9	22,1	22,8	24,0	27,1	31,6	Grundschulen
4,2	4,1	3,9	3,7	2,5	1,7	Hauptschulen
0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,4	Sonderschulen
12,2	11,6	10,6	10,1	6,8	4,9	Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs-
18,1	17,4	16,5	16,1	14,6	14,6	stufen und Freie Waldorfschulen
0,5	0,4	0,4	0,3	0,1	0,1	Realschulen
						Gymnasien
						Schulen des 2. Bildungsweges ¹⁾
100	100	100	100	100	100	Berufliche Schulen insgesamt
70,2	72,0	73,7	75,5	79,4	79,4	davon
16,0	15,4	14,1	13,0	12,9	10,8	Berufsschulen ²⁾
8,0	7,1	7,0	7,0	6,4	8,4	Berufsfach- und Berufsaufbauschulen ³⁾
5,8	5,5	5,1	4,5	1,3	1,4	Fach- und Technikerschulen ⁴⁾
						Berufliche Gymnasien und
						Technische Oberschulen ⁵⁾

gramm (1979: 1087 Schüler). - 3) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr und Berufskollegs. - 4) Einschließlich Schulen für Berufe des Gesund-

7. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Allgemein- bildende Schulen, zusammen	Davon in					
		Grund- und Haupt- schulen	darunter Förder- schulen	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen
Stadtkreis							
Stuttgart, Landeshauptstadt	72 125	30 822	-	3 194	10 333	23 727	3 449
Landkreise							
Böblingen	50 476	25 306	-	1 564	10 012	13 594	-
Esslingen	71 338	35 737	-	2 976	15 488	16 735	402
Göppingen	34 757	18 820	16	1 459	6 467	7 700	311
Ludwigsburg	69 552	34 862	134	2 708	14 611	17 135	336
Rems-Murr-Kreis	58 554	28 425	-	2 460	11 578	13 559	2 532
Region Mittlerer Neckar	356 802	173 972	155	14 361	69 089	92 450	6 930
Stadtkreis							
Heilbronn	18 124	8 497	-	867	3 136	5 398	226
Landkreise							
Heilbronn	39 405	22 324	-	1 476	7 596	8 009	-
Hohenlohekreis	14 085	8 460	-	527	2 878	2 220	-
Schwäbisch Hall	26 115	14 264	12	1 263	5 101	4 648	839
Main-Tauber-Kreis	20 626	11 425	30	670	4 470	4 061	-
Region Franken	118 355	64 970	42	4 803	23 181	24 336	1 065
Landkreise							
Heidenheim	20 667	10 611	-	738	3 786	5 045	487
Ostalbkreis	47 723	25 597	86	2 286	9 744	9 951	145
Region Ostwürttemberg	68 390	36 208	86	3 024	13 530	14 996	632
Regierungsbezirk Stuttgart	543 547	275 150	283	22 188	105 800	131 782	8 627
Stadtkreise							
Baden-Baden	6 848	2 891	-	221	825	2 911	-
Karlsruhe	35 211	16 681	-	1 866	5 324	11 340	-
Landkreise							
Karlsruhe	55 918	32 604	-	1 932	9 808	11 574	-
Rastatt	28 928	17 325	-	1 078	5 265	5 260	-
Region Mittlerer Oberrhein	126 005	69 501	-	5 097	21 222	31 085	-
Stadtkreise							
Heidelberg	17 455	5 056	-	1 011	1 552	7 979	1 857
Mannheim	40 744	19 324	-	2 371	4 718	11 445	2 886
Landkreise							
Neckar-Odenwald-Kreis	21 639	12 594	18	1 700	3 159	3 829	357
Rhein-Neckar-Kreis	67 306	35 443	-	2 839	10 829	16 032	3 163
Region Unterer Neckar	147 144	72 417	18	7 921	20 258	39 285	7 263
Stadtkreis							
Pforzheim	17 994	8 258	-	944	2 817	5 173	802
Landkreise							
Calw	19 666	11 751	-	818	3 317	3 592	188
Enzkreis	21 985	14 224	-	378	4 151	3 232	-
Freudenstadt	16 388	9 552	-	662	3 505	2 669	-
Region Nordschwarzwald	76 033	43 785	-	2 802	13 790	14 666	990
Regierungsbezirk Karlsruhe	350 082	185 703	18	15 820	55 270	85 036	8 253
Stadtkreis							
Freiburg im Breisgau	24 391	8 893	-	976	3 714	8 365	2 443
Landkreise							
Breisgau-Hochschwarzwald	30 889	17 437	-	1 391	5 268	6 793	-
Emmendingen	22 338	12 743	-	998	4 408	4 189	-
Ortenaukreis	60 599	35 907	-	2 361	9 195	13 136	-
Region Südlicher Oberrhein	138 217	74 980	-	5 726	22 585	32 483	2 443
Landkreise							
Rottweil	22 048	12 946	-	796	3 152	5 154	-
Schwarzwald-Baar-Kreis	31 837	17 705	-	1 273	5 547	7 146	166
Tuttlingen	17 837	10 545	-	660	3 286	3 346	-
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	71 722	41 196	-	2 729	11 985	15 646	166
Landkreise							
Konstanz	34 624	18 515	31	1 456	6 088	7 951	614
Lörrach	30 091	16 979	-	1 513	5 037	6 052	510
Waldshut	23 305	14 551	-	1 016	4 029	3 709	-
Region Hochrhein-Bodensee	88 020	50 045	31	3 985	15 154	17 712	1 124
Regierungsbezirk Freiburg	297 959	166 221	31	12 440	49 724	65 841	3 733
Landkreise							
Reutlingen	38 046	19 896	15	1 318	7 055	9 066	711
Tübingen	25 269	12 119	1	871	4 099	6 165	2 015
Zollernalbkreis	27 781	15 857	-	827	5 801	5 296	-
Region Neckar-Alb	91 096	47 872	29	3 016	16 955	20 527	2 726
Stadtkreis							
Ulm	17 615	6820	55	867	3 251	6 141	536
Landkreise							
Alb-Donau-Kreis	24 955	15 732	-	805	4 921	3 497	-
Biberach	27 108	15 593	-	1 132	5 146	5 237	-
Region Donau-Ille 6)	69 678	38 145	55	2 804	13 318	14 875	536
Landkreise							
Bodenseekreis	28 316	14 832	-	1 332	5 696	5 804	652
Ravensburg	40 792	22 720	-	2 700	6 812	8 011	549
Sigmaringen	21 459	11 681	-	900	3 777	5 101	-
Region Bodensee-Oberschwaben	90 567	49 233	-	4 932	16 285	18 916	1 201
Regierungsbezirk Tübingen	251 341	135 250	84	10 752	46 558	54 318	4 463
Baden-Württemberg	1 442 929	762 324	416	61 200	257 352	336 977	25 076

1) Ohne 4 753 Schüler des 2. Bildungsweges: Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs.- 2) Darunter 1 087 Schüler der Oberschullehrgänge A1 - und A2-schließlich Schulen des Gesundheitswesens.- 5) Einschließlich privates Abendgymnasium.- 6) Soweit Land Baden-Württemberg.

Die Darstellung der Schulerzahlen erfolgt nach dem Schulortprinzip. Infolgedessen wurden für einige Stadtkreise Schüler ausgewiesen, deren Berufliche

Berufliche Schulen zusammen	Davon in				Allgemeinbildende und berufliche Schulen insgesamt	Kreis Region Regierungsbezirk Land
	Berufsschulen ²⁾	Berufsfach- und Berufsober- schulen ³⁾	Fach- und Techniker- schulen ⁴⁾	Berufliche Gymnasien ⁵⁾		
40 545	29 054	6 713	3 449	1 329	112 670	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
11 178	7 309	2 452	518	899	61 654	Landkreise
14 428	9 119	3 301	648	1 360	85 766	Böblingen
10 787	7 758	1 903	310	816	45 544	Esslingen
12 686	8 459	2 705	675	847	82 238	Göppingen
11 437	7 159	3 113	482	683	64 991	Ludwigsburg
101 061	68 858	30 187	6 082	5 934	457 863	Rems-Murr-Kreis
						Region Mittlerer Neckar
13 723	10 056	2 416	436	815	31 847	Stadtkreis Heilbronn
2 001	1 244	437	320	-	41 406	Landkreise
3 492	2 067	1 083	160	182	17 577	Heilbronn
6 824	4 006	1 589	533	696	32 939	Hohenlohekreis
5 563	3 624	1 281	285	373	26 189	Schwäbisch Hall
31 603	20 997	6 806	1 734	2 066	149 958	Main-Tauber-Kreis
						Region Franken
4 372	2 719	1 186	181	286	25 039	Landkreise
12 082	8 148	2 562	569	803	59 805	Heidenheim
16 454	10 867	3 748	750	1 089	84 844	Ostalbkreis
149 118	100 722	30 741	8 566	9 089	692 665	Region Ostwürttemberg
1 704	1 385	306	13	-	8 552	Regierungsbezirk Stuttgart
21 864	15 283	4 001	1 794	791	57 080	Stadtkreise
8 902	3 940	3 422	499	1 041	64 820	Baden-Baden
8 493	5 228	2 296	203	766	37 421	Karlsruhe
40 968	25 836	10 025	2 509	2 598	167 873	Landkreise
						Karlsruhe
10 413	6 536	1 810	1 623	444	27 868	Rastatt
17 813	11 861	3 388	1 588	976	58 557	Region Mittlerer Oberrhein
5 944	3 692	1 357	417	478	27 583	Stadtkreise
9 877	5 742	2 644	464	1 022	77 183	Heidelberg
44 047	27 831	9 204	4 092	2 920	191 191	Mannheim
9 950	6 695	1 790	400	1 065	27 944	Landkreise
6 034	3 843	1 258	579	354	25 700	Neckar-Odenwald-Kreis
1 549	1 060	420	69	-	23 534	Rhein-Neckar-Kreis
4 084	2 631	926	132	395	20 472	Region Unterer Neckar
21 617	14 229	4 394	1 180	1 814	97 650	Stadtkreis
106 632	67 896	23 623	7 781	7 332	456 714	Pforzheim
16 546	11 183	3 056	1 267	1 040	40 937	Landkreise
3 502	2 143	1 056	105	198	34 391	Calw
3 206	1 754	958	233	261	25 544	Enzkreis
16 862	10 976	3 898	775	1 213	77 461	Freudenstadt
40 116	26 056	8 968	2 380	2 712	178 333	Region Nordschwarzwald
5 378	3 292	1 544	299	243	27 426	Regierungsbezirk Karlsruhe
13 705	10 181	2 286	528	710	45 542	Stadtkreis
3 817	2 609	891	98	219	21 654	Freiburg im Breisgau
22 900	16 082	4 721	925	1 172	94 622	Landkreise
10 427	6 132	2 842	549	904	45 051	Breisgau-Hochschwarzwald
8 292	6 036	1 432	330	494	38 383	Emmendingen
5 201	3 015	1 496	170	520	28 506	Ortenaukreis
23 920	15 183	5 770	1 049	1 918	111 940	Region Südlicher Oberrhein
86 936	57 321	19 459	4 354	5 802	384 895	Landkreise
10 555	6 971	2 060	978	546	48 601	Rottweil
6 682	4 456	1 159	773	294	31 951	Schwarzwald-Baar-Kreis
7 437	5 116	1 662	150	509	35 218	Tuttlingen
24 674	16 543	4 881	1 901	1 349	115 770	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
11 347	8 094	1 875	786	592	28 962	Landkreise
2 133	1 310	739	84	-	27 088	Reutlingen
6 773	4 393	1 638	325	417	33 881	Tübingen
20 253	13 797	4 252	1 195	1 009	89 931	Zollernalbkreis
7 372	4 342	1 584	693	753	35 688	Region Neckar-Alb
11 923	6 429	3 399	1 155	940	52 715	Stadtkreis
5 082	3 261	1 252	217	352	26 541	Ulm
24 377	14 032	6 235	2 065	2 045	114 944	Landkreise
69 304	44 372	15 368	5 161	4 403	320 645	Bodenseekreis
411 990	270 311	89 191	25 862	26 626	1 854 919	Ravensburg
						Sigmaringen
						Region Bodensee-Oberschwaben
						Regierungsbezirk Tübingen
						Baden-Württemberg

Programm, sowie Schüler an Sonderberufsschulen.- 3) Einschließlich Sonderberufsfachschulen, Berufskollegs und Berufsgrundbildungsjahr.- 4) Ein-Schulen in der Schulträgererschaft des angrenzenden Landkreises liegt.

8. Ausbildungsabsichten der Entlaßschüler¹⁾ 1980

Region Regierungsbezirk Land	Geschlecht	Entlaß- schüler insgesamt	Entlaßschüler, die eine berufliche Ausbildung im dualen System anstreben		Darunter mit gesichertem Arbeitsplatz		Entlaßschüler, die eine Ausbildung als Beamtenanwärter anstreben	Entlaßschüler, die einen Arbeitsplatz anstreben	
			Anzahl	% von Sp. 1	Anzahl	% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 1	
		1	2	3	4	5	6	7	8
Mittlerer Neckar	männlich	20 029	14 751	73,6	13 450	91,2	389	522	2,6
	weiblich	16 913	8 901	52,6	7 495	84,2	374	899	5,3
	zusammen	36 942	23 652	64,0	20 945	88,6	763	1 421	3,8
Franken	männlich	7 693	5 346	69,5	4 785	89,5	186	159	2,1
	weiblich	6 908	3 644	52,8	2 869	78,7	131	366	5,3
	zusammen	14 601	8 990	61,6	7 654	85,1	317	525	3,6
Ostwürttemberg	männlich	4 238	3 271	77,2	2 953	90,3	87	91	2,1
	weiblich	3 708	1 999	53,9	1 616	80,8	54	227	6,1
	zusammen	7 946	5 270	66,3	4 569	86,7	141	318	4,0
Regierungsbezirk Stuttgart	männlich	31 960	23 368	73,1	21 188	90,7	662	772	2,4
	weiblich	27 529	14 544	52,8	11 980	82,4	559	1 492	5,4
	zusammen	59 489	37 912	63,7	33 168	87,5	1 221	2 264	3,8
Mittlerer Oberrhein	männlich	8 495	6 299	74,1	5 709	90,6	186	190	2,2
	weiblich	7 674	3 968	51,7	3 039	76,6	164	393	5,1
	zusammen	16 169	10 267	63,5	8 748	85,2	350	583	3,6
Unterer Neckar	männlich	8 045	5 320	66,1	4 500	84,6	190	277	3,4
	weiblich	7 653	3 906	51,0	2 885	73,9	125	457	6,0
	zusammen	15 698	9 226	58,8	7 385	80,0	315	734	4,7
Nordschwarzwald	männlich	5 310	3 806	71,7	3 467	91,1	112	156	2,9
	weiblich	4 530	2 613	57,7	2 183	83,5	49	160	3,5
	zusammen	9 840	6 419	65,2	5 650	88,0	161	316	3,2
Regierungsbezirk Karlsruhe	männlich	21 850	15 425	70,6	13 676	88,7	488	623	2,9
	weiblich	19 857	10 487	52,8	8 107	77,3	338	1 010	5,1
	zusammen	41 707	25 912	62,1	21 783	84,1	826	1 633	3,9
Südlicher Oberrhein	männlich	7 999	5 370	67,1	4 639	86,4	207	202	2,5
	weiblich	7 962	3 719	46,7	2 793	75,1	125	462	5,8
	zusammen	15 961	9 089	56,9	7 432	81,8	332	664	4,2
Schwarzwald-Baar- Heuberg	männlich	4 605	3 214	69,8	2 868	89,2	70	161	3,5
	weiblich	4 509	2 110	46,8	1 595	75,6	58	302	6,7
	zusammen	9 114	5 324	58,4	4 463	83,8	128	463	5,1
Hochrhein-Bodensee	männlich	5 164	3 196	61,9	2 735	85,6	124	206	4,0
	weiblich	5 575	2 334	41,9	1 760	75,4	70	352	6,3
	zusammen	10 739	5 530	51,5	4 495	81,3	194	558	5,2
Regierungsbezirk Freiburg	männlich	17 768	11 780	66,3	10 242	86,9	401	569	3,2
	weiblich	18 046	8 163	45,2	6 148	75,3	253	1 116	6,2
	zusammen	35 814	19 943	55,7	16 390	82,2	654	1 685	4,7
Neckar-Alb	männlich	5 137	3 443	67,0	3 151	91,5	98	193	3,8
	weiblich	4 892	2 350	48,0	1 869	79,5	62	410	8,4
	zusammen	10 029	5 793	57,8	5 020	86,7	160	603	6,0
Donau-Iller ²⁾	männlich	4 316	3 300	76,5	3 055	92,6	113	101	2,3
	weiblich	3 890	1 955	50,3	1 581	80,9	61	225	5,8
	zusammen	8 206	5 255	64,0	4 636	88,2	174	326	4,0
Bodensee-Oberschwaben	männlich	5 643	3 378	59,9	3 100	91,8	117	145	2,6
	weiblich	5 480	2 358	43,0	1 848	78,4	39	400	7,3
	zusammen	11 123	5 736	51,6	3 948	86,3	156	545	4,9
Regierungsbezirk Tübingen	männlich	15 096	10 121	67,0	9 306	91,9	328	439	2,9
	weiblich	14 262	6 663	46,7	5 298	79,5	162	1 035	7,3
	zusammen	29 358	16 784	57,2	14 604	87,0	490	1 474	5,0
Baden-Württemberg zusammen	männlich	86 674	60 694	70,0	54 402	89,6	1 879	2 403	2,8
	weiblich	79 694	39 857	50,0	31 533	79,1	1 312	4 653	5,8
	zusammen	166 368	100 551	60,4	85 945	85,8	3 191	7 056	4,2

1) Ergebnisse der Schülerbefragung im Mai 1980. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

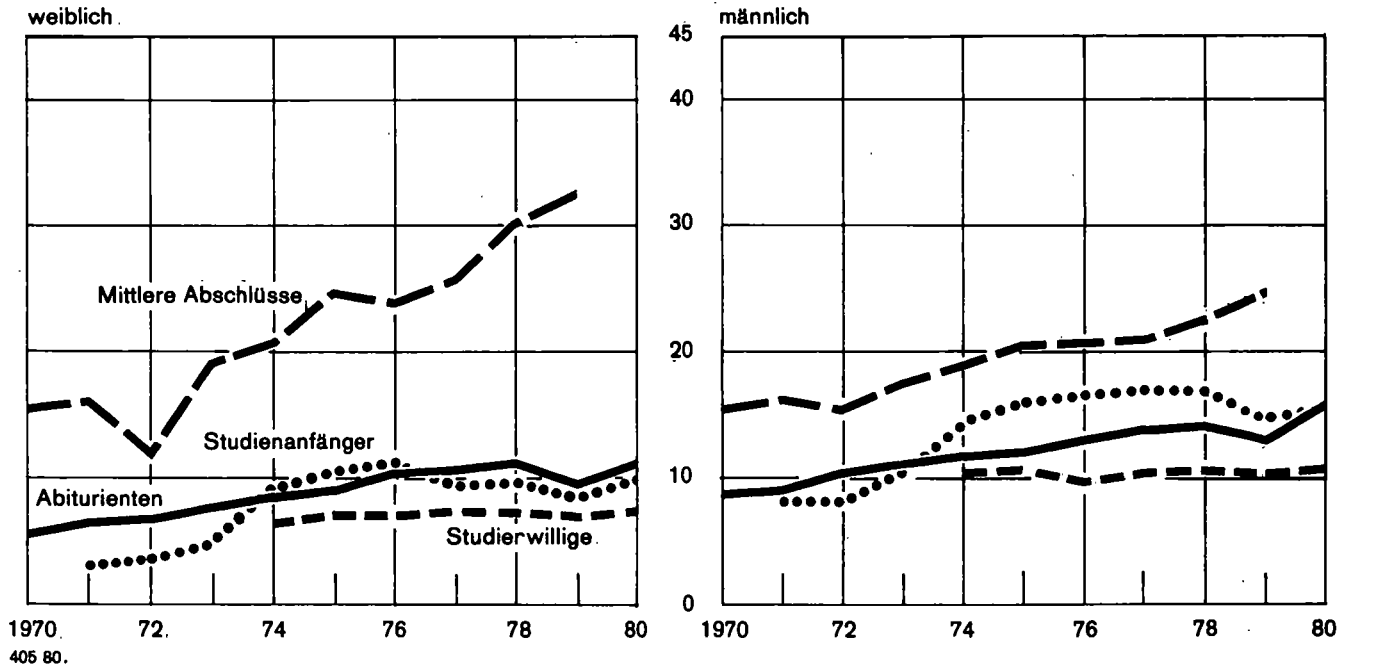
Darunter mit gesichertem Arbeitsplatz		Entlaßschüler, die eine weitere schulische Ausbildung anstreben		Darunter				Geschlecht	Region Regierungsbezirk Land
				Über das Berufsgrund- bildungsjahr		Über eine andere berufliche Vollzeitschule			
Anzahl	% von Sp. 7	Anzahl	% von Sp. 1	Anzahl	% von Sp. 11	Anzahl	% von Sp. 11		
9	10	11	12	13	14	15	* 16		
232	44,4	4 271	21,3	1 171	27,4	1 920	45,0	männlich	Mittlerer Neckar
510	56,7	6 544	38,7	1 188	18,2	3 611	55,2	weiblich	
742	52,2	10 815	29,3	2 359	21,8	5 531	51,5	zusammen	
73	45,9	1 964	23,5	768	39,1	775	39,5	männlich	Franken
200	54,6	2 685	38,9	691	25,7	1 493	55,6	weiblich	
273	52,0	4 649	31,8	1 459	31,4	2 268	48,8	zusammen	
31	34,1	769	18,1	115	15,0	430	55,9	männlich	Ostwürttemberg
100	44,1	1 386	37,4	278	20,1	893	64,4	weiblich	
131	41,2	2 155	27,1	393	18,2	1 323	61,4	zusammen	
336	43,5	7 004	21,9	2 054	29,3	3 125	44,6	männlich	Regierungsbezirk
810	54,3	10 615	38,6	2 157	20,3	5 997	56,5	weiblich	Stuttgart
1 146	50,6	17 619	29,6	4 211	23,9	9 122	51,8	zusammen	
90	47,4	1 790	21,1	442	24,7	757	42,3	männlich	Mittlerer Oberrhein
177	45,0	3 071	40,0	635	20,7	1 516	49,4	weiblich	
267	45,8	4 861	30,1	1 077	22,2	2 273	46,8	zusammen	
121	43,7	2 183	27,1	705	32,3	807	37,0	männlich	Unterer Neckar
186	40,7	3 073	40,2	603	19,6	1 506	49,0	weiblich	
307	41,8	5 256	33,5	1 308	24,9	2 313	44,0	zusammen	
54	34,5	1 221	23,0	349	28,6	529	43,3	männlich	Nordschwarzwald
79	49,4	1 671	36,9	394	23,6	853	51,0	weiblich	
133	42,1	2 892	29,4	743	25,7	1 382	57,8	zusammen	
265	42,5	5 194	23,8	1 496	28,8	2 093	40,3	männlich	Regierungsbezirk
442	43,8	7 815	39,4	1 632	20,9	3 875	49,6	weiblich	Karlsruhe
707	43,4	13 009	31,2	3 128	24,0	5 968	45,9	zusammen	
95	47,0	2 174	27,2	676	31,1	973	44,8	männlich	Südlicher Oberrhein
228	49,4	3 588	45,1	892	24,9	1 863	51,9	weiblich	
323	48,6	5 762	36,1	1 568	27,2	2 936	49,2	zusammen	
67	41,6	1 145	24,9	311	27,2	548	47,9	männlich	Schwarzwald-Baar-
154	51,0	1 994	44,2	390	19,6	1 155	57,9	weiblich	Heuberg
221	47,7	3 139	34,4	701	22,3	1 703	54,3	zusammen	
88	42,7	1 607	31,1	383	23,8	860	53,5	männlich	Hochrhein-Bodensee
178	50,6	2 766	49,6	581	21,0	1 552	56,1	weiblich	
266	47,7	4 373	40,7	964	22,0	2 412	55,2	zusammen	
250	43,9	4 926	27,7	1 370	27,8	2 381	48,3	männlich	Regierungsbezirk
560	50,2	8 348	46,3	1 863	22,3	4 570	54,7	weiblich	Freiburg
810	48,1	13 274	37,1	3 233	24,4	6 951	52,4	zusammen	
104	53,9	1 378	26,8	416	30,2	619	44,9	männlich	Neckar-Alb
268	65,4	2 029	41,5	412	20,3	1 178	58,1	weiblich	
372	61,7	3 407	34,0	828	24,3	1 797	52,7	zusammen	
45	44,6	789	18,3	209	26,5	347	44,0	männlich	Donau-Iller ²⁾
129	57,3	1 615	41,5	389	24,1	883	54,7	weiblich	
174	53,4	2 404	29,3	598	24,9	1 230	51,2	zusammen	
87	60,0	1 967	34,9	563	28,6	980	49,8	männlich	Bodensee-Oberschwaben
270	67,5	2 633	48,0	578	19,7	1 551	58,9	weiblich	
357	65,5	4 600	41,4	1 081	23,5	2 531	55,0	zusammen	
236	53,8	4 134	27,4	1 188	28,7	1 946	47,1	männlich	Regierungsbezirk
667	64,4	6 277	44,0	1 319	21,0	3 612	57,5	weiblich	Tübingen
903	61,3	10 411	35,5	2 507	24,1	5 558	53,4	zusammen	
1 087	45,2	21 258	24,5	6 108	28,7	9 545	44,9	männlich	Land Baden-Württemberg
2 479	53,3	33 055	41,5	6 971	21,1	18 054	54,6	weiblich	zusammen
3 566	50,5	54 313	32,6	13 079	24,1	27 599	50,8	zusammen	

9. Schulabschlußprüfungen an öffentlichen und privaten Schulen

Art des Schulabschlusses	1979	1978	1977	1976	1975	1973	1970
Entlassungen aus Sonderschulen	8 135	7 936	7 892	7 023	6 270	5 811	4 734
mit Hauptschulabschluß	1 283	1 332	1 176	1 163	850	637	802
ohne Hauptschulabschluß ¹⁾	6 852	6 604	6 716	5 860	5 420	5 174	3 932
Entlassungen aus Hauptschulen ²⁾	73 175	74 056	73 483	64 645	50 969	63 072	66 377
mit Hauptschulabschluß	67 633	66 086	65 181	56 952	45 132	57 043	56 412
ohne Hauptschulabschluß	5 542	7 970	8 302	7 693	5 837	6 029	9 965
Entlassungen aus integrierten Gesamtschulen, Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen	491	438	392	248	137	.	.
mit Hauptschulabschluß	351	276	265	129	101	.	.
ohne Hauptschulabschluß	140	162	127	119	136	.	.
Mittlere Abschlußprüfungen	57 324	53 044	46 662	44 862	45 086	37 409	29 969
Mittlere Reife	42 493	39 695	33 881	28 828	29 819	25 142	19 031
davon							
Sonderschulen	57	86	63	44	79	66	3
Realschulen	34 736	31 693	27 147	22 113	23 267	19 279	13 569
Allgemeinbildende Gymnasien	6 313	6 427	5 188	5 071	5 033	4 600	4 486
Sonstige Anstalten ³⁾	1 387	1 489	1 483	1 600	1 440	1 197	973
Fachschulreife	14 831	13 349	12 781	16 034	15 267	12 267	10 938
davon							
Berufsfachschulen	13 249	11 755	10 742	13 868	13 037	9 733	8 232
Berufsaufbauschulen ⁴⁾	1 582	1 594	2 039	2 166	2 230	2 534	2 706
Prüfungen an Fachschulen	4 687	5 070	5 358	6 124	8 014	6 427	5 100
Prüfungen an Fachschulen für Technik	912	1 245	2 140	2 691	2 890	3 205	2 084
Hochschulreifeprüfungen	25 958	28 821	29 535	28 198	22 886	19 660	.
allgemeine Hochschulreife ⁵⁾	22 569	21 663	20 410	19 618	17 507	14 089	11 565
fachgebundene Hochschulreife ⁵⁾		3 601	3 909	3 667	3 488	4 301	2 555
Fachhochschulreife ⁵⁾⁶⁾	3 389	3 557	5 216	4 913	1 891	1 270	.

1) Einschließlich Schüler mit Abschluß der Oberstufe der Bildungsschwachen-Schule und mit Abschlußzeugnis der Lernbehinderten-Schule. - 2) Ab 1978 einschließlich Förderschulen. - 3) Sonstige Anstalten: Integrierte Gesamtschulen und Orientierungsstufen, Freie Waldorfschulen, Abendrealschulen, Kollegs sowie Wirtschaftsaufbaugymnasien. - 4) Einschließlich Berufsoberschullehrgänge A1- und A2-Programme. - 5) Einschließlich Sonderschulen sowie 22 Absolventen aus PH-Kursen an Abendrealschulen. - 6) Einschließlich Fachhochschulreife an Berufskollegs, Fachschulen und Fachschulen für Technik, ohne Vorbereitungskurse an Fachhochschulen.

Schaubild 2
Schulabschlüsse, Studierwillige und Studienanfänger



10. Vorausberechnung der Absolventen an öffentlichen und privaten Schulen bis 1985

a) Abgänger und Absolventen der allgemeinbildenden öffentlichen und privaten Schulen

Jahr	Abgänger			Absolventen				
	aus Haupt-schulen ohne Abschluß ¹⁾	aus Sonder-schulen ²⁾	aus Gymnasien nach Abschluß der Klassen 10 bis 12 ³⁾	Hauptschulen ⁴⁾	Realschulen	mit allgemeiner und fachgebundener Hochschulreife ⁵⁾	Abend-realschulen	Abend-gymnasien und Kollegs ⁶⁾
1970/71	8 868	4 685	4 436	58 225	15 624	12 395	923	222
1973/74	5 674	6 723	5 000	60 226	20 231	16 323	1 211	423
1974/75	5 837	6 375	5 033	45 132	23 267	16 643	1 212	396
1975/76	7 693	7 077	5 071	56 952	22 113	18 955	1 227	404
1976/77	8 302	7 973	5 188	65 181	27 147	20 429	1 004	400
1977/78	7 970	8 037	6 427	66 086	31 693	20 068	918	393
1978/79 ⁷⁾	7 536	8 207	7 054	67 633	34 736	17 465	815	404 ⁸⁾
1979/80	8 800	8 200	7 000	68 000	36 000	23 000	900	450
1980/81	8 100	7 900	6 900	62 000	37 000	27 000	1 000	450
1981/82	8 000	7 500	6 200	61 000	39 000	28 000	1 000	450
1982/83	7 900	7 300	6 000	59 000	39 000	29 000	1 000	450
1983/84	7 300	6 600	5 800	53 000	39 000	29 000	1 000	450
1984/85	6 900	6 400	5 500	49 000	39 000	29 000	1 000	450

b) Abgänger und Absolventen der beruflichen öffentlichen und privaten Schulen

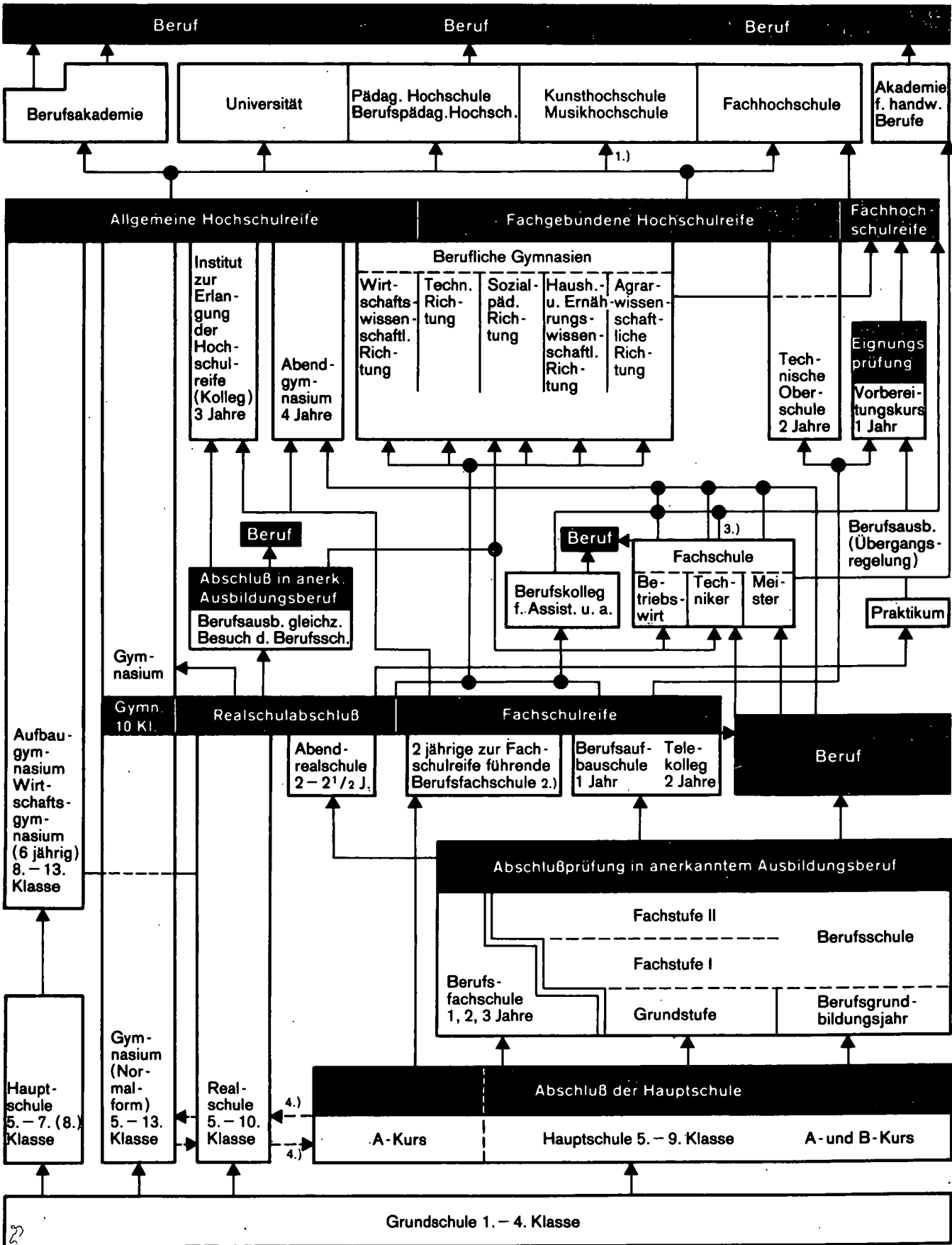
Jahr	Absolventen				Abgänger aus	
	der Berufs-schulen ⁹⁾	mit mittleren Abschlüssen und Fachschulreife ¹⁰⁾	mit Fachhoch-schulreife ¹¹⁾	mit allgemeiner und fachgebundener Hochschulreife ¹²⁾	Berufs-fachschulen	Fachschulen ¹³⁾
1970/71	66 598	11 012	315	3 073	14 569	5 837
1973/74	77 806	14 857	1 982	4 799	17 609	9 035
1974/75	64 347	15 316	1 901	5 155	16 451	8 742
1975/76	67 566	15 890	2 890	5 878	19 940	8 278
1976/77	64 309	12 796	2 842	5 960	22 812	5 435
1977/78	79 565	13 559	2 257	6 113	24 514	3 991
1978/79 ⁷⁾	68 527	14 960	2 349	6 144	26 634	3 804
1979/80	78 000	15 000	2 500	6 500	28 000	4 000
1980/81	85 000	15 000	3 000	7 200	28 000	4 000
1981/82	87 000	15 000	3 000	8 500	28 000	4 000
1982/83	87 000	14 000	3 000	8 800	28 000	4 000
1983/84	85 000	14 000	3 000	9 600	28 000	4 000
1984/85	84 000	14 000	3 000	10 200	28 000	4 000

1) Aus den Klassen 5 bis 8 und nach erfolglosem Besuch des 9. Schuljahres. - 2) Einschließlich Abgänger mit Hauptschulabschluß. - 3) Ohne Fachhochschulreife. - 4) Nach erfolgreichem Besuch des 9. Schuljahres. - 5) Einschließlich Fachhochschulreife, jedoch ohne Absolventen von Vorbereitungskursen an Fachhochschulen mit Fachhochschulreife. - 6) Einschließlich Externe. - 7) Bis einschließlich 1978/79 Ist-Zahlen des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg. - 8) Einschließlich 22 Absolventen aus PH-Kurs an der Abendrealschule Freiburg. - 9) Einschließlich Sonderberufsschulen. - 10) Dem Realschulabschluß entsprechend. - 11) Berufliche Gymnasien ohne Absolventen von Vorbereitungskursen an Fachhochschulreife. - 12) Einschließlich berufliche Gymnasien mit Technischen Oberschulen. - 13) Soweit in der Zuständigkeit des Ministeriums für Kultus und Sport. 1973/74 ohne Fachschulen für Sozialpädagogik, die vorher Berufsfachschulen waren.

11. Neugebaute Klassenräume an öffentlichen und privaten Schulen

Zeitraum	Allgemein- bildende und berufliche Schulen insgesamt	Allgemein- bildende Schulen zusammen	Davon			Beruf- liche Schulen zusammen	Davon		
			Grund-, Haupt- und Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien		kauf- männliche	gewerb- liche	hausvirt- schaftliche und landwirt- schaftliche Schulen
Klassenräume									
Neubauten zwischen dem 8.5.45 und 31.12.65	22 605	18 957	15 529	756	2 672	3 648	1 242	1 674	732
Neubauten zwischen dem 1.1.66 und 31.12.70	9 339	8 728	5 897	956	1 875	611	237	257	117
Neubauten zwischen dem 1.1.71 und 31.12.79	17 153	14 576	7 334	2 793	4 449	2 577	1 061	1 027	489
Neubauten zwischen 1945 - 1979 zusammen	49 097	42 261	28 760	4 505	8 996	6 836	2 540	2 958	1 338
darunter zwischen									
1.1.72 und 31.12.72	2 836	2 546	1 455	528	563	290	142	84	64
1.1.73 und 31.12.73	2 449	2 129	1 184	299	646	320	127	115	78
1.1.74 und 31.12.74	2 066	1 812	1 001	342	469	254	78	123	53
1.1.75 und 31.12.75	2 013	1 694	614	341	739	319	168	95	56
1.1.76 und 31.12.76	1 613	1 199	504	259	436	414	196	155	63
1.1.77 und 31.12.77	1 031	891	341	215	335	140	43	86	11
1.1.78 und 31.12.78	1 430	1 123	457	215	451	307	96	140	71
1.1.79 und 31.12.79	1 397	1 060	600	187	273	337	94	183	60
Spezialräume									
Neubauten zwischen dem 8.5.45 und 31.12.65	10 378	7 634	5 921	355	1 358	2 744	394	1 578	722
Neubauten zwischen dem 1.1.66 und 31.12.70	4 627	4 197	2 641	579	977	430	109	216	105
Neubauten zwischen dem 1.1.71 und 31.12.79	9 862	7 630	3 427	1 635	2 568	2 332	546	1 290	496
Neubauten zwischen 1945 - 1979 zusammen	26 013	20 272	12 307	2 716	5 249	5 841	1 104	3 266	1 421
darunter zwischen									
1.1.72 und 31.12.72	1 554	1 312	682	280	350	242	81	94	67
1.1.73 und 31.12.73	1 499	1 125	577	185	363	374	83	206	85
1.1.74 und 31.12.74	1 232	930	440	200	290	302	30	221	51
1.1.75 und 31.12.75	1 431	1 124	422	268	434	307	90	152	65
1.1.76 und 31.12.76	1 228	793	251	186	356	435	135	230	70
1.1.77 und 31.12.77	786	560	167	148	245	226	56	158	12
1.1.78 und 31.12.78	1 146	811	318	147	346	335	55	182	98
1.1.79 und 31.12.79	1 014	783	375	142	266	331	35	201	95

Schaubild 3
Bildungswege in Baden-Württemberg



1) Mit besonderer Aufnahmeprüfung. — 2) Bei Eintritt in eine Berufsausbildung wird 1 Jahr im entsprechenden Beruf angerechnet. — 3) Mit Beiprogramm.
4) Übergänge zwischen diesen Schularten; siehe „Multilaterale Versetzungsordnung.“

12. Öffentliche und private Schulen in den Regierungsbezirken am 3. Oktober 1979

Schulart	ö = öffent- lich p = privat	Regierungs- bezirk Land	Schulen	Klassen	Schüler		Lehrer ¹⁾	Erteilte Lehrer- wochen- stunden	Schüler je	
					insgesamt	darunter weiblich			Klassen ²⁾	Lehrer ¹⁾
Grund- und Hauptschulen zusammen	ö	Stuttgart	822	10 793	274 513	130 308	12 401	318 316	25,4	22,1
	ö	Karlsruhe	605	7 455	185 685	88 629	8 652	220 474	24,9	21,5
	ö	Freiburg	623	6 705	164 945	78 351	7 841	200 323	24,6	21,0
	ö	Tübingen	506	5 270	131 171	62 101	6 195	156 640	24,9	21,2
	ö	BW	2 556	30 223	756 314	359 389	35 089	895 753	25,0	21,6
	p	BW	27	240	6 010	2 915	276	7 380	25,0	21,8
		darunter Förderschulen	11	31	416	193	39	1 052	13,4	10,7
		Zusammen	2 583	30 463	762 324	362 304	35 365	903 133	25,0	21,6
davon Grundschulen ³⁾	ö	Stuttgart	.	6 955	174 519	85 550	.	.	25,1	.
	ö	Karlsruhe	.	4 486	109 560	53 587	.	.	24,4	.
	ö	Freiburg	.	3 928	94 544	46 093	.	.	24,1	.
	ö	Tübingen	.	3 242	79 125	38 861	.	.	24,4	.
	ö	BW	.	18 611	457 748	224 091	.	.	24,6	.
	p	BW	.	135	3 638	1 863	.	.	26,9	.
		darunter Förderschulen	.	1	34	18	.	.	34,0	.
		Zusammen	.	18 746	461 386	225 954	.	.	24,6	.
Hauptschulen	ö	Stuttgart	.	3 838	99 994	44 758	.	.	26,1	.
	ö	Karlsruhe	.	2 969	76 125	35 042	.	.	25,6	.
	ö	Freiburg	.	2 777	70 401	32 258	.	.	25,4	.
	ö	Tübingen	.	2 028	52 046	23 240	.	.	25,7	.
	ö	BW	.	11 612	298 566	135 298	.	.	25,7	.
	p	BW	.	105	2 372	1 052	.	.	22,6	.
		darunter Förderschulen	.	30	382	175	.	.	12,7	.
		Zusammen	.	11 717	300 938	136 350	.	.	25,7	.
Sonderschulen	ö	Stuttgart	161	1 658	19 553	7 895	2 332	60 618	11,8	8,4
	ö	Karlsruhe	90	1 122	13 717	5 717	1 620	42 017	12,2	8,5
	ö	Freiburg	104	956	10 884	4 390	1 283	32 102	11,4	8,5
	ö	Tübingen	84	690	7 894	3 091	920	24 222	11,4	8,6
	ö	BW	439	4 426	52 048	21 093	6 155	158 959	11,8	8,5
	p	BW	109	1 049	9 152	3 238	1 603	44 240	8,7	5,7
		Zusammen	548	5 475	61 200	24 331	7 758	203 199	11,2	7,9
Realschulen	ö	Stuttgart	162	3 608	104 293	55 252	4 947	126 174	28,9	21,1
	ö	Karlsruhe	93	1 943	55 027	29 518	2 652	66 720	28,3	20,7
	ö	Freiburg	84	1 745	48 935	26 302	2 418	61 112	28,0	20,2
	ö	Tübingen	70	1 541	42 986	22 490	2 164	54 477	27,9	19,9
	ö	BW	409	8 837	251 241	133 562	12 181	308 483	28,4	20,6
	p	BW	15	204	6 111	5 468	296	7 349	30,0	20,6
		Zusammen	424	9 041	257 352	139 030	12 477	315 832	28,5	20,6
Gymnasien ⁴⁾	ö	Stuttgart	141	3 649	128 035	61 422	6 971	149 227	30,1	18,4
	ö	Karlsruhe	84	2 163	76 008	36 326	4 208	89 607	30,1	18,1
	ö	Freiburg	69	1 739	58 501	28 132	3 367	71 925	29,2	17,4
	ö	Tübingen	65	1 478	49 977	23 476	2 902	62 250	28,9	17,2
	ö	BW	359	9 029	312 521	149 356	17 448	373 009	29,7	17,9
	p	BW	50	781	24 456	14 798	1 685	37 438	26,0	14,5
		Zusammen	409	9 810	336 977	164 154	19 133	410 447	29,4	17,6
Integrierte Gesamtschulen einschließlich Orien- tierungsstufen ⁵⁾ sowie Freie Waldorfschulen	ö	Stuttgart	6	131	3 691	1 815	231	5 805	28,2	16,0
	ö	Karlsruhe	6	243	6 782	3 244	452	10 982	27,9	15,0
	ö	Freiburg	3	81	2 438	1 118	159	3 941	30,1	15,3
	ö	Tübingen	3	65	1 910	929	113	2 858	29,4	16,9
	ö	BW	18	520	14 821	7 106	955	23 586	28,5	15,5
	p	BW	19	359	10 255	5 213	663	15 140	28,6	15,5
		Zusammen	37	879	25 076	12 319	1 618	38 726	28,5	15,5
Schulen des 2. Bildungs- weges ⁶⁾	ö	Stuttgart	1	3	64	37	5	116	21,3	12,8
	ö	Karlsruhe	1	6	114	73	8	190	19,0	14,3
	ö	BW	2	9	178	110	13	306	19,8	13,7
	p	BW	81	234	4 575	2 123	205	5 114	19,6	22,3
		Zusammen	83	243	4 753	2 233	218	5 420	19,6	21,8
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	ö	Stuttgart	1 293	19 842	530 149	256 729	26 887	660 256	26,7	19,7
	ö	Karlsruhe	879	12 932	337 333	163 507	17 592	429 990	26,1	19,2
	ö	Freiburg	883	11 226	285 703	138 293	15 068	369 403	25,5	19,0
	ö	Tübingen	728	9 044	233 938	112 087	12 294	300 447	25,9	19,0
	ö	BW	3 783	53 044	1 387 123	670 616	71 841	1 760 096	26,2	19,3
	p	BW	301	2 867	60 559	33 755	4 728	116 661	21,1	12,8
		darunter Förderschulen	11	31	416	193	39	1 052	13,4	10,7
		Insgesamt	4 084	55 911	1 447 682	704 371	76 569	1 876 757	25,9	18,9

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollbeschäftigte Lehrer umgerechnet. - 2) Ohne Berücksichtigung von Schülern in der reformierten Oberstufe der Gymnasien und in den Schulen für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung. - 3) Die Zahl der Grundschulklas-
sen enthält 34 Kombinationsklassen des Grund- und Hauptschulbereiches. - 4) Voll-, Pro- und Aufbaugymnasien sowie Evangelisch-Theologische Seminare. -
5) Nur Schulartenabhängige Schulen. - 6) Schulen des 2. Bildungsweges: Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs.

13. Lehrer an öffentlichen Schulen nach Alter und Beschäftigungsverhältnis am 3. Oktober 1979

Alter von ... bis unter ... Jahren	Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich

Vollbeschäftigte Lehrer

unter 25	77	70	287	281	67	55	15	13
25 - 30	4 656	3 251	1 205	944	2 339	1 293	2 283	1 233
30 - 35	5 631	3 065	1 428	796	2 200	845	3 874	1 146
35 - 40	5 382	2 284	1 096	456	1 925	504	3 489	653
40 - 45	3 155	1 339	478	214	1 199	313	2 347	449
45 - 50	1 872	753	253	141	524	147	1 055	217
50 - 55	2 459	1 149	244	139	422	131	977	236
55 - 60	2 018	985	184	115	253	92	619	190
60 - 65	536	192	41	32	77	19	183	47
65 und mehr	4	3	4	2	3	3	4	1
Zusammen	25 790	13 091	5 220	3 120	9 009	3 402	14 846	4 185

Teilbeschäftigte Lehrer

unter 25	2 058	1 876	87	75	409	365	58	56
25 - 30	4 631	3 337	514	421	2 184	1 609	237	217
30 - 35	2 173	1 833	253	220	735	555	621	585
35 - 40	2 065	1 936	189	173	509	443	542	506
40 - 45	971	930	70	64	217	186	338	320
45 - 50	363	348	27	27	63	58	106	99
50 - 55	361	358	23	21	33	27	91	85
55 - 60	241	233	21	20	26	24	59	54
60 - 65	37	32	2	2	5	3	11	11
65 und mehr	2	2	-	-	1	1	-	-
Zusammen	12 902	10 885	1 186	1 023	4 182	3 271	2 063	1 933

Stundenweise beschäftigte Lehrer

unter 25	173	157	22	22	51	47	96	71
25 - 30	403	263	70	55	151	76	863	424
30 - 35	549	264	45	29	136	62	369	132
35 - 40	1 033	588	57	44	206	106	370	161
40 - 45	1 045	533	70	53	205	107	326	148
45 - 50	822	372	45	32	141	54	237	92
50 - 55	769	329	35	26	117	50	187	68
55 - 60	490	249	34	25	72	43	107	52
60 - 65	216	65	10	9	28	15	50	22
65 und mehr	321	50	9	5	19	8	52	13
Zusammen	5 821	2 870	397	300	1 126	568	2 657	1 183

Allgemeinbildende Schulen

14. Vollbeschäftigte Lehrer an öffentlichen Schulen nach Lehramt und Alter am 3. Oktober 1979

Lehramt für	Vollbe- schäftigte Lehrer insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr

Allgemeinbildende Schulen zusammen

Insgesamt	55 625	11 139	25 462	10 975	7 196	853
davon						
Gymnasien	14 434	2 307	7 282	3 243	1 438	164
Grund-, Haupt- und Realschulen	4 927	529	2 231	1 403	678	86
Realschulen	2 341	980	1 082	226	49	4
Sonderschulen	2 366	306	1 432	426	189	13
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	23 539	4 428	10 486	4 565	3 626	434
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	2 178	1 045	719	175	215	24
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	1 465	112	735	269	308	41
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	1 615	621	720	196	72	6
Berufliche Schulen	67	8	20	15	22	2
Aushilfskräfte	425	15	38	47	290	35
Sonstige Lehrämter	144	11	55	39	35	4
Ohne Lehrämter	2 124	777	662	371	274	40

Grund- und Hauptschulen

Zusammen	25 790	4 733	11 013	5 027	4 477	540
davon						
Gymnasien	31	2	6	12	10	1
Grund-, Haupt- und Realschulen	302	5	48	88	143	18
Realschulen	22	4	5	6	6	1
Sonderschulen	15	2	5	4	3	1
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	21 111	3 523	9 316	4 334	3 514	424
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	1 638	738	558	136	184	22
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	1 026	66	511	198	226	25
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	704	255	319	89	38	3
Berufliche Schulen	19	-	1	5	12	1
Aushilfskräfte	373	6	19	40	275	33
Sonstige Lehrämter	64	7	18	18	18	3
Ohne Lehramt	485	125	207	97	48	8

Sonderschulen

Zusammen	5 220	1 492	2 524	731	428	45
davon						
Gymnasien	11	-	4	5	2	-
Grund-, Haupt- und Realschulen	57	2	22	16	13	4
Realschulen	16	2	12	2	-	-
Sonderschulen	2 349	304	1 425	422	186	12
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	1 090	412	530	92	52	4
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	142	44	65	12	19	2
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	87	4	45	11	23	4
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	411	169	188	41	11	2
Berufliche Schulen	7	-	1	2	4	-
Aushilfskräfte	17	5	2	2	7	1
Sonstige Lehrämter	8	2	1	2	3	-
Ohne Lehramt	1 025	548	229	124	108	16

Noch: 14. Vollbeschäftigte Lehrer an öffentlichen Schulen nach Lehramt und Alter am 3. Oktober 1979

Lehramt für	Vollbe- schäftigte Lehrer insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr

Realschulen						
Zusammen	9 009	2 406	4 125	1 723	675	80
davon						
Gymnasien	134	24	68	23	15	4
Grund-, Haupt- und Realschulen	4 374	513	2 078	1 241	482	60
Realschulen	2 170	922	1 009	204	33	2
Sonderschulen	-	-	-	-	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	1 062	441	483	96	40	2
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	352	240	83	21	8	-
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	237	29	120	43	38	7
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	450	181	191	56	22	-
Berufliche Schulen	13	1	4	4	4	-
Aushilfskräfte	26	2	12	4	7	1
Sonstige Lehrämter	22	1	14	4	3	-
Ohne Lehramt	169	52	63	27	23	4

Gymnasien						
Zusammen	14 847	2 299	7 363	3 402	1 596	187
davon						
Gymnasien	13 960	2 213	7 016	3 167	1 405	159
Grund-, Haupt- und Realschulen	137	1	47	46	39	4
Realschulen	41	6	13	12	9	1
Sonderschulen	1	-	1	-	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	53	2	25	13	9	4
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	15	1	5	5	4	-
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	112	12	59	16	21	4
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	30	13	11	5	-	1
Berufliche Schulen	13	1	7	2	2	1
Aushilfskräfte	7	1	4	1	1	-
Sonstige Lehrämter	47	1	19	15	11	1
Ohne Lehramt	431	48	156	120	95	12

Gesamtschulen (einschließlich Orientierungsstufe)						
Zusammen	759	209	437	92	20	1
davon						
Gymnasien	298	68	188	36	6	-
Grund-, Haupt- und Realschulen	57	8	36	12	1	-
Realschulen	92	46	43	2	1	-
Sonderschulen	1	-	1	-	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	223	50	132	30	11	-
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	31	22	8	1	-	-
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	3	1	-	1	-	1
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	20	3	11	5	1	-
Berufliche Schulen	15	6	7	2	-	-
Aushilfskräfte	2	1	1	-	-	-
Sonstige Lehrämter	3	-	3	-	-	-
Ohne Lehramt	14	4	7	3	-	-

15. Schulanfänger an öffentlichen und privaten Schulen

Schuljahr	Schulanfänger in der 1. Klassenstufe		Davon wurden							
			normal eingeschult		vorzeitig eingeschult		überaltert eingeschult		zurückgestellt und wieder eingeschult	
	insgesamt	weiblich ¹⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Grund-, Gesamt-, Sonder- und Freie Waldorfschulen insgesamt										
Herbst 1970	169 011	82 381	147 048	71 550	12 429	6 740	7 803	3 314	1 731	777
1973	158 653	77 156	141 244	68 691	8 615	4 840	6 846	2 842	1 948	783
1974	153 065	74 591	137 212	67 139	6 199	3 552	7 571	3 047	2 083	853
1975	145 470	70 968	130 813	64 287	4 423	2 555	7 958	3 184	2 276	942
1976	131 962	64 322	117 888	58 094	3 142	1 819	8 834	3 549	2 098	860
1977	124 396	60 497	109 869	54 193	2 565	1 471	9 616	3 889	2 346	944
1978	116 414	56 680	101 437	50 225	2 979	1 594	8 933	3 524	2 294	947
1979	106 198	51 035	92 083	45 040	3 103	1 599	8 896	3 516	2 116	880
Darunter Grundschulen										
Herbst 1970	166 493	81 315	145 513	70 851	12 429	6 740	6 848	2 954	1 703	770
1973	155 601	75 888	139 265	67 835	8 615	4 840	5 808	2 436	1 913	777
1974	149 608	73 162	135 250	66 350	6 191	3 547	6 178	2 465	1 989	800
1975	142 100	69 521	128 430	63 229	4 415	2 554	7 031	2 820	2 224	918
1976	128 757	62 943	115 812	57 174	3 138	1 817	7 762	3 115	2 045	837
1977	120 983	59 057	107 667	53 247	2 555	1 463	8 417	3 404	2 344	943
1978	113 275	55 333	100 114	49 687	2 029	1 218	8 840	3 482	2 292	946
1979	102 912	50 197	89 962	44 560	2 089	1 249	8 758	3 513	2 103	875

1) Freie Waldorfschulen ohne weibliche Schüleranzahl.

16. Neuaufnahmen in öffentliche und private Schulen

Schuljahr	Zahl der neu aufgenommenen Schüler in							
	1. Klassenstufe Grundschule		alle Klassen der Sonder- schulen für Lernbehinderte		5. Klassenstufe Realschule		5. Klassenstufe ¹⁾ Gymnasien	
	insgesamt	darunter öffentliche	insgesamt	darunter öffentliche	insgesamt	darunter öffentliche	insgesamt	darunter öffentliche
Männlich								
Herbst 1970	85 178	74 423	4 922	4 832	10 706	10 675	14 523	13 604
1973	79 713	79 357	6 401	6 215	16 362	16 305	23 680	22 525
1974	76 820	76 446	4 539	4 454	16 545	16 492	23 899	22 771
1975	72 579	72 176	4 155	4 059	17 336	17 257	23 144	22 112
1976	65 814	65 387	4 638	3 858	19 869	19 772	22 120	20 910
1977	61 926	61 446	3 762	3 711	19 725	19 625	22 838	21 645
1978	58 710	58 310	3 380	3 348	20 188	19 581	21 739	20 667
1979	53 451	53 031	2 818	2 781	19 602	19 507	22 718	21 579
Weiblich								
Herbst 1970	81 315	70 524	3 207	3 158	12 525	12 029	11 322	10 006
1973	75 888	75 437	4 357	4 282	19 759	19 014	20 612	18 901
1974	73 579	73 162	3 199	3 153	20 488	19 686	21 051	19 270
1975	69 521	68 929	2 916	2 862	21 052	20 216	20 365	18 864
1976	62 943	62 490	3 236	2 746	23 162	22 272	20 368	18 727
1977	59 057	58 536	2 676	2 652	23 240	22 303	21 374	19 527
1978	55 663	55 245	2 345	2 319	22 418	21 994	21 060	19 243
1979	50 428	49 965	1 907	1 890	22 785	21 871	22 091	20 211
Insgesamt								
Herbst 1970	166 493	144 947	8 129	7 990	23 231	22 704	25 845	23 610
1973	155 601	154 794	10 758	10 497	36 121	35 319	44 292	41 426
1974	150 399	149 608	7 738	7 607	37 033	36 178	44 950	42 041
1975	142 100	141 105	7 071	6 921	38 388	37 473	43 509	40 976
1976	128 757	127 877	7 874	6 604	43 031	42 044	42 488	39 637
1977	120 983	119 982	6 438	6 363	42 965	41 928	44 212	41 172
1978	114 373	113 555	5 725	5 667	42 606	41 575	42 799	39 910
1979	103 879	102 996	4 725	4 671	42 387	41 378	44 809	41 790

1) Einschließlich 8. Klassenstufe der Aufbaugymnasien.

17. Nicht versetzte Schüler an öffentlichen und privaten Schulen

Klassen- stufen	Anzahl der nicht versetzten Schüler					Nicht versetzte Schüler in % des entsprechenden Schuljahrgangs				
	1979 ¹⁾	1978 ¹⁾²⁾	1975	1970	1960	1979 ¹⁾	1978 ¹⁾²⁾	1975	1970	1960
Grund- und Hauptschulen										
1	-	-	6 728	7 126	2 576	-	-	4,4	4,3	2,4
2	2 149	2 770	3 910	4 308	1 579	1,8	2,2	2,6	2,8	1,7
3	1 615	2 120	3 047	3 208	1 375	1,3	1,5	2,0	2,4	1,3
4	1 369	1 792	1 642	2 716	1 344	1,0	1,2	1,1	2,9	1,3
5	703	634	1 358	2 288	714	1,1	1,0	1,7	2,9	0,9
6	621	698	1 069	1 335	330	1,1	1,2	1,5	1,8	0,5
7	703	906	1 124	1 510	91	1,2	1,3	1,6	2,1	0,2
8	804	737	718	740	16	1,2	1,0	1,2	1,1	0,0
9	299	274	266	125	-	0,4	0,4	0,6	0,2	-
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	8 263	9 931	19 862	23 356	8 025	1,0	1,1	2,1	2,6	1,2
Realschulen										
5	701	983	1 212	1 505	228	1,6	2,2	3,2	5,3	4,4
6	1 206	1 526	1 918	1 284	215	2,8	3,5	5,3	5,3	4,6
7	2 179	2 332	2 877	2 007	181	4,8	5,5	7,8	8,2	4,7
8	2 576	2 403	2 434	1 861	128	6,0	7,0	8,1	9,6	4,2
9	2 811	3 240	2 432	1 764	84	6,8	8,1	9,8	9,6	2,7
10	580	1 297	898	592	33	1,6	3,7	3,7	4,1	1,0
Zusammen	10 053	12 281	11 771	9 013	869	4,0	5,0	6,2	7,0	3,8
Gymnasien										
5	621	702	1 315	1 710	983	1,5	1,6	2,9	6,0	4,8
6	1 157	1 218	2 166	1 808	1 163	2,7	2,9	4,9	5,7	6,2
7	2 713	2 992	4 314	4 076	1 725	6,2	6,7	9,6	6,3	10,5
8	3 222	3 352	3 315	3 842	1 144	7,3	7,6	9,4	6,8	8,1
9	3 060	3 108	2 742	3 640	1 174	7,2	7,6	10,9	6,1	7,6
10	2 544	2 588	2 744	2 384	865	6,5	6,8	9,7	4,7	5,3
11	2 038	1 762	2 978	2 001	857	6,9	7,2	12,7	5,5	7,8
12	-	1 100	1 718	1 302	782	-	6,1	8,6	5,7	8,6
13	587	593	779	671	582	3,5	3,0	4,8	3,3	6,9
Zusammen	15 942	17 415	22 071	21 434	9 275	5,4	5,5	7,8	5,7	7,1
Integrierte Gesamtschulen (einschließlich Orientierungsstufen)										
1	-	-	5	-	-	-	-	3,1	-	-
2	2	3	6	-	-	1,2	2,0	3,6	-	-
3	2	-	3	-	-	1,5	-	1,4	-	-
4	7	9	4	-	-	3,9	5,3	2,6	-	-
5	6	5	27	-	-	0,2	0,1	1,0	-	-
6	21	8	12	-	-	0,6	0,2	0,5	-	-
7	1	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-
8	1	3	43	-	-	0,1	0,3	6,4	-	-
9	15	24	5	-	-	1,5	2,4	1,0	-	-
10	15	22	-	-	-	2,2	4,1	-	-	-
11	33	26	-	-	-	11,8	9,7	-	-	-
12	-	5	-	-	-	-	3,1	-	-	-
13	3	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-
Zusammen	106	105	105	-	-	0,8	0,8	1,4	-	-

1) Einschließlich Schüler in Förderschulen. - 2) Bei der Berechnung der Schulart spezifischen Nichtversetztenquote wurden in der Grund- und Hauptschule sowie in der integrierten Gesamtschule ab 1978 die Schüler der Klassenstufe 1 nicht berücksichtigt; bei der Berechnung der Nichtversetztenquote für Gymnasien und integrierten Gesamtschulen insgesamt wurden für 1979 weder die Nichtversetzten noch der Schülerbestand in den Klassenstufen 12 und 13 berücksichtigt.

Allgemeinbildende Schulen

18. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Klassenstufen und Geschlecht am 3. Oktober 1979

Klassenstufen	Allgemein- bildende Schulen, insgesamt ¹⁾	Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen
		zusammen	darunter Förderschulen				
Schüler insgesamt							
1	108 060	103 879	-	3 077	-	-	1 104
2	118 202	112 819	1	4 236	-	-	1 147
3	124 338	117 768	17	5 382	-	-	1 188
4	134 732	126 920	16	6 663	-	-	1 149
5	154 150	55 750	60	7 235	42 387	44 363	4 405
6	155 333	56 940	52	7 937	43 255	42 493	4 708
7	160 491	59 483	37	7 913	45 604	44 659	2 832
8	159 723	60 817	46	8 088	45 465	42 750	2 603
9	162 926	67 806	187	7 460	42 637	42 352	2 671
10	83 042	132	-	3 049 ²⁾	38 004	40 572	1 285
11	31 646	-	-	79	-	30 750	817
12	27 724	-	-	61	-	26 928	735
13	22 562	-	-	20	-	22 110	432
Zusammen	1 442 929	762 324	416	61 200	257 352	336 977	25 076
Darunter weiblich							
1	50 961	50 428	-	.	-	-	533
2	56 013	55 427	1	.	-	-	586
3	58 428	57 837	5	.	-	-	591
4	62 840	62 262	12	.	-	-	578
5	71 980	25 192	20	.	22 785	21 868	2 135
6	72 434	25 727	18	.	23 382	20 994	2 331
7	74 371	26 731	14	.	24 535	21 740	1 365
8	74 248	27 651	14	.	24 455	20 908	1 234
9	76 063	30 999	109	.	23 072	20 699	1 293
10	41 514	50	-	.	20 801	20 009	654
11	15 194	-	-	.	-	14 772	422
12	13 249	-	-	.	-	12 859	390
13	10 512	-	-	.	-	10 305	207
Zusammen	677 807	362 304	193	.	139 030	164 154	12 319

1) Ohne 4 753 Schüler insgesamt und 2 233 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs. - 2) Einschließlich Werkstufe.

19. Schüler an öffentlichen Schulen nach Klassenstufen und Geschlecht am 3. Oktober 1979

Klassenstufen	Allgemein- bildende Schulen insgesamt ¹⁾	Grund- und Hauptschulen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen
Schüler insgesamt						
1	105 623	102 996	2 496	-	-	131
2	115 651	111 976	3 545	-	-	130
3	121 596	116 810	4 603	-	-	183
4	131 961	125 966	5 859	-	-	136
5	147 881	55 316	6 326	41 378	41 460	3 401
6	148 930	56 510	6 920	42 190	39 538	3 772
7	153 979	59 082	6 937	44 539	41 540	1 881
8	153 228	60 340	6 894	44 410	39 756	1 828
9	156 408	67 186	6 355	41 612	39 345	1 910
10	77 555	132	2 048 ²⁾	37 112	37 560	703
11	28 735	-	37	-	28 402	296
12	24 965	-	18	-	24 717	230
13	20 433	-	10	-	20 203	220
Zusammen	1 386 945	756 314	52 048	251 241	312 521	14 821

Darunter weiblich

1	50 023	49 965	.	-	-	58
2	55 065	55 000	.	-	-	65
3	57 430	57 347	.	-	-	83
4	61 851	61 779	.	-	-	72
5	68 543	25 010	.	21 871	20 046	1 616
6	68 976	25 555	.	22 426	19 133	1 862
7	70 850	26 555	.	23 581	19 837	877
8	71 003	27 435	.	23 522	19 193	853
9	72 707	30 693	.	22 170	18 937	907
10	38 608	50	.	19 992	18 210	356
11	13 482	-	.	-	13 334	148
12	11 617	-	.	-	11 505	112
13	9 258	-	.	-	9 161	97
Zusammen	649 413	359 389	.	133 562	149 356	7 106

1) Ohne 178 Schüler insgesamt und 110 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs. - 2) Einschließlich Werkstufe.

20. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 3. Oktober 1979

Geburtsjahr	Allgemein- bildende Schulen, insgesamt ¹⁾	Davon					
		Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen
		zusammen	darunter Förderschulen				
Schüler insgesamt							
1973 und später	43 921	42 970	-	517	-	-	434
1972	105 703	102 936	-	1 769	-	-	998
1971	118 177	113 681	-	3 263	-	-	1 233
1970	124 707	118 835	12	4 672	5	84	1 111
1969	138 699	93 844	22	6 038	15 494	20 874	2 449
1968	149 023	56 708	20	7 062	38 078	42 859	4 316
1967	154 333	57 172	30	7 647	41 965	43 609	3 940
1966	160 138	61 439	41	8 472	44 621	42 644	2 962
1965	158 969	64 564	47	8 714	42 361	40 756	2 574
1964	130 460	41 162	74	7 340	40 000	39 858	2 100
1963	73 779	8 280	71	3 177	25 741	35 383	1 198
1962	39 945	697	64	1 268	7 963	29 240	777
1961	28 539	24	24	1 261	1 124	25 518	612
1960	13 988	8	8	-	-	13 670	310
1959	2 017	2	2	-	-	1 958	57
1958	530	2	1	-	-	524	4
1957	1	-	-	-	-	-	1
1956	-	-	-	-	-	-	-
1955	-	-	-	-	-	-	-
1954 und früher	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 442 929	762 324	416	61 200	257 352	336 977	25 076
Darunter weiblich							
1973 und später	22 320	21 924	-	183	-	-	213
1972	51 836	50 690	-	638	-	-	508
1971	57 796	55 942	-	1 233	-	-	621
1970	60 938	58 497	9	1 842	3	39	557
1969	68 024	44 578	9	2 437	8 905	10 870	1 234
1968	73 142	25 759	5	2 866	20 983	21 391	2 143
1967	75 296	25 827	12	3 110	23 005	21 452	1 902
1966	78 123	28 054	17	3 396	24 251	20 997	1 425
1965	77 153	29 347	18	3 494	23 165	19 910	1 237
1964	63 368	17 980	34	2 879	21 921	19 576	1 012
1963	35 638	3 380	28	1 204	13 103	17 354	597
1962	18 410	304	39	513	3 302	13 902	389
1961	13 333	17	17	536	392	12 074	314
1960	5 972	3	3	-	-	5 820	149
1959	615	2	2	-	-	598	15
1958	174	-	-	-	-	171	3
1957	-	-	-	-	-	-	-
1956	-	-	-	-	-	-	-
1955	-	-	-	-	-	-	-
1954 und früher	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	702 138	362 304	193	24 331	139 030	164 154	12 319

1) Ohne 4753 Schüler insgesamt und 2233 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs.

21. Schüler an öffentlichen Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 3. Oktober 1979

Geburtsjahr	Allgemein- bildende Schulen ¹⁾ insgesamt	Davon				
		Grund- und Hauptschulen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen
Schüler insgesamt						
1973 und später	43 093	42 617	421	-	-	55
1972	103 653	102 119	1 417	-	-	117
1971	115 654	112 777	2 715	-	-	162
1970	122 188	177 882	4 071	5	79	151
1969	134 596	93 146	5 314	15 038	19 690	1 408
1968	143 125	56 295	6 220	37 160	40 115	3 335
1967	148 008	56 737	6 733	40 935	40 653	2 950
1966	153 800	60 960	7 438	43 507	39 793	2 102
1965	152 858	64 122	7 556	41 412	37 925	1 801
1964	124 504	40 868	6 268	39 068	36 925	1 375
1963	69 053	8 164	2 410	25 198	32 637	644
1962	36 465	626	801	7 827	26 901	310
1961	25 385	-	684	1 091	23 363	247
1960	12 495	-	-	-	12 361	134
1959	1 632	-	-	-	1 602	30
1958	436	1	-	-	435	-
1957	-	-	-	-	-	-
1956	-	-	-	-	-	-
1955	-	-	-	-	-	-
1954 und früher	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 386 945	756 314	52 048	251 241	312 521	14 821
Darunter weiblich						
1973 und später	21 899	21 702	145	-	-	28
1972	50 824	50 277	492	-	-	55
1971	56 578	55 468	1 032	-	-	78
1970	59 748	58 010	1 625	3	36	74
1969	65 659	44 238	2 167	8 495	10 058	701
1968	69 539	25 590	2 560	20 147	19 591	1 651
1967	71 534	25 650	2 800	22 062	19 623	1 399
1966	74 419	27 859	3 048	23 250	19 289	973
1965	73 696	29 129	3 126	22 311	18 262	868
1964	59 894	17 850	2 517	21 094	17 789	644
1963	32 937	3 332	930	12 632	15 727	316
1962	16 440	260	336	3 197	12 503	144
1961	11 583	-	315	371	10 789	108
1960	5 145	-	-	-	5 084	61
1959	462	-	-	-	149	6
1958	149	-	-	-	-	-
1957	-	-	-	-	-	-
1956	-	-	-	-	-	-
1955	-	-	-	-	-	-
1954 und früher	-	-	-	-	-	-
Zusammen	670 506	359 389	21 093	133 562	149 356	7 106

1) Ohne 178 Schüler insgesamt und 110 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs.

Allgemeinbildende Schulen

22. Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen nach Klassenstufen und Geschlecht in den Stadt- und Landkreisen am 3. Oktober 1979

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Grund- und Hauptschüler ¹⁾		Davon							
				und zwar in Klassenstufe ...							
				Grundschüler		1		2		3	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	30 822	14 775	20 736	10 182	4 673	2 231	4 916	2 464	5 262	2 604
2	Landkreise										
3	Böblingen	25 306	11 967	16 434	7 930	3 728	1 790	4 029	1 903	4 182	2 040
4	Esslingen	35 737	16 878	23 159	11 232	5 275	2 512	5 669	2 826	5 809	2 798
5	Göppingen	18 820	8 987	11 551	5 703	2 632	1 330	2 893	1 441	2 863	1 407
6	Ludwigsburg	34 862	16 595	22 625	11 228	5 009	2 465	5 526	2 688	5 891	2 970
7	Rems-Murr-Kreis	28 425	13 542	18 725	9 167	4 163	2 065	4 586	2 238	4 738	2 345
8	Region Mittlerer Neckar	173 972	82 744	113 230	55 442	25 480	12 393	27 619	13 560	28 745	14 164
9	Stadtkreis Heilbronn	8 497	4 014	5 173	2 489	1 222	584	1 261	594	1 275	615
10	Landkreise										
11	Heilbronn	22 324	10 513	13 544	6 606	3 161	1 494	3 324	1 652	3 376	1 653
12	Hohenlohekreis	8 460	3 941	4 888	2 358	1 068	496	1 250	584	1 283	651
13	Schwäbisch Hall	14 264	6 721	8 558	4 175	1 850	908	2 083	1 011	2 219	1 065
14	Main-Tauber-Kreis	11 425	5 284	6 660	3 250	1 465	726	1 690	815	1 670	822
15	Region Franken	64 970	30 473	38 823	18 878	8 766	4 208	9 608	4 656	9 823	4 806
16	Landkreise										
17	Heidenheim	10 611	5 059	6 734	3 332	1 543	736	1 625	821	1 686	864
18	Ostalbkreis	25 597	12 247	15 932	7 985	3 670	1 802	3 964	1 951	4 114	2 156
19	Region Ostwürttemberg	36 208	17 306	22 666	11 317	5 213	2 538	5 589	2 772	5 800	3 020
20	Regierungsbezirk Stuttgart	275 150	130 523	174 719	85 637	39 459	19 139	42 816	20 988	44 368	21 990
21	Stadtkreise										
22	Baden-Baden	2 891	1 387	1 799	884	367	196	464	226	453	205
23	Karlsruhe	16 681	8 004	10 182	4 994	2 344	1 134	2 476	1 218	2 551	1 250
24	Landkreise										
25	Karlsruhe	32 604	15 657	18 464	9 063	4 204	2 035	4 593	2 276	4 719	2 289
26	Rastatt	17 325	8 418	9 508	4 645	2 115	1 006	2 219	1 063	2 430	1 186
27	Region Mittlerer Oberrhein	69 501	33 466	39 953	19 586	9 030	4 371	9 752	4 783	10 153	4 930
28	Stadtkreise										
29	Heidelberg	5 056	2 445	3 680	1 841	795	415	868	435	964	487
30	Mannheim	19 324	9 377	11 885	5 896	2 878	1 414	2 796	1 415	2 919	1 434
31	Landkreise										
32	Neckar-Odenwald-Kreis	12 594	6 009	6 898	3 391	1 505	738	1 752	894	1 825	865
33	Rhein-Neckar-Kreis	35 443	16 614	21 846	10 470	4 801	2 305	5 441	2 664	5 591	2 628
34	Region Unterer Neckar	72 417	34 445	44 309	21 598	9 979	4 872	10 857	5 408	11 299	5 414
35	Stadtkreis Pforzheim	8 258	3 926	4 636	2 259	1 074	502	1 144	568	1 218	624
36	Landkreise										
37	Calw	11 751	5 566	6 684	3 288	1 543	750	1 652	827	1 738	876
38	Enzkreis	14 224	6 720	8 465	4 122	1 930	929	2 108	1 036	2 086	1 001
39	Freudenstadt	9 552	4 522	5 519	2 738	1 312	635	1 363	702	1 315	644
40	Region Nordschwarzwald	43 785	20 734	25 304	12 407	5 859	2 816	6 267	3 133	6 357	3 145
41	Regierungsbezirk Karlsruhe	185 703	88 645	109 566	53 591	24 868	12 059	26 876	13 324	27 809	13 489
42	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	8 893	4 214	5 934	2 911	1 278	626	1 410	696	1 542	766
43	Landkreise										
44	Breisgau-Hochschwarzwald	17 437	8 148	10 488	5 085	2 345	1 128	2 499	1 215	2 757	1 337
45	Emmendingen	12 743	6 003	7 502	3 686	1 692	833	1 838	894	1 918	941
46	Ortenaukreis	35 907	16 979	19 775	9 589	4 389	2 113	4 840	2 364	5 032	2 416
47	Region Südlicher Oberrhein	74 980	35 344	43 699	21 271	9 704	4 700	10 587	5 169	11 249	5 460
48	Landkreise										
49	Rottweil	12 946	6 125	7 194	3 487	1 599	755	1 712	846	1 868	919
50	Schwarzwald-Baar-Kreis	17 705	8 480	10 096	4 927	2 197	1 073	2 490	1 234	2 569	1 211
51	Tuttlingen	10 545	5 041	6 113	2 976	1 332	629	1 488	727	1 601	786
52	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	41 196	19 646	23 403	11 390	5 128	2 457	5 690	2 807	6 038	2 916
53	Landkreise										
54	Konstanz	18 515	8 831	10 674	5 142	2 308	1 092	2 563	1 239	2 811	1 376
55	Lörrach	16 979	8 176	9 641	4 718	2 173	1 060	2 280	1 089	2 429	1 144
56	Waldshut	14 551	6 959	7 769	3 873	1 688	854	1 905	955	2 109	1 057
57	Region Hochrhein-Bodensee	50 045	23 966	28 084	13 733	6 169	3 006	6 748	3 283	7 349	3 577
58	Regierungsbezirk Freiburg	166 221	78 956	95 186	46 394	21 001	10 163	23 025	11 259	24 636	11 953
59	Landkreise										
60	Reutlingen	19 896	9 489	12 434	6 185	2 769	1 355	3 073	1 512	3 184	1 611
61	Tübingen	12 119	5 717	7 912	3 823	1 811	877	1 971	947	2 025	998
62	Zollernalbkreis	15 857	7 520	9 490	4 617	2 108	984	2 341	1 127	2 455	1 198
63	Region Neckar-Alb	47 872	22 726	29 836	14 625	6 688	3 216	7 385	3 586	7 664	3 807
64	Stadtkreis Ulm	6 820	3 334	4 516	2 289	1 038	532	1 113	565	1 145	571
65	Landkreise										
66	Alb-Donau-Kreis	15 732	7 397	9 608	4 678	2 239	1 118	2 331	1 117	2 475	1 207
67	Biberach	15 593	7 346	9 149	4 474	2 059	975	2 219	1 088	2 376	1 173
68	Region Donau-Iller ²⁾	38 145	18 077	23 273	11 441	5 336	2 625	5 663	2 770	5 996	2 951
69	Landkreise										
70	Bodenseekreis	14 832	6 907	8 943	4 374	2 004	954	2 199	1 093	2 265	1 143
71	Ravensburg	22 720	10 874	13 246	6 581	3 016	1 542	3 209	1 577	3 355	1 631
72	Sigmaringen	11 681	5 596	6 617	3 311	1 507	730	1 646	830	1 675	873
73	Region Bodensee-Oberschwaben	49 233	23 377	28 806	14 266	6 527	3 226	7 054	3 500	7 295	3 647
74	Regierungsbezirk Tübingen	135 250	64 180	81 915	40 332	18 551	9 067	20 102	9 856	20 955	10 405
75	Baden-Württemberg	762 324	362 304	461 386	225 954	103 879	50 428	112 819	55 427	117 768	57 837

1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Davon														Lfd. Nr.
und zwar in Klassenstufe ...														
4		Hauptschüler		5		6		7		8		9/10		
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
5 885	2 883	10 086	4 593	1 942	877	1 798	824	1 986	915	2 030	926	2 330	1 051	1
4 495	2 197	8 872	4 037	1 702	783	1 713	773	1 701	774	1 800	813	1 956	894	2
6 406	3 096	12 578	5 646	2 343	1 088	2 497	1 139	2 474	1 108	2 421	1 067	2 843	1 244	3
3 163	1 525	7 269	3 284	1 290	572	1 450	671	1 376	618	1 487	668	1 666	755	4
6 199	3 105	12 237	5 367	2 341	1 037	2 344	1 046	2 378	1 024	2 399	1 052	2 775	1 208	5
5 238	2 519	9 700	4 375	1 864	849	1 856	803	1 946	895	1 963	899	2 071	929	6
31 386	15 325	60 742	27 302	11 482	5 206	11 658	5 256	11 861	5 334	12 100	5 425	13 641	6 081	7
1 415	696	3 324	1 525	655	297	683	320	652	306	616	282	718	320	8
3 683	1 807	8 780	3 907	1 573	698	1 658	721	1 720	745	1 814	803	2 015	940	9
1 287	627	3 572	1 583	639	286	701	317	697	299	696	302	839	379	10
2 406	1 191	5 706	2 546	958	424	962	456	1 150	500	1 213	520	1 423	646	11
1 835	887	4 765	2 034	841	330	950	412	925	390	1 028	452	1 021	450	12
10 626	5 208	26 147	11 595	4 666	2 035	4 954	2 226	5 144	2 240	5 367	2 359	6 016	2 735	13
1 880	911	3 877	1 727	751	335	717	321	735	318	783	357	891	396	14
4 184	2 076	9 665	4 262	1 834	836	1 803	806	1 893	799	1 948	867	2 187	954	15
6 064	2 987	13 542	5 989	2 585	1 171	2 520	1 127	2 628	1 117	2 731	1 224	3 078	1 350	16
48 076	23 520	100 431	44 886	18 733	8 412	19 132	8 609	19 633	8 691	20 198	9 008	22 735	10 166	17
515	257	1 092	503	218	92	199	93	218	102	227	112	230	103	18
2 811	1 392	6 499	3 010	1 209	524	1 208	548	1 312	604	1 277	638	1 493	696	19
4 948	2 463	14 140	6 594	2 549	1 195	2 723	1 242	2 705	1 251	2 895	1 347	3 268	1 559	20
2 744	1 390	7 817	3 773	1 283	608	1 510	739	1 605	769	1 626	781	1 793	876	21
11 018	5 502	29 548	13 880	5 259	2 419	5 640	2 622	5 840	2 726	6 025	2 878	6 784	3 235	22
1 053	504	1 376	604	215	100	260	98	265	124	305	141	331	141	23
3 292	1 633	7 439	3 481	1 325	612	1 384	654	1 566	722	1 563	719	1 601	774	24
1 816	894	5 696	2 618	1 121	503	1 024	469	1 109	512	1 166	523	1 276	611	25
6 013	2 873	13 597	6 144	2 601	1 197	2 579	1 157	2 700	1 179	2 737	1 255	2 980	1 356	26
12 174	5 904	28 108	12 847	5 262	2 412	5 247	2 378	5 640	2 537	5 771	2 638	6 188	2 882	27
1 200	565	3 622	1 667	710	345	667	322	753	332	697	316	795	352	28
1 751	835	5 067	2 278	900	413	945	426	1 013	472	1 052	480	1 157	487	29
2 341	1 156	5 759	2 598	1 154	496	1 118	530	1 134	515	1 126	503	1 227	554	30
1 529	757	4 033	1 784	700	333	762	326	787	349	863	380	921	396	31
6 821	3 313	18 481	8 327	3 464	1 587	3 492	1 604	3 687	1 668	3 738	1 679	4 100	1 789	32
30 013	14 719	76 137	35 054	13 985	6 418	14 379	6 604	15 167	6 931	15 534	7 195	17 072	7 906	33
1 704	823	2 959	1 303	533	226	552	234	577	236	631	300	666	307	34
2 887	1 405	6 949	3 063	1 401	623	1 270	556	1 349	608	1 377	580	1 552	696	35
2 054	1 018	5 241	2 317	975	442	1 004	421	979	452	1 080	472	1 203	530	36
5 514	2 696	16 132	7 390	2 945	1 291	3 069	1 411	3 262	1 494	3 259	1 882	3 597	1 712	37
12 159	5 942	31 281	14 073	5 854	2 582	5 895	2 622	6 167	2 790	6 347	2 834	7 018	3 245	38
2 015	967	5 752	2 638	1 031	456	1 027	477	1 169	516	1 187	554	1 338	635	39
2 840	1 409	7 609	3 553	1 344	629	1 453	666	1 519	714	1 556	751	1 737	793	40
1 692	834	4 432	2 065	743	334	818	402	910	429	877	409	1 084	491	41
6 547	3 210	17 793	8 256	3 118	1 419	3 298	1 545	3 598	1 659	3 620	1 714	4 159	1 919	42
2 992	1 435	7 841	3 689	1 392	641	1 440	683	1 590	717	1 610	759	1 809	889	43
2 759	1 425	7 338	3 458	1 398	706	1 339	562	1 458	659	1 463	733	1 680	798	44
2 067	1 007	6 782	3 086	1 274	593	1 297	596	1 353	607	1 456	638	1 402	652	45
7 818	3 867	21 961	10 233	4 064	1 940	4 076	1 841	4 401	1 983	4 529	2 130	4 891	2 339	46
26 524	13 019	71 035	32 562	13 036	5 941	13 269	6 008	14 166	6 432	14 496	6 678	16 068	7 503	47
3 408	1 707	7 462	3 304	1 396	606	1 384	599	1 506	688	1 482	665	1 694	746	48
2 105	1 001	4 207	1 894	772	351	813	376	854	359	810	384	958	424	49
2 586	1 308	6 367	2 903	1 263	589	1 173	513	1 182	544	1 294	578	1 455	679	50
8 099	4 016	18 036	8 101	3 431	1 546	3 370	1 488	3 542	1 591	3 586	1 627	4 107	1 849	51
1 220	621	2 304	1 045	458	200	428	174	422	193	432	188	564	290	52
2 563	1 236	6 124	2 719	1 093	490	1 172	541	1 173	517	1 265	554	1 421	617	53
2 495	1 238	6 444	2 872	1 209	533	1 224	530	1 258	568	1 280	571	1 473	670	54
6 278	3 095	14 872	6 636	2 760	1 223	2 824	1 245	2 853	1 278	2 977	1 313	3 458	1 577	55
2 475	1 184	5 889	2 533	1 103	451	1 138	491	1 209	499	1 119	503	1 320	589	56
3 666	1 831	9 474	4 293	1 791	795	1 843	822	1 875	842	1 913	874	2 052	960	57
1 789	878	5 064	2 285	921	406	985	460	1 038	467	994	453	1 126	499	58
7 930	3 893	20 427	9 111	3 815	1 652	3 966	1 773	4 122	1 808	4 026	1 830	4 498	2 048	59
22 307	11 004	53 335	23 848	10 006	4 421	10 160	4 506	10 517	4 677	10 589	4 770	12 063	5 474	60
126 920	62 262	300 938	136 350	55 760	25 192	56 940	25 727	59 483	26 731	60 817	27 651	67 938	31 049	61

Allgemeinbildende Schulen

23. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80

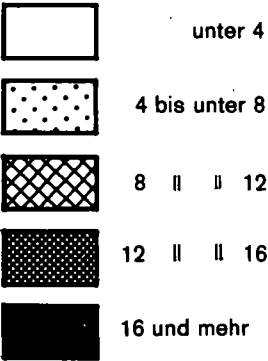
Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Von Lehrern er- teilte Wochenstunden (einschließlich Überstunden) insgesamt	Schüler je	
					Klasse	Lehrer ¹⁾
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 200	30 468	1 414	36 366	25,4	21,5
Landkreise						
Böblingen	986	25 306	1 162	30 008	25,7	21,8
Esslingen	1 421	35 737	1 643	42 354	25,1	21,8
Göppingen	720	18 804	831	21 641	26,1	22,6
Ludwigsburg	1 355	34 723	1 526	39 085	25,6	22,8
Rems-Murr-Kreis	1 137	28 425	1 310	33 948	25,0	21,7
Region Mittlerer Neckar	6 819	173 463	7 886	203 402	25,4	22,0
Stadtkreis Heilbronn	325	8 497	382	10 032	26,1	22,2
Landkreise						
Heilbronn	868	22 324	974	24 682	25,7	22,9
Hohenlohekreis	337	8 460	395	9 975	25,1	21,4
Schwäbisch Hall	569	14 252	664	16 847	25,0	21,5
Main-Tauber-Kreis	464	11 395	529	13 494	24,6	21,5
Region Franken	2 563	64 928	2 944	75 030	25,3	22,1
Landkreise						
Heidenheim	415	10 611	462	11 617	25,6	23,0
Ostalbkreis	996	25 511	1 109	28 267	25,6	23,0
Region Ostwürttemberg	1 411	36 122	1 571	39 884	25,6	23,0
Regierungsbezirk Stuttgart	10 793	274 513	12 401	318 316	25,4	22,1
Stadtkreise						
Baden-Baden	124	2 891	141	3 650	23,3	20,5
Karlsruhe	674	16 681	786	20 030	24,7	21,2
Landkreise						
Karlsruhe	1 296	32 604	1 519	38 290	25,2	21,5
Rastatt	689	17 325	812	20 818	25,1	21,3
Region Mittlerer Oberrhein	2 783	69 501	3 258	82 788	25,0	21,3
Stadtkreise						
Heidelberg	211	5 056	243	6 232	24,0	20,8
Mannheim	759	19 324	921	23 906	25,5	21,0
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	520	12 576	606	14 910	24,2	20,8
Rhein-Neckar-Kreis	1 448	35 443	1 626	41 927	24,5	21,8
Region Unterer Neckar	2 938	72 399	3 396	86 975	24,6	21,3
Stadtkreis Pforzheim	324	8 258	382	9 596	25,5	21,6
Landkreise						
Calw	461	11 751	536	13 517	25,5	21,9
Enzkreis	572	14 224	644	16 479	24,9	22,1
Freudenstadt	377	9 552	436	11 119	25,3	21,9
Region Nordschwarzwald	1 734	43 785	1 998	50 711	25,3	21,9
Regierungsbezirk Karlsruhe	7 455	185 685	8 652	220 474	24,9	21,5
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	361	8 893	418	10 751	24,6	21,3
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	708	17 437	807	20 573	24,6	21,6
Emmendingen	511	12 743	590	15 144	24,9	21,6
Ortenaukreis	1 472	35 907	1 674	43 106	24,4	21,4
Region Südl. Oberrhein	3 052	74 980	3 489	89 574	24,6	21,5
Landkreise						
Rottweil	508	12 260	605	15 133	24,1	20,3
Schwarzwald-Baar-Kreis	701	17 705	836	21 647	25,3	21,2
Tuttlingen	403	9 986	484	12 248	24,8	20,6
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 612	39 951	1 925	49 028	24,8	20,8
Landkreise						
Konstanz	742	18 484	921	23 396	24,9	20,1
Lörrach	705	16 979	830	21 322	24,1	20,5
Waldshut	594	14 551	676	17 003	24,5	21,5
Region Hochrhein-Bodensee	2 041	50 014	2 427	61 721	24,5	20,6
Regierungsbezirk Freiburg	6 705	164 945	7 841	200 323	24,6	21,0
Landkreise						
Reutlingen	760	18 895	864	21 349	24,9	21,9
Tübingen	486	11 847	535	13 477	24,4	22,1
Zollernalbkreis	644	15 857	769	19 249	24,6	20,6
Region Neckar-Alb	1 890	46 599	2 168	54 075	24,7	21,5
Stadtkreis Ulm	271	6 655	338	8 533	24,6	19,7
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	630	15 732	733	19 026	25,0	21,5
Biberach	607	15 368	714	18 592	25,3	21,5
Region Donau-Ille ²⁾	1 508	37 755	1 785	46 151	25,0	21,2
Landkreise						
Bodenseekreis	551	13 852	680	17 071	25,1	20,4
Ravensburg	843	21 289	999	24 707	25,3	21,3
Sigmaringen	478	11 676	563	14 636	24,4	20,7
Region Bodensee-Oberschwaben	1 872	46 817	2 242	56 414	25,0	20,9
Regierungsbezirk Tübingen	5 270	131 171	6 195	156 640	24,9	21,2
Baden-Württemberg	30 223	756 314	35 089	895 753	25,0	21,6

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 21,8. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 4

Ausländeranteil an Grund- und Hauptschulen¹⁾ in den Stadt- und Landkreisen

Ausländeranteil in %

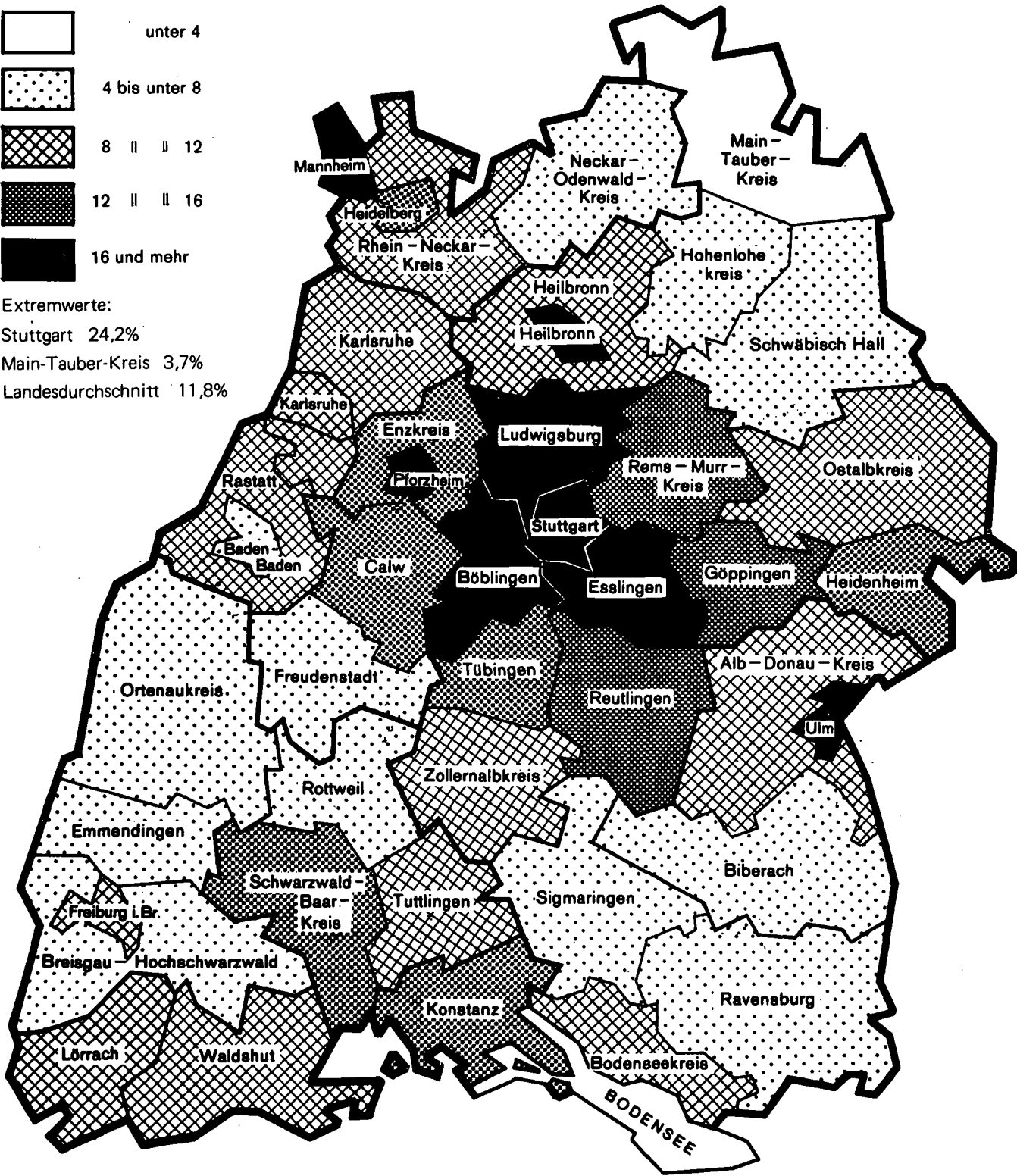


Extremwerte:

Stuttgart 24,2%

Main-Tauber-Kreis 3,7%

Landesdurchschnitt 11,8%



1) Öffentliche und private Schulen, Stand 3.10.79

24. Öffentliche und private Sonderschulen nach Behinderungsart in den Regierungsbezirken am 3. Oktober 1979

Sonderschule für	Regierungs- bezirk Land	Schulen	Klassen	Schüler		Lehrer			
				insgesamt	darunter weiblich	vollbeschäftigt		teilzeit- beschäftigt	stunden- weise beschäftigt
						insgesamt	darunter weiblich		
Lernbehinderte	Stuttgart	109	1 043	15 092	6 205	1 052	557	353	125
	Karlsruhe	57	725	10 521	4 411	766	421	178	43
	Freiburg	68	623	8 434	3 412	671	368	201	54
	Tübingen	63	488	6 505	2 552	506	212	133	56
	BW	297	2 879	40 552	16 580	2 995	1 558	865	278
Geistigbehinderte	Stuttgart	39	476	3 219	1 330	639	535	55	53
	Karlsruhe	21	293	2 080	938	401	294	45	12
	Freiburg	25	265	1 791	752	339	261	26	13
	Tübingen	19	234	1 564	653	282	222	24	8
	BW	104	1 268	8 654	3 673	1 661	1 312	150	86
Blinde und Seh- behinderte	Stuttgart	3	18	122	59	23	11	9	3
	Karlsruhe	3	45	324	139	51	24	13	4
	Freiburg	2	21	162	63	25	18	2	8
	Tübingen	-	-	-	-	-	-	-	-
	BW	8	84	608	261	99	53	24	15
Gehörlose und Schwerhörige ¹⁾	Stuttgart	3	81	610	290	.	.	.	.
	Karlsruhe	1	38	311	140	.	.	.	.
	Freiburg	2	67	495	206	.	.	.	.
	Tübingen	-	50	328	126	.	.	.	.
	BW	6	236	1 744	762	.	.	.	.
Sprachbehinderte	Stuttgart	13	103	1 095	221	233	126	50	20
	Karlsruhe	6	68	751	205	176	76	32	8
	Freiburg	9	28	276	90	113	44	26	4
	Tübingen	4	27	299	61	109	42	12	2
	BW	32	226	2 421	577	631	288	120	34
Körperbehinderte	Stuttgart	7	126	857	361	223	164	68	26
	Karlsruhe	5	125	932	335	249	187	56	9
	Freiburg	6	44	254	90	56	37	7	8
	Tübingen	4	99	682	283	197	124	37	15
	BW	22	394	2 725	1 069	725	512	168	58
In Krankenhaus befindliche Kinder und Jugendliche	Stuttgart	5	-	106	50	9	8	3	1
	Karlsruhe	7	-	274	122	24	13	5	3
	Freiburg	5	-	315	142	18	9	5	6
	Tübingen	3	5	271	111	22	8	2	14
	BW	20	5	966	425	73	38	15	24
Verhaltensgestörte	Stuttgart	14	112	1 087	316	141	58	17	17
	Karlsruhe	13	73	627	184	81	30	9	9
	Freiburg	15	83	713	210	91	40	22	21
	Tübingen	17	115	1 103	274	148	65	20	32
	BW	59	383	3 530	984	461	193	68	79
Zusammen	Stuttgart	193	1 959	22 188	8 832	2 320	1 459	555	245
	Karlsruhe	113	1 367	15 820	6 474	1 748	1 045	338	88
	Freiburg	132	1 131	12 440	4 965	1 313	777	289	114
	Tübingen	110	1 018	10 752	4 060	1 264	673	228	127
	BW	548	5 475	61 200	24 331	6 645	3 954	1 410	574

1) Lehrer an öffentlichen Schulen für Gehörlose und Schwerhörige bei "Sprachbehinderten" enthalten.

25. Öffentliche Sonderschulen nach Behinderungsart in den Regierungsbezirken am 3. Oktober 1979

Sonderschule für	Regierungs- bezirk Land	Schulen	Klassen	Schüler		Lehrer			
				insgesamt	darunter weiblich	vollbeschäftigt		teilzeit- beschäftigt	stunden- weise beschäftigt
						insgesamt	darunter weiblich		
Lernbehinderte	Stuttgart	106	1 021	14 762	6 074	1 023	538	347	114
	Karlsruhe	56	707	10 357	4 368	763	420	177	41
	Freiburg	67	617	8 391	3 399	635	338	198	53
	Tübingen	62	485	6 457	2 537	502	210	133	53
	BW	291	2 830	39 967	16 378	2 923	1 506	855	261
Geistigbehinderte	Stuttgart	30	344	2 269	957	485	413	17	51
	Karlsruhe	17	213	1 490	692	331	247	34	6
	Freiburg	18	206	1 359	570	288	228	18	7
	Tübingen	15	160	1 012	416	217	174	19	6
	BW	80	923	6 130	2 635	1 321	1 062	88	70
Blinde und Seh- behinderte	Stuttgart	2	15	102	50	17	8	1	2
	Karlsruhe	3	45	324	139	51	24	13	4
	Freiburg	1	12	90	26	15	10	1	1
	BW	6	72	516	215	83	42	15	7
Gehörlose und Schwerhörige ¹⁾	Stuttgart	2	66	488	247	.	.	.	.
	Karlsruhe	1	38	311	140	.	.	.	.
	Freiburg	1	56	418	181	.	.	.	.
	BW	4	160	1 217	568	.	.	.	.
Sprachbehinderte	Stuttgart	13	103	1 095	221	216	117	50	17
	Karlsruhe	5	67	739	203	160	67	32	8
	Freiburg	9	28	276	90	99	38	23	3
	Tübingen	3	16	175	39	24	11	3	2
	BW	30	214	2 285	553	499	233	108	30
Körperbehinderte	Stuttgart	4	102	708	300	179	134	61	17
	Karlsruhe	2	41	292	115	78	66	27	2
	Freiburg	4	19	115	47	17	9	6	2
	Tübingen	1	21	115	54	34	24	4	3
	BW	11	183	1 230	516	308	233	98	24
Im Krankenhaus befindliche Kinder und Jugendliche	Stuttgart	3	-	81	38	7	7	3	1
	Karlsruhe	4	-	137	54	14	9	-	1
	Freiburg	2	-	69	33	5	3	3	2
	Tübingen	2	5	115	42	13	5	-	-
	BW	11	5	402	167	39	24	6	4
Verhaltensgestörte	Stuttgart	1	7	48	8	7	2	1	-
	Karlsruhe	2	11	67	6	11	1	4	-
	Freiburg	2	18	166	44	26	14	11	2
	Tübingen	1	3	20	3	3	3	-	-
	BW	6	39	301	61	47	20	16	2
Zusammen	Stuttgart	161	1 658	19 553	7 895	1 934	1 219	480	202
	Karlsruhe	90	1 122	13 717	5 717	1 408	834	287	62
	Freiburg	104	956	10 884	4 390	1 085	640	260	70
	Tübingen	84	690	7 894	3 091	793	427	159	64
	BW	439	4 426	52 048	21 093	5 220	3 120	1 186	398

1) Lehrer an Schulen für Gehörlose und Schwerhörige bei "Sprachbehinderten" enthalten.

Allgemeinbildende Schulen

26. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Sonderschulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Von Lehrern erteilte Wochenstunden (einschließlich (Überstunden) insgesamt	Schüler je	
					Klasse ²⁾	Lehrer ¹⁾
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	220	2 728	338	8 924	12,2	8,1
Landkreise						
Böblingen	145	1 564	205	5 493	10,8	7,6
Esslingen	250	2 866	386	9 981	11,4	7,4
Göppingen	98	1 289	125	3 286	13,2	10,3
Ludwigsburg	216	2 558	311	8 098	11,8	8,2
Rems-Murr-Kreis	160	2 020	216	5 647	12,6	9,4
Region Mittlerer Neckar	1 089	13 025	1 581	41 429	11,9	8,2
Stadtkreis Heilbronn	91	867	118	3 038	9,5	7,3
Landkreise						
Heilbronn	113	1 372	164	4 232	12,1	8,4
Hohenlohekreis	35	384	49	1 216	11,0	7,8
Schwäbisch Hall	81	970	102	2 586	12,0	9,5
Main-Tauber-Kreis	58	664	75	1 820	11,4	8,9
Region Franken	378	4 257	508	12 892	11,3	8,4
Landkreise						
Heidenheim	58	651	70	1 814	11,2	9,3
Ostalbkreis	133	1 620	173	4 483	12,1	9,4
Region Ostwürttemberg	191	2 271	243	6 297	11,8	9,3
Regierungsbezirk Stuttgart	1 658	19 553	2 332	60 618	11,7	8,4
Stadtkreise						
Baden-Baden	13	179	18	418	13,8	9,9
Karlsruhe	160	1 866	254	6 550	11,5	7,3
Landkreise						
Karlsruhe	152	1 816	209	5 368	11,9	8,7
Rastatt	71	949	100	2 544	13,4	9,5
Region Mittlerer Oberrhein	396	4 810	581	14 880	12,1	8,3
Stadtkreise						
Heidelberg	83	921	140	3 595	10,6	6,6
Mannheim	177	2 371	251	6 540	13,1	9,4
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	64	834	78	1 966	13,0	10,7
Rhein-Neckar-Kreis	219	2 399	325	8 487	11,0	7,4
Region Unterer Neckar	543	6 525	794	20 588	11,8	8,2
Stadtkreis Pforzheim	62	856	84	2 277	13,8	10,2
Landkreise						
Calw	49	609	68	1 788	12,2	9,0
Enzkreis	29	378	36	941	13,0	10,5
Freudenstadt	43	539	57	1 543	12,5	9,5
Region Nordschwarzwald	183	2 382	245	6 549	13,0	9,8
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 122	13 717	1 620	42 017	12,1	8,5
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	79	897	125	3 096	10,6	7,2
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	130	1 327	179	4 350	10,2	7,4
Emmendingen	86	937	117	2 944	10,9	8,0
Ortenaukreis	191	2 171	234	5 337	11,4	9,3
Region Südlicher Oberrhein	486	5 332	655	15 727	10,8	8,1
Landkreise						
Rottweil	51	619	70	1 774	12,1	8,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	114	1 109	147	4 041	9,7	7,5
Tuttlingen	53	591	68	1 775	11,2	8,7
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	218	2 319	285	7 590	10,6	8,1
Landkreise						
Konstanz	94	1 254	126	3 182	13,3	10,0
Lörrach	94	1 151	129	3 283	12,1	8,9
Waldshut	64	828	88	2 320	12,9	9,4
Region Hochrhein-Bodensee	252	3 233	343	8 785	12,8	9,4
Regierungsbezirk Freiburg	956	10 884	1 283	32 102	11,3	8,5
Landkreise						
Reutlingen	106	1 221	148	3 781	11,5	8,3
Tübingen	47	587	71	1 767	10,7	8,3
Zollernalbkreis	71	746	91	2 399	10,5	8,2
Region Neckar-Alb	224	2 554	310	7 947	11,0	8,2
Stadtkreis Ulm	81	809	118	3 360	10,0	6,9
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	58	733	70	1 800	12,6	10,5
Biberach	66	829	90	2 386	12,6	9,2
Region Donau-Ilker ³⁾	205	2 371	278	7 546	11,6	8,5
Landkreise						
Bodenseekreis	76	905	100	2 620	11,9	9,1
Ravensburg	115	1 365	148	3 842	12,1	9,2
Sigmaringen	70	699	84	2 267	10,0	8,3
Region Bodensee-Oberschwaben	261	2 969	332	8 729	11,5	8,9
Regierungsbezirk Tübingen	690	7 894	920	24 222	11,5	8,6
Baden-Württemberg	4 426	52 048	6 155	158 959	11,7	8,5

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 8,6. - 2) Ohne Berücksichtigung von Schülern an Schülern für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

27. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Sonderschulen für Lernbehinderte in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Von Lehrern erteilte Wochenstunden (einschließlich Überstunden) insgesamt	Schüler je	
					Klasse	Lehrer ¹⁾
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	125	1 923	162	4 048	15,4	11,9
Landkreise						
Böblingen	75	1 055	96	2 396	14,1	11,0
Esslingen	133	1 933	182	4 463	14,5	10,6
Göppingen	71	1 068	88	2 238	15,0	12,1
Ludwigsburg	135	1 951	168	4 110	14,5	11,6
Rems-Murr-Kreis	110	1 620	141	3 454	14,7	11,5
Region Mittlerer Neckar	649	9 550	837	20 709	14,7	11,4
Stadtkreis Heilbronn	40	550	48	1 198	13,8	11,5
Landkreise						
Heilbronn	82	1 158	115	2 743	14,1	10,1
Hohenlohekreis	22	303	29	690	13,8	10,4
Schwäbisch Hall	66	872	81	2 005	13,2	10,8
Main-Tauber-Kreis	41	573	51	1 145	14,0	11,2
Region Franken	251	3 456	324	7 781	13,8	10,7
Landkreise						
Heidenheim	36	507	42	1 032	14,1	12,1
Ostalbkreis	85	1 249	103	2 635	14,7	12,1
Region Ostwürttemberg	121	1 756	145	3 667	14,5	12,1
Regierungsbezirk Stuttgart	1 021	14 762	1 306	32 157	14,5	11,3
Stadtkreise						
Baden-Baden	13	179	18	418	13,8	9,9
Karlsruhe	76	1 140	97	2 403	15,0	11,8
Landkreise						
Karlsruhe	99	1 419	122	3 102	14,3	11,6
Rastatt	54	833	73	1 747	15,4	11,4
Region Mittlerer Oberrhein	242	3 571	310	7 670	14,8	11,5
Stadtkreise						
Heidelberg	29	420	37	955	14,5	11,4
Mannheim	116	1 745	144	3 550	15,0	12,1
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	56	779	65	1 560	13,9	12,0
Rhein-Neckar-Kreis	131	1 812	168	4 156	13,8	10,8
Region Unterer Neckar	332	4 756	414	10 221	14,3	11,5
Stadtkreis Pforzheim	47	740	59	1 514	15,7	12,5
Landkreise						
Calw	35	506	49	1 193	14,5	10,3
Enzkreis	24	351	29	733	14,6	12,1
Freudenstadt	27	433	34	866	16,0	12,7
Region Nordschwarzwald	133	2 030	171	4 306	15,3	11,9
Regierungsbezirk Karlsruhe	707	10 357	895	22 197	14,6	11,6
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	33	452	42	1 014	13,7	10,8
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	60	815	82	1 886	13,6	9,9
Emmendingen	53	698	67	1 559	13,2	10,4
Ortenaukreis	129	1 740	150	3 935	13,5	11,6
Region Südlicher Oberrhein	275	3 705	341	8 394	13,5	10,9
Landkreise						
Rottweil	36	524	50	1 168	14,6	10,5
Schwarzwald-Baar-Kreis	65	808	77	1 932	12,4	10,5
Tuttlingen	41	502	51	1 274	12,2	9,8
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	142	1 834	178	4 374	12,9	10,3
Landkreise						
Konstanz	81	1 154	109	2 677	14,2	10,6
Lörrach	71	974	93	2 295	13,7	10,5
Waldshut	48	724	65	1 627	15,1	11,1
Region Hochrhein-Bodensee	200	2 852	267	6 599	14,3	10,7
Regierungsbezirk Freiburg	617	8 391	786	19 367	13,6	10,7
Landkreise						
Reutlingen	71	942	90	2 235	13,3	10,5
Tübingen	31	406	39	920	13,1	10,4
Zollernalbkreis	54	636	67	1 683	11,8	9,5
Region Neckar-Alb	156	1 984	196	4 838	12,7	10,1
Stadtkreis Ulm	30	468	36	948	15,6	13,0
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	53	706	65	1 629	13,3	10,9
Biberach	49	724	68	1 658	14,8	10,6
Region Donau-Iller ²⁾	132	1 898	169	4 235	14,4	11,2
Landkreise						
Bodenseekreis	58	796	75	1 836	13,7	10,6
Ravensburg	90	1 195	112	2 809	13,3	10,7
Sigmaringen	49	584	59	1 481	11,9	9,9
Region Bodensee-Oberschwaben	197	2 575	246	6 126	13,1	10,5
Regierungsbezirk Tübingen	485	6 457	611	15 199	13,3	10,6
Baden-Württemberg	2 830	39 967	3 598	88 920	14,1	11,1

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub 1.7.1979). - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

28. Übergänge auf Realschulen und Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Realschulen				Gymnasien				Über- gangs- quote zusammen in % ¹⁾
	Übergänge aus Klassenstufe			Übergangs- quote, in % ¹⁾	Übergänge aus Klassenstufe			Übergangs- quote, in % ¹⁾	
	4	5	4 und 5 zusammen		4	5	4 und 5 zusammen		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 370	368	1 738	26,7	2 621	85	2 706	41,6	68,3
Landkreise									
Böblingen	1 377	345	1 722	34,4	1 849	37	1 886	37,7	72,1
Esslingen	1 957	364	2 321	33,9	2 232	28	2 260	33,0	66,9
Göppingen	905	184	1 089	32,9	1 061	13	1 074	32,4	65,3
Ludwigsburg	1 940	491	2 431	34,8	2 246	69	2 315	33,2	68,0
Rems-Murr-Kreis	1 534	354	1 888	33,3	1 826	68	1 894	33,4	66,7
Region Mittlerer Neckar	9 083	2 106	11 189	32,6	11 835	300	12 135	35,4	68,0
Stadtkreis Heilbronn	364	92	456	27,6	541	5	546	33,0	60,6
Landkreise									
Heilbronn	1 087	253	1 340	34,1	1 248	17	1 265	32,2	66,3
Hohenlohekreis	432	61	493	35,0	306	4	310	22,0	57,0
Schwäbisch Hall	562	108	670	27,0	534	4	538	21,6	48,6
Main-Tauber-Kreis	608	106	714	36,5	492	18	510	26,1	62,6
Region Franken	3 053	620	3 673	32,1	3 121	48	3 169	27,7	59,8
Landkreise									
Heidenheim	494	108	602	30,9	683	11	694	35,6	66,5
Ostalbkreis	1 352	220	1 572	34,9	1 137	13	1 150	25,5	60,4
Region Ostwürttemberg	1 846	328	2 174	33,6	1 820	24	1 844	28,5	62,1
Regierungsbezirk Stuttgart	13 982	3 054	17 036	32,6	16 776	372	17 148	32,8	65,4
Stadtkreise									
Baden-Baden	94	21	115	20,8	237	7	244	44,1	64,9
Karlsruhe	614	191	805	25,0	1 207	55	1 262	39,2	64,2
Landkreise									
Karlsruhe	1 284	341	1 625	29,9	1 493	63	1 556	28,6	58,5
Rastatt	731	140	871	31,0	719	24	743	26,4	57,4
Region Mittlerer Oberrhein	2 723	693	3 416	28,4	3 656	149	3 805	31,6	60,0
Stadtkreise									
Heidelberg	165	54	219	19,5	575	7	582	51,9	71,4
Mannheim	517	101	618	17,4	1 087	24	1 111	31,3	48,7
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	466	98	564	26,3	468	23	491	22,9	49,2
Rhein-Neckar-Kreis	1 477	373	1 850	27,5	2 323	79	2 402	35,7	63,2
Region Unterer Neckar	2 625	626	3 251	24,0	4 453	133	4 586	33,9	57,9
Stadtkreis Pforzheim	241	112	353	24,9	498	13	511	36,0	60,9
Landkreise									
Calw	463	125	588	30,7	399	9	408	21,3	52,0
Enzkreis	655	122	777	30,4	637	9	646	25,3	55,7
Freudenstadt	460	77	537	34,8	299	5	304	19,7	54,5
Region Nordschwarzwald	1 819	436	2 255	30,3	1 833	36	1 869	25,1	55,4
Regierungsbezirk Karlsruhe	7 167	1 755	8 922	27,0	9 942	318	10 260	31,1	58,1
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	383	65	448	21,8	850	8	858	41,8	63,6
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	795	161	956	30,3	806	31	837	26,5	56,8
Emmendingen	527	102	629	28,9	501	8	509	23,4	52,3
Ortenaukreis	1 253	311	1 564	26,7	1 562	80	1 642	28,0	54,7
Region Südlicher Oberrhein	2 958	639	3 597	27,1	3 719	127	3 846	29,0	56,1
Landkreise									
Rottweil	445	116	561	26,4	550	26	576	27,1	53,5
Schwarzwald-Baar-Kreis	767	164	921	29,4	959	22	981	31,0	60,4
Tuttlingen	450	83	533	31,5	469	14	483	28,6	60,1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 662	363	2 025	29,0	1 978	62	2 040	29,2	58,2
Landkreise									
Konstanz	726	181	907	26,7	983	33	1 016	29,9	56,6
Lörrach	749	144	893	28,9	835	16	851	27,8	56,5
Waldshut	513	88	601	26,2	475	23	498	21,7	47,9
Region Hochrhein-Bodensee	1 988	413	2 401	27,3	2 293	72	2 365	26,9	54,2
Regierungsbezirk Freiburg	6 608	1 415	8 023	27,7	7 990	261	8 251	28,4	56,1
Landkreise									
Reutlingen	920	247	1 167	31,8	1 172	14	1 186	32,3	64,1
Tübingen	481	151	632	27,7	692	23	715	31,4	59,1
Zollernalbkreis	776	178	954	34,1	739	29	768	27,5	61,6
Region Neckar-Alb	2 177	576	2 753	31,5	2 603	66	2 669	30,5	62,0
Stadtkreis Ulm	381	87	468	34,6	503	11	514	38,0	72,6
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	834	128	962	35,7	676	17	693	25,7	61,4
Biberach	706	144	850	32,9	649	15	664	25,7	58,6
Region Donau-Iller ²⁾	1 921	359	2 280	41,4	1 828	43	1 871	28,2	69,6
Landkreise									
Bodenseekreis	799	125	924	35,0	681	14	695	26,3	61,3
Ravensburg	857	203	1 060	28,0	1 002	19	1 021	27,0	55,0
Sigmaringen	406	103	509	27,4	397	23	420	22,6	50,0
Region Bodensee-Oberschwaben	2 062	431	2 493	30,1	2 080	56	2 136	25,8	55,9
Regierungsbezirk Tübingen	6 160	1 366	7 526	33,8	6 511	165	6 676	28,2	62,0
Baden-Württemberg ³⁾	33 917	7 590	41 507	30,1	41 219	1 116	42 335	30,7	60,8

1) In Prozent der Schüler in der 4. Klasse Grundschule am 30.8.1978. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg. - 3) Meldungen der Schulen zwischen 2 Statistik-Stichtagen. Die amtliche Übergangsquote für das Land ist aufgrund von Meldungen der Oberschulämter am Ende des Schuljahres errechnet und daher nicht voll vergleichbar.

29. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Realschulen
in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80

Kreis, Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Von Lehrern erteilte Wochenstunden (einschließlich) Überstunden) insgesamt	Schüler je	
					Klasse	Lehrer ¹⁾
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	373	10 933	524	13 287	29,3	20,9
Landkreise						
Böblingen	348	10 012	471	12 146	28,8	21,3
Esslingen	526	15 488	749	19 126	29,4	20,7
Göppingen	216	6 467	301	7 715	29,9	21,5
Ludwigsburg	501	14 611	680	17 311	29,2	21,5
Rems-Murr-Kreis	404	11 578	539	13 651	28,7	21,5
Region Mittlerer Neckar	2 368	69 089	3 264	83 236	29,2	21,2
Stadtkreis Heilbronn	104	3 136	147	3 763	30,2	21,3
Landkreise						
Heilbronn	269	7 596	358	9 110	28,2	21,2
Hohenlohekreis	103	2 878	141	3 594	27,9	20,4
Schwäbisch Hall	178	5 101	255	6 475	28,7	20,0
Main-Tauber-Kreis	135	3 823	182	4 714	28,3	21,0
Region Franken	789	22 534	1 083	27 656	28,6	20,8
Landkreise						
Heidenheim	132	3 786	182	4 608	28,7	20,8
Ostalbkreis	319	8 884	418	10 674	27,8	21,3
Region Ostwürttemberg	451	12 670	600	15 282	28,1	21,1
Regierungsbezirk Stuttgart	3 608	104 293	4 947	126 174	28,9	21,1
Stadtkreise						
Baden-Baden	30	825	41	1 055	27,5	20,1
Karlsruhe	187	5 324	257	6 463	28,5	20,7
Landkreise						
Karlsruhe	338	9 808	461	11 472	29,0	21,3
Rastatt	191	5 265	255	6 581	27,6	20,6
Region Mittlerer Oberrhein	746	21 222	1 014	25 571	28,4	20,9
Stadtkreise						
Heidelberg	49	1 309	64	1 635	26,7	20,5
Mannheim	171	4 718	236	5 549	27,6	20,0
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	116	3 159	165	4 194	27,2	19,1
Rhein-Neckar-Kreis	380	10 829	516	13 134	28,5	21,0
Region Unterer Neckar	716	20 015	981	24 512	28,0	20,4
Stadtkreis Pforzheim	95	2 817	128	3 277	29,7	22,0
Landkreise						
Calw	115	3 317	158	3 999	28,8	21,0
Enzkreis	146	4 151	205	5 110	28,4	20,2
Freudenstadt	125	3 505	166	4 251	28,0	21,1
Region Nordschwarzwald	481	13 790	657	16 637	28,7	21,0
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 943	55 027	2 652	66 720	28,3	20,7
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	125	3 661	178	4 504	29,3	20,6
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	186	5 268	249	6 212	28,3	21,2
Emmendingen	158	4 408	219	5 480	27,9	20,1
Ortenaukreis	311	8 616	428	10 913	27,7	20,1
Region Südlicher Oberrhein	780	21 953	1 074	27 109	28,1	20,4
Landkreise						
Rottweil	110	3 152	153	3 927	28,7	20,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	193	5 390	267	6 835	27,9	20,2
Tuttlingen	115	3 286	159	4 008	28,6	20,7
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	418	11 828	579	14 770	28,3	20,4
Landkreise						
Konstanz	215	6 088	310	7 827	28,3	19,6
Lörrach	183	5 037	248	6 305	27,5	20,3
Waldshut	149	4 029	207	5 101	27,0	19,5
Region Hochrhein-Bodensee	547	15 154	765	19 233	27,7	19,8
Regierungsbezirk Freiburg	1 745	48 935	2 418	61 112	28,0	20,2
Landkreise						
Reutlingen	248	7 055	352	8 832	28,4	20,0
Tübingen	119	3 343	163	4 093	28,1	20,5
Zollernalbkreis	210	5 801	284	7 270	27,6	20,4
Region Neckar-Alb	577	16 199	799	20 195	28,1	20,3
Stadtkreis Ulm	99	2 940	148	3 818	29,7	19,9
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	166	4 738	229	5 786	28,5	20,7
Biberach	187	5 146	256	6 583	27,5	20,1
Region Donau-Ilker ²⁾	452	12 824	633	16 187	28,4	20,3
Landkreise						
Bodenseekreis	172	4 771	242	6 161	27,7	19,7
Ravensburg	209	5 707	311	7 409	27,3	18,4
Sigmaringen	131	3 485	179	4 525	26,6	19,5
Region Bodensee-Oberschwaben	512	13 963	732	18 095	27,3	19,1
Regierungsbezirk Tübingen	1 541	42 986	2 164	54 477	27,9	19,9
Baden-Württemberg	8 837	251 241	12 181	308 483	28,4	20,6

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 20,8. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Allgemeinbildende Schulen

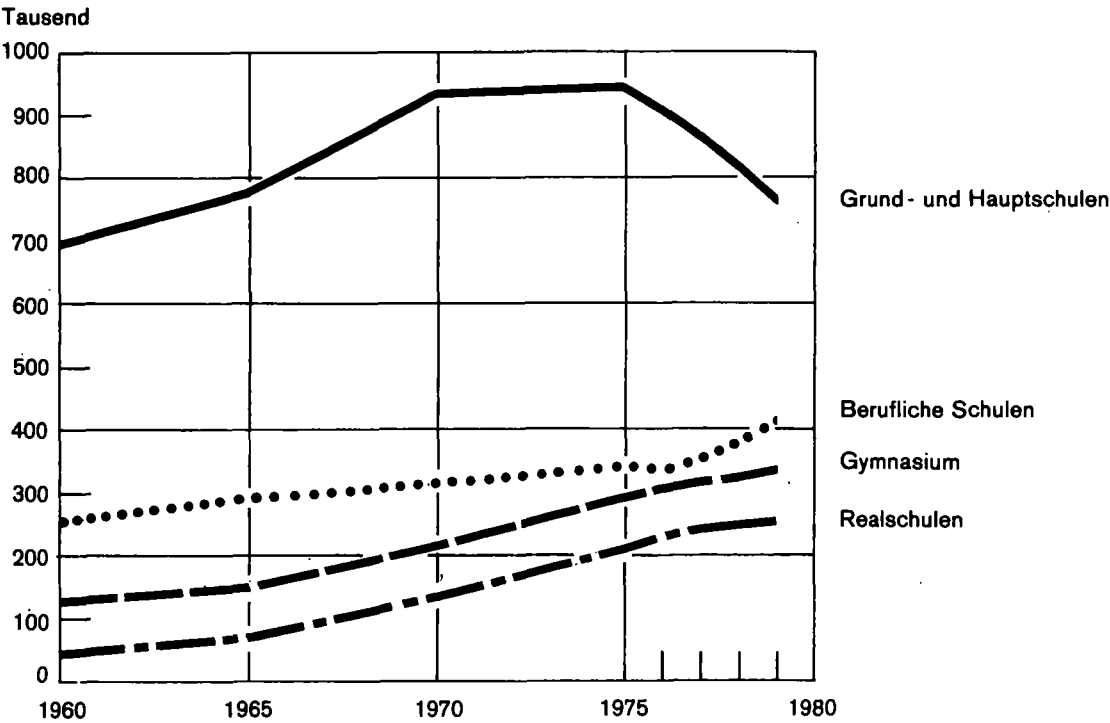
30. Klassen, Schüler, Lehrer und wöchentliche Unterrichtsstunden an öffentlichen Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Von Lehrern erteilte Wochenstunden (einschließlich Überstunden) insgesamt	Schüler je	
					Klasse ²⁾	Lehrer ¹⁾
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	583	20 480	1 179	24 803	29,2	17,4
Landkreise						
Böblingen	383	13 594	715	15 420	30,6	19,0
Esslingen	468	16 735	884	18 963	30,8	18,9
Göppingen	219	7 700	423	9 126	30,2	18,2
Ludwigsburg	494	17 066	901	19 612	29,9	18,9
Rems-Murr-Kreis	381	13 559	707	15 105	30,6	19,2
Region Mittlerer Neckar	2 528	89 134	4 809	103 029	30,1	18,5
Stadtkreis Heilbronn	149	5 398	283	5 991	31,1	19,1
Landkreise						
Heilbronn	229	8 009	405	8 798	31,1	19,8
Hohenlohekreis	63	2 220	127	2 615	29,7	17,5
Schwäbisch Hall	121	4 242	236	4 870	30,0	18,0
Main-Tauber-Kreis	118	4 061	224	4 778	29,3	18,1
Region Franken	680	23 930	1 275	27 052	30,5	18,8
Landkreise						
Heidenheim	153	5 045	306	6 745	28,3	16,5
Ostalbkreis	288	9 926	581	12 401	29,7	17,1
Region Ostwürttemberg	441	14 971	887	19 146	29,2	16,9
Regierungsbezirk Stuttgart	3 649	128 035	6 971	149 227	30,1	18,4
Stadtkreise						
Baden-Baden	58	1 751	106	2 309	25,9	16,5
Karlsruhe	301	10 702	602	12 697	29,5	17,8
Landkreise						
Karlsruhe	309	11 022	574	12 237	31,0	19,2
Rastatt	152	5 260	293	6 256	29,8	18,0
Region Mittlerer Oberrhein	820	28 735	1 575	33 499	29,9	18,2
Stadtkreise						
Heidelberg	136	4 875	301	6 422	28,4	16,2
Mannheim	248	8 813	517	10 885	30,2	17,0
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	111	3 829	247	5 167	29,6	15,5
Rhein-Neckar-Kreis	446	15 772	814	17 408	30,8	19,4
Region Unterer Neckar	941	33 289	1 879	39 882	30,2	17,7
Stadtkreis Pforzheim	142	5 173	281	6 049	30,8	18,4
Landkreise						
Calw	84	2 910	156	3 307	31,0	18,7
Enzkreis	91	3 232	168	3 658	30,8	19,2
Freudenstadt	85	2 669	149	3 212	28,0	17,9
Region Nordschwarzwald	402	13 984	754	16 226	30,3	18,5
Regierungsbezirk Karlsruhe	2 163	76 008	4 208	89 607	30,1	18,1
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	205	6 901	436	9 239	28,1	15,8
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	171	5 866	319	6 772	30,6	18,4
Emmendingen	123	4 189	237	5 058	29,4	17,7
Ortenaukreis	320	10 259	604	13 013	27,9	17,0
Region Südlicher Oberrhein	819	27 215	1 596	34 082	28,7	17,1
Landkreise						
Rottweil	148	5 154	296	6 367	30,2	17,4
Schwarzwald-Baar-Kreis	188	6 448	352	7 588	29,6	18,3
Tuttlingen	99	3 346	195	4 123	29,1	17,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	435	14 948	843	18 078	29,7	17,7
Landkreise						
Konstanz	225	7 370	424	8 960	28,6	17,4
Lörrach	173	6 052	341	7 278	30,5	17,7
Waldshut	87	2 916	163	3 527	29,2	17,9
Region Hochrhein-Bodensee	485	16 338	928	19 765	29,4	17,6
Regierungsbezirk Freiburg	1 739	58 501	3 367	71 925	29,2	17,4
Landkreise						
Reutlingen	255	9 066	506	10 866	30,5	17,9
Tübingen	166	5 997	335	6 991	30,4	17,9
Zollernalbkreis	159	5 296	285	6 228	29,2	18,6
Region Neckar-Alb	580	20 359	1 126	24 085	30,1	18,1
Stadtkreis Ulm	152	5 373	314	6 717	29,5	17,1
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	94	3 254	191	4 042	29,4	17,0
Biberach	159	5 237	312	6 765	28,2	16,8
Region Donau-Iller ³⁾	405	13 864	817	17 524	29,0	17,0
Landkreise						
Bodenseekreis	154	5 205	308	6 556	29,1	16,9
Ravensburg	214	6 670	404	8 749	27,1	16,5
Sigmaringen	125	3 879	247	5 336	26,1	15,7
Region Bodensee-Oberschwaben	493	15 754	959	20 641	27,5	16,4
Regierungsbezirk Tübingen	1 478	49 977	2 902	62 250	28,9	17,2
Baden-Württemberg	9 029	312 521	17 448	373 009	29,7	17,9

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesend vollbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 18,0. - 2) Ohne Berücksichtigung von Schülern in der reformierten Oberstufe. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 5

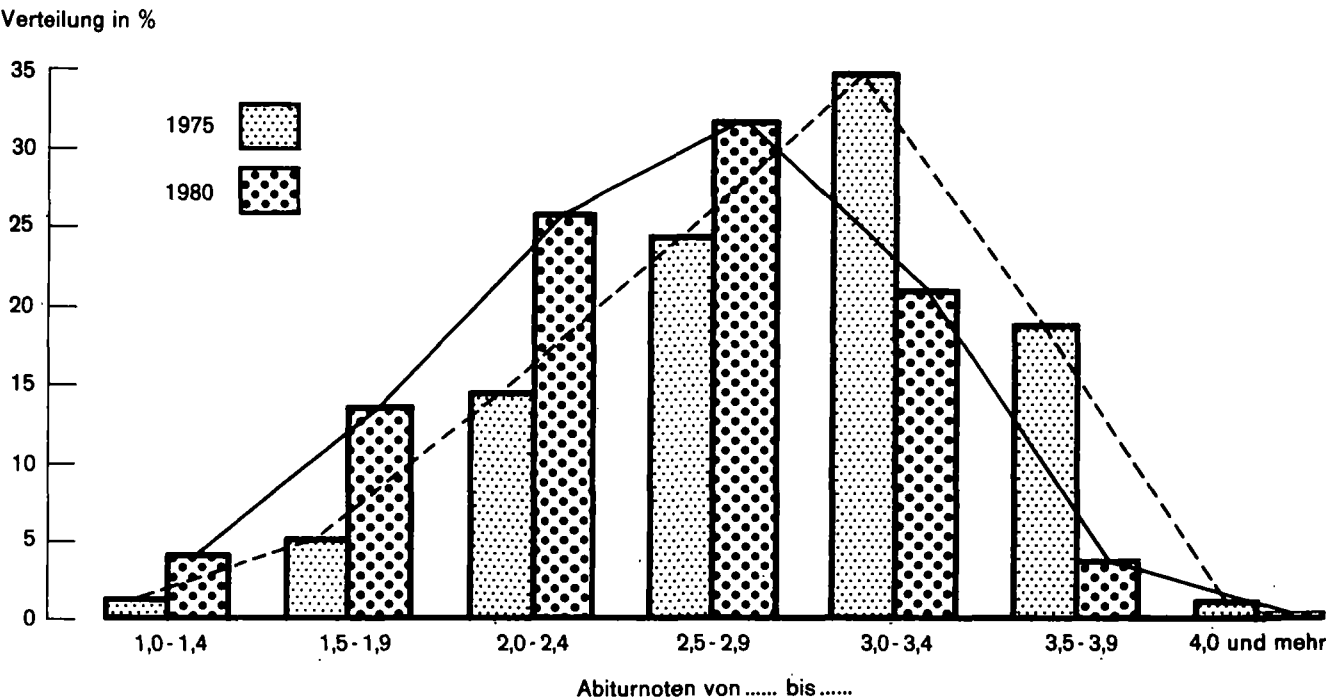
Entwicklung der Schülerzahlen nach ausgewählten Schularten



406 80

Schaubild 6

Relative Verteilung der Abiturienten auf Notenstufen 1975 und 1980



418 80

Abiturienten

31. Abiturienten nach Geschlecht

Geschlecht	1980	1979 ¹⁾	1978	1975	1970	1960
Anzahl						
Männlich	15 693	12 956	14 069	11 795	8 733	5 751
Weiblich	12 901	9 549	11 200	9 200	5 387	2 782
Insgesamt	28 594	22 519	25 269	20 995	14 120	8 533
in % der entsprechenden Geburtsjahrgänge						
Männlich	19,5	.	19,1	17,3	13,8	7,9
Weiblich	16,8	.	16,0	14,1	8,9	4,0
Insgesamt	18,2	.	17,6	15,7	11,4	6,0

1) Im Kurzschuljahr 1966/67 eingeschult. Umrechnung auf Geburtsjahrgang nicht möglich.

32. Abiturienten nach Schulart und Art der Hochschulreife

Schulart	Art der Hochschulreife ¹⁾	1980	1979	1978	1975	1970	1960
Öffentl. allgemeinbildende Gymnasien ²⁾	a.H.	19 717	13 945	16 279	13 295	9 442	6 775
	f.H.	-	382	626	555	629	-
	zusammen	19 717	14 327	16 905	13 850	10 071	6 775
Private allgemeinbildende Gymnasien und Freie Waldorfschulen	a.H.	1 997	1 623	1 739	1 449	1 266	795
	f.H.	5	67	101	81	58	-
	zusammen	2 002	1 690	1 840	1 530	1 324	795
Abendgymnasien und Kollegs	a.H.	328	335	374	429	173	58
	f.H.	-	-	3	-	-	-
	zusammen	328	335	377	429	173	58
Allgemeinbildende Gymnasien zusammen ³⁾	a.H.	22 047	15 911	18 402	15 179	10 881	7 628
	f.H.	5	450	735	636	687	-
	zusammen	22 052	16 361	19 137	15 815	11 568	7 628
Öffentliche berufliche Gymnasien	a.H.	4 601	4 028	3 189	2 251	665	-
	f.H.	1 513	1 689	2 565	2 499	1 682	815
	zusammen	6 114	5 717	5 754	4 750	2 347	815
Technische Oberschulen ⁴⁾	f.H.	331	347	283	335	173	66
Private berufliche Gymnasien	a.H.	49	54	58	50	-	-
	f.H.	3	18	16	20	13	-
	Zusammen	52	72	76	70	13	-
Berufliche Abendgymnasien ⁵⁾	a.H.	16	8	14	-	-	-
Berufliche Gymnasien zusammen	a.H.	4 664	4 089	3 261	2 301	665	815
	f.H.	1 849	2 055	2 866	2 854	1 868	66
	zusammen	6 513	6 144	6 127	5 155	2 533	881
Externe	a.H.	29	14	5	25	19	24
	f.H.	-	-	-	-	-	-
	zusammen	29	14	5	25	19	24
Insgesamt	a.H.	26 740	20 014	21 668	17 506	11 565	8 467
	f.H.	1 854	2 505	3 601	3 490	2 555	66
	zusammen	28 594	22 519	25 269	20 995	14 120	8 533
davon in %	a.H.	93,5	88,9	85,7	83,4	81,9	89,7
	f.H.	6,5	11,1	14,3	16,6	18,1	10,3

1) a.H. = allgemeine, f.H. = Fachgebundene Hochschulreife. - 2) Einschließlich Gesamtschulen, Aufbaugymnasien und Evangelisch-Theologische Seminare. -

3) Einschließlich einer geringen Zahl Abiturienten aus Sonderschulen. - 4) Einschließlich einer geringen Zahl allgemeiner Hochschulreife. - 5) Einschließlich einer geringen Zahl fachgebundener Hochschulreife.

33. Studienabsichten der Schulabgänger

Bezeichnung	1980	1979	1978	1975	1973	1980	1979	1978	1975	1973
	Anzahl					%				
Befragte Schüler insgesamt	27 023	22 329	26 716	22 347	19 674	100	100	100	100	100
davon										
ohne die Absicht zu studieren	2 908	2 459	3 696	2 384	1 055	10,8	11,0	13,8	10,7	5,4
unentschlossen	6 109	5 183	5 760	3 194	1 997	22,6	23,2	21,6	14,3	10,2
Studienwillige insgesamt	18 006	14 687	17 260	16 769	16 622	66,6	65,8 (100)	64,6 (100)	75,0 (100)	84,5 (100)
darunter										
weiblich	7 319	5 838	6 956	6 882	6 334	40,6	39,7	40,3	41,0	38,1
aus der 13. Klassenstufe	17 690	14 384	16 802	15 871	15 461	98,2	97,9	97,3	94,6	93,0
aus der 12. Klassenstufe	316	303	458	840	1 112	1,8	2,1	2,7	5,0	6,7
nicht zuordenbar	-	-	-	58	49	-	-	-	0,3	0,3
Studienwillige insgesamt	18 006	14 687	17 260	16 769	16 622	100	100	100	100	100
darunter										
wollen studieren an										
Universitäten	11 012	8 751	10 683	.	.	61,2	59,6	61,9	.	.
Pädagogischen Hochschulen	853	1 038	1 084	.	.	7,7	7,1	6,3	.	.
Kunsthochschulen	509	398	99	.	.	2,8	2,7	0,6	.	.
Fachhochschulen	2 508	2 117	2 233	.	.	13,9	14,4	12,9	.	.
Hochschulen im Ausland	65	71	55	.	.	0,4	0,5	0,3	.	.
Studienwillige mit dem Studienziel "Lehrer"	2 602	2 738	3 064	5 197	5 717	14,5 (100)	18,6 (100)	17,8 (100)	31,0 (100)	34,4 (100)
und zwar an										
Grund- und Hauptschulen	304	436	413	1 012	1 618	11,7	15,9	13,5	19,5	28,3
Sonderschulen	208	149	168	503	358	8,0	5,4	5,5	9,7	6,3
Realschulen	370	479	456	1 011	1 298	14,2	17,5	14,9	19,5	22,7
Gymnasien	1 529	1 466	1 709	2 188	2 123	58,8	53,5	55,8	42,1	37,1
Berufliche Schulen	164	180	278	483	320	6,3	6,6	9,1	9,3	5,6
Weibliche Studienwillige mit dem Studienziel "Lehrer"	1 546	1 582	1 767	2 917	3 087	59,4	57,8	57,7	56,1	54,0

34. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen

Bezeichnung	1979		1978	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche			

Kaufmännische Berufsschulen						
Schulen	109	-	109	108	118	122
Klassen	2 957	-	2 770	2 714	2 727	2 092
Schüler	70 412	-	64 178	63 297	73 578	54 744
darunter weiblich	49 569	-	44 122	41 055	48 941	36 984
Vollbeschäftigte Lehrer	1 441	-	1 380	.	866	632
Teilbeschäftigte Lehrer	125	-	112	.	73	-
Schüler je Klasse	23,8	-	23,2	23,3	27,0	26,2
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,470	-	0,493	0,452	.	.

Gewerbliche Berufsschulen						
Schulen	132	-	148	128	134	160
Klassen	7 150	-	6 763	6 041	5 597	4 544
Schüler	169 524	-	158 223	136 002	130 770	100 730
darunter weiblich	38 243	-	34 824	25 056	22 753	13 519
Vollbeschäftigte Lehrer	3 198	-	3 023	.	2 058	1 750
Teilbeschäftigte Lehrer	90	-	57	.	57	-
Schüler je Klasse	23,7	-	23,4	22,5	23,4	22,2
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,393	-	0,409	0,419	.	.

Hauswirtschaftliche und Landwirtschaftliche Berufsschulen						
Schulen	89	1	91	86	137	680
Klassen	1 232	2	1 104	1 124	1 669	2 877
Schüler	27 235	20	26 102	25 286	32 855	42 819
darunter weiblich	20 231	20	20 188	20 828	26 709	34 226
Vollbeschäftigte Lehrer	367	-	305	.	512	736
Teilbeschäftigte Lehrer	93	-	68	.	76	-
Schüler je Klasse	22,1	10,0	23,6	22,5	19,7	14,9
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,390	1,400	0,357	0,354	.	.

Sonderberufsschulen						
Schulen	34	20	32	23	1	4
Klassen	121	177	112	82	8	27
Schüler	1 584	1 536	1 528	1 193	57	273
darunter weiblich	1 060	363	1 069	1 108	25	32
Vollbeschäftigte Lehrer	18	78	23	.	3	11
Teilbeschäftigte Lehrer	8	2	3	.	1	-
Schüler je Klasse	13,1	8,7	13,6	14,5	7,1	10,1
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,679	1 363	0,652	0,544	.	.

Berufsschulen insgesamt						
Schulen	364	21	380	345	390	966
Klassen	11 460	179	10 749	9 961	10 001	9 540
Schüler	268 755	1 556	250 031	225 778	237 260	198 566
darunter weiblich	109 103	383	100 203	88 047	98 428	84 761
Vollbeschäftigte Lehrer	5 024	78	4 731	.	3 439	3 129
Teilbeschäftigte Lehrer	316	2	240	.	207	-
Schüler je Klasse	23,5	8,7	23,3	22,7	23,7	20,8
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,414	1,363	0,423	0,422	.	.

Noch: 34. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen

Bezeichnung	1979		1978	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche			
Berufsgrundbildungsjahr (schulisch und kooperativ)						
Schulen	95	1	66	33	-	-
Klassen	219	3	157	58	-	-
Schüler	5 335	35	3 846	1 360	-	-
darunter weiblich	866	35	629	600	-	-
Vollbeschäftigte Lehrer	120	2	113	.	-	-
Teilbeschäftigte Lehrer	2	-	2	.	-	-
Schüler je Klasse	24,4	11,7	24,5	23,4	-	-
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,842	3,429	0,850	1,215	-	-
Berufsfachschulen, die zur Fachschulreife führen						
Schulen	272	12	266	262	198	42
Klassen	1 347	34	1 312	1 168	757	163
Schüler	31 705	660	30 873	28 144	19 984	3 675
darunter weiblich	20 492	535	19 873	16 842	11 311	2 589
Vollbeschäftigte Lehrer	1 877	33	1 872	.	924	77
Teilbeschäftigte Lehrer	230	4	190	.	89	-
Schüler je Klasse	23,5	19,4	23,5	24,1	26,4	22,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,374	1,729	1,408	1,438	.	.
Sonstige Berufsfachschulen						
Schulen	327	56	310	246	243	170
Klassen	1 199	218	1 134	649	471	318
Schüler	27 385	4 203	26 718	14 805	9 348	5 540
darunter weiblich	10 942	3 748	11 282	7 105	5 751	4 425
Vollbeschäftigte Lehrer	1 796	191	1 744	.	595	418
Teilbeschäftigte Lehrer	163	8	141	.	38	-
Schüler je Klasse	22,8	19,3	23,6	.	19,8	17,4
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,418	0,305	1,407	1,536	.	.
Berufskolleg						
Schulen	234	40	224	109	46	52
Klassen	582	163	565	251	116	500
Schüler	13 325	3 801	13 003	6 073	2 597	11 846
darunter weiblich	9 859	3 437	9 884	4 679	2 108	7 742
Vollbeschäftigte Lehrer	716	233	754	.	110	806
Teilbeschäftigte Lehrer	93	12	69	.	13	-
Schüler je Klasse	22,9	23,3	23,0	24,2	22,4	23,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,385	1,514	1,354	1,345	.	.
Berufsfachschulen (einschließlich Berufskolleg) insgesamt						
Schulen	833	108	800	617	487	264 ¹⁾
Klassen	3 128	415	3 011	2 068	1 344	981
Schüler	72 415	8 664	70 594	49 022	31 929	21 061
darunter weiblich	41 293	7 720	41 039	28 626	19 170	14 756
Vollbeschäftigte Lehrer	4 389	457	4 370	.	1 629	1 301
Teilbeschäftigte Lehrer	486	24	400	.	140	-
Schüler je Klasse	23,2	20,9	23,4	23,7	23,8	21,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,393	0,944	1,398	1,456	.	.

1) Darunter 3 Sonderberufsfachschulen.

Berufliche Schulen

Noch: 34. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen

Bezeichnung	1979		1978	1975	1970	1960
	Öffentliche	private	Öffentliche			

Berufsaufbauschulen

Schulen	51	-	53	60	55	4
Klassen	75	-	80	118	96	6
Schüler	1 747	-	1 629	2 642	2 348	127
darunter weiblich	567	-	512	712	320	-
Vollbeschäftigte Lehrer	67	-	81	.	97	5
Teilbeschäftigte Lehrer	9	-	9	.	13	-
Schüler je Klasse	23,3	-	20,4	22,4	24,5	20,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,414	-	1,614	1,444	.	.

Fachschulen, die dem Kultusministerium unterstellt sind

Schulen	83	16	67	94	46	37
Klassen	166	42	144	291	127	116
Schüler	3 539	1 002	2 983	6 734	2 664	2 793
darunter weiblich	551	618	390	2 976	106	221
Vollbeschäftigte Lehrer	242	37	245	.	162	120
Teilbeschäftigte Lehrer	13	-	6	.	3	-
Schüler je Klasse	21,3	23,9	20,7	23,1	20,9	24,1
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,699	1,466	1,374	1,562	.	.

Fachschulen für Technik und Abendfachschulen, die dem Kultusministerium unterstellt sind

Schulen	64	4	61	81	68	50
Klassen	203	19	195	249	187	.
Schüler	3 927	360	3 333	5 411	4 387	3 925
darunter weiblich	272	41	241	376	124	153
Vollbeschäftigte Lehrer	284	19	271	.	189	71
Teilbeschäftigte Lehrer	2	-	4	.	7	-
Schüler je Klasse	19,3	18,9	17,1	21,7	23,4	.
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,728	1,933	1,853	-	.	.

Schulen für Berufe des Gesundheitswesens sowie private Fachschulen, die dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung unterstellt sind

Schulen	138	125	140	176	159	73 ¹⁾
Klassen	407	322	406	406	339	208
Schüler	8 352	6 623	8 054	7 907	5 203	3 284
darunter weiblich	7 296	5 176	6 929	6 718	4 652	2 727
Vollbeschäftigte Lehrer	346	280	357	388	267	78
Teilbeschäftigte Lehrer	-	-	-	-	-	-
Schüler je Klasse	20,5	20,6	19,8	19,5	15,3	15,8
Lehrerwochenstunden je Schüler	.	.	.	.	.	.

Fachschulen, die dem Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt unterstellt sind

Schulen	43	-	44	47	73	102
Klassen	99	-	99	101	146	263
Schüler	2 059	-	1 914	1 908	2 798	5 167
darunter weiblich	497	-	448	476	679	1 711
Vollbeschäftigte Lehrer	183	-	171	234	311	450
Teilbeschäftigte Lehrer	-	-	-	5	2	-
Schüler je Klasse	20,8	-	19,3	19,0	19,2	19,6
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,765	-	1,614	1,649	.	.

1) Einschließlich dem Justizministerium unterstellte Rechtspflegerschulen.

Noch: 34. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen

Bezeichnung	1979		1978	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche			
Fach- und Technikerschulen insgesamt ¹⁾						
Schulen	328	145	312	398	346	262
Klassen	875	383	844	1 047	799	587 ²⁾
Schüler	17 877	7 985	16 284	21 960	15 052	15 169
darunter weiblich	8 616	5 835	8 008	10 546	5 561	4 812
Vollbeschäftigte Lehrer	1 055	336	1 044	.	929	719
Teilbeschäftigte Lehrer	15	-	10	.	12	-
Schüler je Klasse	20,4	20,8	19,3	21,0	18,8	25,8
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,725 ³⁾	1,589 ³⁾	1,786 ³⁾	1,558 ³⁾	.	.
Wirtschaftsgymnasien ⁴⁾						
Schulen	74	3	68	67	53	20
Klassen	274	4	288	444	447	135
Schüler	14 931	125	11 876	13 079	10 999	3 160
darunter weiblich	7 007	56	5 287	5 748	3 842	1 162
Vollbeschäftigte Lehrer	1 086	1	947	.	533	189
Teilbeschäftigte Lehrer	81	-	59	.	62	-
Schüler je Klasse	54,5	31,3	41,2	29,5	24,6	23,4
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,571	1,080	1,692	1,564	.	.
Technische Gymnasien und Technische Oberschulen						
Schulen	59	-	59	52	32	1
Klassen	167	-	224	249	102	11
Schüler	8 634	-	7 584	6 154	2 495	279
darunter weiblich	690	-	555	417	53	3
Vollbeschäftigte Lehrer	733	-	656	.	110	15
Teilbeschäftigte Lehrer	21	-	25	.	5	-
Schüler je Klasse	51,7	-	33,9	24,7	24,5	25,4
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,865	-	1,790	1,670	..	.
Haushalts- und Ernährungswissenschaftliche Gymnasien						
Schulen	28	2	27	17	8	-
Klassen	57	3	71	83	25	-
Schüler	3 380	189	2 929	2 213	656	-
darunter weiblich	3 115	189	2 734	2 117	656	-
Vollbeschäftigte Lehrer	259	12	220	.	23	-
Teilbeschäftigte Lehrer	32	1	31	.	7	-
Schüler je Klasse	59,3	63,0	41,3	26,7	26,2	-
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,614	1,931	1,651	1,571	.	.
Integrierte berufliche Gymnasien						
Schulen	2	-	2	3	1	-
Klassen	6	-	9	26	3	-
Schüler	362	-	334	590	67	-
darunter weiblich	148	-	135	226	22	-
Vollbeschäftigte Lehrer	26	-	29	.	3	-
Teilbeschäftigte Lehrer	4	-	3	.	-	-
Schüler je Klasse	60,3	-	37,1	22,7	22,3	-
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,846	-	1,392	1,668	.	.

1) Einschließlich Schulen des Gesundheitswesens.- 2) Ohne Klassen der Technikerschulen.- 3) Ohne Schulen des Gesundheitswesens.- 4) Einschließlich 1 privates berufliches Abendgymnasium.

Noch: 34. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen

Bezeichnung	1979		1978	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche			

Berufliche Gymnasien und Technische Oberschulen insgesamt ¹⁾

Schulen	163	5	156	139	94	21
Klassen	504	7	592	802	577	146
Schüler	27 307	314	22 723	22 036	14 217	3 439
darunter weiblich	10 960	245	8 711	8 508	4 573	1 165
Vollbeschäftigte Lehrer	2 104	13	1 852	.	669	204
Teilbeschäftigte Lehrer	138	1	118	.	74	-
Schüler je Klasse	54,2	44,9	38,4	27,5	24,6	23,6
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,684	1,863	1,799	1,597	.	.

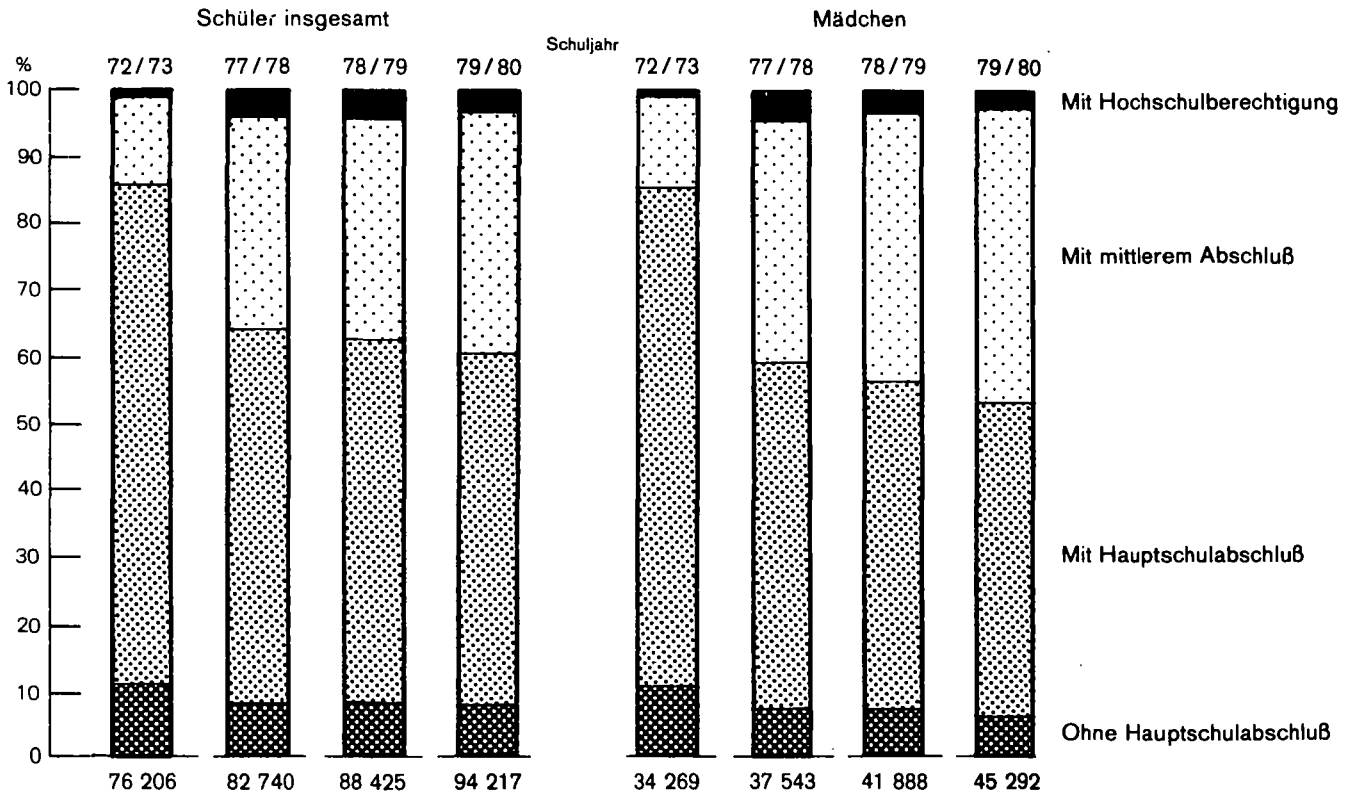
Berufliche Schulen insgesamt ¹⁾

Schulen	1 834	280	1 772	1 592	1 372	1 517
Klassen	16 261	987	15 493	14 054	12 817	11 260
Schüler	393 436	18 554	366 579	322 798	300 806	238 362
darunter weiblich	171 405	14 218	159 896	137 039	128 052	105 494
Vollbeschäftigte Lehrer	12 759	886	12 284	10 267	6 763	5 358
Teilbeschäftigte Lehrer	966	27	785	656	446	-
Schüler je Klasse	24,2	18,8	23,7	23,0	23,5	21,2
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,731 ²⁾	1,072 ²⁾	0,715	0,728 ²⁾	.	.

1) Einschließlich 1 privates berufliches Abendgymnasium. - 2) Ohne Schulen des Gesundheitswesens.

Schaubild 7

Neu eingetretene Schüler an öffentlichen Berufsschulen ¹⁾ nach Vorbildung



1) Ohne Sonderschulen
407 80

35. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 3. Oktober 1979

Geburtsjahr	Berufliche Schulen insgesamt ¹⁾	Davon						
		Berufs- ²⁾ schulen	Berufsfach- ³⁾ schulen	Berufs- kollegs	Berufsober- ⁴⁾ schulen	Fach- ⁵⁾ schulen	Fach- schulen für Technik	Berufliche Gymnasien ⁶⁾
Schüler insgesamt								
1966 und später	141	2	-	-	-	-	-	139
1965	563	146	90	-	-	-	-	327
1964	32 401	14 975	17 028	2	-	-	-	396
1963	83 977	50 148	28 148	2 639	-	-	-	3 042
1962	103 090	76 894	15 136	4 095	36	450	2	6 477
1961	85 043	66 187	4 884	3 715	237	2 524	7	7 489
1960	51 752	36 874	1 672	3 039	458	4 141	32	5 536
1959	21 209	12 493	902	1 520	579	3 688	61	1 966
1958	10 694	5 171	550	801	474	2 305	190	1 203
1957	12 784	7 421	913	1 315	958	1 651	519	7
1956	2 044	-	-	-	-	1 335	704	5
1955	1 846	-	-	-	-	1 074	761	11
1954	1 431	-	-	-	-	860	569	2
1953	1 063	-	-	-	-	638	420	5
1952	784	-	-	-	-	503	277	4
1951	565	-	-	-	-	376	187	2
1950	443	-	-	-	-	316	124	3
1949	340	-	-	-	-	244	93	3
1948 und früher	1 678	-	-	-	-	1 328	341	9
Zusammen	411 848	270 311	69 323	17 126	2 742	21 433	4 287	26 626
Darunter weiblich								
1966 und später	77	-	-	-	-	-	-	77
1965	276	56	29	-	-	-	-	191
1964	15 726	6 549	8 932	1	-	-	-	244
1963	40 690	22 057	14 835	2 190	-	-	-	1 608
1962	47 853	33 572	7 687	3 158	35	431	2	2 968
1961	36 755	26 355	2 331	2 693	74	2 174	5	3 123
1960	22 106	13 228	1 010	2 397	96	3 363	17	1 995
1959	10 028	4 382	704	1 245	113	3 044	27	513
1958	5 018	1 732	419	641	81	1 759	54	332
1957	4 556	1 555	671	971	294	1 009	52	4
1956	637	-	-	-	-	597	39	1
1955	385	-	-	-	-	338	44	3
1954	244	-	-	-	-	219	23	2
1953	182	-	-	-	-	161	18	3
1952	128	-	-	-	-	118	8	2
1951	98	-	-	-	-	94	3	1
1950	109	-	-	-	-	101	6	2
1949	65	-	-	-	-	61	2	2
1948 und früher	576	-	-	-	-	555	13	8
Zusammen	185 509	109 486	36 618	13 296	693	14 024	313	11 079

Aus erhebungstechnischen Gründen sind bei den einzelnen Schularten in den jeweils aufgeführten jüngsten und ältesten Geburtsjahrgängen auch Schüler später beziehungsweise früherer Geburtsjahrgänge enthalten.

1) Ohne Telekollegenschulen.- 2) Einschließlich Berufssonderschulen.- 3) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr.- 4) Einschließlich TO.- 5) Einschließlich deutsche Schüler an Schulen für Berufe des Gesundheitswesens.- 6) Einschließlich privates Abendgymnasium.

Berufliche Schulen

36. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 3. Oktober 1979

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Berufliche Schulen insgesamt ¹⁾	Berufs- und Sonderberufsschulen		Berufsgrund- bildungsjahr		Berufsfachschulen			
			zusammen ²⁾	darunter gewerblich	koopera- tive Form	schu- lische Form	1jährige	2jährige, die zur Fachschulreife führen ³⁾	Berufs- kollegs	sonstige ⁴⁾
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	40 545	29 054	18 256	325	217	1 260	993	1 979	1 323
2	Landkreise									
3	Böblingen	11 178	7 309	4 748	219	19	730	704	511	249
4	Esslingen	14 428	9 119	6 446	208	131	982	1 057	509	333
5	Göppingen	10 787	7 758	4 986	164	29	653	755	251	22
6	Ludwigsburg	12 686	8 459	5 422	163	30	1 118	798	344	180
7	Rems-Murr-Kreis	11 437	7 159	5 033	229	51	987	1 074	464	254
8	Region Mittlerer Neckar	101 061	68 858	44 891	1 308	477	5 730	5 381	4 058	2 361
9	Stadtkreis Heilbronn	13 723	10 056	5 395	39	58	900	832	391	146
10	Landkreise									
11	Heilbronn	2 001	1 244	1 244	-	-	210	55	154	18
12	Hohenlohekreis	3 492	2 067	1 165	-	-	306	464	62	251
13	Schwäbisch Hall	6 824	4 006	2 294	26	42	549	632	270	9
14	Main-Tauber-Kreis	5 563	3 624	2 312	-	16	370	649	197	-
15	Region Franken	31 603	20 997	12 410	65	116	2 335	2 632	1 074	424
16	Landkreise									
17	Heidenheim	4 372	2 719	1 687	55	-	385	407	222	91
18	Ostalbkreis	12 082	8 148	5 163	145	34	734	922	575	122
19	Region Ostwürttemberg	16 454	10 867	6 850	200	34	1 119	1 329	797	213
20	Regierungsbezirk Stuttgart	149 118	100 722	64 151	1 573	627	9 184	9 342	5 929	2 998
21	Stadtkreise									
22	Baden-Baden	1 704	1 385	630	-	-	103	125	78	-
23	Karlsruhe	21 869	15 283	9 388	425	35	1 078	822	815	427
24	Landkreise									
25	Karlsruhe	8 902	3 940	2 415	291	73	853	1 506	493	176
26	Rastatt	8 493	5 228	3 752	252	71	338	984	462	164
27	Region Mittlerer Oberrhein	40 968	25 836	16 185	968	179	2 372	3 437	1 848	767
28	Stadtkreise									
29	Heidelberg	10 413	6 536	3 390	48	52	263	599	244	490
30	Mannheim	17 813	11 861	7 061	335	93	1 036	785	742	207
31	Landkreise									
32	Neckar-Odenwald-Kreis	5 944	3 692	2 360	-	16	358	715	165	103
33	Rhein-Neckar-Kreis	9 877	5 742	3 936	52	38	802	1 306	324	127
34	Region Unterer Neckar	44 047	27 831	16 747	435	199	2 459	3 405	1 475	927
35	Stadtkreis Ulm	9 950	6 695	3 887	-	22	691	582	181	294
36	Landkreise									
37	Calw	6 034	3 843	2 742	-	-	485	530	192	51
38	Enzkreis	1 549	1 060	660	-	-	159	174	26	61
39	Freudenstadt	4 084	2 631	1 663	-	-	376	406	61	65
40	Region Nordschwarzwald	21 617	14 229	8 952	-	22	1 711	1 692	460	471
41	Regierungsbezirk Karlsruhe	106 632	67 896	41 884	1 403	400	6 542	8 534	3 783	2 165
42	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	16 546	11 183	6 785	-	103	540	877	963	247
43	Landkreise									
44	Breisgau-Hochschwarzwald	3 502	2 143	1 510	16	-	423	542	67	8
45	Emmendingen	3 206	1 754	1 225	-	-	287	521	124	26
46	Ortenaukreis	16 862	10 976	7 055	-	75	984	1 544	656	559
47	Region Südlicher Oberrhein	40 116	26 056	16 575	16	178	2 234	3 484	1 810	840
48	Landkreise									
49	Rottweil	5 378	3 292	1 944	103	61	429	695	220	36
50	Schwarzwald-Baar-Kreis	13 705	10 181	7 297	42	40	308	952	550	356
51	Tuttlingen	3 817	2 609	1 601	25	40	279	406	141	-
52	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	22 900	16 082	10 842	170	141	1 016	2 053	911	392
53	Landkreise									
54	Konstanz	10 427	6 132	3 746	45	16	401	1 385	757	191
55	Lörrach	8 292	6 036	3 924	-	42	361	607	328	94
56	Waldshut	5 201	3 015	1 813	-	-	273	938	169	77
57	Region Hochrhein-Bodensee	23 920	15 183	9 483	45	58	1 035	2 930	1 254	362
58	Regierungsbezirk Freiburg	86 936	57 321	36 900	231	377	4 285	8 467	3 975	1 594
59	Landkreise									
60	Reutlingen	10 555	6 971	4 419	61	21	497	876	439	120
61	Tübingen	6 682	4 456	3 238	-	20	319	477	314	29
62	Zollernalbkreis	7 437	5 116	2 853	74	39	371	670	391	93
63	Region Neckar-Alb	24 674	16 543	10 510	135	80	1 187	2 023	1 144	242
64	Stadtkreis Ulm	11 347	8 094	5 257	191	78	471	587	331	68
65	Landkreise									
66	Alb-Donau-Kreis	2 133	1 310	908	-	-	309	344	50	36
67	Biberach	6 773	4 393	2 926	78	21	501	554	370	87
68	Region Donau-Iller ⁸⁾	20 253	13 797	9 091	269	99	1 281	1 485	751	191
69	Landkreise									
70	Bodenseekreis	7 372	4 342	2 919	80	-	449	695	283	38
71	Ravensburg	11 923	6 429	3 946	61	35	746	1 193	1 054	267
72	Sigmaringen	5 082	3 261	1 997	-	-	400	626	207	19
73	Region Bodensee-Oberschwaben	24 377	14 032	8 862	141	35	1 595	2 514	1 544	324
74	Regierungsbezirk Tübingen	69 304	44 372	28 463	545	214	4 063	6 022	3 439	757
75	Baden-Württemberg	411 990	270 311	171 398	3 752	1 618	24 074	32 365	17 126	7 514

1) Ohne Telekollegs. - 2) Einschließlich Schüler der Oberschullehrgänge A 1- und A 2-Programm. - 3) Einschließlich Sonderberufsfachschule. - der Summe der Berufsschulen enthalten. - 6) Einschließlich privates Abendgymnasium. - 7) Einschließlich private Fachschulen, die dem Ministe-

Die Darstellung von Schülerzahlen erfolgt nach dem Schulartprinzip. Infolgedessen werden für einige Stadtkreise Schüler und Schulen ausgewiesen, deren

Öffentliche Berufsoberschulen			Sonstige Berufsoberschulen			Beruf- liche Gymnasien 6)	Fachschulen				Tele- kollegs	Lfd. Nr.
kauf- männische	tech- nische	haus- und land- wirtschaftliche	Technische Ober- schulen	Oberschullehrgänge 5)			insgesamt	darunter				
				A1- Programm	A2- Programm			Meister- schulen	Techniker- schulen	Schulen des Gesundheits- wesens 7)		
Berufsaufbauschulen												
48	139	-	429	107	16	1 329	3 449	712	868	1 575	116	1
-	20	-	-	-	-	899	518	41	68	293	-	2
-	28	53	-	78	58	1 360	648	77	111	423	16	3
-	29	-	-	60	-	816	310	42	39	192	-	4
-	72	-	-	-	-	847	675	25	98	413	-	5
-	-	54	-	18	-	683	482	47	-	421	60	6
48	288	107	429	263	74	5 934	6 082	944	1 184	3 317	192	7
-	50	-	-	52	32	815	436	157	71	121	-	8
-	-	-	-	14	-	-	320	27	-	205	-	9
-	-	-	-	-	-	182	160	30	-	15	-	10
17	18	26	-	70	49	696	533	20	62	319	-	11
7	25	17	-	-	-	373	285	-	-	211	-	12
24	93	43	-	136	81	2 066	1 734	234	133	871	-	13
-	26	-	-	-	-	286	181	-	67	92	-	14
-	30	-	-	-	-	803	569	-	66	425	29	15
-	56	-	-	-	-	1 089	750	-	133	517	29	16
72	437	150	429	399	155	9 089	8 566	1 178	1 450	4 705	221	17
-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	13	13	18
64	98	34	203	55	-	791	1 794	217	553	843	55	19
-	30	-	-	9	-	1 041	499	-	49	450	-	20
-	25	-	-	-	-	766	203	22	92	68	17	21
64	153	34	203	64	-	2 598	2 509	239	694	1 374	85	22
21	35	58	-	-	-	444	1 623	-	259	926	56	23
21	60	-	109	153	-	976	1 588	135	383	978	32	24
-	-	-	-	-	-	478	417	18	32	341	-	25
-	-	-	-	-	-	1 022	464	-	52	374	28	26
42	95	58	109	153	-	2 920	4 092	153	726	2 619	116	27
-	20	-	-	45	-	1 065	400	141	82	177	-	28
-	-	-	-	-	-	354	579	-	-	152	-	29
-	-	-	-	-	-	-	69	-	-	69	-	30
-	18	-	-	-	-	395	132	30	23	61	-	31
-	38	-	-	45	-	1 814	1 180	171	105	459	-	32
106	286	92	312	262	-	7 332	7 781	563	1 525	4 452	201	33
20	85	57	164	-	-	1 040	1 267	133	125	828	27	34
-	-	-	-	-	-	198	105	66	-	39	-	35
-	-	-	-	-	-	261	233	-	-	214	-	36
16	42	22	-	120	16	1 213	775	140	71	417	-	37
36	127	79	164	120	16	2 712	2 380	339	196	1 498	27	38
-	-	-	-	-	-	243	299	-	49	231	-	39
-	38	-	-	14	-	710	528	29	111	315	-	40
-	-	-	-	-	-	219	98	-	40	58	-	41
-	38	-	-	14	-	1 172	925	29	200	604	-	42
-	47	-	-	64	-	904	549	116	66	217	-	43
-	-	-	-	-	-	494	330	-	90	205	-	44
-	24	15	-	-	-	520	170	-	-	116	-	45
-	71	15	-	64	-	1 918	1 049	116	156	538	-	46
36	236	94	164	198	16	5 802	4 354	484	552	2 640	27	47
16	30	-	-	-	-	546	978	194	335	370	27	48
-	-	-	-	-	-	294	773	38	-	716	-	49
-	24	-	-	-	-	509	150	-	40	110	-	50
16	54	-	-	-	-	1 349	1 901	232	375	1 196	27	51
-	59	-	90	43	-	592	786	151	74	466	-	52
-	-	-	-	-	-	-	84	-	-	54	-	53
-	27	-	-	14	-	417	325	48	-	174	-	54
-	86	-	90	57	-	1 009	1 195	199	74	694	-	55
-	39	-	-	-	-	753	693	-	263	263	-	56
17	-	26	-	-	-	940	1 155	22	48	873	-	57
-	-	-	-	-	-	352	217	-	-	152	-	58
17	39	26	-	-	-	2 045	2 065	22	311	1 288	-	59
33	179	26	90	57	-	4 403	5 161	453	760	3 178	27	60
247	1 138	362	995	916	171	26 626	25 862	2 678	4 287	14 975	476	61

4) Einschließlich Sonderberufsfachschulen und Berufsvorbereitungsjahr. - 5) Schüler der Oberschullehrgänge A 1- und A 2-Programm, sind in rium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung unterstellt sind. - 6) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schulträgerschaft in Wirklichkeit beim angrenzenden Landkreis liegt.

37. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen nach Berufsfeldern am 3. Oktober 1979

Berufsfeld Berufsgruppe	Insgesamt	Schüler zusammen im			
		1.	2.	3.	4.
		Schuljahr			
Metall	60 690	11 911	22 175	19 642	6 962
darunter					
Maschinenbau	30 742	6 496	10 348	8 951	4 947
Feinmechanik	1 684	313	559	457	355
Kfz.-Technik	13 875	1 563	6 069	5 721	522
Baumetall	11 091	2 532	4 100	3 573	886
Elektrotechnik	18 004	3 907	5 788	4 980	3 329
darunter					
Energietechnik	12 048	2 557	3 771	3 237	2 483
Nachrichtentechnik	5 911	1 321	2 006	1 738	846
Bau, Holz	25 342	7 403	9 698	8 239	2
darunter					
Rohbau	12 053	3 932	4 494	3 626	1
Ausbau	2 723	924	958	841	-
Holz	7 794	1 546	3 332	2 915	1
Farbe	6 236	1 510	2 579	2 147	-
darunter					
Farbe, Lack, Kunststoffe	4 972	1 089	2 109	1 774	-
Papier, Druck	3 158	1 202	1 054	902	-
Fotografie	559	204	238	117	-
Chemie, Physik, Biologie	1 648	526	552	497	73
darunter					
Laboranten	1 193	332	386	402	73
Gesundheitsdienst	12 865	3 485	5 504	3 457	419
Körperpflege	8 740	2 191	3 422	3 127	-
Nahrung	24 669	8 758	8 072	7 839	-
darunter					
Fertigung	9 743	3 359	3 257	3 127	-
Hotel, Gaststätten	8 023	2 714	2 628	2 681	-
Textil, Leder, Pelze	5 301	1 933	2 033	1 334	1
Schmuck, Edelmetall	1 124	345	366	343	70
Kaufmännische Berufe	47 076	8 427	19 647	18 303	699
darunter					
Industrie, Großhandel	25 486	4 733	9 665	10 606	482
Banken, Immobilien	7 431	506	3 240	3 472	213
Öffentliche Verwaltung	2 741	731	1 433	577	-
Einzelhandel	19 715	7 869	7 867	3 901	78
Hauswirtschaftlich- pflegerische Berufe	18 228	6 237	8 152	3 839	-
Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau	8 351	2 609	2 905	2 837	-
Sonstige Berufe	802	776	16	10	-
Jungarbeiter(innen)	7 803	3 439	2 869	1 495	-
Insgesamt	270 311	72 732	102 937	83 009	11 633
darunter					
mit Ausbildungsvertrag	245 218	62 085	93 689	77 816	11 628
Arbeitslose	6 375	3 256	2 105	1 013	1
Ausländer mit Ausbildungs- vertrag	5 213	.	.	.	.
Arbeitslose Ausländer	2 981	1 639	918	424	-

38. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsfachschulen und Berufskollegs nach Berufsfeldern am 3. Oktober 1979

Berufsfeld	Insgesamt	Darunter weiblich	Schüler insgesamt im		
			1.	2.	3.
			Schuljahr		

Berufskollegs

Berufskollegs für Grafik und Design	55	29	20	19	16
Berufskollegs für Maschinenbautechnik	826	111	396	265	165
Berufskollegs für Informatik	121	48	71	50	-
Kaufmännische Berufe	6 381	4 202	6 381	-	-
Kaufmännische und hauswirtschaftliche Berufskollegs (2jährig)	42	42	21	21	-
Hauswirtschaftliche Berufe ¹⁾	7 692	7 466	5 041	2 651	-
Chemisch-technische Assistenten	768	499	403	365	-
Pharmazeutisch-technische Assistenten	695	665	378	317	-
Physikalisch-technische Assistenten	104	33	54	50	-
Elektrotechnische Assistenten	237	52	133	104	-
Berufskollegs zur Erlangung der Fachhochschulreife	25	4	25	-	-
Fototechnische Assistenten	23	12	23	-	-
Biotechnische Assistenten	35	28	22	13	-
Bekleidungstechnische Assistenten	-	-	-	-	-
Landwirtschaftlich-technische Assistenten	122	105	67	55	-
Zusammen	17 126	13 296	13 035	3 910	181

Zum mittleren Bildungsabschluß bzw. Fachschulreife führende Berufsfachschulen

Metall ²⁾	3 744	222	2 084	1 660	-
Elektro	1 068	25	591	477	-
Bau, Holz	49	4	31	18	-
Körperpflege, Nahrung, Textil	73	37	40	33	-
Kaufmännische Berufe	18 309	11 943	10 157	8 115	37
Hauswirtschaftliche Berufe ¹⁾³⁾	9 122	8 796	4 892	4 230	-
Zusammen	32 365	21 027	17 795	14 533	37

Sonstige Berufsfachschulen

Metall ⁴⁾	9 587	453	9 492	49	46
Schmuck, Edelmetall	294	127	139	134	21
Elektrotechnik	2 245	39	2 165	41	39
Bau	1 518	26	1 518	-	-
Holz	2 086	157	2 086	-	-
Werbung, Farbe, Form	1 131	137	1 131	-	-
Körperpflege	1 618	1 534	1 618	-	-
Textil, Leder, Pelze	84	77	17	34	33
Papier, Druck	11	4	11	-	-
Kaufmännische Berufe	3 731	3 368	2 644	1 079	8
Ballett-Schule	39	25	23	16	-
Gymnastiklehrerinnen	1 020	968	436	415	169
Fremdsprachen	1 437	1 341	885	427	125
Hauswirtschaftliche Berufe ⁴⁾	6 599	6 430	6 587	12	-
Jungarbeiter	188	4	188	-	-
Zusammen	31 588	14 690	28 940	2 207	441
Schüler an Berufsfachschulen und Berufskollegs insgesamt	81 079	49 013	59 770	20 650	659

1) Einschließlich pflegerische und sozialpädagogische Berufe. - 2) Einschließlich 4jährige Berufsfachschule für Uhrmacher. - 3) Einschließlich 2jährige Berufsfachschule für Landwirtschaft. - 4) Einschließlich Berufsvorbereitungsjahr.

Berufliche Schulen

39. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen¹⁾ nach Schultypen
in den Stadt- und Landkreisen am 3. Oktober 1979

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Davon nach Schultypen								
		gewerb- liche Schulen	darunter Altersgruppen		kauf- männische Schulen	darunter Altersgruppen		haus- und landwirt- schaftliche und sonstige Schulen	darunter Altersgruppen	
			unter 30 Jahre	50 Jahre und älter		unter 30 Jahre	50 Jahre und älter		unter 30 Jahre	50 Jahre und älter
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 184	693	71	125	349	48	67	142	28	26
Landkreise										
Böblingen	387	177	11	28	144	29	20	66	21	10
Esslingen	493	245	28	28	170	27	20	78	16	13
Göppingen	321	142	15	24	112	13	24	67	17	13
Ludwigsburg	383	201	29	19	115	21	15	67	23	2
Rems-Murr-Kreis	410	222	21	21	115	23	14	73	24	6
Region Mittlerer Neckar	3 178	1 680	175	245	1 005	161	160	493	129	70
Stadtkreis Heilbronn	405	192	18	30	130	24	15	83	26	12
Landkreise										
Heilbronn	56	56	3	8	-	-	-	-	-	-
Hohenlohekreis	120	54	4	6	42	11	2	24	4	3
Schwäbisch Hall	258	105	9	11	81	9	9	72	26	9
Main-Tauber-Kreis	187	80	7	12	70	7	15	37	15	6
Region Franken	1 026	487	41	67	323	51	41	216	71	30
Landkreise										
Heidenheim	155	84	8	16	41	3	12	30	10	7
Ostalbkreis	349	157	13	25	105	14	19	87	31	3
Region Ostwürttemberg	504	241	21	41	146	17	31	117	41	10
Regierungsbezirk Stuttgart	4 708	2 408	237	353	1 474	229	232	826	241	110
Stadtkreise										
Baden-Baden	51	19	3	5	25	2	4	7	3	1
Karlsruhe	639	363	32	60	188	15	32	88	23	17
Landkreise										
Karlsruhe	403	171	11	18	129	27	16	103	28	11
Rastatt	350	150	9	21	93	12	17	107	33	18
Region Mittlerer Oberrhein	1 443	703	55	104	435	56	69	305	87	47
Stadtkreise										
Heidelberg	322	128	11	22	157	15	26	37	11	3
Mannheim	604	311	28	61	198	7	43	95	21	7
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	225	99	6	16	82	15	14	44	19	5
Rhein-Neckar-Kreis	391	147	12	26	169	15	21	75	27	12
Region Unterer Neckar	1 542	685	57	125	606	52	104	251	78	27
Stadtkreis Pforzheim	330	172	16	26	120	17	20	38	16	8
Landkreise										
Calw	203	93	12	6	73	8	17	37	12	6
Enzkreis	46	24	1	5	21	5	3	1	-	-
Freudenstadt	150	75	10	14	46	10	9	29	14	4
Region Nordschwarzwald	729	364	39	51	260	40	49	105	42	18
Regierungsbezirk Karlsruhe	3 714	1 752	151	280	1 301	148	222	661	207	92
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	551	264	17	45	161	11	27	126	21	33
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	149	79	7	4	45	4	7	25	9	5
Emmendingen	128	53	4	7	49	7	6	26	3	12
Ortenaukreis	580	233	18	41	224	40	35	123	37	19
Region Südlicher Oberrhein	1 408	629	46	97	479	62	75	300	70	69
Landkreise										
Rottweil	177	83	3	7	56	9	8	38	16	1
Schwarzwald-Baar-Kreis	409	200	9	35	127	19	15	82	26	13
Tuttlingen	125	66	7	14	33	4	5	26	12	1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	711	349	19	56	216	32	28	146	54	15
Landkreise										
Konstanz	388	151	9	27	144	19	29	93	22	13
Lörrach	265	125	8	20	87	8	17	53	15	6
Waldshut	188	72	5	8	70	15	10	46	10	7
Region Hochrhein-Bodensee	841	348	22	55	301	42	56	192	47	26
Regierungsbezirk Freiburg	2 960	1 326	87	208	996	136	159	638	171	110
Landkreise										
Reutlingen	365	193	10	36	111	13	14	61	20	7
Tübingen	201	101	4	6	61	4	6	39	11	7
Zollernalbkreis	260	107	13	12	87	16	8	66	26	9
Region Neckar-Alb	826	401	27	54	259	33	28	166	57	23
Stadtkreis Ulm	345	196	16	23	79	9	22	70	20	9
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	82	46	7	7	21	3	4	15	5	3
Biberach	241	106	7	8	65	19	6	70	25	8
Region Donau-Iller ²⁾	668	348	30	38	165	31	32	155	50	20
Landkreise										
Bodenseekreis	287	153	12	13	77	17	11	57	17	8
Ravensburg	456	210	31	22	136	17	23	110	34	20
Sigmaringen	183	83	7	8	62	11	10	38	12	12
Region Bodensee-Oberschwaben	926	446	50	43	275	45	44	205	63	40
Regierungsbezirk Tübingen	2 420	1 195	107	135	699	109	104	526	170	83
Baden-Württemberg	13 802	6 681	582	976	4 470	622	717	2 651	789	395

1) Nur Schulen, die dem Ministerium für Kultus und Sport unterstellt sind. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

40. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen Schulen¹⁾ nach Schultypen
in den Stadt- und Landkreisen am 3. Oktober 1979

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Davon nach Schultypen								
		gewerb- liche Schulen	darunter Altersgruppen		kauf- männische Schulen	darunter Altersgruppen		haus- und landwirt- schaftliche und sonstige Schulen	darunter Altersgruppen	
			unter 30 Jahre	50 Jahre und älter		unter 30 Jahre	50 Jahre und älter		unter 30 Jahre	50 Jahre und älter
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 095	676	70	118	316	44	55	103	25	21
Landkreise										
Böblingen	383	177	11	28	143	29	19	63	21	9
Esslingen	493	245	28	28	170	27	20	78	16	13
Göppingen	315	138	14	24	110	13	23	67	17	13
Ludwigsburg	376	199	29	18	110	19	13	67	23	2
Rems-Murr-Kreis	347	168	12	18	113	23	13	66	24	5
Region Mittlerer Neckar	3 009	1 603	164	234	962	155	143	444	126	63
Stadtkreis Heilbronn	396	192	18	30	128	24	13	76	26	10
Landkreise										
Heilbronn	56	56	3	8	-	-	-	-	-	-
Hohenlohekreis	120	54	4	6	42	11	2	24	4	3
Schwäbisch Hall	248	104	9	11	80	9	8	64	25	9
Main-Tauber-Kreis	182	80	7	12	70	7	15	32	14	6
Region Franken	1 002	486	41	67	320	51	38	196	69	28
Landkreise										
Heidenheim	137	73	7	13	40	3	11	24	10	4
Ostalbkreis	333	157	13	25	105	14	19	71	30	2
Region Ostwürttemberg	470	230	20	38	145	17	30	95	40	6
Regierungsbezirk Stuttgart	4 481	2 319	225	339	1 427	223	211	735	235	97
Stadtkreise										
Baden-Baden	51	19	3	5	25	2	4	7	3	1
Karlsruhe	624	361	32	59	188	15	32	75	21	11
Landkreise										
Karlsruhe	397	168	10	18	129	27	16	100	27	10
Rastatt	337	150	9	21	93	12	17	94	29	16
Region Mittlerer Oberrhein	1 409	698	54	103	435	56	69	276	80	38
Stadtkreise										
Heidelberg	289	116	8	21	136	10	22	37	11	3
Mannheim	597	311	28	61	191	7	39	95	21	7
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	207	84	3	15	82	15	14	41	19	4
Rhein-Neckar-Kreis	391	147	12	26	169	15	21	75	27	12
Region Unterer Neckar	1 484	658	51	123	578	47	96	248	78	26
Stadtkreis Pforzheim	330	172	16	26	120	17	20	38	16	8
Landkreise										
Calw	184	93	12	6	54	7	8	37	12	6
Enzkreis	45	24	1	5	21	5	3	-	-	-
Freudenstadt	148	75	10	14	46	10	9	27	14	2
Region Nordschwarzwald	707	364	39	51	241	39	40	102	42	16
Regierungsbezirk Karlsruhe	3 600	1 720	144	277	1 254	142	205	626	200	80
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	490	264	17	45	140	4	24	86	12	23
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	149	79	7	4	45	4	7	25	9	5
Emmendingen	125	53	4	7	49	7	6	23	2	11
Ortenaukreis	544	233	18	41	202	27	31	109	35	17
Region Südlicher Oberrhein	1 308	629	46	97	436	42	68	243	58	56
Landkreise										
Rottweil	169	82	3	6	56	9	8	31	13	1
Schwarzwald-Baar-Kreis	382	200	9	35	124	19	14	58	22	5
Tuttlingen	125	66	7	14	33	4	5	26	12	1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	676	348	19	55	213	32	27	115	47	7
Landkreise										
Konstanz	372	150	9	26	144	19	29	78	22	11
Lörrach	264	125	8	20	86	8	16	53	15	6
Waldshut	184	72	5	8	70	15	10	42	10	7
Region Hochrhein-Bodensee	820	347	22	54	300	42	55	173	47	24
Regierungsbezirk Freiburg	2 804	1 324	87	206	949	116	150	531	152	87
Landkreise										
Reutlingen	346	179	8	31	111	13	14	56	20	6
Tübingen	191	101	4	6	61	4	6	29	11	2
Zollernalbkreis	260	107	13	12	87	16	8	66	26	9
Region Neckar-Alb	797	387	25	49	259	33	28	151	57	17
Stadtkreis Ulm	336	196	16	23	72	9	17	68	20	8
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	78	42	7	3	21	3	4	15	5	3
Biberach	239	106	7	8	64	19	6	69	25	8
Region Donau-Iller ²⁾	653	344	30	34	157	31	27	152	50	19
Landkreise										
Bodenseekreis	286	153	12	13	76	17	10	57	17	8
Ravensburg	395	166	14	15	129	16	22	100	32	15
Sigmaringen	180	80	7	7	62	11	10	38	12	12
Region Bodensee-Oberschwaben	861	399	33	35	267	44	42	195	61	35
Regierungsbezirk Tübingen	2 311	1 130	88	118	683	108	97	498	168	71
Baden-Württemberg	13 196	6 493	544	940	4 313	589	663	2 390	755	335

1) Nur Schulen, die dem Ministerium für Kultus und Sport unterstellt sind.- 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

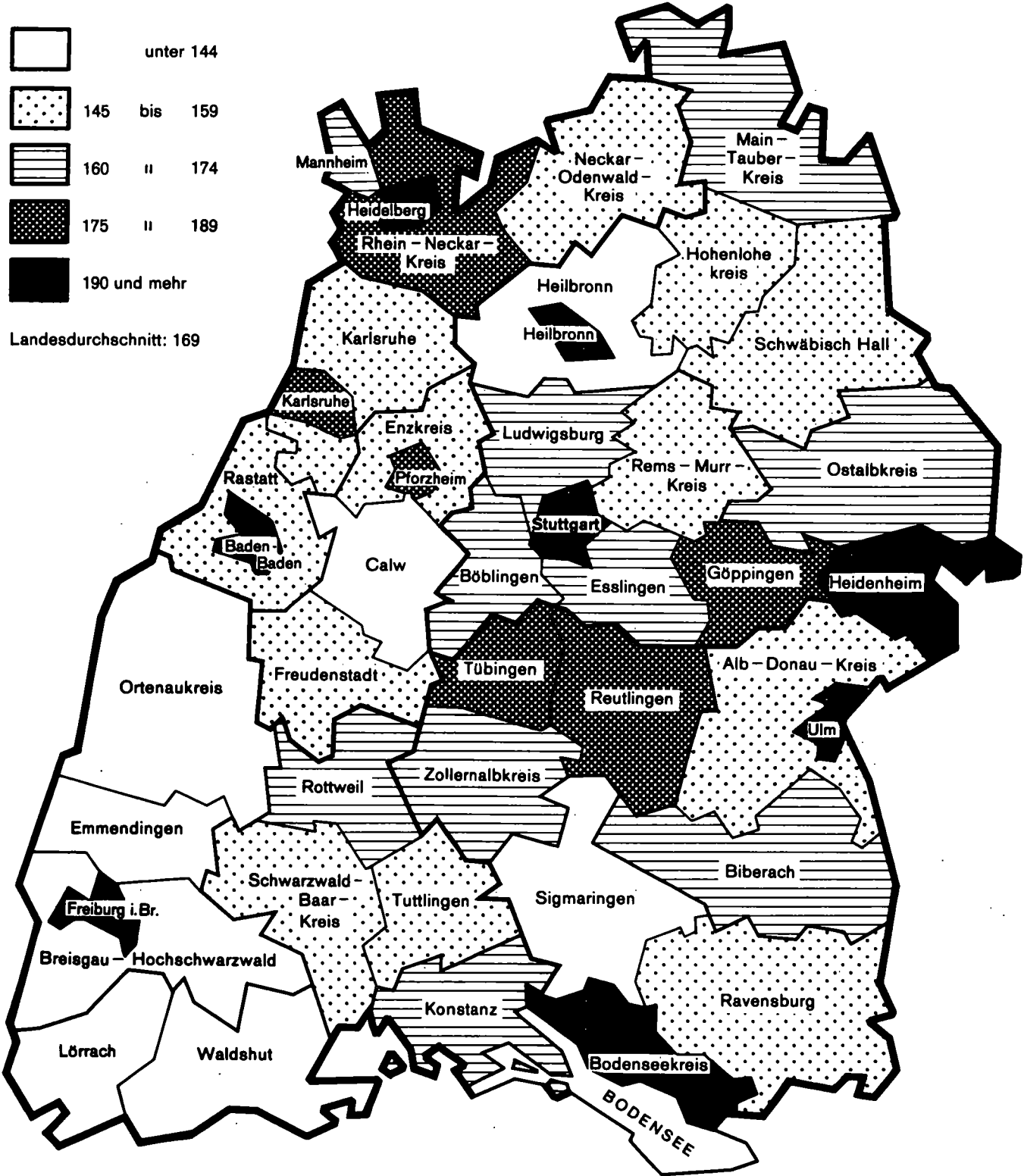
41. Studienplätze an Berufsakademien

Bezeichnung	1979	1978	1977	1976	1975	1974
Studienplätze an Berufsakademien insgesamt	2 072	1 623	1 220	828	429	163
Stuttgart	970	802	678	519	317	122
Ausbildungsbereich Wirtschaft	527	459	400	324	193	91
davon						
Bank	37	32	33	34	24	13
Datenverarbeitung	53	53	50	59	43	27
Handel	69	59	42	18	4	-
Industrie	258	218	193	149	87	34
Spedition	-	-	-	-	-	-
Versicherung	110	97	82	64	35	17
Ausbildungsbereich Technik	210	177	155	135	87	31
davon						
Elektrotechnik	109	101	101	86	54	18
Maschinenbau	101	76	54	49	33	13
Ausbildungsbereich Sozialwesen	233	166	123	60	37	-
Mannheim	527	423	315	203	98	41
Ausbildungsbereich Wirtschaft	357	287	206	134	60	29
davon						
Bank	30	23	17	11	3	-
Handel	51	41	28	24	16	10
Industrie	124	104	92	60	31	14
Spedition	46	48	35	15	-	-
Versicherung	73	53	34	24	10	5
Öffentliche Wirtschaft	33	18	-	-	-	-
Ausbildungsbereich Technik	170	136	109	69	38	12
davon						
Elektrotechnik	62	40	36	35	22	12
Maschinenbau	81	69	61	34	16	-
Strahlenschutz	27	27	12	-	-	-
Villingen-Schwenningen	218	175	123	66	14	-
Ausbildungsbereich Wirtschaft	91	70	59	38	14	-
davon						
Bank	24	22	23	16	5	-
Industrie	67	48	36	22	9	-
Ausbildungsbereich Sozialwesen	127	105	64	28	-	-
Heidenheim	205	181	104	40	-	-
Ausbildungsbereich Wirtschaft	69	70	46	25	-	-
davon						
Industrie	69	70	46	25	-	-
Ausbildungsbereich Technik	42	45	28	15	-	-
davon						
Maschinenbau	42	45	28	15	-	-
Ausbildungsbereich Sozialwesen	94	66	30	-	-	-
Ravensburg	105	42	-	-	-	-
Ausbildungsbereich Wirtschaft	65	25	-	-	-	-
davon						
Industrie	45	25	-	-	-	-
Fremdenverkehr	20	-	-	-	-	-
Ausbildungsbereich Technik	40	17	-	-	-	-
davon						
Maschinenbau	40	17	-	-	-	-
Karlsruhe	47	-	-	-	-	-
Ausbildungsbereich Wirtschaft	32	-	-	-	-	-
davon						
Industrie	32	-	-	-	-	-
Ausbildungsbereich Technik	15	-	-	-	-	-
davon						
Maschinenbau	15	-	-	-	-	-

Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Kunst.

Deutsche Studierende im Alter von 20 bis unter 26 Jahren nach ständigem Wohnsitz
in Baden-Württemberg im Wintersemester 1978/79

Auf 1000 der deutschen Wohnbevölkerung



Hochschulen

42. Studierende an Hochschulen

Hochschule	Sommersemester 1980 ¹⁾	Wintersemester				
		1979/80	1978/79	1977/78	1976/77	1975/76
Universitäten						
Freiburg	17 833	18 347	17 847	17 295	16 869	16 941
Heidelberg	21 051	21 048	20 365	19 812	18 498	17 402
Hohenheim	3 251	3 443	3 250	3 127	2 763	2 425
Karlsruhe	10 439	11 328	11 428	11 675	11 593	11 206
Konstanz	3 099	3 232	3 028	3 022	2 921	2 660
Mannheim	5 637	6 161	6 418	6 757	6 738	6 508
Stuttgart	11 480	12 289	11 550	11 384	11 373	11 000
Tübingen	18 952	19 356	20 051	18 877	18 076	17 041
Ulm	2 638	2 908	2 534	2 249	1 804	1 400
Zusammen	94 380	98 112	96 471	94 198	90 635	86 583
Pädagogische Hochschulen						
Esslingen	1 121	1 220	1 339	1 615	1 747	1 903
Freiburg	2 323	2 484	2 683	3 138	3 700	4 223
Heidelberg	1 937	2 109	2 136	2 569	2 863	3 169
Karlsruhe	1 250	1 395	1 643	1 714	2 057	2 370
Lörrach	411	447	507	509	592	672
Ludwigsburg	1 502	1 681	1 903	2 288	2 462	2 674
Reutlingen	1 732	1 918	2 199	2 537	2 761	3 003
Schwäbisch Gmünd	889	971	1 089	1 388	1 442	1 594
Stuttgart ²⁾	469	624	704	613	779	929
Weingarten	983	1 075	1 200	1 533	1 458	1 725
Zusammen	12 617	13 924	15 403	17 904	19 861	22 262
Kunsthochschulen						
Freiburg (Musik)	568	569	550	495	478	494
Heidelberg-Mannheim (Musik)	421	413	374	339	349	357
Karlsruhe (Akademie)	165	181	218	227	236	273
Karlsruhe (Musik)	358	326	293	298	289	266
Stuttgart (Akademie)	601	688	668	672	675	725
Stuttgart (Musik)	717	728	696	636	618	631
Trossingen (Musik)	278	267	251	233	210	214
Zusammen	3 108	3 172	3 050	2 900	2 855	2 960
Fachhochschulen ³⁾						
Staatliche Fachhochschulen	24 612	24 829	22 282	21 966	21 095	18 256
Aalen (Technik)	1 062	1 103	1 105	1 129	1 089	959
Biberach (Technik)	406	410	421	389	419	363
Esslingen (Sozialwesen)	621	678	618	560	502	453
Esslingen (Technik)	1 848	1 843	1 792	1 723	1 602	1 312
Furtwangen (Technik)	893	941	958	975	981	883
Heilbronn (Technik)	1 724	1 689	1 572	1 492	1 406	1 104
Karlsruhe (Technik)	2 661	2 673	2 604	2 524	2 267	1 935
Kehl (Verwaltung)	544	544	557	622	658	643
Konstanz (Technik)	1 359	1 399	1 419	1 478	1 432	1 362
Ludwigsburg (Finanzen)	1 070	1 070	-	-	-	-
Mannheim (BFA)	685	685	250	221	192	-
Mannheim (Sozialwesen)	447	410	448	545	641	610
Mannheim (Technik)	1 252	1 292	1 274	1 261	1 181	1 029
Nürtingen (Landbau)	1 096	1 067	953	799	703	566
Offenburg (Technik)	531	509	422	419	422	367
Pforzheim (Gestaltung)	303	277	265	243	242	210
Pforzheim (Wirtschaft)	1 403	1 413	1 366	1 391	1 372	1 249
Ravensburg (Technik)	427	449	437	417	360	278
Reutlingen (Technik)	997	1 117	1 043	984	903	748
Rottenburg (Forstwirtschaft)	89	89	-	-	-	-
Schwäbisch Gmünd (Gestaltung)	192	193	192	185	180	161
Schwetzingen (Rechtspflege)	235	203	-	-	-	-
Sigmaringen (Haushaltstechnik)	301	322	347	363	332	284
Stuttgart (Bibliothekswesen)	335	368	361	355	426	407
Stuttgart (Druck)	687	667	610	559	476	436
Stuttgart (Technik)	1 269	1 221	1 234	1 222	1 286	1 152
Stuttgart (Verwaltung)	842	842	872	986	1 000	918
Ulm (Technik)	1 174	1 196	1 162	1 124	1 023	827
Villingen-Schwenningen (Polizei)	159	159	-	-	-	-
Private Fachhochschulen	2 429	2 510	2 391	2 302	2 324	2 242
Freiburg Caritas (Sozialwesen)	738	786	768	752	752	751
Freiburg Landeskirche (Sozialwesen)	519	579	579	545	554	459
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	450	426	337	322	369	358
Isny (Dr. Gröbler)	118	119	115	120	104	131
Mannheim (Werkkunst)	178	168	154	144	136	151
Reutlingen (Sozialpädagogik)	426	432	438	419	409	392
Staatliche und private Fachhochschulen zusammen	27 041	27 339	24 673	24 268	23 419	20 498
Kirchliche Jüdische Hochschule Heidelberg	16	17	-	-	-	-
Insgesamt	137 162	142 564	139 597	139 270	136 770	132 303

1) Vorläufige Zahlen. - 2) Berufspädagogische Hochschule. - 3) Einschließlich Studierende in Praxissemestern.

43. Deutsche Studierende an Hochschulen nach Geburtsjahren im Wintersemester 1979/80

Geburtsjahr	Deutsche Studierende insgesamt	Davon an				Deutsche weibliche Studierende zusammen	Davon an			
		Uni- versitäten	Päda- gogischen Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen		Uni- versitäten	Päda- gogischen Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen
Insgesamt										
1961 und später	224	100	2	53	69	101	41	2	30	28
1960	4 830	3 518	502	131	679	2 956	1 988	473	89	406
1959	11 833	8 172	1 350	283	2 028	6 132	3 791	1 210	180	951
1958	15 966	10 457	1 859	347	3 303	6 832	3 885	1 538	194	1 215
1957	17 755	10 909	2 255	393	4 198	6 926	3 846	1 714	210	1 156
1956	17 655	10 963	2 214	385	4 093	6 371	3 756	1 537	169	909
1955	15 798	10 353	1 554	344	3 547	5 023	3 393	875	162	593
1954	13 238	9 144	1 079	262	2 753	3 532	2 595	453	113	371
1953	9 959	7 113	758	216	1 872	2 330	1 687	304	69	270
1952	6 990	5 263	529	113	1 085	1 497	1 115	189	35	158
1951	4 708	3 591	386	83	648	1 027	771	144	18	94
1950	3 596	2 833	288	51	424	795	576	127	15	77
1949	2 503	1 987	213	32	271	561	411	78	10	62
1948	1 703	1 328	173	20	182	402	289	69	8	26
1947	1 131	872	124	11	124	297	209	59	3	36
1946	691	485	96	14	96	187	107	51	8	21
1945	457	329	61	8	59	140	86	35	4	15
1944	507	361	75	12	59	170	107	39	8	16
1943	451	314	86	6	45	167	85	63	5	14
1942	282	202	46	2	32	103	68	26	2	7
1941	243	176	35	5	27	100	62	27	3	8
1940 und früher	942	755	129	13	45	407	292	83	11	21
Zusammen	131 462	89 225	13 814	2 784	25 639	46 056	29 160	9 096	1 346	6 454
Darunter im 1. Hochschulse semester										
1961 und später	178	95	2	13	68	72	40	2	3	27
1960	4 209	3 102	471	79	557	2 589	1 742	444	58	345
1959	5 402	3 780	556	81	985	2 113	1 239	459	50	365
1958	4 120	2 599	315	68	1 138	1 079	491	207	28	353
1957	2 437	1 269	179	31	958	477	199	70	9	199
1956	1 225	559	70	18	578	249	109	22	6	112
1955	663	326	31	7	299	162	89	12	4	57
1954	417	183	27	5	202	99	47	12	2	38
1953	231	90	13	2	126	63	29	5	-	29
1952	176	75	8	5	88	59	27	4	1	27
1951	109	42	13	2	52	43	23	6	1	13
1950	98	35	10	4	49	32	11	7	-	14
1949	70	31	4	1	34	31	17	3	-	11
1948	33	11	4	1	17	13	4	3	1	5
1947	31	12	3	-	16	9	5	2	-	2
1946	33	10	3	3	17	13	5	2	3	3
1945	20	9	2	1	8	10	6	2	-	2
1944 und früher	104	51	14	-	39	62	35	13	-	14
Zusammen	19 556	12 279	1 725	321	5 231	7 175	4 118	1 275	166	1 616

44. Studierende aus Baden-Württemberg nach dem Land des Studienortes im Wintersemester 1979/80

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Davon studieren im Land										
		Baden- Württem- berg	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Bayern	Saar- land	Berlin- (West)
Stadtkreis												
Stuttgart, Landeshauptstadt	9 534	7 717	32	43	73	14	282	328	97	513	38	397
Landkreise												
Böblingen	3 515	2 910	8	18	20	1	112	69	35	178	17	147
Esslingen	5 769	4 979	11	31	33	2	157	81	47	221	25	182
Göppingen	2 820	2 321	5	19	24	2	72	40	21	220	11	85
Ludwigsburg	5 019	4 125	9	27	52	9	121	102	49	294	19	212
Rems-Murr-Kreis	3 769	3 102	12	14	34	7	75	113	33	222	23	134
Region Mittlerer Neckar	30 426	25 154	77	152	236	35	819	733	282	1 648	133	1 157
Stadtkreis												
Heilbronn	1 608	1 223	5	12	16	4	61	64	26	118	8	71
Landkreise												
Heilbronn	2 394	1 994	8	6	20	2	68	66	42	128	10	50
Hohenlohekreis	962	727	4	7	17	1	21	31	3	100	1	50
Schwäbisch Hall	1 767	1 397	4	9	16	2	37	41	15	186	2	58
Main-Tauber-Kreis	1 661	917	8	10	25	2	55	110	23	449	10	52
Region Franken	8 392	6 258	29	44	94	11	242	312	109	981	31	281
Landkreise												
Heidenheim	1 830	1 323	9	4	21	3	41	46	11	276	9	87
Ostalbkreis	3 676	2 838	10	22	40	4	88	89	30	400	18	129
Region Ostwürttemberg	5 506	4 161	19	26	61	7	129	135	41	684	27	216
Regierungsbezirk Stuttgart	44 324	35 573	125	222	391	53	1 190	1 180	432	3 313	191	1 654
Stadtkreise												
Baden-Baden	1 134	927	4	5	11	2	36	34	11	55	12	37
Karlsruhe	4 794	3 999	15	22	40	10	166	169	84	138	24	127
Landkreise												
Karlsruhe	4 338	3 816	8	13	19	2	100	129	72	95	8	76
Rastatt	2 183	1 806	9	14	23	3	62	55	44	78	18	71
Region Mittlerer Oberrhein	12 449	10 548	36	54	93	17	364	387	211	366	62	311
Stadtkreise												
Heidelberg	3 633	3 046	12	23	22	4	121	148	60	76	10	111
Mannheim	4 066	3 251	12	18	28	2	130	235	189	78	12	111
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	1 540	1 176	5	-	8	-	32	105	26	133	4	51
Rhein-Neckar-Kreis	6 501	5 500	12	20	35	4	130	421	125	144	17	93
Region Unterer Neckar	15 740	12 973	41	61	93	10	413	909	400	431	43	366
Stadtkreis												
Pforzheim	1 389	1 127	4	9	13	4	49	5	31	63	9	75
Landkreise												
Calw	1 252	1 035	5	9	22	1	46	5	10	55	5	59
Enzkreis	1 702	1 441	2	11	15	-	54	21	20	80	7	51
Freudenstadt	1 040	859	2	8	10	-	21	29	10	53	2	46
Region Nordschwarzwald	5 383	4 462	13	37	60	5	170	60	71	251	23	231
Regierungsbezirk Karlsruhe	33 572	27 983	90	152	246	32	947	1 356	682	1 048	128	908
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	4 433	3 730	15	38	37	6	152	82	43	142	10	178
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	2 451	2 085	7	12	21	2	66	52	25	84	6	91
Emmendingen	1 372	1 206	4	11	10	1	32	19	11	43	4	31
Ortenaukreis	3 982	3 312	8	15	34	6	91	187	57	127	30	115
Region Südlicher Oberrhein	12 238	10 333	34	76	102	15	341	340	136	396	50	415
Landkreise												
Rottweil	1 420	1 184	3	14	17	-	37	31	13	59	3	59
Schwarzwald-Baar-Kreis	2 206	1 789	13	10	26	4	68	51	19	119	8	99
Tuttlingen	1 154	956	3	3	7	2	35	12	12	73	3	48
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	4 780	3 929	19	27	50	6	140	94	44	251	14	206
Landkreise												
Konstanz	2 795	2 318	9	19	23	3	90	3	35	157	14	124
Lörrach	1 855	1 502	5	11	27	4	45	57	18	67	6	113
Waldshut	1 327	1 087	5	8	17	4	45	11	11	63	9	67
Region Hochrhein-Bodensee	5 977	4 907	19	38	67	11	180	71	64	287	29	204
Regierungsbezirk Freiburg	22 995	19 169	72	141	219	32	661	505	244	934	93	925
Landkreise												
Reutlingen	3 421	2 976	7	10	21	3	80	48	29	144	8	95
Tübingen	3 966	3 546	15	19	31	2	76	50	15	95	8	109
Zollernalbkreis	1 934	1 658	4	4	6	-	31	73	9	97	3	49
Region Neckar-Alb	9 321	8 180	26	33	58	5	187	171	53	336	19	253
Stadtkreise												
Ulm	1 732	1 251	9	9	9	4	63	35	12	246	3	91
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	1 852	1 469	5	3	21	3	40	31	11	209	3	57
Biberach	2 000	1 590	2	7	17	4	47	39	11	216	5	62
Region Donau-Iller ¹⁾	5 584	4 310	16	19	47	11	150	105	34	671	11	210
Landkreise												
Bodenseekreis	2 128	1 591	6	17	23	3	98	56	16	194	6	118
Ravenburg	2 752	2 130	5	13	23	4	84	3	18	369	5	98
Sigmaringen	1 453	1 204	6	12	6	4	46	10	9	96	7	53
Region Bodensee-Oberschwaben	6 333	4 925	17	42	52	11	228	69	43	659	18	269
Regierungsbezirk Tübingen	21 238	17 415	59	94	157	27	565	345	130	1 666	48	732
Baden-Württemberg	122 129	100 140	346	609	1 013	144	3 363	3 386	1 488	6 961	460	4 219

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

45. Deutsche Studierende an Universitäten nach ständigem Wohnsitz in den Stadt- und Landkreisen im Wintersemester 1979/80

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Studierende insgesamt	Davon an der Universität									Deutsche Studierende auf 1000 der deutschen Wohnbe- völkerung ¹⁾
		Freiburg	Heidelberg	Hohen- heim	Karls- ruhe	Konstanz	Mannheim	Stuttgart	Tübingen	Ulm	
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	9 534	312	306	500	126	60	109	2 221	1 781	103	214
Landkreise											
Böblingen	3 515	87	79	111	92	22	30	604	929	22	173
Esslingen	5 769	137	133	235	89	51	44	934	1 288	51	173
Göppingen	2 820	91	53	74	54	38	32	411	541	113	185
Ludwigsburg	5 019	146	217	174	120	58	90	982	674	51	166
Rems-Murr-Kreis	3 769	103	151	131	74	34	58	775	513	47	156
Region Mittlerer Neckar	30 426	876	939	1 225	555	263	363	5 927	5 726	387	181
Stadtkreis Heilbronn	1 608	58	260	40	60	13	64	156	84	15	208
Landkreise											
Heilbronn	2 394	84	371	40	126	18	77	197	259	10	140
Hohenlohekreis	962	38	83	40	29	7	33	90	75	4	156
Schwäbisch-Hall	1 767	55	139	64	62	16	32	208	238	42	154
Main-Tauber-Kreis	1 661	51	172	30	72	8	59	64	80	9	168
Region Franken	8 392	286	1 025	214	349	62	265	715	736	80	160
Landkreise											
Heidenheim	1 830	43	41	29	39	28	9	169	242	116	218
Ostalbkreis	3 676	114	125	83	74	46	33	404	524	142	173
Region Ostwürttemberg	5 506	157	166	112	113	74	42	573	766	258	186
Regierungsbezirk Stuttgart	44 324	1 319	2 130	1 551	1 017	399	670	7 215	7 228	726	177
Stadtkreise											
Baden-Baden	1 134	463	64	9	109	4	25	25	28	3	336
Karlsruhe	4 794	257	717	39	1 361	7	193	19	60	18	184
Landkreise											
Karlsruhe	4 338	317	684	50	994	9	212	19	114	11	155
Rastatt	2 183	294	181	25	485	12	90	23	53	17	151
Region Mittlerer Oberrhein	12 449	1 331	1 646	123	2 949	32	520	86	255	49	173
Stadtkreise											
Heidelberg	3 633	61	2 040	14	155	6	109	14	37	4	223
Mannheim	4 066	80	1 061	12	273	7	999	18	26	12	171
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	1 540	54	337	14	104	10	91	45	32	5	150
Rhein-Neckar-Kreis	6 501	99	2 692	43	455	22	533	32	68	5	181
Region Unterer Neckar	15 740	294	6 130	83	987	45	1 732	109	163	26	183
Stadtkreis Pforzheim	1 389	102	119	12	240	19	49	43	92	12	177
Landkreise											
Calw	1 252	47	46	24	119	11	26	93	294	9	127
Enzkreis	1 702	104	167	34	261	11	44	78	145	15	152
Freudenstadt	1 040	64	23	27	78	11	23	64	264	4	146
Region Nordschwarzwald	5 383	317	355	97	698	52	142	278	795	40	149
Regierungsbezirk Karlsruhe	33 572	1 942	8 131	303	4 634	129	2 394	473	1 213	115	173
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	4 433	2 294	83	24	174	12	24	28	52	9	184
Landkreise											
Breisgau-Hochschwarzwald	2 451	1 035	46	23	155	11	24	36	20	1	142
Emmendingen	1 372	540	43	14	106	5	18	15	24	1	130
Ortenaukreis	3 982	1 112	159	33	460	29	118	31	78	7	137
Region Südllicher Oberrhein	12 238	4 981	331	94	895	57	184	110	174	18	151
Landkreise											
Rottweil	1 420	132	31	26	64	37	21	110	301	10	167
Schwarzwald-Baar-Kreis	2 206	469	62	29	152	74	44	82	112	5	153
Tuttlingen	1 154	137	32	19	24	56	13	97	187	14	147
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	4 780	738	125	74	240	167	78	289	600	29	155
Landkreise											
Konstanz	2 795	366	78	35	98	639	56	100	135	35	162
Lörrach	1 855	477	74	18	196	24	40	24	40	4	132
Waldshut	1 327	324	40	15	130	48	24	19	35	1	127
Region Hochrhein-Bodensee	5 977	1 167	192	68	424	711	120	143	210	40	143
Regierungsbezirk Freiburg	22 995	6 886	648	236	1 559	935	382	542	984	87	150
Landkreise											
Reutlingen	3 421	33	42	40	26	12	21	286	1 234	22	177
Tübingen	3 966	57	44	28	30	12	17	144	2 432	14	180
Zollernalbkreis	1 934	88	34	28	35	26	20	143	566	13	160
Region Neckar-Alb	9 321	178	120	96	91	50	58	573	4 232	49	174
Stadtkreis Ulm	1 732	86	46	30	26	34	16	91	232	272	219
Landkreise											
Alb-Donau-Kreis	1 852	63	34	45	25	28	22	162	286	170	155
Biberach	2 000	109	46	46	33	51	20	101	340	129	163
Region Donau-Iller ²⁾	5 584	258	126	121	84	113	58	354	858	571	174
Landkreise											
Bodenseekreis	2 128	192	45	38	59	221	30	86	168	54	196
Ravensburg	2 752	216	75	64	63	149	24	152	322	87	153
Sigmaringen	1 453	153	31	29	40	56	26	96	262	43	144
Region Bodensee-Oberschwaben	6 333	561	151	131	162	426	80	334	752	184	163
Regierungsbezirk Tübingen	21 238	997	397	348	337	589	196	1 261	5 842	804	170
Baden-Württemberg	122 129	11 144	11 306	2 438	7 547	2 052	3 642	9 491	15 267	1 732	169

1) Im Alter von 20 bis unter 26 Jahren. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

	Bayern
	Berlin
	Nordrhein - Westfalen
	Hessen
	Rheinland - Pfalz
	Baden - Württemberg

Von 100 Studenten befinden sich an Hochschulen in

◇ Bayern
□ Berlin
● Nordrhein - Westfalen
○ Hessen
◆ Rheinland - Pfalz
■ Baden - Württemberg

(Dargestellt sind nur die drei größten Studienländer je Kreis)

46. Verfügbare Hauptnutzfläche an Hochschulen 1979

Hochschule	Haupt- nutzfläche insgesamt ¹⁾	Darunter					
		Sprach- und Kulturwissen- schaften	Wirtschafts- und Gesell- schafts- wissenschaften	Natur- wissenschaften	Ingenieur- wissenschaften	Theoretische Medizin ²⁾	Zentrale Einrichtungen
Universität							
Freiburg	129 731	18 465	8 838	44 530	-	10 559	41 824
Heidelberg	240 249	34 238	12 599	51 139	-	42 554	99 223
Hohenheim	82 670	-	2 965	14 648	-	-	33 150
Karlsruhe	172 327	1 978	5 561	46 540	82 686	-	34 570
Konstanz	72 716	11 400	7 541	18 829	-	-	34 946
Mannheim	51 868	7 104	15 339	4 267	-	-	25 158
Stuttgart	225 469	5 447	2 004	52 185	113 248	-	52 236
Tübingen	181 875	28 266	12 397	67 318	-	23 933	48 719
Ulm	62 388	-	-	23 731	-	21 029	17 628
Pädagogische Hochschule							
Esslingen	14 025	5 700	-	-	-	-	8 325
Freiburg	19 420	12 588	-	-	-	-	6 832
Heidelberg	19 668	14 772	-	-	-	-	4 896
Karlsruhe	13 550	10 161	-	-	-	-	3 389
Lörrach	2 850	2 108	-	-	-	-	742
Ludwigsburg	23 527	14 785	-	-	-	-	8 742
Reutlingen	17 901	11 697	-	-	-	-	6 204
Schwäbisch Gmünd	14 239	8 061	-	-	-	-	6 178
Stuttgart ³⁾	5 150	4 400	-	-	-	-	750
Weingarten	14 850	10 861	-	-	-	-	3 989
Kunsthochschule							
Freiburg (Musik)	2 905	2 179	-	-	-	-	726
Heidelberg-Mannheim (Musik)	2 781	2 034	-	-	-	-	747
Karlsruhe (Akademie)	5 314	5 254	-	-	-	-	1 060
Karlsruhe (Musik)	1 613	1 367	-	-	-	-	246
Stuttgart (Akademie)	14 962	12 768	-	-	-	-	2 194
Stuttgart (Musik)	3 591	3 026	-	-	-	-	565
Trossingen (Musik)	2 998	2 551	-	-	-	-	447
Fachhochschule							
Aalen	16 546	-	-	-	13 185	-	3 361
Biberach	4 102	-	160	-	3 415	-	527
Esslingen (Technik)	17 459	-	-	-	15 507	-	1 952
Esslingen (Sozialwesen)	1 963	-	1 800	-	-	-	163
Freiburg (Caritas)	4 887	-	4 070	-	-	-	817
Freiburg (Ev.-Landeskirche)	3 249	-	2 512	-	-	-	737
Furtwangen	11 658	-	-	-	7 853	-	3 805
Heilbronn	13 856	-	1 949	-	8 927	-	2 980
Karlsruhe	38 276	-	-	-	32 705	-	5 571
Kehl	2 842	-	2 436	-	-	-	406
Konstanz	17 126	-	-	-	14 177	-	2 949
Mannheim (Technik)	19 036	-	-	-	14 223	-	4 813
Mannheim (Sozialwesen)	1 697	-	1 317	-	-	-	380
Nürtingen	6 102	-	495	-	-	-	1 692
Offenburg	10 574	-	1 592	-	7 319	-	1 663
Pforzheim (Gestaltung)	4 746	-	-	-	-	-	1 033
Pforzheim (Wirtschaft)	7 221	-	5 976	-	-	-	1 245
Ravensburg	4 331	-	-	-	3 813	-	518
Reutlingen	12 729	-	2 000	-	5 446	-	5 283
Sigmaringen	2 399	-	-	-	-	-	524
Schwäbisch Gmünd	4 608	-	-	-	-	-	545
Stuttgart (Bibliothekswesen)	1 273	1 150	-	-	-	-	123
Stuttgart (Druck)	8 155	-	-	-	7 215	-	940
Stuttgart (Technik)	11 680	-	-	-	10 070	-	1 610
Stuttgart (Verwaltung)	3 949	-	3 282	-	-	-	891
Ulm	14 965	-	-	-	12 242	-	2 723

1) Bereinigte Hauptnutzflächen nach Anmeldung zum 10. Rahmenplan HBFG.- 2) Ohne Klinikbauten.- 3) Berufspädagogische Hochschule.

47. Deutsche Studierende nach Herkunftsländern im Wintersemester 1979/80

Herkunftsland	Insgesamt	Davon an			
		Universitäten	Pädagogischen Hochschulen	Kunst-hochschulen	Fach-hochschulen
Baden-Württemberg	101 606	65 528	12 746	2 105	21 227
Bayern	5 029	3 355	205	146	1 323
Berlin	420	356	11	10	43
Bremen	355	299	13	8	35
Hamburg	390	362	6	7	15
Hessen	4 394	3 606	231	97	460
Niedersachsen	2 537	2 137	83	49	268
Nordrhein-Westfalen	6 277	5 450	174	122	531
Rheinland-Pfalz	7 894	6 134	270	179	1 311
Saarland	1 346	994	36	25	291
Schleswig-Holstein	755	629	30	24	72
Außerhalb des Bundesgebiets	459	375	9	12	63
Insgesamt	131 462	89 225	13 814	2 784	25 639

48. Studierende und Erstimmatrikulierte an Universitäten im Wintersemester 1979/80

Universität	Studierende insgesamt	Darunter			Erststimma- trikulierte zusammen	Darunter	
		Deutsche	Ausländer	weibliche Studierende		Deutsche ¹⁾	weibliche Erststimma- trikulierte ¹⁾
Anzahl							
Freiburg	18 347	17 104	1 243	6 981	2 473	2 085	1 029
Heidelberg	21 048	18 892	2 156	9 339	2 354	1 925	1 253
Hohenheim	3 443	3 212	231	1 309	652	619	257
Karlsruhe	11 328	10 295	1 033	1 409	1 821	1 583	208
Konstanz	3 232	2 986	246	1 192	675	570	289
Mannheim	6 161	5 863	298	2 054	1 077	985	380
Stuttgart	12 289	11 215	1 074	2 131	2 256	2 068	405
Tübingen	19 356	18 337	1 019	7 293	2 187	1 911	904
Ulm	2 908	2 791	117	915	617	597	214
Insgesamt	98 112	90 695	7 417	32 623	14 112	12 343	4 939
8							
Freiburg	100	93,2	6,8	38,0	13,5	84,3	41,6
Heidelberg	100	89,8	10,2	44,4	11,2	81,8	53,2
Hohenheim	100	93,3	6,7	38,0	18,9	94,9	39,4
Karlsruhe	100	90,9	9,1	12,4	16,1	86,9	11,4
Konstanz	100	92,4	7,6	36,9	20,9	84,4	42,8
Mannheim	100	95,2	4,8	33,3	17,5	91,5	35,3
Stuttgart	100	91,3	8,7	17,3	18,4	91,7	18,0
Tübingen	100	94,7	5,3	37,7	11,3	87,4	41,3
Ulm	100	96,0	4,0	31,5	21,2	96,8	34,7
Insgesamt	100	92,4	7,6	33,3	14,4	87,5	35,0

1) Berechnung der Anteilsquoten auf die Spalte "Erstimmatrikulierte zusammen".

49. Studierende an Universitäten nach ausgewählten Studienfächern

Studienfach	Wintersemester						
	1979/80	1978/79	1977/78	1976/77	1975/76	1970/71	1960/61
Studierende insgesamt	98 112	96 471	94 198	90 635	86 583	61 526	38 044
darunter nach ausgewählten Studienfächern:							
Allgemeine Medizin	10 486	9 807	8 718	7 827	7 380	6 078	5 346
Anglistik ¹⁾	3 356	3 407	3 008	2 920	3 042	2 514	.
Architektur	2 133	1 956	1 839	1 754	1 765	1 281	1 074
Bauingenieurwesen ²⁾	2 421	2 510	2 685	2 713	2 702	1 862	1 826
Betriebswirtschaftslehre	2 978	2 888	2 919	2 944	2 749	2 938	1 464
Biologie, Botanik, Zoologie	4 270	4 236	4 044	3 685	3 599	2 561	680
Chemie ³⁾	4 357	4 400	4 404	4 285	4 070	3 034	1 931
Elektrotechnik	2 843	2 635	2 669	2 711	2 442	1 852	1 819
Evangelische Theologie	2 249	2 189	1 849	1 613	1 344	1 192	1 121
Germanistik ¹⁾	6 195	6 103	5 658	5 552	5 592	3 980	.
Geschichte	1 550	1 431	1 289	1 297	1 299	1 289	1 060
Informatik ⁴⁾	1 438	1 327	1 239	1 229	1 154	408	.
Katholische Theologie	1 194	1 167	980	832	698	739	427
Maschinenbau	4 378	4 064	3 993	3 855	3 871	2 638	2 968
Mathematik	3 269	3 459	4 208	4 478	4 549	3 239	966
Pharmazie	1 299	1 304	1 204	1 173	1 123	857	922
Philosophie	1 257	1 129	973	1 070	987	516	.
Physik	3 542	3 503	3 482	3 355	3 266	2 429	1 658
Politische Wissenschaften	1 056	965	963	895	921	611	16
Psychologie	2 486	2 485	2 432	2 376	2 396	1 648	.
Rechtswissenschaften	9 002	9 402	9 184	8 853	8 345	5 746	3 101
Romanistik ¹⁾	2 827	2 642	1 738	1 679	1 719	1 689	.
Soziologie	1 358	1 399	1 366	1 376	1 310	764	79
Volkswirtschaftslehre ⁵⁾	4 376	4 621	4 711	4 829	4 377	3 087	1 949
Zahnmedizin	1 262	1 244	1 150	1 107	1 089	941	474
darunter nach angestrebtem Lehramt:							
Lehramt an Gymnasien	14 743	15 699	17 615	17 608	17 510	13 095	7 609
Große Fakultät	14 558	15 370	17 108	16 971	16 804	12 099	7 609
Kleine Fakultät	185	329	507	637	706	996	-
Lehramt an beruflichen Schulen	835	916	876	961	847	.	.

1) Ab 1978/79 einschließlich Dolmetscher-Studenten. - 2) Einschließlich Vermessungswesen. - 3) Einschließlich Lebensmittelchemie. - 4) Einschließlich Medizinische Informatik. - 5) Einschließlich verwandte Wissenschaften (Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik, Verwaltungswissenschaften).

50. Studierende an Universitäten nach Studienfächern und Fachsemestern im Wintersemester 1979/80

Lfd. Nr.	Studienbereich Studienfach	Studierende insgesamt		Davon an der Universität								
		WS 78/79	WS 79/80	Freiburg	Heidel- berg	Hohen- heim	Karls- ruhe	Konstanz	Mann- heim	Stuttgart	Tübingen	Ulm
1	Kulturwissenschaften	26 361	27 257	6 216	8 597	-	271	1 120	1 541	1 468	8 044	-
	davon											
2	Anglistik	3 407	3 356	630	1 308	-	-	151	322	287	658	-
3	Dolmetscherwesen ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Evangelische Theologie	2 189	2 249	-	890	-	-	-	-	-	1 359	-
5	Germanistik	6 103	6 195	1 930	1 395	-	81	305	481	561	1 442	-
6	Geschichte	1 431	1 550	539	300	-	19	117	86	139	350	-
7	Katholische Theologie	1 167	1 194	674	-	-	-	-	-	-	520	-
8	Klassische Philologie	332	367	93	99	-	-	14	47	-	114	-
9	Pädagogik	2 191	2 150	73	751	-	-	4	4	26	1 292	-
10	Philosophie	1 129	1 257	331	390	-	32	83	35	60	326	-
11	Psychologie	2 485	2 486	496	681	-	-	296	343	-	670	-
12	Romanistik	2 642	2 827	563	1 426	-	-	93	185	180	380	-
13	Sonstige Geisteswissen- schaften	2 074	2 569	689	814	-	139	-	8	195	724	-
14	Sonstige Sprachwissen- schaften	1 211	1 057	198	543	-	-	57	30	20	209	-
15	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	19 317	18 841	4 567	2 886	896	196	1 256	4 397	734	3 909	-
	davon											
16	Betriebswirtschaft	2 888	2 978	-	-	-	10	-	1 942	658	368	-
17	Politische Wissenschaften	965	1 056	257	296	-	-	106	83	75	239	-
18	Rechtswissenschaften ²⁾	9 613	9 214	2 903	1 835	-	-	624	1 064	-	2 788	-
19	Sozialwissenschaften ³⁾	1 441	1 422	257	176	64	1	372	390	1	161	-
20	Volkswirtschaft	3 836	3 636	1 150	579	832	185	154	383	-	353	-
21	Wirtschaftspädagogik	574	535	-	-	-	-	-	535	-	-	-
22	Mathematik und Natur- wissenschaften	21 790	20 908	3 471	4 393	499	2 973	856	223	2 994	4 271	1 228
	davon											
23	Biologie	4 236	4 270	935	748	495	244	422	-	130	1 021	275
24	Chemie ⁴⁾	4 781	4 729	641	795	3	787	165	-	952	1 102	284
25	Geographie ⁵⁾	1 103	1 059	302	207	-	53	-	50	145	302	-
26	Informatik	1 327	1 438	-	265	-	675	-	-	498	-	-
27	Mathematik	3 586	3 268	528	751	-	445	134	166	367	424	453
28	Pharmazie	1 304	1 299	413	444	-	-	-	-	-	442	-
29	Physik	3 503	3 542	482	785	1	508	135	-	738	677	216
30	Sonstige Naturwissen- schaften	1 950	1 303	170	398	-	261	-	7	164	303	-
31	Landwirtschaft, Haus- und Forstwissenschaften	2 400	2 541	493	-	2 048	-	-	-	-	-	-
	davon											
32	Agrarbiologie	268	258	-	-	258	-	-	-	-	-	-
33	Agrarökonomie	112	78	-	-	78	-	-	-	-	-	-
34	Allgemeine Agrarwissen- schaften	883	1 035	-	-	1 035	-	-	-	-	-	-
35	Ernährungswissenschaft	143	157	-	-	157	-	-	-	-	-	-
36	Forstwissenschaft	500	493	493	-	-	-	-	-	-	-	-
37	Haushaltswissenschaft	263	272	-	-	272	-	-	-	-	-	-
38	Lebensmitteltechnologie	231	248	-	-	248	-	-	-	-	-	-
39	Ingenieurwissenschaften	13 524	14 527	-	-	-	7 546	-	-	6 981	-	-
	davon											
40	Architektur	1 956	2 133	-	-	-	766	-	-	1 367	-	-
41	Bauingenieurwesen	2 188	2 128	-	-	-	1 153	-	-	975	-	-
42	Elektrotechnik ⁶⁾	2 764	2 844	-	-	-	1 358	-	-	1 486	-	-
43	Maschinenbauwesen	4 064	4 378	-	-	-	1 764	-	-	2 614	-	-
44	Sonstige Ingenieur- wissenschaften	510	1 141	-	-	-	734	-	-	407	-	-
45	Vermessungswesen	322	293	-	-	-	161	-	-	132	-	-
46	Wirtschaftsingenieurwesen	1 720	1 610	-	-	-	1 610	-	-	-	-	-
47	Medizin	11 051	11 748	3 214	4 280	-	-	-	-	-	2 574	1 680
	davon											
48	Allgemeine Medizin	9 807	10 486	2 697	4 017	-	-	-	-	-	2 092	1 680
49	Zahnmedizin	1 244	1 262	517	263	-	-	-	-	-	482	-
50	Sport	1 562	1 762	386	531	-	175	-	-	112	558	-
51	Studienkolleg ⁷⁾	466	528	-	361	-	167	-	-	-	-	-
52	Insgesamt	96 471	98 112	18 347	21 048	3 443	11 328	3 232	6 161	12 289	19 356	2 908

1) Ab Wintersemester 1978/79 wurden die Studierenden des Dolmetscherwesens den einzelnen Sprachen zugeordnet. - 2) Einschließlich 212 Studenten der Konstanz sowie der des Fachs Kommunikationswissenschaft an der Universität Hohenheim. - 4) Einschließlich Biochemie (372) und Lebensmittelchemie (205). -

Davon im ... Fachsemester														Lfd. Nr.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höheren	
5 069	1 390	3 599	1 007	3 271	1 144	2 809	945	2 262	1 052	1 746	593	776	1 594	1
486	104	394	98	491	207	415	199	303	182	227	82	56	112	2
242	88	268	96	348	103	318	76	272	73	151	45	64	105	3
1 314	267	745	194	578	241	640	237	561	308	469	152	175	314	4
244	97	172	56	153	60	183	46	123	70	115	45	56	130	5
181	45	168	33	230	42	184	39	116	27	71	7	18	33	6
73	23	47	11	52	11	28	15	31	11	32	6	12	15	7
369	214	265	158	302	55	164	28	158	36	132	25	101	143	8
276	125	158	62	76	47	89	43	77	41	61	27	34	141	9
456	14	422	22	319	72	217	60	232	60	186	61	124	241	10
622	105	439	102	376	152	295	101	191	124	147	65	36	72	11
621	261	379	137	214	111	177	56	127	78	100	47	70	191	12
185	47	142	38	132	43	99	45	71	42	55	31	30	97	13
3 596	626	2 808	552	2 278	727	2 116	699	1 959	614	1 344	323	462	737	14
675	117	538	110	416	116	343	114	280	67	131	14	16	41	15
222	75	110	25	110	29	90	21	75	29	78	32	48	112	16
1 595	276	1 316	250	1 049	387	989	397	1 092	345	808	155	239	316	17
361	31	282	34	174	15	140	7	107	20	47	46	45	113	18
649	101	493	98	483	145	484	132	336	129	255	70	110	151	19
94	26	69	35	46	35	70	28	69	24	25	6	4	4	20
3 393	528	2 880	536	2 562	541	2 449	549	2 117	452	1 652	355	829	2 065	21
745	63	676	79	641	92	529	92	448	81	333	66	123	302	22
616	101	600	111	550	113	542	98	456	94	331	78	231	808	23
138	38	134	44	93	34	122	49	110	52	111	42	46	46	24
379	31	243	33	156	37	143	29	124	29	99	10	44	81	25
508	40	371	32	393	39	437	78	414	71	352	58	152	323	26
146	156	158	147	159	136	135	102	58	31	13	15	12	31	27
583	37	497	47	444	63	412	63	403	53	328	60	169	383	28
278	62	201	43	126	27	129	38	104	41	85	26	52	91	29
535	21	497	69	416	44	332	36	298	31	150	29	38	45	30
63	1	51	10	44	6	33	-	17	9	13	4	4	1	31
11	3	9	1	12	2	13	3	8	-	3	4	5	4	32
229	11	211	47	169	22	130	23	116	12	44	8	5	8	33
29	2	29	3	25	6	21	2	23	1	13	-	3	-	34
104	2	94	5	87	5	57	5	70	7	30	8	4	15	35
53	-	59	1	49	2	50	-	32	-	19	2	4	1	36
46	2	44	2	30	1	28	3	32	2	26	3	13	16	37
2 714	36	2 352	85	2 045	194	1 956	183	1 527	238	1 247	179	751	1 020	38
354	1	340	12	347	21	247	17	201	24	164	26	135	244	39
351	19	301	10	287	31	299	24	225	44	230	33	151	123	40
536	7	468	15	361	37	445	34	319	54	260	34	133	141	41
977	4	766	22	625	73	564	75	452	90	296	58	148	228	42
188	3	213	18	190	21	159	13	112	11	102	9	38	64	43
64	-	49	1	39	2	54	1	54	4	15	2	6	2	44
244	2	215	7	196	9	188	19	164	11	180	17	140	218	45
1 108	740	1 155	720	1 234	754	1 039	715	927	561	781	482	705	827	46
1 029	625	1 027	600	1 102	633	928	617	826	478	693	444	685	799	47
79	115	128	120	132	121	111	98	101	83	88	38	20	28	48
381	30	346	24	234	38	185	53	202	52	131	30	37	19	49
325	106	70	23	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	50
17 121	3 477	13 707	3 016	12 043	3 443	10 886	3 180	9 292	3 000	7 051	1 991	3 598	6 307	51
														52

Verwaltungswissenschaft an der Universität Konstanz. - 3) Einschließlich 287 Studenten im sozialwissenschaftlichen Grundstudium an der Universität.
 5) Einschließlich Medizinische Informatik (265). - 6) Einschließlich Kybernetik. - 7) Einschließlich Deutschkurs für Ausländer.

51. Personalstellen an Universitäten und Kliniken 1980

Stellen für Universität/Klinik		Personal- stellen ins- gesamt	Davon								sonstiges Personal	
			wissenschaftliches Lehr- und Forschungspersonal									
			zusammen	und zwar					im Höheren Dienst	nicht- wissen- schaft- lich		
				Professoren		Hoch- schul- assisten- ten	Aka- demische Profes- soren und wissen- schaft- liche As- sistenten	Außerplan- mäßige Profes- soren und wissen- schaft- liche As- sistenten				
C 4	C 3 und C 2											
Freiburg	Universität Klinik	2 107 4 013	997 695	177 32	219 118	112 -	143 22	- 22	346 501	27 3	1 083 3 315	
Heidelberg	Universität Klinik	2 143 4 287	934 915	199 46	248 174	194 38	138 52	- 7	155 598	55 2	1 154 3 370	
Hohenheim		1 142	367	60	68	35	107	-	97	26	749	
Karlsruhe		2 238	1 022	164	156	98	145	52	407	12	1 204	
Konstanz		1 094	459	89	93	68	53	-	156	25	610	
Mannheim		712	399	83	54	56	49	-	157	24	289	
Stuttgart		2 326	1 072	153	134	91	226	8	460	33	1 221	
Tübingen	Universität Klinik	2 179 3 242	1 063 685	198 42	224 100	131 4	165 41	129 12	216 486	55 3	1 061 2 554	
Ulm		1 413	539	62	113	35	13	-	316	17	857	
Allgemeiner Aufwand		6	6	-	-	-	4	-	2	-	-	
Insgesamt		26 902	9 153	1 305	1 701	862	1 158	230	3 897	282	17 467	

Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Kunst und Finanzministerium Baden-Württemberg.

52. Landesausgaben für Universitäten einschließlich der Allgemeinen Aufwendungen für wissenschaftliche Hochschulen

Jahr	Lehre und Forschung ¹⁾	Wissenschaftliche Hilfskräfte	Rechenzentren	Summe	Außerdem: Drittmittel ²⁾
	1000 DM				
1970	55 386	22 255	-	77 641	.
1971	63 551	26 221	-	89 772	.
1972	67 967	26 811	-	94 778	.
1973	73 962	31 036	-	104 998	.
1974	76 217	35 613	-	111 830	.
1975	76 919	36 644 ⁴⁾	884	114 447	.
1976	81 763 ³⁾	32 737 ⁴⁾	1 505	116 005	164 742
1977	71 320	34 747	11 813	117 880	182 699
1978	76 235	37 727	13 095	127 057	220 732
1979	84 725	41 107	15 459	141 291	224 468

1) Einschließlich Südasienforschung. - 2) Finanzmittel Dritter, die den Universitäten und Universitätslehrern im Rahmen ihrer Dienstaufgaben zugeflossen sind. Es handelt sich hierbei um Zuweisungen von Land, Bund, der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und von Privaten. - 3) Erstmals vollständige Veranschlagung der Mittel für Rechenzentren in einer Titelgruppe. - 4) Geringe Überschneidungen mit einer anderen Titelgruppe.

53. Ausgaben der Universitäten nach Art und Fächergruppen 1978

Fächergruppe/Fach	Ausgaben insgesamt	Laufende Ausgaben			Investitionen	
		Personal- ausgaben	sächliche Verwaltungs- ausgaben	Zuweisungen, Zuschüsse	Baumaßnahmen	Erwerb von beweglichen Sachen
1 Sprach- und Kulturwissenschaften	130 429	110 628	9 766	231	8 617	802
1.1 Theologie, Philosophie	20 540	19 026	1 422	26	64	2
1.2 Geschichte	16 580	15 431	1 098	19	30	2
1.3 Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	-	-	-	-	-	-
1.4 Sprachwissenschaften	53 606	49 636	2 654	49	1 075	82
1.5 Psychologie	12 768	9 497	1 450	6	1 485	99
1.6 Erziehungswissenschaften (ohne Sport)	8 560	7 141	854	-	505	16
1.7 Sport, Leibeserziehung	14 621	6 912	1 645	22	5 458	584
1.9 Nicht aufteilbar	3 754	2 985	643	109	-	17
2 Wirtschafts- und Gesellschafts- wissenschaften	81 728	67 748	7 992	35	5 616	16
2.1 Politik- und Sozialwissenschaften	13 682	9 289	2 286	19	2 001	16
2.2 Sozialwesen	1 906	1 835	71	-	-	-
2.3 Rechts- und Verwaltungswissenschaften	24 259	21 073	2 545	5	636	-
2.4 Wirtschaftswissenschaften	40 702	34 508	2 956	9	2 979	-
2.9 Nicht aufteilbar	1 179	1 043	134	2	-	-
3 Mathematik, Naturwissenschaften	320 474	247 654	40 635	624	5 596	16 938
3.1 Mathematik, Informatik	53 739	47 182	5 223	7	438	858
3.2 Physik	77 802	56 178	12 207	26	627	6 316
3.3 Chemie	86 091	63 653	10 188	49	2 961	5 721
3.4 Pharmazie	10 303	8 272	1 237	-	45	384
3.5 Biologie	66 106	51 407	8 202	285	857	3 021
3.6 Geowissenschaften	25 801	20 591	3 382	214	668	616
3.9 Nicht aufteilbar	632	371	196	43	-	22
4 Medizin	152 941	98 911	18 950	4 647	21 577	7 664
4.1 Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	144 438	91 768	18 939	4 647	20 228	7 664
4.2 Zahnmedizin	2 034	682	3	-	1 349	-
4.3 Veterinärmedizin	-	-	-	-	-	-
4.9 Nicht aufteilbar	6 469	6 461	8	-	-	-
5 Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	53 901	38 082	7 551	525	5 112	-
5.1 Agrarwissenschaften	41 753	29 253	5 514	500	4 636	-
5.2 Forstwissenschaft	6 366	5 661	680	25	-	-
5.3 Ernährungswissenschaften	5 468	3 068	1 357	-	266	-
5.9 Nicht aufteilbar	314	100	-	-	210	-
6 Ingenieurwissenschaften	188 904	149 128	23 072	182	5 242	8 321
6.1 Luftfahrttechnik	-	-	-	-	-	-
6.2 Maschinenbau, Betriebs-, Fertigungs- und Verfahrenstechnik	90 572	70 263	8 688	69	4 838	4 309
6.3 Elektrotechnik	32 229	25 474	4 160	25	404	2 166
6.4 Bauingenieurwesen, Architektur	66 103	53 391	10 224	88	-	1 846
6.9 Nicht aufteilbar	-	-	-	-	-	-
7 Kunst, Kunstwissenschaft	2 982	2 640	285	20	5	32
8 Zentrale Einrichtungen	301 756	179 416	66 727	829	38 123	13 637
8.1 Zentrale Verwaltung	91 661	65 317	20 839	682	1 456	2 847
8.2 Soziale Einrichtungen	2 733	353	39	-	2 333	-
8.3 Zentrale Einrichtungen der Forschung und Lehre (ohne Zentralbibliothek und Rechenzentrum)	45 477	27 425	5 165	120	11 052	1 456
8.4 Zentralbibliothek	58 044	26 730	14 500	-	11 154	4 046
8.5 Rechenzentrum	45 506	30 533	11 599	-	2 056	1 270
8.6 Zentraltechnische Einrichtungen	22 562	9 944	363	-	7 987	3 847
8.7 Sportzentrum	828	486	290	25	-	-
8.8 Übrige zentrale Einrichtungen	34 945	18 628	13 932	2	2 085	171
9 Nur der Hochschule insgesamt zurechenbare Ausgaben	188 855	34 964	63 011	2 203	86 114	1 947
Insgesamt	1 421 970	929 171	237 989	9 296	176 002	49 357

54. Studierende an Pädagogischen Hochschulen

Pädagogische Hochschule	Geschlecht	Wintersemester					
		1979/80	1978/79	1977/78	1975/76	1970/71	1960/61
Esslingen	männlich	297	342	421	578	448	164
	weiblich	923	997	1 194	1 325	813	226
	Zusammen	1 220	1 339	1 615	1 903	1 261	390
Freiburg	männlich	858	926	1 100	1 460	626	287
	weiblich	1 626	1 757	2 038	2 763	1 248	339
	Zusammen	2 484	2 683	3 138	4 223	1 874	626
Heidelberg	männlich	722	745	928	1 211	737	253
	weiblich	1 387	1 391	1 641	1 958	1 255	319
	Zusammen	2 109	2 136	2 569	3 169	1 992	572
Karlsruhe	männlich	392	498	525	839	636	140
	weiblich	1 003	1 145	1 189	1 531	999	364
	Zusammen	1 395	1 643	1 714	2 370	1 635	504
Lörrach	männlich	177	215	218	318	306	-
	weiblich	270	292	291	354	284	-
	Zusammen	447	507	509	672	590	-
Ludwigsburg	männlich	629	668	819	994	895	230
	weiblich	1 052	1 235	1 469	1 680	1 385	492
	Zusammen	1 681	1 903	2 288	2 674	2 280	722
Reutlingen	männlich	772	870	994	1 233	751	23
	weiblich	1 146	1 329	1 543	1 770	1 054	16
	Zusammen	1 918	2 199	2 537	3 003	1 805	39
Schwäbisch Gmünd	männlich	350	407	581	702	530	187
	weiblich	621	682	807	892	634	178
	Zusammen	971	1 089	1 388	1 594	1 164	365
Berufspädagogische Hochschule Stuttgart	männlich	175	239	241	448	227	198
	weiblich	449	465	372	481	333	181
	Zusammen	624	704	613	929	560	379
Weingarten	männlich	390	464	630	796	688	217
	weiblich	685	736	903	929	615	232
	Zusammen	1 075	1 200	1 533	1 725	1 303	449
Insgesamt	männlich	4 762	5 374	6 457	8 579	5 844	1 699
	weiblich	9 162	10 029	11 447	13 683	8 620	2 347
	Zusammen	13 924	15 403	17 904	22 262	14 464	4 046

55. Studierende an Pädagogischen Hochschulen nach angestrebtem Lehramt im Wintersemester 1979/80

Fachsemester	Ins- ¹⁾ gesamt	Esslingen	Freiburg	Heidel- berg	Karls- ruhe	Reut- lingen	Schwäbisch Gmünd	Ludwigs- burg	Lörrach	Wein- garten	BPH Stuttgart
Studierende insgesamt	13 314	1 137	2 241	2 028	1 350	1 854	946	1 638	447	1 049	624
Lehramt an Grund- und Hauptschulen											
Zusammen	7 647	1 137	946	777	1 176	672	757	870	447	865	-
davon											
im 1. Semester	1 222	188	163	113	191	100	122	130	82	133	-
2. "	410	57	44	45	66	47	46	35	30	40	-
3. "	1 265	199	147	142	198	108	142	109	64	159	-
4. "	449	70	51	47	76	47	32	40	25	61	-
5. "	1 268	157	154	116	201	103	147	136	81	173	-
6. "	544	90	76	62	86	41	43	54	37	55	-
7. " und höher	2 489	376	311	252	358	226	225	366	128	247	-
Lehramt an Realschulen (grundständig)											
Zusammen	2 410	-	991	497	-	334	-	567	-	21	-
davon											
im 1. Semester	384	-	137	74	-	42	-	110	-	21	-
2. "	129	-	43	19	-	21	-	46	-	-	-
3. "	460	-	178	115	-	61	-	106	-	-	-
4. "	177	-	74	42	-	24	-	37	-	-	-
5. "	419	-	175	94	-	66	-	84	-	-	-
6. "	178	-	80	29	-	25	-	44	-	-	-
7. " und höher	663	-	304	124	-	95	-	140	-	-	-
Reallehreranwärter											
Zusammen	1 432	-	304	195	174	206	189	201	-	163	-
davon											
im 1. Semester	440	-	106	58	46	55	59	55	-	61	-
2. "	992	-	198	137	128	151	130	146	-	102	-
Lehramt an Sonderschulen (grundständig)											
Zusammen	938	-	-	435	-	503	-	-	-	-	-
davon											
im 1. Semester	247	-	-	111	-	136	-	-	-	-	-
2. "	11	-	-	9	-	2	-	-	-	-	-
3. "	213	-	-	94	-	119	-	-	-	-	-
4. "	11	-	-	3	-	8	-	-	-	-	-
5. "	174	-	-	88	-	86	-	-	-	-	-
6. "	14	-	-	7	-	7	-	-	-	-	-
7. " und höher	268	-	-	123	-	145	-	-	-	-	-
Sonderschullehreranwärter											
Zusammen	263	-	-	124	-	139	-	-	-	-	-
davon											
im 1. Semester	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-
2. "	155	-	-	78	-	77	-	-	-	-	-
3. "	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
4. " und höher	101	-	-	40	-	61	-	-	-	-	-
Lehramt an beruflichen Schulen											
Zusammen	624	-	-	-	-	-	-	-	-	-	624
davon											
im 1. Semester	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	184
3. "	158	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158
5. " und höher	282	-	-	-	-	-	-	-	-	-	282

1) Ohne Studierende mit Studienziel "Diplom-Pädagoge".

56. Studierende an Hochschulen für Bildende Künste

Staatliche Akademie der Bildenden Künste		Wintersemester					
		1979/80	1978/79	1977/78	1975/76	1970/71	1960/61
Karlsruhe							
	männlich	105	129	131	176	116	106
	weiblich	76	89	96	97	76	108
	Zusammen	181	218	227	273	192	214
	darunter Ausländer	11	15	10	11	11	3
Stuttgart							
	männlich	348	341	354	411	449	335
	weiblich	340	327	318	314	335	270
	Zusammen	688	668	672	725	784	605
	darunter Ausländer	52	55	64	80	88	29
Insgesamt							
	männlich	453	470	485	587	565	441
	weiblich	416	416	414	411	411	378
	Zusammen	869	886	899	998	976	819
	darunter Ausländer	63	70	74	91	99	32

57. Studierende an Hochschulen für Musik

Hochschule für Musik		Wintersemester					
		1979/80	1978/79	1977/76	1975/76	1970/71	1960/61
Freiburg							
	männlich	311	288	249	258	168	131
	weiblich	258	262	246	236	136	113
	Zusammen	569	550	495	494	304	244
Heidelberg-Mannheim							
	männlich	194	187	191	191	198	127
	weiblich	219	187	148	166	151	96
	Zusammen	413	374	339	357	349	223
Karlsruhe							
	männlich	192	170	181	158	142	107
	weiblich	134	123	117	108	93	58
	Zusammen	326	293	298	266	235	165
Stuttgart							
	männlich	348	329	291	303	263	210
	weiblich	380	367	345	328	216	193
	Zusammen	728	696	636	631	479	403
Trossingen							
	männlich	128	119	109	107	103	87
	weiblich	139	132	124	107	74	57
	Zusammen	267	251	233	214	177	144
Insgesamt							
	männlich	1 173	1 093	1 021	1 017	874	662
	weiblich	1 130	1 071	980	945	670	517
	Zusammen	2 303	2 164	2 001	1 962	1 544	1 179
	darunter Ausländer	325	312	289	293	202	105

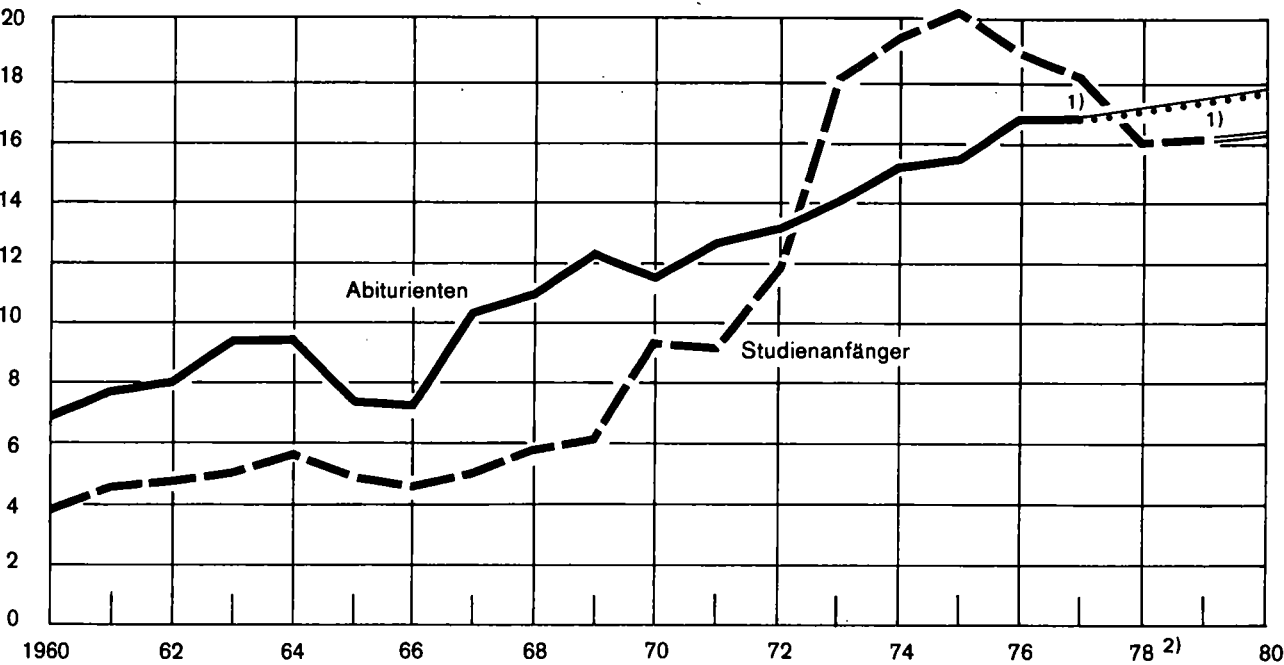
58. Studierende an Kunsthochschulen nach Fachrichtungen und Fachsemestern im Wintersemester 1979/80

Fachrichtung	Studie- rende ins- gesamt	Davon befanden sich im ...													
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höheren
		Fachsemester													
Hochschulen für Bildende Künste															
Bildende Kunst	89	19	-	17	-	14	1	9	-	15	8	4	2	-	-
Bildhauerei	57	13	-	9	-	12	2	9	1	8	2	-	1	-	-
Innenarchitektur	118	26	1	13	-	23	1	18	1	16	1	14	4	-	-
Malerei	174	34	-	54	1	27	-	26	4	8	12	7	1	-	-
Restauratoren	68	15	-	17	-	14	-	10	-	6	-	4	-	2	-
Allgemeine künstlerische Ausbildung ¹⁾	363	74	-	67	2	72	7	46	12	33	34	13	3	-	-
Hochschulen für Bildende Künste zusammen	869	181	1	177	3	162	11	118	18	86	57	42	11	2	-
Hochschulen für Musik															
Darstellende Kunst	111	20	7	24	9	22	7	9	5	3	1	1	2	1	-
Dirigieren	27	4	5	5	2	3	2	3	1	-	-	-	1	-	1
Gesang	173	35	28	29	12	17	13	11	4	6	6	3	2	5	2
Instrumental- musik	1 323	212	153	204	110	155	94	102	58	89	53	43	29	12	9
Kirchenmusik	66	10	7	8	6	9	5	9	3	3	1	1	1	3	-
Komposition	43	4	-	9	4	5	6	6	3	4	2	-	-	-	-
Musikerzie- hung	560	66	63	58	42	65	44	61	35	54	45	18	8	1	-
Hochschulen für Musik zusammen	2 303	351	263	337	185	276	171	201	109	159	108	66	43	22	12
Insgesamt	3 172	532	264	514	188	438	182	319	127	245	165	108	54	24	12

1) Werken/nur Lehramt.

Schaubild 10
Abiturienten und Studienanfänger in Baden-Württemberg

(in % der durchschnittlichen Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis unter 20 Jahren)



1) Ab diesem Jahrgang vorläufige Werte.
2) Die Abiturienten der Jahre 1978 und 1979 wurden in den beiden Kurzschuljahren 1966/67 eingeschult.

59. Studierende an Fachhochschulen

Hochschule	1979/80			1978/79	1977/78	1975/76	1970/71	1961/62
	Studierende insgesamt	davon						
		in Praxis- semester	in Studien- semester					
Staatliche Fachhochschulen	24 829	3 794	21 035	22 282	21 966	18 256	11 818	6 473
Aalen	1 103	182	921	1 105	1 129	959	709	
Biberach	410	75	335	421	389	363	242	-
Esslingen (Sozialwesen)	678	143	535	618	560	453	139	92
Esslingen (Technik)	1 843	306	1 537	1 792	1 723	1 312	1 169	1 053
Furtwangen	941	188	753	958	975	883	602	316
Heilbronn	1 689	247	1 442	1 572	1 492	1 104	731	75
Karlsruhe	2 673	434	2 239	2 604	2 524	1 935	1 503	1 150
Kehl (Verwaltung)	544	-	544	557	622	643	-	-
Konstanz	1 399	221	1 178	1 419	1 478	1 362	1 195	1 086
Ludwigsburg (Finanzen)	1 070	-	1 070	-	-	-	-	-
Mannheim (BFA)	685	147	538	250	221	-	-	-
Mannheim (Sozialwesen)	410	106	304	448	545	610	228	-
Mannheim (Technik)	1 292	268	1 024	1 274	1 261	1 029	899	517
Nürtingen	1 067	186	881	953	799	566	267	97
Offenburg	509	106	403	422	419	367	349	-
Pforzheim (Gestaltung)	277	19	258	265	243	210	186	118
Pforzheim (Wirtschaft)	1 413	145	1 268	1 366	1 391	1 249	513	-
Ravensburg	449	71	378	437	417	278	267	-
Reutlingen	1 117	215	902	1 043	984	748	422	442
Rottenburg (Forst- wirtschaft)	89	-	89	-	-	-	-	-
Schwäbisch Gmünd	193	24	169	192	185	161	253	190
Schwetzingen (Rechts- pflege)	203	-	203	-	-	-	-	-
Sigmaringen	322	78	244	347	363	284	73	-
Stuttgart (Bibliothek)	368	-	368	361	355	407	219	60
Stuttgart (Druck)	667	177	490	610	559	436	290	147
Stuttgart (Technik)	1 221	193	1 028	1 234	1 222	1 152	858	763
Stuttgart (Verwal- tung)	842	-	842	872	986	918	-	-
Ulm	1 196	263	933	1 162	1 124	827	704	367
Villingen-Schwenningen (Polizei)	159	-	159	-	-	-	-	-
Nichtstaatliche Fach- hochschulen	2 510	648	1 862	2 391	2 302	2 242	1 061	439
Freiburg Caritas (Sozialwesen)	786	315	471	768	752	751	433	209
Freiburg Landeskirche (Sozialwesen)	579	181	398	579	545	459	185	103
Heidelberg (Berufsför- derungswerk)	426	-	426	337	322	358	-	-
Isny (Dr. Gröbler)	119	33	86	115	120	131	167	48
Mannheim (Werkkunst)	168	18	150	154	144	151	135	-
Reutlingen (Sozial- pädagogik)	432	101	331	438	419	392	141	79
Insgesamt	27 339	4 442	22 897	24 673	24 268	20 498	12 879	6 912

60. Studierende an Fachhochschulen nach Fachrichtungen und Fachsemestern im Wintersemester 1979/80

Studienfach bzw. Fachrichtung	Studie- rende insgesamt	Davon im ... Fachsemester								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und höheren
Betriebswirtschaftslehre	3 083	702	233	385	308	369	226	359	217	284
Bibliothekswesen	368	131	-	119	2	102	-	13	1	-
Chemie	678	137	47	110	53	100	49	84	84	14
Chemische Technik	92	10	8	12	9	19	7	15	6	6
Elektrotechnik	2 875	490	203	384	319	364	292	344	303	176
darunter										
Energie und Versorgungstechnik	249	36	29	26	35	26	30	34	26	7
Nachrichtentechnik	1 362	253	92	179	159	177	136	155	125	86
Feinwerktechnik	1 154	179	102	143	132	132	142	136	136	52
Fertigungstechnik	692	100	51	60	85	76	91	97	98	34
Haushalts- und Ernährungstechnik	158	47	1	33	11	10	13	21	4	18
Hoch- und Ingenieurbau	3 033	470	336	395	297	286	287	331	415	216
davon										
Architektur	1 052	140	159	123	114	72	115	118	129	82
Bauingenieurwesen	1 355	234	120	191	122	137	109	141	189	112
Vermessungswesen	626	96	57	81	61	77	63	72	97	22
Informatik	1 736	364	198	249	159	165	152	171	173	105
darunter										
Medizinische Informatik	279	36	32	34	32	27	21	19	20	58
Innenarchitektur	85	30	34	3	17	-	-	-	1	-
Kunststofftechnik	92	16	5	11	9	13	13	17	3	5
Landbau	343	59	63	43	35	53	35	28	25	2
Landespflege	265	56	56	33	27	26	20	23	24	-
Maschinenbau	2 728	482	234	360	350	318	269	332	295	88
davon										
Allgemeiner Maschinenbau	2 391	428	197	302	309	287	227	294	263	84
Fahrzeugtechnik	180	31	29	27	27	11	17	15	21	2
Werkstoffwesen	157	23	8	31	14	20	25	23	11	2
Mathematik	131	29	16	20	9	19	1	14	14	9
Physikalische Technik	317	49	17	40	36	39	22	54	22	38
Produktgestaltung	638	116	59	99	74	90	64	81	51	4
darunter										
Industrie-Design	75	13	3	10	6	12	12	12	6	1
Sozialwesen	3 174	720	115	660	102	618	94	580	95	190
davon										
Religionspädagogik	231	60	-	48	-	57	1	51	-	14
Sozialarbeit	1 440	285	45	313	37	300	37	278	41	104
Sozialpädagogik	1 503	375	70	299	65	261	56	251	54	72
Textiltechnik	309	67	11	61	17	47	12	51	25	18
Verfahrenstechnik	707	164	67	92	77	88	66	79	46	28
darunter										
Druckereitechnik	214	71	37	27	17	24	18	11	6	3
Verwaltungswesen	3 592	1 735	102	1 192	11	538	14	-	-	-
Wirtschaftingenieurwesen	762	170	98	127	72	71	61	58	71	34
Wirtschafts- und Betriebstechnik	327	78	35	79	37	40	23	27	6	2
Insgesamt	27 339	6 401	2 091	4 710	2 248	3 583	1 953	2 915	2 115	1 323

61. Von deutschen Studierenden an wissenschaftlichen Hochschulen mit Erfolg abgelegte Prüfungen

Prüfungsart Fachrichtung	Prüfungsjahr (Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester)						
	1978/79	1977/78	1976/77 ¹⁾	1975/76	1974/75	1970/71	1959/60
	Anzahl						
Staats- und Diplomprüfungen ²⁾	5 901	5 363	5 602	6 271	5 784	4 970	2 923
darunter							
Agrar- und Forstwissenschaft	144	195	161	176	182	66	41
Allgemeine Medizin	1 125	664	755	1 087	1 068	871	416
Architektur	189	183	138	295	167	219	87
Bauingenieurwesen, Vermessung	224	215	260	214	199	319	171
Chemie ³⁾	173	232	203	192	209	267	180
Dolmetscher, Übersetzer	86	74	106	82	107	89	110
Elektrotechnik	179	198	209	216	263	194	127
Evangelische Theologie	70	64	75	76	90	143	86
Katholische Theologie	87	62	53	52	51	100	66
Maschinenbau, Luftfahrt	338	315	239	237	294	384	263
Mathematik und Physik ⁴⁾	444	485	521	527	584	342	93
Pharmazie	118	169	241	140	102	241	217
Psychologie	176	171	257	212	271	117	28
Rechtswissenschaft	948	796	662	753	796	617	525
Wirtschafts- und Sozialwissen- schaft	935	846	1 135	831	734	698	433
Zahnmedizin	131	152	181	194	164	139	33
Sonstige Naturwissenschaften	317	229	216	151	229	134	14
Sonstige technische Wissen- schaften, Wirtschaftsingenieur	201	190	131	266	180	-	33
Von Frauen abgelegte Staats- und Diplomprüfungen	1 328	1 146	1 054	1 108	1 013	860	497
Magisterprüfungen	316	271	188	183	173	119	-
Doktorate insgesamt	2 322	2 045	1 777	1 474	1 921	2 120	995
darunter							
Allgemeine Medizin	917	703	465	312	464	827	309
Chemie	209	177	183	173	191	213	180
Ingenieurwissenschaft	213	176	182	183	245	198	63
Rechtswissenschaft	95	96	74	66	105	111	103
Wirtschafts- und Sozial- wissenschaft	129	120	95	100	92	97	62
Zahnmedizin	152	166	107	59	106	73	30
Von Frauen erworbene Doktorate	425	333	252	200	266	365	171
Erste Prüfungen für das Lehramt an							
Grund- und Hauptschulen	2 775	4 248	2 444	4 156	3 886	2 961	.
Realschulen	929	1 157	374	602	536	.	.
Gymnasien, Große Fakultas ⁵⁾	2 366	2 142	2 798	2 004	1 937	1 966	423
Gymnasien, Kleine Fakultas	167	219	244	305	345	649	-
Sonderschulen ⁵⁾	263	260	279	318	354	196	-
Berufliche Schulen ⁶⁾	387	308	429	646	516	186	.

1) Änderungen der Prüfungsordnungen, dadurch teilweise Rückgang bei den Anmeldungen zur Prüfung. - 2) Ohne Lehramtsprüfungen und Diplome an Fachhochschulen. - 3) Ohne Lebensmittelchemie. - 4) Einschließlich Informatik. - 5) Einschließlich Ergänzungs- oder Erweiterungsprüfungen. - 6) Einschließlich technische Lehrer.

62. Alter und durchschnittliche Studiendauer der Hochschulabsolventen im Studienjahr 1978/79

Prüfungsgruppe Fächergruppe Studienbereich	Männliche Studierende					Weibliche Studierende				
	Alter	Hochschul- berech- tigung	Erst- immatri- kulation	Hoch- schul- semester	Fach- semester	Alter	Hochschul- berech- tigung	Erst- immatri- kulation	Hoch- schul- semester	Fach- semester
		bis Abschluß					bis Abschluß			
Durchschnitt in Jahren										
Diplomprüfung										
Agrarwissenschaft	27,6	7,6	6,1	6,0	5,3	25,7	6,7	5,9	5,6	5,3
Architektur	29,0	8,9	7,5	6,9	6,2	27,9	7,9	6,8	6,5	6,4
Bauingenieurwesen	26,6	7,2	6,0	5,1	5,0	25,4	6,8	6,3	4,6	4,6
Biologie	27,3	7,8	6,7	6,2	5,7	26,1	7,1	6,5	6,0	5,7
Chemie	26,9	7,8	6,6	6,3	6,0	26,6	7,5	6,8	6,4	6,2
Elektrotechnik	27,3	7,9	6,5	5,2	5,0	-	-	-	-	-
Ernährungs- und Haushaltswissenschaft	32,6	10,7	8,7	5,5	5,5	25,0	5,8	5,3	5,4	5,3
Forstwissenschaft	26,1	6,0	5,0	4,9	4,8	25,5	5,6	5,1	4,9	4,7
Geowissenschaften	27,9	8,0	6,5	6,1	5,8	25,4	6,4	5,9	5,2	5,1
Informatik	27,1	8,2	6,5	5,4	5,1	25,2	6,6	6,1	6,0	6,0
Maschinenbau	27,0	7,2	6,1	5,5	5,3	24,1	6,0	5,8	5,5	5,5
Mathematik	26,9	7,8	6,8	6,2	6,0	27,1	7,9	7,0	6,0	5,8
Physik	26,8	7,6	6,5	6,2	6,0	26,0	7,1	6,4	6,1	6,1
Politik- und Sozialwissenschaften	28,9	8,8	7,0	6,4	5,5	26,8	7,5	6,5	6,1	5,6
Psychologie	28,9	8,5	7,2	6,6	5,5	27,3	8,1	6,9	6,3	5,4
Theologie	28,5	8,8	6,1	5,8	5,6	27,4	8,9	8,2	6,6	5,1
Wirtschaftsingenieurwesen	26,4	6,9	5,7	4,3	4,1	26,4	8,0	7,5	7,0	7,0
Wirtschaftswissenschaften	27,3	7,0	5,7	5,6	5,3	25,8	6,5	5,7	5,5	5,1
Vermessungswesen	26,1	6,6	5,4	4,8	4,5	24,7	6,0	5,5	4,0	4,0
Magister										
Sprach- und Kulturwissenschaften	27,5	9,1	6,5	6,1	5,9	26,3	7,5	7,0	6,0	6,0
Kirchlich-theologische Prüfung	26,8	7,0	5,9	5,7	5,4	26,1	6,3	5,5	5,5	5,4
Staatsexamen										
Humanmedizin	31,2	11,4	10,5	9,1	7,7	35,0	15,3	14,4	8,4	7,6
Pharmazie	26,8	7,1	4,3	4,2	3,9	26,4	7,0	4,4	4,4	3,7
Rechtswissenschaften	26,8	7,1	5,9	5,6	5,2	25,4	6,5	5,8	5,5	5,2
Zahnmedizin	28,0	8,3	7,0	6,4	5,3	26,1	7,4	6,4	5,9	5,3
Promotionen										
Agrarwissenschaften	31,5	11,9	9,7	6,6	5,5	27,4	8,4	7,8	7,1	6,0
Ingenieurwissenschaften	33,2	13,6	11,7	6,2	5,7	33,8	14,0	14,0	6,0	6,0
Naturwissenschaften	30,9	11,5	10,2	8,3	7,7	29,9	11,0	10,1	8,6	7,8
Sprach- und Kulturwissenschaften	34,1	14,2	11,9	8,3	6,8	32,2	13,3	10,3	7,9	7,2
Wirtschafts- und Gesellschaftswissen- schaften	31,9	12,4	11,0	6,5	5,7	29,6	11,1	10,7	6,2	5,8
Lehramt an Gymnasien										
Künstlerische Prüfung	27,1	7,0	6,0	5,7	5,0	26,1	7,0	6,2	5,9	4,9
Naturwissenschaften	26,6	6,8	5,5	5,5	5,1	25,1	6,0	5,4	5,3	5,0
Politik- und Sozialwissenschaften	27,9	7,6	6,5	6,1	5,3	26,0	6,9	6,2	6,2	5,0
Sprach- und Kulturwissenschaften	27,0	7,3	6,1	5,9	5,3	25,7	6,5	5,8	5,6	5,1
Höheres Lehramt an beruflichen Schulen										
Ingenieurwissenschaften	28,8	7,4	6,5	5,9	4,5	-	-	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften	27,1	7,0	5,7	5,7	5,2	25,1	5,7	5,2	5,2	5,1
Lehramt an										
Grund- und Hauptschulen	26,7	5,7	4,5	4,3	3,8	24,9	4,6	3,9	3,9	3,7
Realschulen	26,0	5,9	4,6	4,4	3,7	23,8	4,6	4,1	4,0	3,7
Sonderschulen	25,7	5,4	4,4	4,4	4,1	24,4	5,1	4,4	4,3	4,1
Berufliche Schulen	26,3	5,1	3,7	3,9	3,2	23,6	3,7	3,2	3,4	3,2
Künstlerische Abschlußprüfung	26,4	7,5	5,7	5,5	4,5	26,6	7,1	5,5	5,2	4,3
Diplome an Fachhochschulen										
Agrarwissenschaften	26,8	5,2	4,4	4,3	4,2	24,3	5,1	4,3	4,3	4,3
Ingenieurwissenschaft	26,3	5,3	4,5	4,4	4,2	25,2	5,2	4,5	4,5	4,4
Naturwissenschaften	26,2	5,4	4,5	4,4	4,2	24,1	4,8	4,3	4,3	4,2
Bibliothekswesen	26,6	6,7	4,9	4,5	3,1	24,1	5,3	4,4	4,0	3,0
Gestaltung	26,5	5,8	4,5	4,5	4,1	25,3	5,6	4,3	4,3	4,1
Religionslehre	26,0	5,7	4,4	4,3	4,2	24,2	4,8	4,1	4,1	4,1
Sozialwesen	28,1	6,2	4,7	4,5	4,1	27,0	5,6	4,5	4,4	4,2
Verwaltungswesen	30,5	7,5	5,6	4,7	4,0	24,2	5,4	4,9	4,5	4,0
Wirtschaftswissenschaften	26,6	5,2	4,4	4,3	4,2	25,6	5,0	4,3	4,3	4,3

Vorläufige Ergebnisse der individualen Prüfungsstatistik. Die Durchschnittswerte nach Jahren bzw. Semestern sind nach unterschiedlichen Methoden errechnet. Dabei sind geringfügige Abweichungen der Werte möglich.

63. Studierende an lehrerbildenden Einrichtungen

Seminare	Studierende insgesamt										
	Februar 1980						1979	1978	1977	1975	1960
	insgesamt	darunter weiblich	davon im ... Seminarhalbjahr								
			1.	2.	3.	4.					
Lehramt an Gymnasien											
Stuttgart I	351	171	173	-	178	-	335	309	324	286	143
Stuttgart II	193	96	-	186	-	7	178	162	343	157	-
Esslingen	230	109	85	79	63	3	213	234	356	213	-
Heilbronn	229	112	84	71	74	-	211	214	268	155	-
Karlsruhe	345	169	119	99	119	8	366	332	440	280	67
Heidelberg	312	153	102	105	98	7	295	275	399	243	82
Freiburg	328	171	111	114	103	-	301	277	415	263	137
Rottweil	175	82	56	57	61	1	170	175	277	193	-
Tübingen	259	121	86	91	81	1	230	223	322	245	79
Weingarten	145	73	47	44	54	-	158	146	210	29	-
Zusammen	2 567	1 257	863	846	831	27	2 457	2 347	3 354	2 064	508
Gymnasiallehreranwärter											
Stuttgart I	12	11	4	-	8	-	20	22	33	31	-
Stuttgart II	7	7	-	7	-	-	9	16	30	28	-
Esslingen	18	12	6	3	8	1	17	13	21	23	-
Heilbronn	12	9	4	3	5	-	12	10	16	21	-
Karlsruhe	13	10	4	2	7	-	25	30	36	24	-
Heidelberg	10	6	4	2	2	2	13	20	38	25	-
Freiburg	16	12	5	5	6	-	17	21	17	14	-
Rottweil	10	9	3	2	5	-	14	13	18	21	-
Tübingen	21	17	7	6	8	-	21	23	25	27	-
Weingarten	7	5	1	4	2	-	13	18	22	-	-
Zusammen	126	98	38	34	51	3	161	186	256	214	-
Lehramt an Sonderschulen											
Stuttgart II Abteilung am Seminar	186	127	53	60	73	-	92	7	-	-	-
Heidelberg	22	13	22	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	208	140	75	60	73	-	.	.	.	.	.
Seminare für Studienreferendare an beruflichen Schulen											
Stuttgart	261	58	78	111	68	4	251	268	458	285	-
Karlsruhe	197	45	70	73	52	2	173	195	219	250	-
Freiburg	130	37	33	52	44	1	157	159	229	252	-
Weingarten	132	26	43	50	39	-	128	122	164	111	-
Zusammen	720	166	224	286	203	7	709	744	1 070	898	-
Lehramtsanwärter											
Stuttgart	172	109	69	-	103	-	213	118	169	64	-
Karlsruhe	89	49	39	-	50	-	122	76	61	-	-
Freiburg	52	35	20	-	32	-	62	38	70	18	-
Weingarten	82	43	29	-	53	-	93	39	86	7	-
Zusammen	395	236	157	-	238	-	490	271	386	89	-
Pädagogische Fachseminare											
Stuttgart	-	-	-	-	-	-	50	51	82	118	-
Kirchheim u. Teck	178	130	-	87	-	91	173	166	175	175	-
Schwäbisch Gmünd	61	-	-	30	-	31	60	63	73	96	-
Karlsruhe	86	86	-	42	-	44	95	110	130	145	-
Gengenbach	-	-	-	-	-	-	-	27	59	86	-
Zusammen	325	216	-	159	-	166	378	417	519	620	-
Pädagogische Fachinstitute											
Stuttgart	-	-	-	-	-	-	-	28	55	63	-
Kirchheim u. Teck	165	102	-	71	-	94	164	179	185	221	-
Karlsruhe	92	92	-	48	-	44	90	82	98	146	-
Zusammen	257	194	-	119	-	138	254	289	338	430	-
Fachseminar für Sonderpädagogik											
Reutlingen (Geisigbeh.)	69	51	-	69	-	-	62	62	-	-	-
Reutlingen (Körperbeh.)	-	-	-	-	-	-	8	8	-	-	-
Zusammen	69	51	-	69	-	-	70	70	-	-	-
Lehrerbildende Einrichtungen											
Insgesamt	4 667	2 358	1 357	1 573	1 396	341	4 519	4 331	5 923	4 315	508

64. Studienreferendare an Gymnasien nach Prüfungsfächern

Prüfungsfach	Studienreferendare					Erfolgreich abgelegte Prüfungen im Jahre 1979		Anteil der Lehrbefähigungen je Studienfach in %					Unter- richts- bedarf in %
	insgesamt	davon befinden sich im ...				insgesamt	darunter weiblich	1980	1979	1978	1975	1960	
		1.	2.	3.	4.								
		Halbjahr											
Studienreferendare insgesamt	2 567	863	846	831	27	1 508	699	5 315	5 046	4 835	2 278	508	-
Angestrebte Lehrbefähigungen ²⁾	5 315	1 758	1 779	1 719	59	3 162	1 402	100	100	100	100	100	100
darunter in													
Theologie (evangelisch)	31	6	22	3	-	15	6	0,6	0,4	0,4	1,2	1,2	3,5
Theologie (katholisch)	43	14	15	14	-	24	4	0,8	0,8	1,2			3,1
Deutsch	882	292	303	274	13	509	279	16,6	16,0	17,3	12,8	12,3	12,2
Geschichte	418	141	140	131	6	249	111	7,9	7,6	8,5	7,9	12,7	7,0
Gemeinschaftskunde	30	11	7	12	-	17	8	0,6	1,2	0,6	-	-	
Politische Wissenschaft	226	66	81	75	4	127	45	4,3	3,8	4,4	3,6	0,1	
Geographie	419	141	134	143	1	247	95	7,9	7,8	7,7	5,8	9,1	4,3
Englisch	615	192	216	200	7	396	240	11,6	12,3	12,6	11,8	12,3	11,6
Französisch	375	125	117	128	5	225	163	7,1	7,3	7,2	9,3	12,2	8,2
Latein	43	10	19	14	-	19	9	0,8	0,9	1,0	2,6	7,0	4,1
Griechisch	4	1	2	1	-	31	4	0,1	0,1	0,2	0,4	3,2	0,2
Russisch	35	12	11	11	1	23	16	0,7	0,8	0,8	-	-	0,1
Mathematik	469	152	147	165	5	279	75	8,8	9,1	7,8	11,7	5,1	12,8
Physik	353	119	108	123	3	205	52	6,6	6,6	5,6	8,3	5,7	4,3
Chemie	249	90	78	78	3	176	82	4,7	5,0	4,8	5,1	5,1	3,3
Biologie	387	137	117	130	3	242	94	7,3	7,6	7,9	7,0	4,3	6,1
Kunsterziehung	101	42	30	27	2	70	27	1,9	2,0	2,6	1,6	1,8	4,6
Musik	68	26	24	18	-	35	10	1,3	1,2	1,7	2,5	2,9	4,4
Leibesübungen	555	179	201	169	6	268	82	10,4	9,4	7,5	6,6	3,9	10,2
Pädagogik	5	1	3	1	-	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-	-

1) Soll-Stunden. - 2) Jeder Studienreferendar besitzt in der Regel Lehrbefähigung für zwei Fächer.

65. Durchgeführte Fortbildungsmaßnahmen, Zielgruppe, Teilnehmer und Themenbereich nach Art der Veranstaltung und Veranstalter

Lfd. Nr.	Art der Veranstalter/ Veranstalter	Durchgeführte Veranstaltungen				Zielgruppe				Teilnehmer	
		ins- gesamt	davon		darunter AG- Reihe	Lehrer	Schul- leiter, Schulver- waltung	Lehr- kräfte II. und III phase	ge- mischte Ziel- gruppen	ins- gesamt	darunter weib- lich
			ganz- tätig	halb- tätig							
Anzahl											
1	Zentrale Fortbildungsmaßnahmen insgesamt	521	521	-	-	446	7	24	44	15 714	5 753
2	davon										
3	Staatliche Akademie Calw	59	59	-	-	34	2	11	12	2 319	869
4	Staatliche Akademie Comburg	77	77	-	-	77	-	-	-	2 742	879
5	Staatliche Akademie Donaueschingen	95	95	-	-	66	4	12	13	3 277	1 141
6	Staatliche Sportakademie Ludwigsburg	137	137	-	-	123	-	1	13	3 707	1 870
	Weitere Veranstalter außerhalb der Staatlichen Akademien	153	153	-	-	146	1	-	6	3 669	994
7	Regionale Fortbildungsmaßnahmen insgesamt	2 945	541	2 404	1 890	1 433	16	892	604	59 551	31 261
3	davon Oberschulämter zusammen	404	276	128	72	323	4	14	63	13 387	4 041
9	Stuttgart	122	88	34	11	113	-	-	9	5 594	1 493
10	Karlsruhe	75	45	30	17	40	1	4	30	1 750	743
11	Freiburg	99	82	17	22	82	2	4	11	3 033	1 031
12	Tübingen	108	61	47	22	88	1	6	13	3 010	774
13	Staatliche Schulämter im Bereich des Oberschulamtes Stuttgart zusammen	1 011	169	842	659	432	6	408	165	17 397	10 768
14	davon Stuttgart	98	1	97	95	38	-	51	9	1 613	1 269
15	Sindelfingen	56	11	45	38	22	-	25	9	1 093	686
16	Nürtingen	97	3	94	60	38	-	39	20	1 901	1 234
17	Göppingen	101	13	88	63	42	-	41	18	1 999	1 164
18	Ludwigsburg	219	108	111	79	118	1	76	24	3 086	1 888
19	Waiblingen	121	12	109	75	46	2	55	18	2 135	1 410
20	Heilbronn	95	12	83	71	43	-	35	17	2 102	1 289
21	Bad Mergentheim	114	6	108	80	66	2	32	14	1 628	802
22	Schwäbisch Hall	39	1	38	38	17	1	9	12	789	443
23	Schwäbisch Gmünd	71	2	69	60	2	-	45	24	1 051	583
24	Staatliche Schulämter im Bereich des Oberschulamtes Karlsruhe	703	40	663	514	341	-	217	145	13 282	8 094
25	davon Baden-Baden	71	3	68	59	9	-	54	8	1 195	742
26	Karlsruhe	125	4	121	106	43	-	48	34	2 624	1 860
27	Heidelberg	211	11	200	113	134	-	32	45	4 497	2 626
28	Mannheim	70	2	68	62	59	-	6	5	1 161	828
29	Mosbach	78	15	63	50	27	-	39	12	1 233	607
30	Pforzheim	59	2	57	38	30	-	14	15	1 044	623
31	Freudenstadt	89	3	86	86	39	-	24	26	1 528	808
32	Staatliche Schulämter im Bereich des Oberschulamtes Freiburg	329	37	292	262	145	2	124	58	6 184	3 577
33	davon Freiburg	57	11	46	38	23	1	28	5	1 110	645
34	Offenburg	105	18	87	75	56	-	31	18	2 240	1 297
35	Rottweil	20	-	20	16	6	-	11	3	586	332
36	Villingen-Schwenningen	27	2	25	24	15	-	9	3	469	299
37	Konstanz	51	2	49	47	21	-	26	4	731	458
38	Lörrach	14	1	13	9	9	-	4	1	254	142
39	Waldshut	55	3	52	53	15	1	15	24	794	404
40	Staatliche Schulämter im Bereich des Oberschulamtes Tübingen	498	19	479	383	192	4	129	173	9 301	4 781
41	davon Reutlingen	77	2	75	52	9	2	55	11	1 341	786
42	Balingen	87	2	85	70	41	-	35	11	1 328	724
43	Ulm	94	3	91	80	65	-	26	3	1 779	1 031
44	Biberach	92	8	84	57	5	1	1	85	1 871	807
45	Tettnang	87	2	85	73	70	-	12	5	1 943	917
46	Sigmaringen	61	2	59	51	2	1	-	58	1 039	516
47	Fortbildungsmaßnahmen insgesamt	3 466	1 062	2 404	1 890	1 879	23	916	648	75 265	37 014

Themenbereich												Lfd. Nr.
Allgemeinpädagogische Themen		Schulpädagogische Themen		Fachdidaktische Themen		Schulverwaltung Schulorganisation		Fachwissenschaftliche Themen		Sonstige Themen		
Veranstal- tungen	Teil- nehmer	Veranstal- tungen	Teil- nehmer	Veranstal- tungen	Teil- nehmer	Veranstal- tungen	Teil- nehmer	Veranstal- tungen	Teil- nehmer	Veranstal- tungen	Teil- nehmer	
Anzahl												
66	1 461	25	1 091	405	12 286	4	140	5	171	16	565	1
3	130	10	511	45	1 593	-	-	-	-	1	85	2
3	111	5	189	68	2 404	-	-	-	-	1	38	3
5	181	8	314	76	2 487	2	98	-	-	4	197	4
-	-	1	58	134	3 558	-	-	-	-	2	91	5
55	1 039	1	19	66	1 647	1	10	4	139	2	35	6
130	2 527	274	7 380	2 337	44 995	50	1 087	5	147	149	3 415	7
24	483	34	1 221	327	11 074	6	200	5	147	8	262	8
1	48	1	52	113	5 263	-	-	3	97	4	134	9
2	41	14	300	54	1 295	2	59	2	50	1	5	10
18	323	8	511	67	1 991	3	85	-	-	3	123	11
3	71	11	358	93	2 525	1	56	-	-	-	-	12
51	1 105	82	2 161	815	12 740	18	408	-	-	45	983	13
3	82	2	33	88	1 371	2	51	-	-	3	76	14
2	20	1	10	47	878	2	37	-	-	4	148	15
2	54	4	129	88	1 616	-	-	-	-	3	102	16
2	27	11	496	80	1 354	3	59	-	-	5	63	17
30	741	27	393	153	1 748	3	87	-	-	6	117	18
2	30	12	480	97	1 421	2	23	-	-	8	181	19
1	15	2	87	81	1 737	2	39	-	-	9	224	20
4	21	15	317	94	1 235	1	55	-	-	-	-	21
1	40	5	181	29	526	1	13	-	-	3	29	22
4	75	3	35	58	854	2	44	-	-	4	43	23
29	505	60	1 473	566	10 261	9	211	-	-	39	832	24
1	20	4	88	56	818	2	50	-	-	8	219	25
4	89	18	414	100	2 058	1	31	-	-	2	32	26
16	191	18	423	160	3 563	-	-	-	-	17	320	27
5	150	6	107	57	853	2	51	-	-	-	-	28
2	41	3	82	67	966	2	31	-	-	4	113	29
-	-	5	196	49	746	-	-	-	-	5	102	30
1	14	6	163	77	1 257	2	48	-	-	3	46	31
5	117	46	1 147	247	4 383	10	104	-	-	21	433	32
1	35	9	286	37	602	2	22	-	-	8	165	33
-	-	22	504	74	1 573	2	28	-	-	7	135	34
-	-	4	66	15	473	-	-	-	-	1	47	35
-	-	-	-	25	445	1	5	-	-	1	19	36
-	-	2	56	44	599	2	25	-	-	3	51	37
2	34	3	118	8	96	1	6	-	-	-	-	38
2	48	6	117	44	595	2	18	-	-	1	16	39
21	317	52	1 378	382	6 537	7	164	-	-	36	905	40
1	16	16	436	46	604	1	30	-	-	13	255	41
18	240	9	214	55	810	3	43	-	-	2	21	42
-	-	6	86	77	1 373	2	65	-	-	9	255	43
1	41	13	342	70	1 246	-	-	-	-	8	242	44
1	20	4	172	80	1 700	-	-	-	-	2	51	45
-	-	4	128	54	804	1	26	-	-	2	81	46
196	3 988	299	8 471	2 742	57 281	54	1 227	10	318	165	3 980	47

Ausländer im Bildungswesen

66. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Schularten und dem Herkunftsland im Schuljahr 1979/80

Schulart	Deutsche und Ausländer		Ausländer			Darunter nach dem			
	insgesamt	darunter weiblich	zusammen	%	darunter weiblich	Griechenland		Italien	
						zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Vorschulische Erziehung ¹⁾	5 135	1 985	881	17,2	.	66	.	187	.
Grund- und Hauptschulen	662 324	362 304	89 992	11,8	44 100	11 505	5 833	18 291	9 185
Sonderschulen	61 200	24 331	8 461	13,8	.	698	.	2 794	.
Realschulen	257 352	139 030	6 346	2,5	3 429	985	546	1 105	599
Gymnasien	336 977	164 154	6 636	2,0	.	667	.	658	.
Schulen des 2. Bildungsweges ²⁾	4 753	2 233	184	3,9	.	20	.	20	.
Freie Waldorfschulen, Integrierte Gesamtschulen und Integrierte Orientierungsstufen	25 076	12 319	1 000	4,0	.	31	.	142	.
Allgemeinbildende Schulen zusammen	1 447 682	704 371	112 619	7,8	47 529	13 906	6 379	23 010	9 784
Berufsschulen	270 311	109 486	12 234	4,5	5 068	1 111	516	3 109	1 420
Berufsgrundbildungsjahr	5 370	901	168	3,1	28	21	2	39	4
Berufsfachschulen	63 953	35 717	2 906	4,5	1 375	311	165	569	274
Berufskollegs	17 126	13 296	248	1,4	157	25	11	37	26
Berufsoberschulen (ohne Lehrgänge)	2 742	693	71	2,6	6	5	-	7	-
Berufliche Gymnasien (einschl. berufliche Abendgymnasien)	26 626	11 079	364	1,4	.	52	.	48	.
Fachschulen	9 137	3 312	232	2,5	67	12	3	25	4
Fachschulen für Technik und Abendfachschulen	4 287	313	164	3,8	5	13	1	18	1
Schulen des Gesundheitswesens	12 438	10 826	142	1,1	114	3	3	16	12
Berufliche Schulen zusammen	411 990	185 623	16 529	4,0	6 820	1 553	701	3 868	1 741
Allgemeinbildende und berufliche Schulen insgesamt	1 859 672	889 994	129 148	6,9	54 349	15 459	7 080	26 878	11 525
Vorbereitungskurse insgesamt	155	54	-	-	-	-	-	-	-

1) Schul- und Sonderschulkindergrärten. - 2) Schulen des 2. Bildungsweges: Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs.

67. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen nach dem Herkunftsland im Schuljahr 1979/80

Herkunftsland	Ausländische Schüler an Grund- und Hauptschulen				Davon					
	insgesamt	%	männlich	weiblich	1		2		3	
					zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Insgesamt	89 530	100	45 636	43 894	16 803	8 102	14 414	7 217	12 653	6 315
davon aus										
Griechenland	11 328	12,6	5 565	5 763	1 787	910	1 716	843	1 635	833
Italien	18 178	20,2	9 050	9 128	3 117	1 508	2 756	1 352	2 539	1 287
Jugoslawien	14 667	16,3	7 446	7 221	3 306	1 614	2 758	1 392	2 300	1 129
Portugal	2 592	2,9	1 295	1 297	415	202	384	184	364	170
Spanien	3 316	3,7	1 697	1 619	473	223	492	253	441	224
Türkei	33 649	37,4	17 539	16 110	6 724	3 173	5 267	2 698	4 357	2 180
Sonstige	5 800	6,4	3 044	2 756	981	472	1 041	495	1 017	492

Herkunftsland								Schulart
Jugoslawien		Portugal		Spanien		Türkei		
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
173	.	31	.	34	.	334	.	Vorschulische Erziehung ¹⁾
14 730	7 250	2 606	1 304	3 321	1 621	33 655	16 111	Grund- und Hauptschulen
844	.	299	.	390	.	2 993	.	Sonderschulen
1 433	810	132	75	432	222	1 053	516	Realschulen
1 026	.	46	.	273	.	645	.	Gymnasien
16	.	3	.	5	.	56	.	Schulen des 2. Bildungsweges ²⁾
82	.	10	.	47	.	149	.	Freie Waldorfschulen, Integrierte Gesamtschulen und Integrierte Orientierungsstufen
18 131	8 060	3 096	1 379	4 468	1 843	38 551	16 627	Allgemeinbildende Schulen zusammen
1 447	600	367	188	618	227	4 674	1 829	Berufsschulen
22	4	3	-	12	5	56	10	Berufsgrundbildungsjahr
518	262	84	39	150	88	863	300	Berufsfachschulen
34	24	1	1	13	9	41	21	Berufskollegs
10	1	2	-	6	-	22	3	Berufsoberschulen (ohne Lehrgänge)
62	.	3	.	15	.	81	.	Berufliche Gymnasien (einschl. berufliche Abendgymnasien)
19	7	1	1	10	5	6	2	Fachschulen
11	-	1	-	11	1	10	1	Fachschulen für Technik und Abendfachschulen
21	22	3	2	5	3	5	4	Schulen des Gesundheitswesens
2 144	920	465	231	840	335	5 758	2 170	Berufliche Schulen zusammen
20 275	8 980	3 561	1 610	5 308	2 181	44 309	18 797	Allgemeinbildende und berufliche Schulen insgesamt
-	-	-	-	-	-	-	-	Vorbereitungskurse insgesamt

in Klassenstufe...												Herkunftsland
4		5		6		7		8		9/10		
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
11 413	5 723	7 968	3 887	7 589	3 710	7 339	3 560	6 157	2 947	5 194	2 433	Insgesamt
1 570	806	1 067	528	1 096	599	1 122	545	774	407	561	292	davon aus
2 336	1 197	1 783	946	1 647	825	1 593	792	1 257	648	1 150	573	Griechenland
1 735	858	1 026	485	1 000	491	949	474	826	391	767	387	Italien
322	168	265	139	241	119	243	130	201	109	157	76	Jugoslawien
477	250	305	137	294	142	304	140	242	118	288	132	Portugal
3 960	1 960	3 141	1 471	2 959	1 375	2 815	1 326	2 492	1 105	1 934	822	Spanien
1 013	484	381	181	352	159	313	153	365	169	337	151	Türkei
												Sonstige

**68. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen
in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1979/80**

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Deutsche und Ausländer an allgemeinbil- denden Schulen zusammen ¹⁾	Ausländer ¹⁾		Grund- und Hauptschulen ²⁾		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien		Davon
			zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%	
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	72 125	9 917	13,7	7 465	75,3	658	6,6	699	7,0	918	9,3	
2	Landkreise												
3	Böblingen	50 476	5 427	10,8	4 413	81,3	376	6,9	325	6,0	313	5,8	
4	Esslingen	71 338	7 644	10,7	6 105	79,9	634	8,3	572	7,5	331	4,3	
5	Göppingen	34 757	3 224	9,3	2 673	82,9	274	8,5	151	4,7	113	3,5	
6	Ludwigsburg	69 552	8 307	11,9	6 579	79,2	729	8,8	602	7,2	393	4,7	
7	Rems-Murr-Kreis	58 554	5 058	8,6	4 155	82,1	337	6,7	309	6,1	214	4,2	
8	Region Mittlerer Neckar	356 802	39 577	11,1	31 390	79,3	3 008	7,6	2 658	6,7	2 282	5,8	
9	Stadtkreis Heidelberg	18 124	2 004	11,1	1 645	82,1	131	6,5	100	5,0	120	6,0	
10	Landkreise												
11	Heilbronn	39 405	3 011	7,6	2 569	85,3	187	6,2	145	4,8	110	3,7	
12	Hohenlohekreis	14 085	675	4,8	555	82,2	60	8,9	31	4,6	29	4,3	
13	Schwäbisch Hall	26 115	1 072	4,1	861	80,3	75	7,0	49	4,6	53	4,9	
14	Main-Tauber-Kreis	20 626	528	2,6	422	79,9	45	8,5	26	4,9	35	6,6	
15	Region Franken	118 355	7 290	6,2	6 052	83,0	498	6,8	351	4,8	347	4,8	
16	Landkreise												
17	Heidenheim	20 667	1 645	8,0	1 350	82,9	151	9,2	61	3,7	70	4,3	
18	Ostalbkreis	47 723	2 801	5,9	2 252	80,4	287	10,2	152	5,4	103	3,7	
19	Region Ostwürttemberg	68 390	4 446	6,5	3 602	81,0	438	9,9	213	4,8	173	3,9	
20	Regierungsbezirk Stuttgart	543 547	51 313	9,4	41 044	80,0	3 944	7,7	3 222	6,3	2 802	5,5	
21	Stadtkreise												
22	Baden-Baden	6 848	316	4,6	213	67,4	23	7,3	21	6,6	59	18,7	
23	Karlsruhe	35 211	2 595	7,4	2 029	78,2	212	8,2	150	5,8	204	7,9	
24	Landkreise												
25	Karlsruhe	55 918	3 477	6,2	2 954	85,0	274	7,9	127	3,7	122	3,5	
26	Rastatt	28 928	1 620	5,6	1 379	85,1	75	4,6	93	5,7	73	4,5	
27	Region Mittlerer Oberrhein	126 905	8 008	6,3	6 575	82,1	584	7,3	391	4,9	458	5,7	
28	Stadtkreise												
29	Heidelberg	17 455	1 165	6,7	617	53,0	86	7,4	46	3,9	233	20,0	
30	Mannheim	40 744	5 097	12,5	4 189	82,2	282	5,5	209	4,1	305	6,0	
31	Landkreise												
32	Neckar-Odenwald-Kreis	21 639	945	4,4	728	77,0	104	11,0	71	7,5	38	4,0	
33	Rhein-Neckar-Kreis	67 306	4 675	6,9	3 677	78,7	411	8,8	240	5,1	300	6,4	
34	Region Unterer Neckar	147 144	11 882	8,1	9 211	77,5	883	7,4	566	4,8	876	7,4	
35	Stadtkreis Pforzheim	17 994	1 807	10,0	1 390	76,9	219	12,1	78	4,3	90	5,0	
36	Landkreise												
37	Calw	19 666	1 853	9,4	1 525	82,3	129	7,0	93	5,0	89	4,8	
38	Enzkreis	21 985	2 134	9,7	1 934	90,6	74	3,5	80	3,7	46	2,2	
39	Freudenstadt	16 388	859	5,2	713	83,0	48	5,6	61	7,1	37	4,3	
40	Region Nordschwarzwald	76 033	6 653	8,8	5 562	83,6	470	7,1	312	4,7	262	3,9	
41	Regierungsbezirk Karlsruhe	350 082	26 543	7,6	21 348	80,4	1 937	7,3	1 269	4,8	1 596	6,0	
42	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	24 391	1 389	5,7	821	59,1	90	6,5	71	5,1	312	22,5	
43	Landkreise												
44	Breisgau-Hochschwarzwald	30 889	1 127	3,6	860	76,3	105	9,3	72	6,4	90	8,0	
45	Emmendingen	22 338	757	3,4	608	80,3	54	7,1	42	5,5	53	7,0	
46	Ortenaukreis	60 599	2 436	4,0	1 962	80,5	170	7,0	153	6,3	151	6,2	
47	Region Südlicher Oberrhein	138 217	5 709	4,1	4 251	74,5	419	7,3	338	5,9	606	10,6	
48	Landkreise												
49	Rottweil	22 048	1 209	5,5	983	81,3	77	6,4	46	3,8	103	8,5	
50	Schwarzwald-Baar-Kreis	31 837	2 660	8,4	2 221	83,5	143	5,4	157	5,9	132	5,0	
51	Tuttlingen	17 837	1 456	8,2	1 217	83,6	102	7,0	89	6,1	48	3,3	
52	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	71 722	5 325	7,4	4 421	83,0	322	6,0	292	5,5	283	5,3	
53	Landkreise												
54	Konstanz	34 624	2 926	8,5	2 252	77,0	288	9,8	179	6,1	175	6,0	
55	Lörrach	30 091	2 209	7,3	1 756	79,5	190	8,6	124	5,6	115	5,2	
56	Waldshut	23 305	1 588	6,8	1 277	80,4	157	9,9	68	4,3	86	5,4	
57	Region Hochrhein-Bodensee	88 020	6 723	7,6	5 285	78,6	635	9,4	371	5,5	376	5,6	
58	Regierungsbezirk Freiburg	297 959	17 757	6,0	13 957	78,6	1 376	7,7	1 001	5,6	1 265	7,1	
59	Landkreise												
60	Reutlingen	38 046	3 703	9,7	3 057	82,6	241	6,5	184	5,0	196	5,3	
61	Tübingen	25 269	1 982	7,8	1 559	78,7	107	5,4	76	3,8	155	7,8	
62	Zollernalbkreis	27 781	2 133	7,7	1 827	85,7	126	5,9	89	4,2	91	4,3	
63	Region Neckar-Alb	91 096	7 818	8,6	6 443	82,4	474	6,1	349	4,5	442	5,7	
64	Stadtkreis Ulm	17 615	1 501	8,5	1 170	77,9	150	10,0	70	4,7	96	6,4	
65	Landkreise												
66	Alb-Donau-Kreis	24 955	1 815	7,3	1 570	86,5	147	8,1	58	3,2	40	2,2	
67	Biberach	27 108	821	3,0	651	79,3	60	7,3	63	7,7	47	5,7	
68	Region Donau-Iller ⁵⁾	69 678	4 137	5,9	3 391	82,0	357	8,6	191	4,6	183	4,4	
69	Landkreise												
70	Bodenseekreis	28 316	1 932	6,8	1 489	77,1	138	7,1	140	7,2	150	7,8	
71	Ravensburg	40 792	1 897	4,7	1 488	78,4	160	8,4	121	6,4	120	6,3	
72	Sigmaringen	21 459	1 038	4,8	832	80,2	75	7,2	53	5,1	78	7,5	
73	Region Bodensee-Oberschwaben	90 567	4 867	5,4	3 809	78,3	373	7,7	314	6,5	348	7,2	
74	Regierungsbezirk Tübingen	251 341	16 822	6,7	13 643	81,1	1 204	7,2	854	5,1	973	5,8	
75	Baden-Württemberg	1 442 929	112 435	7,8	89 992	80,0	8 461	7,5	6 346	5,6	6 636	5,9	

1) Ohne 4 753 Schüler (Deutsche und Ausländer) und 181 Schüler (Ausländer) des 2. Bildungsweges: Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - heitswesens. - 5) Soweit Land Baden-Württemberg.

in		Deutsche und Ausländer an beruflichen Schulen zusammen	Ausländer		Davon in								Deutsche und Ausländer an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen insgesamt	Lfd. Nr.
Integrierte Gesamtschulen Orientierungsstufen und Freie Walddorfschulen					Berufsschulen		Berufsfach- und Berufsober-schulen ³⁾		Fach- und Techniker-schulen ⁴⁾		Berufliche Gymnasien			
zusammen	%		zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%		
177	1,8	40 545	2 481	6,1	1 912	77,1	427	17,2	93	3,7	49	2,0	112 670	1
-	-	11 178	619	5,6	471	76,1	131	21,2	7	1,1	10	1,6	61 654	2
2	0,0	14 428	990	6,9	725	73,2	234	23,6	7	0,7	24	2,4	85 766	3
13	0,4	10 787	470	4,4	357	76,0	79	16,8	10	2,1	24	5,1	45 544	4
4	0,0	12 686	891	7,0	659	74,0	194	21,8	16	1,8	22	2,5	82 238	5
43	0,9	11 437	734	6,4	600	81,7	119	16,2	5	0,7	10	1,4	69 991	6
239	0,6	101 061	6 185	6,1	4 724	76,4	1 184	19,1	138	2,2	139	2,2	457 863	7
8	0,4	13 723	570	4,4	456	80,0	90	15,8	5	0,9	19	3,3	31 847	8
-	-	2 001	93	3,5	60	64,5	23	24,7	10	10,8	-	-	41 406	9
-	-	3 492	95	2,7	74	77,9	20	21,1	-	-	1	1,1	17 577	10
34	3,2	6 824	135	2,0	101	74,8	29	21,5	3	2,2	2	1,5	32 939	11
-	-	5 563	93	1,7	78	83,9	11	11,8	3	3,2	1	1,1	26 189	12
42	0,6	31 603	986	3,1	769	78,0	173	17,5	21	2,1	23	2,3	149 958	13
13	0,8	4 372	200	4,6	145	72,5	44	22,0	3	1,5	8	4,0	25 039	14
7	0,2	12 082	413	3,4	337	81,6	65	15,7	4	1,0	7	1,7	59 805	15
20	0,4	16 454	613	3,7	482	78,6	109	17,8	7	1,1	15	2,4	84 844	16
301	0,6	149 118	7 784	5,2	5 975	76,8	1 466	18,8	166	2,1	177	2,3	692 665	17
-	-	1 704	41	2,4	28	68,3	13	31,7	-	-	-	-	8 552	18
-	-	21 869	721	3,3	559	77,5	137	19,0	18	2,5	7	1,0	57 080	19
-	-	8 902	356	4,0	202	56,7	146	41,0	3	0,8	5	1,4	64 820	20
-	-	8 493	208	2,4	143	68,8	43	20,7	11	5,3	11	5,3	37 421	21
-	-	40 968	1 326	3,2	932	70,3	339	25,6	32	2,4	23	1,7	167 873	22
183	15,7	10 413	3 283	3,2	157	47,9	105	32,0	58	17,7	8	2,4	27 868	23
112	2,2	17 813	978	5,5	731	74,7	195	19,9	29	3,0	23	2,4	58 557	24
4	0,4	5 944	146	2,5	109	74,7	30	20,5	4	2,7	3	2,1	27 583	25
47	1,0	9 877	5 415	5,4	412	76,2	103	19,0	6	1,1	20	3,7	77 183	26
346	2,9	44 047	1 993	4,5	1 409	70,7	433	21,7	97	4,9	54	2,7	191 191	27
30	1,7	9 950	434	4,4	322	74,2	90	20,7	5	1,2	17	3,9	27 944	28
17	0,9	6 034	213	3,5	126	59,2	55	25,8	29	13,6	3	1,4	25 700	29
-	-	1 549	158	10,2	105	66,5	52	32,9	1	0,6	-	-	23 534	30
-	-	4 084	76	1,9	56	73,7	20	26,3	-	-	-	-	20 472	31
47	0,7	21 617	881	4,1	609	69,1	217	24,6	35	4,0	20	2,3	97 650	32
393	1,5	106 632	4 200	3,9	2 950	70,2	989	23,5	164	3,9	97	2,3	456 714	33
95	6,8	16 546	268	1,6	161	60,1	60	22,4	43	16,0	4	1,5	40 937	34
-	-	3 502	56	1,6	35	62,5	15	26,8	3	5,4	3	5,4	34 391	35
-	-	3 206	55	1,7	31	56,4	23	41,8	-	-	1	1,8	25 544	36
-	-	16 862	275	1,6	183	66,5	70	25,5	10	3,6	12	4,4	77 461	37
95	1,7	40 116	654	1,6	410	62,7	168	25,7	56	8,6	20	3,1	178 333	38
-	-	5 378	132	2,3	84	63,6	44	33,3	2	1,5	2	1,5	27 426	39
7	0,3	13 705	358	2,7	289	80,7	53	14,8	10	2,8	6	1,7	45 542	40
-	-	3 817	226	5,9	179	79,2	45	19,8	1	0,4	1	0,4	21 654	41
7	0,1	22 900	716	3,1	552	77,1	142	19,8	13	1,8	9	1,3	94 622	42
32	1,1	10 427	432	4,2	306	70,8	102	23,6	17	3,9	7	1,6	45 051	43
24	1,1	8 292	216	2,6	157	72,7	49	22,7	3	1,4	7	3,2	38 383	44
-	-	5 201	190	3,7	144	75,8	38	20,0	4	2,1	4	2,1	28 506	45
56	0,8	23 920	838	3,5	607	72,4	189	22,6	24	2,9	18	2,1	111 940	46
158	0,9	86 936	2 208	2,5	1 569	71,1	499	22,6	93	4,2	47	2,1	384 895	47
25	0,7	10 555	510	4,8	379	74,3	77	15,1	45	8,8	9	1,8	48 601	48
85	4,3	6 682	258	3,9	166	64,3	71	27,5	16	6,2	5	1,9	31 951	49
-	-	7 437	408	5,5	357	87,5	40	9,8	3	0,7	8	2,0	35 218	50
110	1,4	24 674	1 176	4,8	902	76,7	188	16,0	64	5,4	22	1,9	115 770	51
15	1,0	11 347	327	2,9	266	81,3	46	14,1	5	1,5	10	3,1	28 962	52
-	-	2 133	107	5,0	71	66,4	35	32,7	1	0,9	-	-	27 088	53
-	-	6 773	104	1,5	75	72,1	26	25,0	2	1,9	1	1,0	33 881	54
15	0,4	20 253	538	2,7	412	76,6	107	19,9	8	1,5	11	2,0	89 931	55
15	0,8	7 372	258	3,5	171	66,3	53	20,5	30	11,6	4	1,6	35 688	56
8	0,4	11 923	244	2,1	168	68,9	63	25,8	10	4,1	3	1,2	52 715	57
-	-	5 082	116	2,2	87	75,0	25	21,6	3	2,6	1	0,9	26 541	58
23	0,5	24 377	618	2,5	426	68,9	141	22,8	43	7,0	8	1,3	114 944	59
148	0,9	69 304	2 332	3,4	1 740	74,6	436	18,7	115	4,9	41	1,8	320 645	60
1 000	0,9	411 990	16 524	4,0	12 234	74,0	3 390	20,5	538	3,3	362	2,2	1 854 919	61

2) Einschließlich Fördererschulen mit 3 Schülern. - 3) Einschließlich Berufskollegs und Berufsgrundbildungsjahr. - 4) Einschließlich Schulen des Gesund-

69. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen ¹⁾ nach dem Ausbildungsverhältnis

Schuljahr	Geschlecht	Deutsche und ausländische Schüler an Berufsschulen					
		darunter					
		insgesamt	Schüler ohne Ausbildungsvertrag		Jungarbeiter und Jung- angestellte mit Arbeitsvertrag		Arbeitslose Berufsschüler
		Anzahl	%		insgesamt	%	
1975/76	männlich	137 646	10 148	7,4	6 599	4,8	3 141
	weiblich	86 939	19 030	21,9	13 743	15,8	4 254
	zusammen	224 585	29 178	13,0	20 342	9,1	7 395
1977/78	männlich	138 062	8 862	6,4	5 708	4,1	2 349
	weiblich	87 231	15 289	17,5	10 727	12,3	3 771
	zusammen	225 293	24 151	10,7	16 435	7,3	6 120
1978/79	männlich	149 369	9 133	6,1	6 065	4,1	2 519
	weiblich	99 134	15 785	15,9	11 276	11,4	3 982
	zusammen	248 503	24 928	10,0	17 341	7,0	6 501
1979/80	männlich	159 128	9 323	5,9	6 036	3,8	2 686
	weiblich	108 043	14 522	13,4	10 713	9,9	3 414
	zusammen	267 171	23 845	8,9	16 743	6,2	6 100

1) Ohne Sonderberufsschulen. - 2) Ohne mithelfende Familienangehörige.

70. Ausländische Schüler mit Ausbildungsvertrag an öffentlichen Berufsschulen ¹⁾ nach dem Herkunftsland

Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland	Geschlecht	Ausländische Schüler im Schuljahr ...					
		1975/76			1977/78		
		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag	
		Anzahl	%		Anzahl	%	
Ausländische Schüler insgesamt	männlich	6 411	3 744	58,4	5 371	2 986	55,6
	weiblich	4 157	1 387	33,4	4 094	1 297	31,7
	zusammen	10 568	5 131	48,6	9 465	4 293	45,3
davon aus Griechenland	männlich	924	568	61,5	627	362	57,7
	weiblich	781	206	26,4	659	171	25,9
	zusammen	1 705	774	45,4	1 286	533	41,4
Italien	männlich	1 673	898	53,7	1 521	743	48,8
	weiblich	1 195	303	25,4	1 255	301	24,0
	zusammen	2 868	1 201	41,9	2 776	1 044	37,6
Jugoslawien	männlich	904	709	78,4	746	584	78,3
	weiblich	575	321	55,8	501	285	56,9
	zusammen	1 479	1 030	69,6	1 247	869	69,7
Portugal	männlich	152	74	48,7	110	54	49,1
	weiblich	107	25	23,4	94	28	29,8
	zusammen	259	99	38,2	204	82	40,2
Spanien	männlich	457	312	68,3	353		73,4
	weiblich	290	110	37,9	235	110	48,8
	zusammen	747	422	56,5	588	369	62,8
Türkei	männlich	1 560	557	35,7	1 523	535	36,4
	weiblich	885	186	21,0	1 062	183	17,2
	zusammen	2 445	743	30,4	2 585	718	27,8
Sonstige	männlich	741	626	84,5	491	449	91,4
	weiblich	324	236	72,8	288	219	76,0
	zusammen	1 065	862	80,9	779	668	85,8

1) Ohne Sonderberufsschulen.

Ausländische Schüler an Berufsschulen							Geschlecht	Schuljahr
insgesamt	darunter Schüler ohne Ausbildungsvertrag		davon					
			Jungarbeiter und Jung- angestellte mit Arbeitsvertrag		Arbeitslose Berufsschüler			
Anzahl	insgesamt	%	insgesamt	%	insgesamt	%		
6 411	1 424	22,2	804	12,5	620	9,7	männlich	1975/76
4 157	1 678	40,4	969	23,3	709	17,1	weiblich	
10 568	3 102 ²⁾	29,4	1 773	16,8	1 329	12,6	zusammen	
5 371	2 234	41,6	1 336	24,9	898	16,7	männlich	1977/78
4 094	2 502	61,1	1 450	35,4	1 052	25,7	weiblich	
9 465	4 736 ²⁾	50,0	2 786	29,4	1 950	20,6	zusammen	
5 955	2 631	44,2	1 681	28,2	950	16,0	männlich	1978/79
4 381	2 708	61,8	1 401	32,0	1 307	29,8	weiblich	
10 336	5 339 ²⁾	51,7	3 082	29,8	2 257	21,8	zusammen	
7 084	3 268	46,1	1 683	23,8	1 585	22,4	männlich	1979/80
4 792	2 721	56,8	1 413	29,5	1 308	27,3	weiblich	
11 876	5 989	50,4	3 096	26,1	2 893	24,4	zusammen	

Ausländische Schüler im Schuljahr ...						Geschlecht	Ausländische Schüler nach der Staatsangehörigkeit
1978/79			1979/80				
insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag			
Anzahl		%	Anzahl		%		
5 955	3 142	52,8	7 084	3 578	50,5	männlich	Ausländische Schüler insgesamt
4 381	1 331	30,4	4 792	1 582	33,0	weiblich	
10 336	4 473	43,3	11 876	5 610	43,4	zusammen	
624	343	55,0	591	364	61,6	männlich	davon
583	150	25,7	490	151	30,8	weiblich	Griechenland
1 207	493	40,8	1 081	515	47,6	zusammen	
1 656	790	47,7	1 665	825	49,5	männlich	Italien
1 269	314	24,7	1 313	398	30,3	weiblich	
2 925	1 104	37,7	2 978	1 223	41,1	zusammen	
808	636	78,7	835	680	81,4	männlich	Jugoslawien
504	308	61,1	586	362	61,8	weiblich	
1 312	944	72,0	1 421	1 042	73,3	zusammen	
153	73	47,7	179	98	54,7	männlich	Portugal
117	31	26,5	178	56	31,5	weiblich	
270	104	38,5	357	154	37,4	zusammen	
330	228	69,1	390	307	78,7	männlich	Spanien
237	115	48,5	223	130	58,3	weiblich	
567	343	60,5	613	437	71,3	zusammen	
1 875	624	33,3	2 814	740	26,3	männlich	Türkei
1 401	190	13,6	1 723	251	14,6	weiblich	
3 276	814	24,8	4 537	991	21,8	zusammen	
509	448	88,0	610	564	92,5	männlich	Sonstige
270	223	82,6	279	234	83,9	weiblich	
779	671	86,1	889	798	89,8	zusammen	

71. Ausländische Studierende an Hochschulen nach dem Herkunftsland und Fächergruppen im Wintersemester 1979/80

Herkunftsland		Insgesamt	Darunter in der Fächergruppe							
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport, Sport- wissen- schaften	Wirtschafts- und Gesell- schafts- wissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernähr.- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaften
Insgesamt	männlich	5 585	1 099	24	873	911	459	174	1 713	237
	weiblich	2 979	1 564	13	298	294	229	41	152	291
	Zusammen	8 564	2 663	37	1 171	1 205	688	215	1 865	528
Europa zusammen		4 338	1 377	26	646	581	370	60	973	248
darunter aus										
	Belgien	36	21	-	5	5	-	1	2	2
	Dänemark	16	8	-	3	1	2	-	2	-
	Frankreich	426	273	3	61	25	6	2	20	31
	Großbritannien	275	198	-	18	20	8	1	12	11
	Irland	21	14	-	1	2	-	-	-	4
	Italien	230	98	2	28	24	17	1	39	11
	Luxemburg	152	38	-	10	30	6	7	55	6
	Niederlande	72	33	2	11	8	1	2	9	6
EG-insgesamt		1 228	683	7	137	115	40	14	139	71
	Finnland	121	42	1	16	5	30	10	10	5
	Griechenland	843	154	1	140	173	71	3	277	10
	Island	34	15	-	1	3	1	-	8	4
	Jugoslawien	193	67	1	28	26	19	1	40	10
	Norwegen	116	9	1	29	7	59	-	6	5
	Österreich	314	78	7	54	62	15	11	66	21
	Polen	36	14	1	5	2	3	1	4	6
	Portugal	46	21	-	4	10	1	-	10	-
	Rumänien	31	8	1	1	2	9	-	5	5
	Schweden	73	26	1	4	4	23	-	3	12
	Schweiz	304	101	-	45	26	3	10	70	47
	Spanien	130	47	-	11	21	6	5	25	11
	Tschechoslowakei	132	38	2	13	22	30	-	17	10
	Türkei	647	55	2	146	89	40	4	284	17
	Ungarn	62	15	1	8	9	15	1	4	9
Afrika zusammen		507	92	4	70	109	48	55	115	4
darunter aus										
	Algerien	43	3	-	3	11	-	-	26	-
	Ägypten	168	12	3	15	58	6	32	35	2
	Ghana	32	7	-	10	6	4	1	4	-
	Marokko	25	10	-	5	2	3	-	5	-
	Nigeria	34	4	-	3	8	10	2	6	1
	Senegal	8	2	-	2	-	-	2	2	-
	Sudan	15	1	-	2	3	-	3	6	-
	Südafrika	17	10	-	3	2	1	-	-	1
	Tunesien	26	11	1	2	6	6	-	-	-
Nord- und Südamerika zusammen		1 516	748	4	165	181	75	39	131	114
darunter aus										
	Argentinien	42	18	-	1	12	4	2	4	1
	Bolivien	18	2	-	5	3	-	2	4	-
	Brasilien	100	34	1	12	10	2	12	15	8
	Chile	95	22	-	21	16	8	4	17	2
	Kanada	105	61	-	7	8	8	-	4	17
	Kolumbien	32	9	-	5	7	2	-	5	3
	Mexiko	46	6	-	5	13	1	3	11	7
	Peru	47	17	-	3	9	1	2	12	2
	USA	894	541	3	94	78	43	8	22	65
	Venezuela	50	10	-	4	13	1	1	17	2
Asien zusammen		2 054	402	2	263	308	178	60	625	151
darunter aus										
	Afghanistan	65	5	-	11	5	15	5	22	-
	Volksrepublik China	43	20	-	2	9	3	-	8	1
	Indien	97	25	-	13	26	6	2	18	2
	Indonesien	386	38	-	25	56	24	3	231	7
	Irak	24	2	-	2	6	3	3	8	-
	Iran	284	34	-	61	60	24	17	67	5
	Israel	60	14	-	13	4	14	-	10	2
	Japan	297	118	-	45	11	4	1	14	86
	Jordanien	109	4	-	12	11	32	-	48	-
	Korea (Süd)	161	59	-	29	15	9	4	15	28
	Libanon	46	4	1	6	12	2	-	21	-
	Pakistan	31	5	-	6	9	6	1	4	-
	Syrien	49	8	-	5	10	5	3	18	-
	Taiwan	96	39	1	13	6	5	2	10	16
	Thailand	37	13	-	2	5	2	-	14	1
	Vietnam	174	6	-	6	44	10	17	88	3

72. Volkshochschulen und Volksbildungswerke in den Stadt- und Landkreisen 1979

Kreis Region Regierungsbezirk Land	VHS VBS	Außen- stellen	Leiter von Kursen		Kurse, Arbeitsgemeinschaften und ähnliche Veranstaltungen			Einzelveranstaltungen	
			insgesamt	darunter Lehrer	Anzahl	Unterrichts- stunden	Belegungen	Anzahl	Besucher
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1	-	662	255	2 309	64 683	41 117	-	-
Landkreise									
Böblingen	3	30	597	155	2 507	62 241	34 231	296	16 090
Esslingen	5	35	758	406	1 804	45 046	29 641	460	21 792
Göppingen	3	18	303	140	680	19 649	7 724	322	14 970
Ludwigsburg	3	26	527	272	1 618	40 355	29 471	292	10 802
Rems-Murr-Kreis	5	34	621	356	1 997	57 941	29 507	646	36 023
Region Mittlerer Neckar	20	143	3 468	1 584	10 915	289 915	171 691	2 016	99 677
Stadtkreis Heilbronn	1	37	325	168	952	34 174	16 570	387	16 349
Landkreise									
Heilbronn	2	1	91	68	212	5 661	2 857	95	10 602
Hohenlohekreis	4	12	263	126	585	18 505	8 802	252	16 182
Schwäbisch Hall	3	24	181	91	405	8 985	7 599	208	25 515
Main-Tauber-Kreis	10	74	860	453	2 154	67 325	35 828	942	68 648
Region Franken									
Landkreise									
Heidenheim	2	10	132	79	363	8 701	5 409	301	20 478
Ostalbkreis	5	44	230	142	631	14 441	10 811	268	15 740
Region Ostwürttemberg	7	54	362	221	994	23 142	16 220	569	36 218
Regierungsbezirk Stuttgart	37	271	4 690	2 258	14 063	380 382	223 739	3 527	204 543
Stadtkreise									
Baden-Baden	1	4	82	10	299	5 999	5 380	53	3 118
Karlsruhe	2	41	508	311	1 839	64 060	27 592	289	16 373
Landkreise									
Karlsruhe	9	35	228	129	754	17 300	10 587	73	2 974
Rastatt	1	55	298	202	657	15 435	11 318	495	16 387
Region Mittlerer Oberrhein	7	135	1 116	652	3 549	102 794	54 877	910	38 852
Stadtkreise									
Heidelberg	1	-	228	107	700	38 584	11 064	105	6 995
Mannheim	1	-	587	274	1 571	72 238	24 178	939	42 559
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	2	29	197	120	429	12 855	7 873	89	5 395
Rhein-Neckar-Kreis	7	50	696	338	1 951	54 931	27 832	789	35 032
Region Unterer Neckar	11	79	1 708	839	4 651	178 608	70 947	1 922	89 981
Stadtkreis Pforzheim	1	31	327	168	704	31 111	11 852	171	5 449
Landkreise									
Calw	3	29	353	174	832	19 295	11 757	415	17 422
Enzkreis	1	5	56	24	154	3 704	2 200	120	12 360
Freudenstadt	2	10	145	78	348	8 019	5 034	124	5 633
Region Nordschwarzwald	7	75	881	444	2 040	62 129	30 843	830	40 864
Regierungsbezirk Karlsruhe	25	289	3 705	1 935	10 240	343 531	156 667	3 662	169 697
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1	5	280	125	837	25 861	12 958	19	2 500
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	9	18	345	206	541	15 841	9 804	218	10 809
Emmendingen	2	12	146	62	509	15 248	16 718	91	8 167
Ortenaukreis	5	53	812	471	1 940	59 840	34 276	379	25 576
Region Südlicher Oberrhein	17	88	1 583	864	3 827	116 790	73 756	707	47 052
Landkreise									
Rottweil	4	7	169	83	593	14 436	9 639	155	6 104
Schwarzwald-Baar-Kreis	5	11	432	182	1 010	25 730	13 672	459	20 033
Tuttlingen	2	12	140	94	355	8 646	5 516	101	3 064
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	11	30	741	359	1 958	48 812	28 827	715	29 201
Landkreise									
Konstanz	2	28	323	273	960	27 746	12 324	280	11 400
Lörrach	8	49	395	223	1 206	26 338	18 069	215	16 987
Waldshut	4	3	124	77	289	6 873	4 376	111	5 994
Region Hochrhein-Bodensee	14	80	842	573	2 455	60 957	34 769	606	34 381
Regierungsbezirk Freiburg	42	198	3 166	1 796	8 240	226 559	137 352	2 028	110 634
Landkreise									
Reutlingen	4	18	516	399	1 104	49 225	15 521	484	28 652
Tübingen	2	13	397	185	1 089	25 194	15 930	150	10 221
Zollernalbkreis	4	9	236	125	613	17 225	8 343	203	13 450
Region Neckar-Alb	10	40	1 149	709	2 806	91 644	39 794	837	52 323
Stadtkreis Ulm	1	12	402	187	1 057	25 729	19 095	585	37 760
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	4	7	163	78	290	7 568	4 969	117	7 784
Biberach	3	5	240	134	616	11 873	11 102	281	12 219
Region Donau-Ilter ¹⁾	9	24	805	399	1 963	45 170	35 166	983	57 763
Landkreise									
Bodenseekreis	2	21	464	259	1 485	29 845	17 766	425	20 147
Ravensburg	7	13	330	183	927	27 994	13 633	265	20 946
Sigmaringen	2	2	78	39	201	5 980	3 716	121	6 015
Region Bodensee-Oberschwaben	11	36	872	481	2 613	63 819	35 115	811	47 108
Regierungsbezirk Tübingen	30	100	2 826	1 589	7 382	200 633	110 075	2 631	157 194
Baden-Württemberg	134	858	14 387	7 578	39 925	1 151 105	627 833	11 848	642 068

1) Soweit Land-Baden-Württemberg.

73. Ausbildungsverhältnisse bei den Handwerkskammern 1979

Handwerksgruppe Ausbildungsbereich	Auszubildende		Von den Auszubildenden sind im...				Bestandene	
			1.	2.	3.	4.	Gesellen-	Meister-
	insgesamt	weiblich	Ausbildungsjahr				prüfungen	
Bau- und Ausbauhandwerke	16 771	224	4 987	6 466	5 126	192	3 531	642
darunter								
Maurer	4 530	9	1 473	1 743	1 260	54	951	151
Beton- und Stahlbetonbauer	487	3	175	179	119	14	91	1
Zimmerer	3 123	10	998	1 155	940	30	648	105
Dachdecker	398	1	137	144	115	2	25	-
Straßenbauer	234	1	92	100	40	2	30	1
Fliesen-, Platten-, Mosaikleger	1 153	2	376	406	360	11	194	55
Steinmetze, Steinbildhauer	289	8	105	102	76	6	116	17
Stukkateure	1 548	8	505	572	459	12	139	45
Maler und Lackierer	4 574	175	958	1 926	1 637	53	1 165	211
Schornsteinfeger	125	2	64	27	33	1	71	30
Metallhandwerke	34 384	341	5 733	12 598	11 935	4 118	9 309	2 627
darunter								
Schmiede	207	3	57	79	68	3	54	4
Schlosser	2 625	7	543	1 033	1 010	39	767	114
Karosseriebauer	1 277	2	242	429	379	227	145	28
Maschinenbauer	917	4	196	272	272	177	134	132
Werkzeugmacher	972	4	188	307	286	191	191	200
Dreher	172	2	53	63	52	4	31	27
Mechaniker (Nähmaschinen, Zweirad)	1 444	9	259	463	432	290	308	380
Büromaschinenmechaniker	215	5	59	74	49	33	43	6
Kraftfahrzeugmechaniker	10 194	57	1 138	4 477	4 447	132	3 985	592
Kraftfahrzeugelektriker	452	-	78	193	175	6	175	28
Landmaschinenmechaniker	1 364	4	198	429	415	322	332	46
Feinmechaniker	289	8	70	94	78	47	84	24
Klempner	185	1	48	66	64	7	30	5
Gas- und Wasserinstallateure	3 841	15	670	1 236	1 134	801	661	161
Zentralheizungs-, Lüftungsbauer	1 778	6	450	672	617	39	480	123
Elektroinstallateure	6 292	20	1 075	1 979	1 849	1 389	1 319	501
Elektromechaniker	470	18	138	172	90	70	111	48
Radio-, Fernsehtechniker	868	12	56	292	289	231	276	88
Uhrmacher	64	15	18	31	14	1	11	21
Goldschmiede	208	124	63	65	65	15	41	38
Holzhandwerke	5 542	194	1 050	2 411	2 002	79	1 640	207
darunter								
Tischler	5 060	175	896	2 248	1 886	30	1 564	172
Rolladen-, Jalousiebauer	92	-	30	39	21	2	14	21
Modellbauer	223	-	58	73	51	41	30	4
Bekleidungs-, Textil-, Lederhandwerke	2 036	1 136	650	780	596	10	564	121
darunter								
Herrenschneider	63	49	9	27	25	2	14	-
Damenschneider	850	799	260	341	247	2	261	37
Kürschner	111	67	41	38	32	-	35	-
Schuhmacher	64	9	21	25	18	-	10	2
Orthopädieschuhmacher	85	7	25	43	16	1	15	-
Sattler	54	3	19	16	19	-	10	4
Raumausstatter	708	121	236	259	208	5	158	68
Nahrungsmittelhandwerke	9 341	763	2 946	3 474	2 853	68	2 370	429
darunter								
Bäcker	3 938	200	1 292	1 465	1 160	21	903	135
Konditoren	1 514	524	547	543	413	11	349	43
Fleischer	3 767	36	1 077	1 413	1 242	35	1 079	218

Noch: 73. Ausbildungsverhältnisse bei den Handwerkskammern 1979

Handwerksgruppe Ausbildungsbereich	Auszubildende		Von den Auszubildenden sind im...				Bestandene	
			1.	2.	3.	4.	Gesellen-	Meister-
	insgesamt	weiblich	Ausbildungsjahr				prüfungen	
Gesundheits-, Körperpflege-, Chemische und Reinigungshandwerke	11 839	9 600	2 985	4 379	3 965	510	2 863	558
darunter								
Augenoptiker	619	281	214	201	188	16	207	1
Bandagisten	67	43	23	20	24	-	26	2
Orthopädiemechaniker	115	6	27	41	26	21	29	6
Chirurgiemechaniker	181	-	14	48	61	58	44	18
Zahntechniker	1 576	555	440	403	386	347	256	34
Friseure	9 155	8 675	2 224	3 613	3 250	68	2 278	482
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	2 039	432	640	759	603	37	472	143
darunter								
Glaser	1 041	9	297	402	337	5	271	23
Fotografen	334	192	108	135	88	3	85	22
Buchbinder	96	44	35	30	31	-	20	11
Schriftsetzer	22	6	8	9	5	-	4	27
Drucker	132	29	48	45	38	1	18	13
Keramiker	107	79	41	38	26	2	20	5
Orgel- und Harmoniumbauer	68	5	14	20	19	15	7	11
Schilder- und Lichtreklamehersteller	79	31	33	28	17	1	27	13
Handwerkliche Lehrberufe 1979	81 952	12 690	18 991	30 867	27 080	5 014	20 749	-
dagegen 1978	75 185	11 600	19 563	28 806	22 881	3 935	18 955	-
Kaufmännische Lehrberufe 1979	8 153	7 583	2 798	2 928	2 381	46	1 799	-
dagegen 1978	7 027	6 526	2 513	2 630	1 857	27	783	-
Sonstige Auszubildende 1979 ¹⁾	496	280	177	210	97	12	148	-
dagegen 1978	320	234	143	127	41	9	-	-
Ausbildungsverhältnisse insgesamt 1979 ¹⁾	90 601	20 553	21 966	34 005	29 558	5 072	22 696	4 727
dagegen 1978	82 532	18 360	22 219	31 563	24 779	3 971	19 738	4 560

1) Einschließlich 115 Metallwerker und Fachwerker.

Quelle: Handwerkskammer Stuttgart

74. Ausbildungsbetriebe und vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse

Handwerksgruppe	1979			1978		
	Zahl der Ausbildungsbetriebe ¹⁾	vorzeitige Lösungen der Ausbildungsverhältnisse		Zahl der Ausbildungsbetriebe ¹⁾	vorzeitige Lösungen der Ausbildungsverhältnisse	
		insgesamt	darunter in der Probezeit		insgesamt	darunter in der Probezeit
Bau- und Ausbauhandwerke	8 441	970	95	6 450	753	102
Metallhandwerke	12 644	1 396	130	9 560	1 429	120
Holzhandwerke	2 781	242	28	2 065	185	25
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	1 095	110	27	929	95	15
Nahrungsmittelhandwerke	5 539	549	54	4 544	475	82
Gesundheits- und Körperpflege-, Chemische und Reinigungshandwerke	4 703	821	94	3 990	788	142
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	1 080	117	20	870	100	22
Handwerksgruppen insgesamt	36 283	4 205	448	28 408	3 825	508

1) Im Gegensatz zu früheren Jahresstatistiken kann ein Ausbildungsbetrieb mehrmals in der Statistik erscheinen, falls er in verwandten oder auch unterschiedlichen Handwerksberufen ausbildet.

Quelle: Handwerkskammer Stuttgart

75. Ausbildungsverhältnisse bei den Industrie- und Handelskammern 1979

Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Auszubildende		Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen		Zahl der Ausbil- dungs- betriebe
	insgesamt	darunter weiblich	1.	2.	3.	4.	Teilnehmer insgesamt	darunter bestanden	
			Ausbildungsjahr						
Gewerbliche Ausbildungsberufe									
Eisen und Metall	42 134	2 584	12 099	12 984	11 280	5 771	12 156	11 827	6 466
darunter									
Automateneinrichter	462	1	128	184	150	-	126	115	121
Bauschlosser	173	-	68	54	51	-	48	48	17
Betriebsschlosser	1 251	10	439	430	377	5	267	252	267
Blechschrlosser	354	-	112	133	108	1	85	82	78
Dreher	1 502	18	474	539	487	2	415	392	319
Feinblechner	786	6	262	281	243	-	186	183	75
Maschinenschlosser	8 431	25	2 392	2 404	2 207	1 428	1 934	1 889	615
Mechaniker	7 459	103	2 102	2 182	1 968	1 207	1 655	1 617	891
Meß- und Regelmechaniker	120	-	33	40	33	14	32	31	19
Technische Zeichner	2 528	1 538	761	782	703	282	662	631	812
Teilezurichter	220	4	118	102	-	-	99	95	45
Teilzeichnerin	212	191	102	110	-	-	88	83	79
Werkzeugmacher	5 740	22	1 388	1 681	1 594	1 077	1 476	1 449	825
Former	209	-	57	66	86	-	76	73	71
Modelltischler	249	3	76	61	67	45	55	54	61
Stahlformenbauer	337	2	84	106	79	68	84	81	76
Kessel- und Behälterbauer	138	-	44	52	42	-	31	28	23
Rohrinstallateur	265	-	91	105	69	-	71	65	55
Stahlbauschlosser	784	-	283	274	223	4	200	197	85
Kraftfahrzeugschlosser	882	6	226	261	236	159	191	190	47
Elektroanlageinstallateur	1 525	7	735	774	4	12	883	854	242
Elektrogerätemechaniker	575	13	254	302	12	7	355	344	105
Fernmeldeinstallateur	287	6	133	146	-	8	188	181	12
Nachrichtengerätemechaniker	999	42	417	566	16	-	542	531	93
Energieanlageelektroniker	1 583	6	156	157	779	491	710	698	290
Energiegeräteelektroniker	648	9	67	62	276	243	240	238	125
Feingeräteelektroniker	238	3	15	25	118	80	119	115	55
Fernmeldeelektroniker	288	-	26	5	145	112	129	127	13
Funkelektroniker	290	12	21	36	129	104	134	134	22
Informationselektroniker	621	19	78	97	253	193	232	221	70
Chirurgiemechaniker	122	9	24	35	34	29	33	33	7
Feinmechaniker	880	23	223	270	241	146	187	185	110
Goldschmied	324	190	97	111	116	-	133	133	146
Steine und Erden	124	6	46	37	41	-	48	47	35
Bauindustrie	3 762	1 522	1 615	1 269	875	3	893	852	1 828
darunter									
Bauzeichner	2 481	1 519	1 025	833	621	2	561	549	1 547
Betonbauer	225	-	89	64	72	-	48	40	52
Maurer	275	-	127	91	56	1	63	54	36
Holz	1 511	59	441	591	466	13	415	387	444
darunter									
Holzmechaniker	975	26	266	397	311	1	284	274	180
Sägewerker	369	1	119	137	111	2	106	88	227
Chemie	1 619	621	500	532	497	90	405	396	330
darunter									
Biologielaborant	194	148	62	69	58	5	55	54	26
Chemiefacharbeiter	243	3	105	83	55	-	38	37	36
Chemielaborant	783	436	198	243	265	77	226	220	169
Kunststoffformgeber	283	4	95	90	98	-	43	43	69
Glas und Keramik	141	34	50	45	46	-	53	52	55

Noch: 75. Ausbildungsverhältnisse bei den Industrie- und Handelskammern 1979.

Berufsgruppe Ausbildungsberuf	Auszubildende		Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen		Zahl der Ausbil- dungs- betriebe
	insgesamt	darunter weiblich	1.	2.	3.	4.	Teilnehmer insgesamt	darunter bestanden	
			Ausbildungsjahr						
Noch: Gewerbliche Ausbildungsberufe									
Papierherzeugung, Druck und Papierverarbeitung	2 407	530	916	804	681	6	703	680	1 142
darunter									
Drucker	733	10	269	244	216	4	208	205	367
Druckvorlagenhersteller	448	202	169	159	119	1	93	86	212
Schriftsetzer	480	187	202	133	145	-	145	143	278
Siebdrucker	69	27	29	23	16	1	29	25	42
Verpackungsmittelmechaniker	133	2	43	52	38	-	30	30	33
Leder	318	199	144	142	32	-	88	87	71
Textil	865	237	321	309	228	7	463	449	306
Bekleidung	2 159	2 123	860	866	432	1	1 898	1 810	362
darunter									
Bekleidungsnaherin	245	244	233	12	-	-	74	760	65
Bekleidungsfertigerin	957	945	405	552	-	-	715	705	159
Bekleidungsschneiderin	939	928	215	297	426	1	395	386	131
Nahrungs- und Genußmittel	194	2	57	68	68	1	97	90	99
darunter									
Brauer und Mälzer	145	2	48	50	46	1	88	81	73
Bergbau	12	-	6	6	-	-	-	-	-
Gewerbliche Ausbildungsberufe zusammen	55 246	7 917	17 055	17 653	14 646	5 892	17 219	16 677	11 139
Kaufmännische Ausbildungsberufe									
Industrie	11 214	7 310	3 161	4 324	3 729	-	3 908	3 869	3 476
darunter									
Industriekaufmann	11 103	7 199	3 123	4 284	3 696	-	3 883	3 844	3 400
Handel	29 405	20 221	11 126	11 314	6 963	2	13 055	12 645	11 862
darunter									
Kaufmann im Groß- und Außen- handel	7 149	3 100	2 284	2 595	2 269	1	2 213	2 174	2 561
Verkäufer(in)	11 261	9 353	5 846	5 412	3	-	6 244	5 995	4 435
Einzelhandelskaufmann	6 540	4 203	1 597	1 653	3 290	-	3 226	3 156	2 964
Buchhändler	509	407	108	204	197	-	222	217	188
Drogist	1 085	1 030	345	374	366	-	366	349	493
Florist	1 377	1 320	449	504	424	-	385	369	577
Kaufmann im Zeitungs- und Zeitschriftenverlag	282	198	80	112	89	1	77	74	59
Schaufenstergestalter	627	460	208	231	188	-	183	176	261
Tankwart	202	33	58	81	63	-	47	43	152
Kreditgewerbe (Bankkaufmann)	7 294	3 816	1 909	2 993	2 392	-	2 530	2 505	1 107
Versicherungen (Versicherungs- kaufmann)	1 141	436	390	439	312	-	405	403	246
Hotel- und Gaststättengewerbe	7 994	3 933	2 738	2 860	2 393	3	2 228	2 088	2 857
davon									
Hotel- und Gaststättengehilfin	3 111	3 079	1 146	1 091	874	-	745	724	1 044
Kaufmann im Hotel- und Gaststättengewerbe	321	213	90	138	93	-	127	124	123
Kellner	455	73	139	178	136	2	140	135	206
Koch	4 107	568	1 363	1 453	1 290	1	1 216	1 105	1 484
Verkehrs- und Transportgewerbe	1 909	965	668	632	607	2	1 099	1 067	523
darunter									
Reisebürokaufmann	429	367	138	167	123	1	134	130	141
Speditionskaufmann	1 304	520	390	431	482	1	382	371	338
Sonstige Berufe	8 997	7 711	3 372	3 740	1 885	-	3 425	3 240	3 265
darunter									
Bürogehilfin	3 031	3 011	1 548	1 482	1	-	1 240	1 139	574
Bürokaufmann	5 522	4 461	1 697	2 043	1 782	-	2 025	1 957	2 556
Kaufmännische Ausbildungsberufe zusammen	67 954	44 392	23 364	26 302	18 281	7	26 650	25 817	23 336
Ausbildungsberufe insgesamt	123 200	52 309	40 419	43 955	32 927	5 899	43 869	42 494	34 475

Quelle: Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern.

76. Ausgaben des Landes und der Gemeinden für das Bildungswesen

Aufgabenbereich	Ausgaben			Davon				
				Laufende Rechnung ¹⁾		Kapitalrechnung		
	insgesamt	davon		insgesamt	darunter Personal- ausgaben ²⁾	insgesamt ³⁾	darunter	
		Land	Gemeinden (GV)				Baumaß- nahmen	Erwerb beweglicher Sachen
Millionen DM								
1978								
Schulen	6 957,2 ⁴⁾	4 831,2	2 126,0	5 521,4	4 073,1	1 435,8	873,1	87,5
darunter								
Grund- und Hauptschulen	2 137,5	1 451,0	686,5	1 904,4	1 590,8	233,1	200,8	17,2
Realschulen	715,7	505,4	210,3	613,6	515,2	102,1	88,6	7,4
Gymnasien	1 310,7	903,7	407,0	1 096,7	826,6	214,0	183,6	19,5
Berufliche Schulen	1 077,4	599,7	477,7	760,6	631,9	316,8	269,9	30,1
Sonderschulen	466,1	320,1	146,0	380,4	286,0	85,7	67,0	4,7
Hochschulen	2 950,5 ⁴⁾	2 950,5	-	2 607,9	1 622,9	342,6	202,4	125,0
darunter								
Universitäten	1 416,0	1 416,0	-	1 174,4	931,6	241,6	155,5	85,9
Pädagogische Hochschulen	100,8	100,8	-	89,9	77,6	10,9	8,4	2,5
Kunst- und Fachhochschulen	207,9	207,9	-	190,3	161,5	17,6	7,8	9,2
Hochschulkliniken	721,1	721,1	-	673,2	450,2	47,9	17,2	27,4
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	250,9	244,2	6,7	220,9	46,7	30,0	7,7	7,5
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	30,0	29,7	0,3	24,5	17,0	5,5	-	5,5
1970								
Schulen	3 232,4 ⁴⁾	1 768,4	1 464,0 ⁵⁾	2 306,1	1 473,2	926,3	652,0	54,9
darunter								
Volks- und Sonderschulen	1 300,8	728,7	572,1	930,0	760,1	370,8	339,3	18,5
Realschulen	225,8	114,5	111,3	141,5	116,6	84,3	75,6	4,0
Gymnasien	583,5	341,6	241,9	378,9	291,2	204,6	172,0	10,8
Berufsbildende Schulen	320,2	198,1	122,1	259,9	209,1	60,3	42,1	12,2
Ingenieurschulen	70,0	70,0	-	44,5	37,7	25,5	17,6	7,8
Hochschulen	1 262,0 ⁴⁾	1 253,5	8,5	843,3	572,0	418,7	292,8	78,0
Universitäten	765,9	765,9	-	471,9	312,3	294,0	205,9	47,9
Pädagogische Hochschulen	56,7	56,7	-	33,8	28,7	22,9	20,8	2,1
Kunst- und Fachhochschulen	137,0	128,5	8,5	82,8	61,2	54,2	45,1	8,8
Hochschulkliniken	302,4	302,4	-	254,8	169,8	47,6	21,0	19,2
Forschung außerhalb der Hochschulen	137,5 ⁴⁾	137,5	-	101,1	23,2	36,4	7,0	3,8
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	20,9	20,9	-	9,7	6,7	11,2	6,9	2,8
1960								
Schulen	1 022,0	514,0	508,0	771,9	478,3	250,1	214,5	20,4
darunter								
Volks- und Sonderschulen	573,4	265,8	307,6	410,5	254,8	162,9	144,6	10,1
Realschulen	33,3	18,5	14,8	25,7	18,4	7,6	5,0	0,8
Gymnasien	190,7	111,0	79,7	161,6	99,2	29,1	24,6	3,2
Berufsbildende Schulen	194,2	92,3	101,9	149,2	90,1	45,0	36,9	5,0
Ingenieurschulen	13,4	13,4	-	9,9	6,2	3,5	2,7	0,8
Hochschulen	297,8	294,5	3,3	206,9	125,3	90,9	72,4	14,7
Universitäten	164,2	164,2	-	101,5	61,7	62,7	47,7	12,3
Pädagogische Hochschulen	9,6	9,6	-	6,1	4,3	3,5	3,0	0,5
Kunst- und Fachhochschulen	22,0	18,7	3,3	17,6	10,9	4,4	3,7	0,7
Hochschulkliniken	102,0	102,0	-	81,7	48,4	20,3	18,0	1,2
Forschung außerhalb der Hochschulen	33,0	33,0	-	27,6	2,9	5,4	.	0,5
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	3,6	3,6	-	1,7	1,0	2,0	-	0,5

1) Einschließlich Zuweisungen. - 2) Ohne Versorgung. - 3) Ohne Zinsen, Tilgungen und Zuführungen an Rücklagen. - 4) Einschließlich Verwaltung. - 5) Ohne Schulumlage.

77. Ausgaben für das Bildungswesen nach dem Haushaltsplan 1980

Ausgaben nach Arten	Schulen	Hochschulen		Förderung des Bildungs- wesens	Forschung außerhalb der Hoch- schulen	Kunst und Kultur- pflege
		insgesamt	darunter Kliniken			
	1 000 DM					
Laufende Ausgaben						
Personalausgaben	4 143 371,9	1 773 932,8	537 436,0	609,0	101 513,3	112 430,8
Sächliche Verwaltungsausgaben	32 705,3	509 687,3	231 317,6	2 461,4	28 217,8	28 311,0
Zuweisungen für laufende Zwecke						
an Bund und Länder	55,0	-	-	-	3 598,5	90,0
an Gemeinden (GV)	52 200,0	15 225,0	13 667,5	240 000,0	-	38 160,1
Renten und Unterstützungen	82,0	631,7	-	491 248,9	0,8	377,8
Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	382 416,0	40 042,0	17 047,6	65 984,1	189 214,9	44 570,2
Ausgaben für Investitionen						
Sachinvestitionen						
Baumaßnahmen	4 400,0	219 850,0	45 800,0	-	4 100,0	21 600,0
Erwerb von beweglichen Sachen	1 861,5	145 286,9	42 707,3	-	16 672,8	23 515,7
Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	14 000,0	-	-	-	2 200,0
Investitionsförderung						
Zuweisungen an Bund und Länder	-	1 100,0	-	-	-	-
Zuweisungen an Gemeinden	303 487,1	368,2	-	-	-	27 334,0
Zuschüsse für Investitionen	29 600,0	369,5	-	3 539,8	23 325,0	33 621,1
Insgesamt	4 950 278,8	2 720 493,4	887 976,0	803 843,2	366 643,1	332 210,7

78. Ausgaben für das Bildungswesen im Vergleich zum Bruttoinlandsprodukt.

Jahr	Brutto-Inlandsprodukt in jeweiligen Preisen		Gesamtausgaben ¹⁾		Anteil am B.I.P.	Ausgaben für Bildungswesen				
	Mill. DM	1960 = 100	Mill. DM	1960 = 100	%	Mill. DM	1960 = 100	DM je Einwohner	Anteil	
									am B.I.P.	an Gesamt- ausgaben
1960	42 999	-	8 562,2	-	19,9	1 352,8	-	176,84	3,1	15,8
1965	69 737	162,2	15 687,1	183,2	22,5	2 941,7	217,5	351,27	4,2	18,8
1966	74 382	173,0	16 566,6	193,5	22,3	3 076,5	227,4	360,91	4,1	18,6
1967	75 600	175,8	17 119,3	199,9	22,6	3 091,8	228,5	361,71	4,1	18,1
1968	80 394	187,0	17 924,9	209,3	22,3	3 289,3	243,1	380,89	4,1	18,4
1969	92 198	214,4	20 450,8	238,8	22,2	3 780,1	279,4	427,67	4,1	18,5
1970	105 312	244,9	22 757,5	265,8	21,6	4 631,9	342,4	514,87	4,4	20,4
1971	117 503	273,3	26 696,0	311,8	22,7	5 641,1	417,0	625,38	4,8	21,1
1972	130 549	303,6	29 725,7	347,2	22,8	6 025,1	445,4	660,82	4,6	20,3
1973	145 959	339,4	34 268,1	400,2	23,5	6 667,3	492,9	723,85	4,6	19,5
1974	153 955	358,0	37 614,7	439,3	24,4	7 656,8	566,0	828,87	5,0	20,4
1975	159 866	371,8	39 228,2	458,2	24,5	8 302,1	613,7	902,68	5,2	21,1
1976	174 185	405,1	41 500,0	484,7	23,8	8 486,8	627,4	929,17	4,9	20,1
1977	187 332	435,7	44 624,9	521,2	23,8	9 387,9	694,0	1 029,30	5,0	21,0
1978	201 277	468,1	46 693,8	545,4	23,2	9 985,4	738,1	1 094,01	5,0	21,4
1979	220 143 ²⁾	512,0	51 505,0	601,5	23,4	10 734,0	793,5	1 172,07	4,9	20,8

1) Land und Gemeinden (GV), bei Gemeinden bis 1965 ohne Erstattung, Gemeinden 1979 zum Teil geschätzt. - 2) Vorläufige Ergebnisse.

79. Staatlich bezuschußte Theater in der Spielzeit 1978/79

Theaterunternehmen	Zahl der Plätze ¹⁾	Inszenierungen				Vorstellungen am Ort			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Oper/ Ballett	Operette/ Musical	Schau- spiel/ Studio		Oper/ Ballett	Operette/ Musical	Schau- spiel
Stuttgart									
Württembergisches Staatstheater	2 513	19	7	-	12	848	313	-	535
Karlsruhe									
Badisches Staatstheater	1 413	23	9	3	11	666	192	87	387
Staatstheater zusammen	3 926	42	16	3	23	1 514	505	87	922
Esslingen									
Württembergische Landesbühne	359	18	-	1	17	309	-	19	290
Bruchsal									
Badische Landesbühne	380	9	-	-	9	26	-	-	26
Tübingen									
Landestheater Württemberg-Hohenzollern	805	11	-	-	11	132	-	-	132
Landesbühnen zusammen	1 544	38	-	1	37	467	-	19	448
Stuttgart									
Theater der Altstadt	153	8	-	-	8	404	-	-	404
Renitenztheater	140	1	-	-	1	328	-	-	328
Heilbronn									
Heilbronner Theater GmbH.	366	16	-	-	16	173	-	-	173
Baden-Baden									
Theater der Stadt Baden-Baden	611	19	-	1	18	297	-	20	277
Karlsruhe									
Kammertheater Karlsruhe	663	7	-	-	7	253	-	-	253
Badische Kammerschauspiele	-	3	-	-	3	-	-	-	-
Theater "Die Insel"	170	7	-	-	7	282	-	-	282
Heidelberg									
Städtische Bühne Heidelberg	709	19	8	2	9	318	115	48	155
Zimmertheater Heidelberg	92	6	-	-	6	307	-	-	307
Mannheim									
Nationaltheater Mannheim	1 668	19	5	1	13	763	245	55	463
Pforzheim									
Stadttheater Pforzheim	988	32	12	5	15	378	69	92	271
Freiburg									
Städtische Bühnen Freiburg	1 249	28	8	4	16	654	128	59	467
Wallgraben Theater Freiburg	96	5	-	-	5	246	-	-	246
Rottweil									
Zimmertheater Rottweil	62	9	-	-	9	170	-	-	170
Konstanz									
Stadttheater Konstanz	498	15	-	1	14	255	-	19	236
Reutlingen									
Reutlinger Theater "In der Tonne"	89	3	-	-	3	73	-	-	73
Tübingen									
Tübinger Zimmertheater	100	4	-	-	4	200	-	-	200
Ulm									
Ulmer Theater	1 003	24	7	2	15	355	111	62	182
Theater in der Westentasche Ulm	75	6	-	-	6	173	-	-	173
Theaterunternehmen insgesamt	14 202	311	56	20	235	7 610	1 173	461	5 976

1) Zahl der Plätze am Ort der Bühne. - 2) Rechnungsjahr 1978.

Quelle: Statistische Erhebung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst 1980.

Gastspiele nach außerhalb				Besucher der Vor- stellungen am Ort	Per- sonal ins- gesamt	Eigene Ein- nahmen ²⁾ ins- gesamt	Gesamt- aus- ²⁾ gaben	Zuschüsse		Theaterunternehmen
ins- gesamt	davon							ins- gesamt	darunter Staats- zu- schuß	
	Oper/ Ballett	Operette/ Musical	Schau- spiel							
Anzahl						1000 DM				
119	85	-	34	643 119	864	11 719	60 949	49 230	24 615	Stuttgart Württembergisches Staatstheater
19	10	2	7	381 184	536	4 300	30 596	26 270	13 135	Karlsruhe Badisches Staatstheater
138	95	2	41	1 024 303	1 400	16 019	91 545	75 500	37 750	Staatstheater zusammen
281	-	32	249	64 576	112	1 197	4 715	3 588	2 823	Esslingen Württembergische Landesbühne
177	-	-	177	5 645	46	474	2 103	1 637	1 395	Bruchsal Badische Landesbühne
131	-	-	131	37 165	127	685	3 903	3 478	2 643	Tübingen Landestheater Württemberg-Hohenzollern
589	-	32	557	107 386	285	2 356	10 721	8 703	6 861	Landesbühnen zusammen
13 2	- -	- -	13 2	50 455 36 367	17 17	375 1 133	571 1 356	239 211	81 81	Stuttgart Theater der Altstadt Renitenztheater
39	-	-	39	48 247	55	302	1 760	1 543	553	Heilbronn Heilbronner Theater GmbH.
14	-	1	13	74 551	80	629	3 740	2 985	2 239	Baden-Baden Theater der Stadt Baden-Baden
2 391 17	- - -	- - -	2 391 17	34 730 - 46 248	16 23 21	235 499 165	491 790 393	236 291 226	81 81 81	Karlsruhe Kammertheater Karlsruhe Badische Kammerschauspiele Theater "Die Insel"
9 7	3 -	4 -	2 7	84 253 26 053	209 12	869 256	15 962 450	15 093 190	4 260 81	Heidelberg Städtische Bühne Heidelberg Zimmertheater Heidelberg
13	4	3	6	514 430	594	6 642	38 241	31 599	11 281	Mannheim Nationaltheater Mannheim
26	18	7	1	99 545	180	811	8 143	7 191	2 618	Pforzheim Stadttheater Pforzheim
24 3	5 -	9 -	10 3	293 223 22 701	307 37	2 441 158	17 506 363	15 020 209	5 471 81	Freiburg Städtische Bühnen Freiburg Wallgraben Theater Freiburg
16	-	-	16	5 532	10	72	210	112	81	Rottweil Zimmertheater Rottweil
22	-	-	22	76 350	81	699	3 714	3 016	1 200	Konstanz Stadttheater Konstanz
72	-	-	72	5 477	11	113	407	286	81	Reutlingen Reutlinger Theater "In der Tonne"
40	-	-	40	26 723	13	335	559	258	81	Tübingen Tübinger Zimmertheater
48 28	15 -	28 -	5 28	160 882 17 380	243 9	2 050 67	12 892 203	10 842 124	3 896 81	Ulm Ulmer Theater Theater in der Westentasche Ulm
1 513	140	86	1 287	2 754 836	3 620	36 266	210 017	173 874	77 020	Theaterunternehmen insgesamt

80. Festspiele in der Spielzeit 1978/79

Festspiele	Zahl der Plätze ¹⁾	Vor- stellungen am Ort	Besucher am Ort	Eigene Einnahmen insgesamt ²⁾	Gesamt- ausgaben ²⁾	Zuschüsse	
						insgesamt	darunter Staatszuschuß
	Anzahl				1000 DM		
Jagsthausen Burgfestspiele	1 000	32	31 593	319	492	168	153
Schwäbisch Hall Freilichtspiele	2 000	23	25 639	498	767	269	153
Ötigheim Volksschauspiele	3 558	18	41 644	328	598	261	230
Festspiele insgesamt	6 558	73	98 876	1 145	1 857	698	536

1) Zahl der Plätze am Ort der Bühne. - 2) Rechnungsergebnis 1978

81. Kulturorchester in der Spielzeit 1978/79

Kulturorchester	Mit- glieder	Konzerte		Besucher der Konzerte am Ort	Eigene Einnahmen ¹⁾ insgesamt	Gesamt- ¹⁾ ausgaben	Zuschüsse	
		am Ort	auswärts				insgesamt	darunter Staats- zuschuß
	Anzahl					1000 DM		
Stuttgart								
Stuttgarter Philharmoniker	68	36	62	225 000	803	4 629	3 826	1 897
Stuttgarter Kammerorchester	17	10	46	65 000	337	1 600	1 292	646
Heibronn								
Württembergisches Kammer- orchester	14	17	91	127 970	584	1 455	863	503
Pforzheim								
Süddeutsches Kammer- orchester	15	23	69	54 000	366	1 143	819	503
Konstanz								
Bodenseesymphonieorchester	48	18	77	53 780	425	2 829	2 233	1 645
Reutlingen								
Schwäbisches Symphonie- orchester	46	33	76	120 510	462	2 912	2 586	1 887
Kulturorchester zusammen	208	137	421	646 260	2 977	14 568	11 619	7 081

1) Rechnungsergebnis 1978

Quelle: Statistische Erhebung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst 1980.

82. Öffentliche Bibliotheken in den Stadt- und Landkreisen 1979

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Biblio- theken	Bände	Ent- leihungen	Aufwendungen					Bände	Ent- leihungen
				insgesamt	davon Anteil					
					Gemeinde	Kreis	Land			
Anzahl				1 000 DM					je Einwohner	
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	23	822 238	2 157 070	7 708,8	7 633,8	-	75,0	1,41	3,71	
Landkreise										
Böblingen	33	366 067	1 046 214	5 590,3	5 300,2	99,2	190,9	1,22	3,47	
Esslingen	52	431 294	1 115 169	3 446,3	3 040,1	259,8	146,4	0,94	2,44	
Göppingen	22	141 168	380 567	2 342,3	2 182,6	-	159,7	0,62	1,66	
Ludwigsburg	66	545 051	1 455 318	4 240,6	3 773,9	272,4	194,3	1,26	3,37	
Rems-Murr-Kreis	42	256 692	716 599	2 405,7	2 292,7	-	113,0	0,73	2,03	
Region Mittlerer Neckar	238	2 562 510	6 870 937	25 734,0	24 223,3	631,4	879,3	1,09	2,92	
Stadtkreis Heilbronn	5	173 409	517 888	1 512,2	1 494,2	-	18,0	1,56	4,65	
Landkreise										
Heilbronn	40	130 183	278 870	921,8	819,5	39,4	62,9	0,54	1,16	
Hohenlohekreis	9	35 381	61 597	66,6	61,0	2,4	3,2	0,42	0,74	
Schwäbisch Hall	12	88 282	298 451	805,6	767,6	5,0	33,0	0,59	1,99	
Main-Tauber-Kreis	12	62 950	101 600	298,9	233,7	53,3	11,9	0,52	0,84	
Region Franken	78	490 205	1 258 406	3 605,1	3 376,0	100,1	129,0	0,69	1,78	
Landkreise										
Heidenheim	11	88 026	249 295	1 115,1	1 034,0	-	81,1	0,71	2,02	
Ostalbkreis	16	139 996	457 044	2 048,1	1 909,6	45,8	92,7	0,51	1,67	
Region Ostwürttemberg	27	228 022	706 339	3 163,2	2 943,6	45,8	173,8	0,57	1,78	
Regierungsbezirk Stuttgart	343	3 280 737	8 835 682	32 502,3	30 542,9	777,3	1 182,1	0,95	2,55	
Stadtkreise										
Baden-Baden	4	59 423	172 710	682,8	672,8	-	10,0	1,20	3,50	
Karlsruhe	8	239 189	807 500	3 921,1	3 880,1	-	41,0	0,88	2,98	
Landkreise										
Karlsruhe	62	225 555	279 197	954,7	823,3	38,4	93,0	0,63	0,79	
Rastatt ¹⁾	26	91 918	153 014	2 074,8	1 443,0	459,7	172,1	0,49	0,81	
Region Mittlerer Oberrhein	100	616 085	1 412 421	7 633,4	6 819,2	498,1	316,1	0,71	1,63	
Stadtkreise										
Heidelberg	4	119 195	405 772	2 419,3	2 411,3	-	8,0	0,93	3,15	
Mannheim	18	489 215	1 720 843	5 261,7	5 188,2	-	73,5	1,61	5,67	
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	34	90 502	151 521	330,8	297,7	-	33,1	0,70	1,17	
Rhein-Neckar-Kreis	65	409 356	700 005	5 019,0	4 514,6	-	504,4	0,89	1,53	
Region Unterer Neckar	121	1 108 268	2 978 141	13 030,8	12 411,8	-	619,0	1,09	2,92	
Stadtkreis Pforzheim	7	155 539	422 105	1 384,0	1 374,0	-	10,0	1,46	3,96	
Landkreise										
Calw ²⁾	18	85 398	163 692	568,5	375,6	12,0	180,9	0,66	1,26	
Enzkreis	29	91 058	137 355	1 391,2	1 257,7	72,6	60,9	0,57	0,86	
Freudenstadt	20	59 953	118 641	206,6	135,2	-	71,4	0,61	1,20	
Region Nordschwarzwald	74	391 948	841 793	3 550,3	3 142,5	84,6	323,2	0,79	1,70	
Regierungsbezirk Karlsruhe	295	2 116 301	5 232 355	24 214,5	22 373,5	582,7	1 258,3	0,89	2,20	
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1	173 598	426 984	1 913,5	1 904,5	-	9,0	1,00	2,45	
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	25	104 962	271 626	779,0	607,9	75,1	96,0	0,53	1,38	
Emmendingen	19	58 377	100 356	136,4	117,9	-	18,5	0,45	0,77	
Ortenaukreis	35	165 883	349 011	942,5	842,9	31,1	68,5	0,47	0,99	
Region Südlicher Oberrhein	80	502 820	1 147 977	3 771,4	3 473,2	106,2	192,0	0,59	1,34	
Landkreise										
Rottweil	9	58 467	169 505	303,0	268,4	-	34,6	0,46	1,33	
Schwarzwald-Baar-Kreis	17	128 289	365 521	5 971,2	5 844,2	-	127,0	0,65	1,84	
Tuttlingen	6	45 594	143 696	514,3	454,8	-	59,5	0,41	1,30	
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	32	232 350	678 722	6 788,5	6 567,4	-	221,1	0,53	1,56	
Landkreise										
Konstanz	17	204 689	406 400	1 358,5	1 305,2	-	53,3	0,89	1,78	
Lörrach	13	102 757	231 946	520,6	464,0	-	56,6	0,54	1,22	
Waldshut	17	71 704	141 014	589,0	544,8	10,0	34,2	0,50	0,99	
Region Hochrhein-Bodensee	47	379 150	779 360	2 468,1	2 314,0	10,0	144,1	0,68	1,39	
Regierungsbezirk Freiburg	159	1 114 320	2 606 059	13 028,0	12 354,6	116,2	557,2	0,60	1,41	
Landkreise										
Reutlingen	33	228 039	451 959	1 752,0	1 682,1	-	69,9	0,97	1,92	
Tübingen	17	123 183	277 474	774,1	735,5	-	38,6	0,72	1,63	
Zollernalbkreis	16	112 579	278 070	935,0	859,8	-	75,2	0,65	1,61	
Region Neckar-Alb	66	463 801	1 007 503	3 461,1	3 277,4	-	183,7	0,80	1,74	
Stadtkreis Ulm	6	317 230	550 859	2 325,0	2 273,3	-	51,7	3,19	5,53	
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	9	44 560	74 117	167,0	132,5	16,6	17,9	0,28	0,47	
Biberach	7	102 604	312 033	939,5	666,4	236,6	36,5	0,68	2,07	
Region Donau-Iller ³⁾	22	464 394	937 009	3 431,5	3 072,2	253,2	106,1	1,13	2,29	
Landkreise										
Bodenseekreis	14	101 151	232 471	604,0	569,7	2,9	31,4	0,60	1,38	
Ravensburg	18	130 962	430 632	1 146,4	1 047,0	1,5	97,9	0,57	1,89	
Sigmaringen	5	25 097	60 656	113,0	101,8	4,8	6,4	0,22	0,54	
Region Bodensee-Oberschwaben	37	257 210	723 759	1 863,4	1 718,5	9,2	135,7	0,51	1,42	
Regierungsbezirk Tübingen	125	1 185 405	2 668 271	8 756,0	8 068,1	262,4	425,5	0,79	1,78	
Baden-Württemberg	922	7 696 763	19 342 367	78 500,8	73 339,1	1 738,6	3 423,1	0,84	2,10	

1) Einschließlich 1 Kreisfahrbibliothek. - 2) Einschließlich 2 Kreisfahrbibliotheken. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

83. Baden-Württemberg im Vergleich zu anderen Bundesländern

Bezeichnung	Bundes- gebiet	Baden- Württem- berg	Bayern	Hessen	Rhein- land- pfalz	Saar- land	Nord- rhein- Westfalen	Nieder- sachsen	Schles- wig- Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
Wohnbevölkerung in 1000 am 1.1.1979												
Insgesamt	61 322	9 138	10 831	5 554	3 631	1 073	17 006	7 225	2 591	698	1 664	1 910
darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 6	3 542	562	643	316	206	57	971	433	146	36	76	97
6 - 10	3 144	488	560	274	187	51	870	403	141	32	65	74
10 - 15	5 103	783	896	438	311	90	1 422	642	231	54	116	119
15 - 18	3 066	474	545	264	196	60	853	375	129	33	68	70
18 - 21	2 856	442	512	249	179	56	806	336	114	31	66	68

Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen
Schuljahr 1979/80 Vorläufige Ergebnisse
in 1000

Vorschulische Einrichtungen zusammen	62,5	5,1	.	3,7	1,0	0,2	16,0	14,1	7,0	1,5	5,5	8,4
Grund- und Hauptschulen	5 354,1	766,0	1 006,9	438,6	333,6	89,6	1 479,0	731,3	213,4	59,0	102,9	133,8
Sonderschulen	370,8	61,2	50,9	29,4	18,9	6,1	112,6	46,1	20,9	4,3	10,0	10,4
Realschulen	1 365,1	257,3	206,2	105,1	69,6	22,3	368,5	177,1	90,4	14,6	31,3	22,7
Gymnasien	2 088,7	337,0	327,3	188,2	124,6	34,1	634,1	211,1	87,1	25,6	69,3	50,3
Gesamtschulen einschließlich Freie Waldorfschulen	213,7	21,4	7,8	53,8	2,6	2,0	50,7	23,8	3,8	4,3	13,8	29,7
Abendrealschulen und Abendgymnasien	24,3	4,2	1,8	3,3	-	0,2	9,0	0,9	1,1	0,7	1,0	2,1
Kollegs	12,7	1,6	3,4	0,9	0,7	0,1	4,5	0,6	-	-	0,2	0,7
Allgemeinbildende Schulen zusammen	9 491,9	1 453,8	1 604,3	823,0	551,0	154,6	2 674,4	1 205,0	423,7	110,0	234,0	258,1
Berufsschulen einschließlich Berufssoonderschulen ¹⁾	1 922,5	275,7	388,9	158,6	125,8	36,8	509,9	228,9	81,0	25,9	52,6	38,4
Berufsaufbauschulen	17,6	2,8	7,5	0,8	2,0	2,0	-	1,4	0,4	0,3	0,4	-
Berufsfachschulen	339,3	81,1	21,4	22,7	19,1	8,2	122,5	38,8	9,3	3,7	9,0	3,5
Fachgymnasien und Fachoberschulen	121,7	26,6	21,6	12,0	4,7	2,4	29,1	13,8	4,6	1,5	3,9	1,5
Fachschulen und Schulen des Gesundheitswesens	181,5	25,9	36,9	15,4	12,9	4,1	39,7	20,1	7,8	2,8	6,0	9,9
Berufliche Schulen zusammen	2 582,6	412,1	476,3	209,5	164,5	53,5	701,2	303,0	103,1	34,2	71,9	53,3
Schulen insgesamt	12 074,5	1 865,9	2 080,6	1 032,5	715,5	208,1	3 375,6	1 508,0	526,8	144,2	305,9	311,4

Hochschulen und Studierende im Wintersemester 1979/80

Universitäten und Gesamthochschulen	728 334	98 112	110 834	67 174	28 822	13 095	223 635	71 251	13 801	6 771	36 590	58 249
Pädagogische Hochschulen	53 665	13 924	-	-	2 784	-	29 074	-	3 115	-	-	4 768
Kunsthochschulen	16 976	3 172	2 024	987	-	276	4 897	1 438	260	-	1 561	2 361
Fachhochschulen	180 651	26 654	31 624	17 005	8 463	1 728	58 800	13 172	4 595	4 444	7 672	6 494
Theologische Hochschulen	2 182	17	278	363	387	-	775	-	-	-	-	362
Insgesamt	981 808	141 879	144 760	85 529	40 456	15 099	317 181	85 861	21 771	11 215	45 823	72 234

1) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr.

Noch: 83. Baden-Württemberg im Vergleich zu anderen Bundesländern

Bezeichnung	Bundes- gebiet	Baden- Württem- berg	Bayern	Hessen	Rhein- land Pfalz	Saar- land	Nord- rhein- Westfalen	Nieder- sachsen	Schles- wig- Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
Strukturquoten												
Schüler je Lehrer im Schuljahr 1979/80												
Grund- und Hauptschulen	21,6	19,6	21,6	29,4	21,0	21,6	21,1	22,2	24,6	23,0	20,2	18,0
Sonderschulen ¹⁾	9,3	7,6	11,3	10,6	8,1	9,8	9,1	10,5	11,4	8,6	8,6	7,9
Realschulen ²⁾	22,4	19,3	22,3	35,2	22,6	21,0	23,9	24,9	22,6	9,3	17,4	18,5
Gymnasien ³⁾	19,0	18,1	18,8	24,4	19,7	18,2	19,5	17,8	18,7	20,7	16,7	14,8
Sonstige allgemein- bildende Schulen ⁴⁾	9,6	15,2	16,2	5,3	14,1	20,3	14,9	8,3	16,6	9,7	14,5	12,6
Berufliche Schulen insgesamt	33,8	28,3	42,3	24,9	39,0	35,2	38,4	34,7	38,8	28,3	22,0	24,5
Absolventen mit Hochschul- und Fachhochschulreife 1978 nach Schularten in %												
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Gymnasien ⁶⁾	69,5	64,9	71,2	73,7	73,1	59,9	69,3	69,5	67,5	67,5	64,3	82,2
Abendgymnasien und Kollegs	3,0	2,4	4,6	4,3	1,5	1,5	3,0	1,4	1,0	2,1	2,1	8,1
Höhere Berufsfach- schulen, höhere Fachschulen und berufliche Gymnasien	5,4	20,2	-	6,6	4,0	-	0,7	8,0	15,9	2,5	4,2	-
Fachoberschulen	22,0	12,6	24,3	15,3	21,5	38,6	27,0	21,1	15,6	27,8	29,4	9,7
Schulabgänger (Absolventen) je 10 000 der Wohnbevölkerung ⁷⁾ im Alter von 15 bis 21 Jahren												
mit Hochschulreife	318	272	226	380	277	326	378	302	236	549	535	380
mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß nach Beendigung der Voll- zeitschulpflicht mit und ohne Hauptschulabschluß	501	511	451	626	488	480	439	567	512	557	670	604
Studierende je 10 000 der Wohnbevölkerung ⁷⁾ im Wintersemester 1979/80												
Universitäten und Gesamt- hochschulen	119	107	102	121	79	122	131	99	53	97	220	305
Pädagogische Hochschulen	9	15	-	-	8	-	17	-	12	-	-	25
Fachhochschulen	29	29	29	31	23	16	35	18	18	63	46	34
Schulabgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht 1978												
a) mit Hauptschulabschluß												
Insgesamt	411 981	70 326	89 905	17 745	32 191	8 642	121 549	41 606	16 935	2 724	6 777	3 581
Hauptschulen	393 322	67 361	83 988	16 704	31 294	8 245	118 321	39 383	16 404	2 443	6 143	3 036
Realschulen	11 697	1 818	4 137	723	415	150	1 125	1 709	440	228	573	379
Gymnasien	6 962	1 147	1 780	318	482	247	2 103	514	91	53	61	166
b) ohne Hauptschulabschluß												
Insgesamt	68 902	7 123	11 278	4 229	4 774	2 075	24 323	8 793	2 442	506	958	2 401
Hauptschulen	59 934	5 338	9 752	3 293	4 530	1 541	21 434	8 321	2 221	419	899	2 186
Realschulen	4 921	1 073	724	573	118	350	1 160	383	199	87	59	195
Gymnasien	4 047	712	802	363	126	184	1 729	89	22	-	-	20
c) aus Sonderschulen												
Insgesamt	53 175	7 936	7 270	3 751	2 629	1 003	17 975	6 637	2 828	478	1 219	1 449

1) Einschließlich Sonderschulklassen an Grund- und Hauptschulen. - 2) Einschließlich Abendrealschulen. - 3) Ohne berufliche Gymnasien. - 4) Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen, Kollegs und Abendgymnasien. - 5) Ohne Kollegs. - 6) Einschließlich Abgänger aus Gesamtschulen. - 7) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 1.1.1979.

Vergleich mit anderen Bundesländern

Noch: 83. Baden-Württemberg im Vergleich zu anderen Bundesländern

Bezeichnungen	Bundes- gebiet	Baden- Württem- berg	Bayern	Hessen	Rhein- land Pfalz	Saar- land	Nord- rhein- Westfalen	Nieder- sachsen	Schles- wig- Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
Lehrer an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1979/80												
Grund- und Hauptschulen	247 383	39 150	46 624	14 924	15 852	4 141	69 986	32 963	8 665	2 569	5 088	7 421
Sonderschulen	39 828	8 005	4 513	2 785	2 323	623	12 393	4 393	1 829	504	1 155	1 305
Realschulen	61 144	13 490	9 254	2 986	3 086	1 063	15 474	7 119	4 009	1 597	1 796	1 270
Gymnasien	109 861	18 616	17 381	7 722	6 338	1 875	32 590	11 890	4 663	1 241	4 156	3 389
Gesamtschulen einschließlich Freie Waldorfschulen	23 313	1 514	498	10 652	177	104	3 410	2 930	242	470	953	2 363
Abendrealschulen und Abendgymnasien	914	1	58	219	-	13	362	61	36	13	57	94
Kollegs	988	102	218	76	56	.	381	68	-	-	18	69
Allgemeinbildende Schulen zusammen	483 431	80 878	78 546	39 364	27 832	7 819	134 596	59 424	19 444	6 394	13 223	15 911
Berufsschulen einschließlich Berufssonderschulen	35 129	5 544	6 343	3 027	2 134	746	8 897	3 707	1 466	614	1 650	1 001
Berufsaufbauschulen	702	76	255	23	91	79	-	105	11	32	30	-
Berufsfachschulen	21 871	5 356	1 315	1 399	1 093	451	7 430	2 706	462	283	944	432
Fachgymnasien und Fachoberschulen	7 633	2 184	1 096	818	304	91	1 365	872	354	111	323	115
Fachschulen und Schulen des Gesundheitswesens	10 930	1 406	2 251	3 156	600	153	585	1 348	362	127	314	628
Berufliche Schulen zusammen	76 265	14 566	11 260	8 423	4 222	1 520	18 277	8 738	2 655	1 167	3 261	2 176
Schulen insgesamt	559 696	95 444	89 806	47 787	32 054	9 339	152 873	68 162	22 099	7 561	16 484	18 087

Absolventen und Schulabgänger ¹⁾ im Schuljahr 1977/78												
a) Absolventen mit Hochschul- und Fachhochschulreife												
Insgesamt	217 143	28 882	27 580	22 415	11 917	4 235	72 255	24 752	6 615	3 845	8 561	6 086
Gymnasien ²⁾	150 979	18 741	19 632	16 529	8 707	2 538	50 059	17 200	4 465	2 596	5 509	5 003
Abendgymnasien und Kollegs ³⁾	6 526	686	1 259	972	174	62	2 203	349	68	82	177	494
Höhere Berufsfachschulen, Höhere Fachschulen und berufliche Gymnasien	11 759	5 830	-	1 485	472	-	488	1 972	1 053	98	361	-
Fachoberschulen	47 879	3 625	6 689	3 429	2 564	1 635	19 505	5 231	1 029	1 069	2 514	589

b) Absolventen mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß												
Insgesamt	342 254	54 120	54 972	36 963	20 977	6 234	83 852	46 523	14 326	3 902	10 719	9 666
Realschulen ⁴⁾	230 738	32 697	43 347	17 687	11 199	3 032	64 976	31 868	10 918	2 786	6 899	5 329
Gymnasien (Versetzung in den 11. Schuljahrgang) ²⁾	55 296	6 788	9 027	10 610	3 094	1 155	12 719	4 326	965	449	1 947	4 216
Berufsaufbauschulen (Voll- und Teilzeitform)	8 946	1 594	2 598	542	1 233	660	402	1 056	275	237	349	-
Berufsfachschulen	47 274	13 041	-	8 124	5 451	1 387	5 755	9 273	2 168	430	1 524	121

1) An öffentlichen und privaten Schulen. - 2) Einschließlich Absolventen der Gesamtschulen. - 3) Einschließlich Berufs- und Technische Oberschulen. - 4) Einschließlich Abendrealschulen.

Anmerkung: Bei der Zusammenstellung der Länderdaten zu Bundessummen müssen insbesondere im Rahmen der Schulstatistik die in den einzelnen Ländern vielfach voneinander abweichenden Bezeichnungen für bestimmte Schularten einem bundeseinheitlichen Sammelbegriff zugeordnet werden. Dies erklärt einzeln auftretende Differenzen zu den vorangegangenen Summentabellen für das Land Baden-Württemberg.